

A. gr. 6. 3309 f

BIBLIOTHECA GOTHANA.

THUCYDIDES.

FÜR DEN SCHULGEBRAUCH

ERKLÄRT

VON

DR. J. SITZLER,

PROFESSOR AM GYMNASIUM IN TAUBERBISCHOFSHHEIM.

VII. BUCH.



GOTHA.

FRIEDRICH ANDREAS PERTHES.

1889.

A, 76.

Schulausgaben griechischer und lateinischer Klassiker

mit deutschen erklärenden Anmerkungen.

* = Doppelausgaben: a) Ausgaben mit untergesetzten Anmerkungen;
b) Ausgaben mit besonderem Anmerkungenheft.

Schulausgaben mit erklärenden Anmerkungen.

- * **Caesar de bello Gallico.** Erklärt von Dr. Rud. Menge. Mit Karte.
1. Ed.: 1. bis 3. Buch. 2. Aufl. — 2. Bd.: 4. bis 6. Buch. 2. Aufl. —
3. Ed.: 7. u. 8. Buch. à M 1. 30.
- * **Ciceros Rede für Sex. Roscius.** Erklärt von Dr. G. Landgraf.
M 1. —.
- * **Rede über das Imperium des Cn. Pompeius.** Erkl.
von Dr. A. Deuerling. M —. 80.
- * **Rede für P. Sestius.** Erklärt von Dr. R. Bouterwek.
M 1. 50.
- * **Rede für Milo.** Erklärt von Dr. R. Bouterwek. M 1. 20.
- * **Reden gegen Catilina.** Erklärt von Dr. Karl Hachtmann.
2. Auflage. M 1. —.
- * **Rede gegen C. Verres.** Erklärt von Dr. K. Hachtmann.
Buch IV u. V. à M 1. 20.
- * **Rede für Q. Ligarius.** Erklärt von Dr. J. Strenge.
M —. 60.
- * **Rede für den Dichter A. Licinius Archias.** Erkl.
von Dr. J. Strenge. M —. 60.
- * **Laelius.** Erklärt von Dr. A. Strelitz. M 1. —.
- * **Tuskulanen.** Erklärt von Dr. L. W. Hasper.
1. Bd.: 1. u. 2. Buch. — 2. Bd.: 3. bis 5. Buch. à M 1. 20.
- * **de oratore I.** Erklärt von Dr. G. Stölzle. M 1. 50.
- * **Cornelius Nepos.** Erklärt von Dr. W. Martens. M 1. 80.
- * **Demosthenes' Ausgewählte Reden.** Erklärt von J. Sörgel.
1. Bd.: Die drei Olynthischen Reden und die erste Rede
gegen Philipp. Zweite Auflage. M 1. 20.
2. Bd.: Rede über den Frieden. Zweite Rede gegen Philipp.
Rede über die Angelegenheiten im Chersones. Dritte
Rede gegen Philipp. M 1. 80.
- * **Euripides' Medea.** Erklärt von Dr. S. Mekler. M 1. —.
- * **Herodot 7. Buch.** Erklärt von Dr. J. Sitzler. M 2. —.
- * **8. Buch.** Erklärt von Dr. J. Sitzler. M 1. 30.
- * **9. Buch.** Erklärt von Dr. J. Sitzler. M 1. 30.
- * **Homer, Ilias.** Erklärt von G. Stier.
Wörterbuch der Eigennamen (Anhang zum Ganzen, besonders verkäuflich)
M 1. —.
1. Heft: Gesang 1—3. M 1. 50.
2. Heft: Gesang 4—6. M 1. 50.
3. Heft: Gesang 7—9. M 1. 50.
4. Heft: Gesang 10—12. (5. Heft erscheint Ostern 1889) M 1. 50.
- * **Odyssee.** Erklärt von Dr. F. Weck.
1. Heft: Gesang 1—3. — 2. Heft: Gesang 4—6. à M 1. —.
3. Heft: Gesang 7—9. M 1. —.
4. Heft: Gesang 10—12. M 1. 20.
5. Heft: Gesang 13—15. M 1. 20.
6. Heft: Gesang 16—18. M 1. 20.
7. Heft: Gesang 19—21. M 1. 20.
- * **Horaz' Oden u. Epoden.** Erklärt von Dr. E. Rosenberg. M 2. 25.
- * **Horaz' Satiren.** Erklärt von K. O. Breithaupt. M 1. 80.
- * **Horaz' Episteln.** Erklärt von Dr. H. S. Anton. M 2. 10.
- * **Livius, Buch I.** Erklärt von Dr. M. Heynacher. M 1. —.
- * **Buch II.** Erklärt von Dr. Th. Klett. M 1. —.
- * **Buch XXI (2. Aufl.) u. XXII.** Erklärt von Dr. Fr. Luterbacher
à M 1. 20.
- * **Buch XXIII.** Erklärt von Dr. Gottlob Egelhaaf. M 1. 20.
- * **Lysias' ausgewählte Reden.** Erklärt von Dr. W. Kocks.

THUCYDIDES.

FÜR DEN SCHULGEBRAUCH

ERKLÄRT

VON

DR. J. SITZLER,

PROFESSOR AM GYMNASIUM IN TAUBERBISCHOFSHHEIM.

VII. BUCH.



GOTHA.

FRIEDR. ANDR. PERTHES.

1889.

THE CITY OF NEW YORK

IN SENATE

JANUARY 1878

REPORT

OF THE

COMMISSIONERS OF THE LAND OFFICE

1877

NEW YORK: PUBLISHED BY THE COMMISSIONERS.

EINLEITUNG.

I. Thukydides' Leben.

Thukydides war der Sohn des Oloros (oder Orolos), eines Nachkommens des gleichnamigen thrakischen Königs, dessen Tochter Hegesipyle der berühmte Marathonsieger Miltiades geheiratet hatte. So war Thukydides mit Kimon, dem Sohne des Miltiades und der Hegesipyle, nahe verwandt. Dieser Abstammung verdankte er auch die großen Besitzungen, die er in Thrakien hatte, besonders in Skapte-Hyle am Pangäosgebirge, wo er Goldbergwerke besaß. Zugleich war er aber auch athenischer Bürger, da sein Vater das Bürgerrecht im Demos Halimus inne hatte.

Das Geburtsjahr des Thukydides ist nicht bekannt. Er selbst sagt, daß er bei Ausbruch des Peloponnesischen Krieges bereits in einem Alter gestanden habe, das ihm die genaue Beobachtung und Verfolgung des Verlaufs desselben ermöglicht habe. Nimmt man also an, daß er 30—40 Jahre alt gewesen ist, so wurde er im J. 462 — 472 geboren, und in das letztere Jahr setzt auch Pamphila, eine Schriftstellerin zur Zeit des Nero, die Geburt des Thukydides. Über seine Jugend wissen wir wenig. Bekannt ist die Anekdote, daß er mit seinem Vater zugehört habe, als Herodot einen Teil seines Geschichtswerkes in Athen öffentlich vorlas. Die Erzählung des Geschichtschreibers habe den jungen Thukydides so ergriffen, daß er in Thränen ausgebrochen sei. Als Herodot dies bemerkt habe, sei er auf Oloros zugetreten und habe ihm zu seinem Sohne, der vom edelsten Streben beseelt sei, Glück gewünscht. Unter den Lehrern des Thukydides werden die Sophisten Protagoras und Prodikos genannt, der erstere aus Abdera, der letztere von der Insel Keos. Ohne Zweifel hat er auch den Redekünstler Gorgias aus Leontini in Athen öfter gehört. Der berühmte attische Redner Antiphon war sein Freund, und auch mit dem Philosophen Anaxagoras von Klazomenä soll er in

Athen verkehrt haben, dessen Einwirkung man das freie Urteil des Thukydides in religiösen Dingen zuschrieb.

Am politischen Leben hat sich Thukydides, wie es scheint, stark beteiligt; jedoch kennen wir nur eine Episode daraus, die er uns selbst mitteilt. Es war im achten Jahre des Peloponnesischen Krieges, im J. 424 v. Chr., als der spartanische Heerführer Brasidas Amphipolis bedrohte. Da erhielt Thukydides, der als Befehlshaber von sieben Schiffen bei der Insel Thasos stand, von den Athenern den Befehl, jene Stadt zu schützen. Allein bevor er noch ankam, hatte sich Brasidas bereits der Stadt bemächtigt, und so mußte sich der athenische Feldherr mit der Besetzung von Eion begnügen. Deshalb wurde er von den Athenern des Verrats angeklagt und aus der Stadt verbannt; mit welchem Recht, das können wir nicht entscheiden. Während der Verbannung hielt sich Thukydides meist in Skapte-Hyle auf. Von hier aus beobachtete er den Verlauf des Krieges und zog genaue Erkundigungen über die einzelnen Unternehmungen ein; auch scheint er die wichtigsten Kriegsschauplätze selbst besucht zu haben und jedenfalls in Unteritalien und Sicilien gewesen zu sein.

Die Verbannung des Thukydides dauerte 20 Jahre. Erst im J. 404 wurde er — auf den Antrag des Önibios, wenn man der Überlieferung Glauben schenken darf — in sein Vaterland zurückgerufen. Wie lange er hier lebte, wissen wir nicht. Nur das scheint festzustehen, daß er den makedonischen König Archelaos, der im J. 399 starb, überlebte, dagegen den Ausbruch des Ätna, der in das J. 396 fällt, nicht mehr erlebte. Aus dem unvollendeten Zustande seines Geschichtswerkes schloß man, daß er in Athen oder in Skapte-Hyle ermordet worden sei. Er wurde in Athen in der Familiengruft Kimons beigesetzt; jedoch hielten manche sein Grab für ein Kenotaphion — ein Scheingrab, das den Leichnam nicht birgt —, wie man es Verunglückten, deren Leichnam man nicht erhalten konnte, zu errichten pflegte.

II. Thukydides' Geschichtswerk.

Thukydides gilt allgemein für den größten Geschichtschreiber des Altertums. Diesen Ruhm verdankt er seiner Geschichte des Peloponnesischen Krieges, die von den ersten Worten den Titel *ἱστορίαι* erhalten hat. Dieselbe ist in acht Bücher eingeteilt.

Das erste giebt uns nach einigen einleitenden Worten, in denen uns Thukydides mittheilt, daß er den Krieg zwischen den Peloponnesiern und Athenern, der alle früheren an Bedeutung und Gröfse überrage, geschildert habe, eine kurze Übersicht über die ältere Geschichte, Kap. 2—23. Daran schließt sich die Erzählung des Streites zwischen Kerkyra und Korinth wegen der Stadt Epidamnos und des Abfalls der Stadt Potidäa von Athen, zwei Ereignisse, welche die nächste Veranlassung zum Peloponnesischen Krieg bildeten, Kap. 24—87. Aber die wahre Ursache desselben lag tiefer; sie bestand in der Furcht der Lakedämonier vor der stets wachsenden Macht der Athener. Diese Wahrnehmung bestimmt den Thukydides dazu, in gedrängter Kürze uns die Geschichte der fünfzig Jahre zwischen den Perserkriegen und dem Beginn des Peloponnesischen Krieges zu erzählen, in denen Athens Macht zu ihrer jetzigen Höhe sich emporschwang, Kap. 88—118, häufig mit dem Namen Pentekontaëtie bezeichnet. Der Rest des Buches, Kap. 119—146, berichtet die Unterhandlungen, die zwischen den Athenern und Lakedämoniern unmittelbar vor Ausbruch des Krieges über den Frieden geführt wurden, aber gerade das Gegenteil, die Kriegserklärung, zur Folge hatten.

Das erste Buch bildet also die Einleitung zu dem Peloponnesischen Krieg oder auch die Vorgeschichte desselben, während die übrigen den Krieg selbst zum Gegenstand haben. Dieser zerfällt in drei Teile, in den archidamischen Krieg, in die Zeit des sogen. faulen Friedens und die sicilische Expedition und in den dekeleischen Krieg. Der archidamische Krieg ist erzählt in den Büchern II—V, 24.

Das zweite Buch umfaßt die drei ersten Kriegsjahre, also den Überfall Platäas durch die Thebaner, den Einfall des Archidamos in Attika, den Zug der Athener in den Peloponnes und gegen Verbündete der Lakedämonier, die Bestattung der Gefallenen in Athen und die Leichenrede des Perikles. Dies sind die Ereignisse des ersten Jahres, Kap. 1—46. In das zweite Jahr fällt der zweite Einfall des Archidamos in Attika, der Ausbruch der Pest in Athen, der Zug der Athener nach dem Peloponnes, nach Potidäa, nach Akarnanien, Karien und Lykien und die Eroberung von Potidäa durch die Athener, Kap. 47—70. Im dritten Kriegsjahr zieht Archidamos gegen Platäa, das er einschließt, während

der athenische Feldherr Phormion siegreich in den westlichen Gewässern kämpft. In Athen stirbt Perikles an der Pest. Gleichzeitig zieht der Thrakerkönig Sitalkes gegen Perdikkas von Makedonien; Kap. 71—103.

Das dritte Buch behandelt die drei folgenden Kriegsjahre, also 428—426 v. Chr. Im vierten Kriegsjahr findet der dritte Einfall des Archidamos in Attika und der Abfall der Lesbier von Athen statt, Kap. 1—25. Im fünften macht Archidamos den vierten Einfall in Attika. In demselben Jahre wird Mytilene von den Athenern und Plataä von den Lakedämoniern erobert. Auf Kerkyra bekämpfen sich die Demokraten und Aristokraten. Den Leontinern schicken die Athener den Feldherrn Laches gegen die Syrakusier zuhilfe; Kap. 26—88. Im sechsten Jahre werden die Lakedämonier durch Erdbeben an einer energischen Kriegführung gehindert. Unter den Thaten der Athener sind besonders die Unternehmungen des Feldherrn Demosthenes in Leukas, Ätolien und Akarnanien, ferner die Kämpfe in Sicilien und endlich die Reinigung von Delos zu nennen; Kap. 89—116.

Auch das vierte Buch umfaßt drei Kriegsjahre, nämlich 425—423 v. Chr. In das siebente Kriegsjahr fällt der fünfte Einfall der Lakedämonier in Attika, die Besetzung von Pylos durch den athenischen Feldherrn Demosthenes, die Gefangennahme von 292 Spartiaten auf der Insel Sphakteria, die Besiegung der Korinther durch die Athener und Wiederausbruch der Kämpfe auf Kerkyra, Kap. 1—51. Im achten Jahre erobern die Athener die Insel Kythera und die Landschaft Thyrea. In Sicilien wird Frieden geschlossen. Brasidas, der lakedämonische Feldherr, schützt Megara gegen die Angriffe der Athener; dann zieht er nach der Halbinsel Chalkidike und erobert Akanthos. Die Athener werden bei Delion besiegt, ferner bei Sikyon unter der Führung des Demosthenes. Brasidas nimmt Amphipolis; Kap. 52—116. Im neunten Jahre herrscht Waffenstillstand zwischen Sparta und Athen; nur in Thrakien dauert der Krieg fort, wo Brasidas nach andern Unternehmungen einen vergeblichen Angriff auf Potidäa macht; Kap. 117—135.

Das fünfte Buch schildert die Vorgänge der Jahre 422 bis 416 v. Chr., also von sieben Kriegsjahren. Im zehnten Kriegsjahr wird die Schlacht bei Amphipolis geschlagen, in der der

Spartaner Brasidas und der Athener Kleon fallen. Darauf wird der Friede des Nikias abgeschlossen, der den archidamischen Krieg beendet; Kap. 1—24. Die übrigen Kapitel des Buches, also 25—116, behandeln die Zeit des sogen. faulen Friedens, das elfte bis sechzehnte Kriegsjahr. Die Athener suchen die dorische Symmachie zu sprengen und Argos, Elis und Mantinea auf ihre Seite zu bringen. Es kommt zur Schlacht bei Mantinea, in der die Spartaner siegen. Aber Argos verbindet sich bald wieder mit Athen. Im sechzehnten Kriegsjahre wird auch Melos von den Athenern erobert und grausam bestraft.

Das sechste und siebente Buch erzählt den Zug der Athener nach Sicilien, der in die Jahre 415—413, also in das siebzehnte bis neunzehnte Kriegsjahr fällt. Im Jahre 413 wird auch der Krieg in Griechenland wieder aufgenommen. Die Lakedämonier rücken in Attika ein und setzen sich auf den Rat des Alkibiades in Dekelea fest. So beginnt der Dekeleische Krieg, der letzte Abschnitt des Peloponnesischen Krieges von 413 bis 404 v. Chr.

Das achte Buch enthält die Geschichte des zwanzigsten und einundzwanzigsten Kriegsjahres, also der Jahre 412 u. 411 v. Chr. Die Lakedämonier bringen die Bundesgenossen der Athener im Meere und an der asiatischen Küste zum Abfall und schließen einen Vertrag mit Tissaphernes, dem persischen Statthalter in Kleinasien. Die Athener bauen mit den für die äußerste Not zurückgelegten 1000 Talenten eine neue Flotte, mit der sie Vorteile über die Lakedämonier erringen. Alkibiades flieht zu Tissaphernes, den er nach Kräften von der Unterstützung der Lakedämonier abhält; gleichzeitig knüpft er mit den Führern der athenischen Flotte bei Samos Unterhandlungen an. Die Böoter erobern Oropos; Kap. 1—60. Im nächsten Jahre werden in Athen die Vierhundert eingesetzt, die aber bald wieder gestürzt werden, da sich die Flotte bei Samos unter Thrasybulos und Thrasyillos gegen sie erklärt. Die Peloponnesier siegen bei Eretria und bringen ganz Euböa zum Abfall; aber im Hellespont wird ihr Feldherr Mindaros von Thrasybulos und Thrasyillos besiegt. Jetzt wird Alkibiades zurückgerufen und begiebt sich zum Heere nach Samos; Kap. 61—109.

Damit bricht die Geschichte des Thukydides unvermutet ab.

Schon dieses plötzliche Aufhören, für das man keinen Grund einsehen kann, legt den Verdacht nahe, daß es dem Geschichtschreiber nicht vergönnt war, das Ziel, das er sich gesteckt, auch wirklich zu erreichen, und dieser Verdacht wird noch durch einen Blick auf den inneren Zustand des achten Buches erhöht. Die sprachliche Form sowohl, als überhaupt die ganze Art der Bearbeitung desselben — es fehlen z. B. alle Reden — zeigt klar, daß demselben nicht die gleiche Sorgfalt zuteil geworden ist, wie den übrigen Büchern. Offenbar ist es auch nur diese Wahrnehmung, welche die Alten zu der Vermutung bestimmte, das achte Buch sei von der Tochter des Thukydides oder von dessen Fortsetzern, Xenophon oder Theopompos, verfaßt worden. Mit mehr Recht nehmen die Neuern an, daß wir es hier überhaupt nur mit einem Konzept zu thun haben, an dessen Ausarbeitung der Verfasser durch den Tod gehindert worden sei. Unter diesen Umständen kann es auch nicht auffallen, wenn man da oder dort zu bemerken glaubt, daß dem ganzen Werke die letzte Feile fehle, die bei der Länge der Zeit, die auf dasselbe verwendet wurde, gewiß notwendig gewesen wäre.

Thukydides sagt, daß er gleich bei Beginn des Krieges die Gröfse und Bedeutung desselben vorausgesehen und deshalb sofort mit Aufzeichnungen über denselben begonnen habe. Diese Aufzeichnungen beruhten theils auf eigener Wahrnehmung, wie besonders im ersten Teil des Krieges, theils auf Erkundigungen bei andern, wie besonders während der Zeit seiner Verbannung, wo er sich in Skapte-Hyle aufhielt. Aber was er auf diese Weise erfuhr, nahm er nicht ohne Weiteres in seine Geschichte auf, wie es Herodot vor ihm gethan hatte, sondern er prüfte und sichtete es vorher; seine Geschichte enthält nur dasjenige, was sich bei der kritischen Untersuchung als wahr oder doch am wahrscheinlichsten herausstellte. Mit besonderer Vorliebe forscht er überall nach den geheimen Beweggründen, die bei den einzelnen Ereignissen bestimmend wirkten; den Schlüssel zum Verständnis aller Begebenheiten sucht er stets in dem Charakter der handelnden Persönlichkeiten und in der allgemeinen Lage der Dinge. Und dabei ist sein Blick weder durch seinen religiösen Standpunkt, noch durch seine politische Parteistellung getrübt. Er sucht Freund und Feind, allen in gleicher Weise gerecht zu werden,

und daher genoß er bei den Alten den Ruhm der Unparteilichkeit. Diesen können ihm auch die Angriffe der Neuern nicht rauben, wenn sie ihm auch da und dort Versehen und Unrichtigkeiten nachgewiesen haben. Wie er nun diese Eigenschaft mit Herodot teilt, so ist er anderseits in der Auffassung des Religiösen weit von jenem verschieden. Herodot sieht in der Geschichte sowohl der einzelnen Menschen, als der Völker das Walten der Gottheit; Thukydides glaubt weder an Orakel, noch an Wunder; die Geschichte ist ihm das Produkt der mit freiem Willen und eigener Wahl unternommenen Thaten der Menschen. Ihr Zweck ist nicht zu unterhalten, sondern zu belehren; daher bezeichnet er auch sein Werk als *κτῆμα ἐς αἰεί*, d. h. als ein Werk, das immer von Wert ist, wenn man nach dem schon Geschehenen und Vergangenen das Kommende beurteilen will, weil aus Ähnlichem sich immer Ähnliches zu entwickeln pflegt.

Die Ausarbeitung des gesammelten Materials begann Thukydides jedenfalls schon während des Krieges, so daß sie sich über eine lange Reihe von Jahren hin erstreckte. In der Anordnung des Stoffes verfuhr er chronologisch, d. h. er erzählte die Begebenheiten Jahr für Jahr. Das Jahr teilte er in die gute Jahreszeit, *θέρος*, und in die schlechte, *χειμῶν*; andere Zeitbestimmungen kommen daneben selten vor, wie z. B. *τοῦ σίτου ἀκμάζοντος* „zur Zeit wo das Getreide reif ist“ und *ὀλίγον πρὸ τρυγῆτος* „kurz vor der Weinlese“. Episoden und Abschweifungen kommen nur selten vor, wie z. B. VI, 54—59 über die Peisistratiden. Eine besondere Erwähnung verdienen noch die in die Erzählung eingeschalteten Reden. Diese waren den Alten viel weniger auffällig als uns, weil sie in der ganzen Art und Einrichtung des öffentlichen Lebens jener Zeit begründet waren. Natürlich darf man von diesen Reden nicht erwarten, daß sie wirklich gehaltenen Reden Wort für Wort entsprechen. Thukydides erklärt selbst, er habe sich zwar möglichst genau an den Gedankengang der wirklichen Reden gehalten, im übrigen aber dieselben so gestaltet, wie er es in jedem Falle für das passendste und zweckdienlichste gehalten habe. Solche Reden finden sich besonders an den Stellen, wo es gilt, die politischen Grundsätze widerstreitender Parteien oder Staaten darzulegen; dann aber überhaupt überall, wo die Gründe und die Tragweite wichtiger Be-

schlüsse oder Handlungen klar entwickelt werden sollen. Wie man also sieht, treten diese Reden ganz an die Stelle der politischen und militärischen Betrachtungen, welche unsere heutigen Historiker an geeigneten Stellen ihren Werken einfügen.

Die Sprache des Geschichtschreibers ist der altattische Dialekt; daher finden wir bei ihm *ξύν* st. *σύν*, *μόλις* st. *μόγισ*, *πράσσω* st. *πράττω* und so auch sonst *σσ* st. *ττ*, *θαρσῶ* st. *θαρρῶ*, *ἐς* st. *εἰς*, *κλήω* st. *κλείω*; ferner *τροπαῖον*, *ὁμοῖος*, *ἐρῆμος* und *ἐτοῖμος* Properispomena st. Proparoxytona; dann im Nom. Plur. der Subst. auf *εύς* die Endung *ῆς* st. *εῖς*, also *βασιλῆς* st. *βασιλεῖς*; außerdem im Komparativ der Adverbia öfter *ως*, wie z. B. *μειζόνως*, und endlich Verbalformen, wie *τετάχεται* und *ἐτετάχато* st. *τεταγμένοι εἰσίν* und *ῆσαν*; *τέμνω* hat im Aorist bei ihm *ἔταμον*, *προσάγω* einmal *προσῆξα*. In lexikalischer Hinsicht hat er viele Wörter und Redensarten, die später nicht mehr vorkommen oder für poetisch gelten. Die Wörter und Ausdrücke stehen bei ihm noch in ihrer vollen, ursprünglichen Bedeutung, ohne durch häufigen Gebrauch abgeschwächt oder gemildert worden zu sein, und dieser Umstand trägt besonders dazu bei, dem Stile des Thukydides das Gepräge der Kürze und Bestimmtheit, das ihm besonders eigentümlich ist, aufzudrücken. In Konstruktion, Wortstellung und Satzfügung treffen wir bei ihm die grösste Freiheit. Mit Vorliebe gebraucht er das Neutrum der Adjektiva statt der Substantiva abstrakta; Subjekts- und Moduswechsel ist bei ihm häufig; nicht selten werden Substantive, Partizipien und ganze Sätze mit einander verbunden oder einander entgegengestellt, anstatt daß einem Substantiv ein Substantiv, einem Partizipium ein Partizipium und einem ganzen Satz ein ganzer Satz entspricht; die Partizipia sind gehäuft, und auch an Anakoluthen fehlt es bei Thukydides nicht. Er meidet überall das Glatte und Ebene und wählt das Unregelmäßige und Rauhe; aber seine Darstellung ist durchweg edel, würdevoll und kräftig; sie ist das vollständige Abbild des Charakters des grossen Historikers.

VII.

Ὁ δὲ Γύλιππος καὶ ὁ Πυθὴν ἐκ τοῦ Τάραντος, ἐπεὶ ἐπε- 1
σκεύασαν τὰς ναῦς, παρέπλευσαν ἐς Λοκροὺς τοὺς Ἐπιζεφυρίους·
καὶ πυνθανόμενοι σαφέστερον ἤδη, ὅτι οὐ παντελῶς πω ἀποτετει-
χισμένοι αἱ Συράκουσαί εἰσιν, ἀλλ' ἔτι οἶόν τε κατὰ τὰς Ἐπιπολὰς
στρατιᾷ ἀφικομένους ἐσελθεῖν, ἐβουλεύοντο, εἴτ' ἐν δεξιᾷ λαβόντες
τὴν Σικελίαν διακινδυνεύσωσιν ἐσπλεῦσαι, εἴτ' ἐν ἀριστερᾷ ἐς
Ἱμέραν πρῶτον πλεύσαντες καὶ αὐτοὺς τε ἐκείνους καὶ στρατιὰν
ἄλλην προσλαβόντες, οὓς ἂν πείθωσι, κατὰ γῆν ἔλθωσι. καὶ 2
ἔδοξεν αὐτοῖς ἐπὶ τῆς Ἱμέρας πλεῖν ἄλλως τε καὶ τῶν Ἀττικῶν
τεσσάρων νεῶν οὕπω παρουσῶν ἐν τῷ Ῥηγίῳ, ὥς ὁ Νικίας ὁμῶς

Καπ. 1. 1. ὁ δὲ Γύλ. κτλ.] schließt sich unmittelbar an das Ende des VI. Buches an. Gylippos ist der den Syrakusanern von den Lakedämoniern mit zwei Schiffen zuhülfe geschickte Feldherr; diesem schloß sich der Korinthier Pythen mit ebenfalls zwei Schiffen an. Auf die Nachricht hin, Syrakus sei vollständig abgeschlossen, hatten sie sich nach Tarent gewandt, um wenigstens Italien gegen die Athener zu schützen. Von hier aus hatten sie, um Bundesgenossen zu gewinnen, eine Fahrt längs der italischen Küste unternommen; allein ein Sturm hatte sie zur Rückkehr nach Tarent gezwungen, wo sie die beschädigten Schiffe ausbesserten. — Λοκροὺς τοὺς Ἐπιζ.] an der südöstlichen Spitze Italiens. — πυνθανόμενοι] Perfektbedeutung. — πω] verb. mit οὐ zu οὕπω. — οἶόν τε] sc. ἐστίν. — κατὰ τὰς Ἐπιπολὰς] Epipolä heisst der westlich gelegene Teil von Syrakus, der eine bedeutende Anhöhe bildete und stark befestigt war; er beherrschte die ganze Stadt. — ἐσελθεῖν] sc. εἰς Συρακούσας; als Subjekt denke Gylippos und Pythen mit ihrer Flotte. — εἴτε] entspricht dem folg. εἴτε = πότερον ... ἢ. — λαβόντες τὴν Σικ.] gehört auch zu ἐν ἀριστερᾷ; λαβόντες = ἔχοντες. — ἐσπλεῦσαι] sc. εἰς Συρακούσας, im Gegens. zu dem folg. κατὰ γῆν ἔλθωσι. — Ἱμέραν] an der Nordküste Siciliens. — αὐτοὺς τε ἐκείνους] τοὺς Ἱμεραίους. — οὓς ἂν π.] bezieht sich dem Sinne nach auf στρατιὰν ἄλλην.

2. ἄλλως τε καί] „zumal“; ebenso τά τε ἄλλα καί. — ὁμῶς] obgleich er sich anfangs aus der Ankunft des Gylippos und Pythen mit ihren wenigen Schiffen

πυνθανόμενος αὐτοὺς ἐν Λοκροῖς εἶναι ἀπέστειλε. φθάσαντες δὲ
 τὴν φυλακὴν ταύτην περαιοῦνται διὰ τοῦ πορθμοῦ καὶ σχόντες
 3 Ῥηγίῳ καὶ Μεσσήνῃ ἀφικνοῦνται ἐς Ἱμέραν. ἐκεῖ δὲ ὄντες τοὺς
 τε Ἱμεραίους ἔπεισαν συμπολεμεῖν καὶ αὐτοὺς τε ἔπεσθαι καὶ
 τοῖς ἐκ τῶν νεῶν τῶν σφετέρων ναύταις, ὅσοι μὴ εἶχον ὄπλα,
 παρασχεῖν — τὰς γὰρ ναῦς ἀνείλκυσαν ἐν Ἱμέρᾳ — καὶ τοὺς
 Σελινουντίους πέμψαντες ἐκέλευον ἀπαντᾶν πανστρατιᾷ ἕς τι χω-
 4 ρίον. πέμψειν δὲ τινὰ αὐτοῖς ὑπέσχοντο στρατιὰν οὐ πολλὴν καὶ
 οἱ Γελῶοι καὶ τῶν Σικελῶν τινες, οἳ πολὺ προθυμότερον προσ-
 χωρεῖν ἑτοῖμοι ἦσαν τοῦ τε Ἀρχωνίδου νεωστὶ τεθνηκότος, ὃς τῶν
 ταύτῃ Σικελῶν βασιλεύων τινῶν καὶ ὢν οὐκ ἀδύνατος τοῖς Ἀθη-
 ναίοις φίλος ἦν, καὶ τοῦ Γυλίππου ἐκ Λακεδαιμόνος προθύμως
 5 δοκοῦντος ἦκειν. καὶ ὁ μὲν Γύλιππος ἀναλαβὼν τῶν σφετέρων
 ναυτῶν καὶ ἐπιβατῶν τοὺς ὀπλισμένους ἑπτακοσίους μάλιστα,
 Ἱμεραίους δὲ ὀπλίτας καὶ ψιλοὺς ξυναμφοτέρους χιλίους καὶ ἵπ-
 πέας ἑκατὸν καὶ Σελινουντίων τέ τινὰς ψιλοὺς καὶ ἵππεας καὶ

in Italien nichts gemacht und jede Vorsichtsmaßregel unterlassen hatte. — τὴν
 φυλακὴν ταύτην] τὰς Ἀιτικὰς τέσσαρας ναῦς, ἃς ὁ Νικίας ἀπέστειλε. — τοῦ
 πορθμοῦ] sc. Σικελικοῦ, die Meerenge von Messina. — σχόντες] σχεῖν „landen“,
 hier mit Dat. statt des regelmässigen εἰς oder κατὰ.

3. τοὺς τε Ἱμ. κτλ.] entspricht dem folg. καὶ τοὺς Σελινουντίους κτλ. —
 συμπολεμεῖν] sc. σὺν τοῖς ἀμφὶ Γύλιππον. — ὅσοι μὴ εἶχον] schränkt das
 Vorhergehende ein: „insoweit sie nicht“ u. s. w.; daher steht auch μή. Das
 Subst. ὄπλα denke auch zu παρασχεῖν. — τὰς γὰρ ναῦς κτλ.] begründet die
 Forderung: τοῖς ναύταις ὄπλα παρασχεῖν insofern, als es angiebt, warum sie
 die Matrosen als Soldaten verwenden konnten. — πέμψαντες] absolut, wie öfter;
 man kann sich dazu πρέσβεις oder ἀγγέλους ergänzen.

4. τινὰ] verb. mit στρατιὰν οὐ πολλήν. Das Indefinit. τίς bei Adjekt. und
 Pronom. der Quantität und Qualität, sowie bei Zahlwörtern bezeichnet, daß das
 gebrauchte Wort dem gemeinten Gegenstand ungefähr entspricht: „ungefähr,
 etwa, ziemlich“, auch „eine Art von“; mit der Negation, wie hier: „nicht eben,
 gerade“. — προσχωρεῖν] sc. τοῖς ἀμφὶ Γύλιππον oder allgemein τοῖς Λακε-
 δαιμονίοις. — ἑτοῖμοι] altatt. Betonung st. ἑτοιμοί; ebenso ὁμοῖος u. ἐρῆ-
 μος. — τοῦ τε Ἀρχωνίδου κτλ.] entspricht dem folg. καὶ τοῦ Γυλίππου κτλ.
 Archonidas ist wohl der Fürst von Herbita, der im J. 415 v. Chr. gestorben zu
 sein scheint. — οὐκ ἀδύνατος] Litotes, stärker als δυνατός.

5. τῶν σφετέρων] bezieht sich dem Sinne nach auf Γύλιππος, der hier als
 Vertreter der ganzen Partei und aller Beteiligten steht. — μάλιστα] bezeichnet
 bei Zahlwörtern, daß die angegebene Zahl zwar nicht ganz genau ist, aber der
 genauen möglichst nahe kommt: „ungefähr, etwa“. — ξυναμφοτέρους] „beide

Γελῶν ὀλίγους Σικελῶν τε ἐς χιλίους τοὺς πάντας ἐχώρει πρὸς τὰς Συρακούσας.

Οἱ δ' ἐκ τῆς Λευκάδος Κορίνθιοι ταῖς τε ἄλλαις ναυσίν, ὡς 2 εἶχον τάχους, ἐβοήθουν, καὶ Γογγύλος, εἷς τῶν Κορινθίων ἀρχόντων, μιᾷ νηὶ τελευταῖος ὁρμηθεὶς πρῶτος μὲν ἀφικνεῖται ἐς τὰς Συρακούσας, ὀλίγον δὲ πρὸ Γυλίππου. καὶ καταλαβὼν αὐτοὺς 2 περὶ ἀπαλλαγῆς τοῦ πολέμου μέλλοντας ἐκκλησιάσειν διεκώλυσέ τε καὶ παρεθάρσυνε λέγων, ὅτι νῆές τε ἄλλαι ἔτι προσπλέουσι καὶ Γύλιππος ὁ Κλεανδρίδου Λακεδαιμονίων ἀποστειλάντων ἄρχων. καὶ οἱ μὲν Συρακόσιοι ἐπερρώσθησάν τε καὶ τῷ Γυλίππῳ εὐθὺς 3 πανστρατιᾷ ὡς ἀπαντησόμενοι ἐξῆλθον· ἤδη γὰρ καὶ ἐγγὺς ὄντα ἤσθάνοντο αὐτόν. ὁ δὲ Ἰετᾶς τότε τι τεῖχος ἐν τῇ παρόδῳ τῶν Σικελῶν ἐλὼν καὶ ξυνταξάμενος ὡς ἐς μάχην ἀφικνεῖται πρὸς τὰς Ἐπιπολάς· καὶ ἀναβὰς κατὰ τὸν Εὐρύηλον, ἧπερ καὶ οἱ Ἀθηναῖοι

zusammen“, nämlich die Hopliten und Leichtbewaffneten. — τοὺς πάντας] „im ganzen“, wie immer bei Zahlbegriffen. — ἐχώρει] schildert die Handlung in ihrer allmählichen Entwicklung und Entfaltung: „er begann zu marschieren, machte sich auf den Weg“.

Καρ. 2. 1. οἱ ἐκ τῆς Λ. Κορίνθιοι] kurz st. οἱ ἐν τῇ Λ. Κορίνθιοι ἐκ τῆς Λ. ἐβοήθουν. Diese Kürze des Ausdrucks findet sich beim präpositionalen Attribut regelmässig, wenn das Verb. des Satzes ein Verb. der Bewegung ist; man läßt die Bestimmung auf die Frage wo? als die minder wichtige weg und setzt sofort die von dem Verb. der Bewegung abhängige Bestimmung. Leukas, eine Halbinsel und Stadt in Akarnanien, war der Sammelplatz der korinthischen Schiffe, die nach Sicilien fahren sollten. — τάχους] abh. von ὡς; ἔχειν „sich verhalten“; Sinn: ὡς τάχιστα. — καὶ Γογγύλος κτλ.] Änderung der begonnenen Konstruktion, gerade als ob vorausginge: τῶν δ' ἐκ τῆς Λ. Κορινθίων αἱ τε ἄλλαι νῆες . . . ἐβοήθουν.

2. αὐτούς] τοὺς Συρακοσίους, aus ἐς τὰς Συρακούσας zu entnehmen. — περὶ ἀπαλλαγῆς τοῦ π.] ohne Artikel, wie regelmässig, wenn das mit dem attributiven Genet. verbundene Substantiv als ein einheitlicher Begriff gefaßt wird. — νῆές τε ἄλλαι] sc. τῶν Κορινθίων. Gemeint sind diejenigen, die schon vor ihm von Leukas abgefahren waren. — ἄρχων] sc. τῶν Συρακοσίων; dazu ergänze προσπλεῖ aus προσπλέουσι. Der Gen. absol. Λακεδαιμονίων ἀποστειλάντων ist = dem Relativsatz ὃν Λακεδαιμόνιοι ἀπέστειλαν.

3. ἤσθάνοντο] nämlich von einem Boten, den Gylippos zu ihnen sandte. — τι τεῖχος] verb. mit τῶν Σικελῶν, Apposition zu Ἰετᾶς; natürlich sind die aufseiten der Athener stehenden Sicilier gemeint; dagegen gehört τότε ἐν τῇ παρόδῳ zu ἐλὼν. — τὸν Εὐρύηλον] ein Berg an der westl. Spitze von Epipolä; hier erstiegen auch die Athener Epipolä. Zu ἧπερ καὶ οἱ Ἀ. κτλ. erg. ἀνέβησαν.

τὸ πρῶτον, ἐχώρει μετὰ τῶν Συρακοσίων ἐπὶ τὸ τεῖχισμα τῶν
 4 Ἀθηναίων. ἔτυχε δὲ κατὰ τοῦτο τοῦ καιροῦ ἐλθόν, ἐν ᾧ ἑπτὰ
 μὲν ἢ ὀκτὼ σταδίων ἤδη ἀπετετέλεστο τοῖς Ἀθηναίοις ἐς τὸν
 μέγαν λιμένα διπλοῦν τεῖχος πλὴν κατὰ βραχύ τι τὸ πρὸς τὴν
 θάλασσαν — τοῦτο δ' ἔτι ὠκοδόμουν —, τῷ δὲ ἀπὸ τοῦ κύκλου
 πρὸς τὸν Τρώγιλον ἐπὶ τὴν ἑτέραν θάλασσαν λίθοι τε παραβεβλη-
 μένοι τῷ πλέονι ἤδη ἦσαν, καὶ ἔστιν αἱ καὶ ἡμίεργα, τὰ δὲ καὶ
 ἐξειργασμένα κατελέλειπτο. παρὰ τοσοῦτον μὲν Συράκουσαι ἦλθον
 κινδύνου.

3 Οἱ δὲ Ἀθηναῖοι αἰφνιδίως τοῦ τε Γυλίππου καὶ τῶν Συρα-
 κοσίων σφίσιν ἐπιόντων ἐθορυβήθησαν μὲν τὸ πρῶτον, παρετά-
 ξαντο δέ. ὁ δὲ θέμενος τὰ ὄπλα ἐγγὺς κήρυκα προσπέμπει αὐ-
 τοῖς λέγοντα, εἰ βούλονται ἐξιέναι ἐκ τῆς Σικελίας πέντε ἡμερῶν
 2 λαβόντες τὰ σφέτερα αὐτῶν, ἑτοῖμος εἶναι σπένδεσθαι. οἱ δὲ ἐν
 ὀλιγωρίᾳ τε ἐποιοῦντο καὶ οὐδὲν ἀποκρινάμενοι ἀπέπεμψαν. καὶ

4. τοῦ καιροῦ] abh. von κατὰ τοῦτο, dem Sinne nach = κατὰ τοῦτον τὸν καιρόν. — ἑπτὰ μὲν ἢ ὀκτὼ στ.] abh. von διπλοῦν τεῖχος; dem μὲν entspricht im Folg. τῷ δὲ ἄλλῳ κτλ. — τὸν μ. λιμένα] im Süden von Syrakus. — πλὴν κατὰ βραχύ τι] „außer an einer kleinen Strecke“ = „bis auf ein kleines Stück“; daran schließt sich erklärend τὸ πρὸς τὴν θ. „nämlich derjenigen bis zum M.“ oder, wenn man „bis auf ein kleines Stück“ übersetzt, „nämlich dasjenige bis zum M.“; dafür kurz: „am Meere“. — τοῦτο] nämlich das kleine Stück am Meere. — τῷ δὲ ἀπὸ τοῦ κ.] sc. τεῖχει, aus διπλοῦν τεῖχος zu entnehmen. Der Kyklos ist eine kreisförmige Befestigung, welche die Athener auf Epipolä bei Syke angelegt hatten. Von hier aus begannen sie zunächst in nördlicher Richtung zum Hafen Trogilos eine Einschließungsmauer aufzuführen; infolge der Ausfälle der Syrakusier aber standen sie davon ab, ehe sie noch vollständig fertig waren, und fingen den Bau einer Doppelmauer südl. vom Kyklos zum großen Hafen hin an. — τῷ πλέονι] partitive Apposition zu τῷ ἀπὸ τοῦ κύκλου τεῖχει: „für den gröfseren Teil der Mauer“. Dem τῷ πλέονι entspricht im Folg. ἔστιν αἱ = τινά „manche Teile“ und τὰ δέ „andere Teile aber“. — κατελέλειπτο] nämlich von den Athenern, als sie sich an den Bau der Doppelmauer dem großen Hafen zu machten. — παρὰ τοσοῦτον] bezeichnet die Annäherung: „bis auf eine solche Nähe der Gefahr“ = „so nahe der Gefahr“.

Καρ. 3. 1. θέμενος τὰ ὄπλα] „sich kampfbereit aufstellen“; dazu gehört ἐγγύς. — πέντε ἡμερῶν] Angabe der Zeit, innerhalb oder binnen deren der Abzug stattfinden soll. — ἑτοῖμος εἶναι] schließt sich dem Sinne nach an κήρυκα προσπέμπει λέγοντα an, das gleich λέγει ist. Regelmäßig müßte es heißen: τὸν Γύλιππον ἑτοῖμον εἶναι.

2. ἐν ὀλιγωρίᾳ ἐποιοῦντο] ὀλιγώρουν, näml. das Anerbieten des Gylippos.

μετὰ τοῦτο ἀντιπαρεσκευάζοντο ἀλλήλοις ὥς ἐς μάχην. καὶ ὁ 3
 Γύλιππος ὁρῶν τοὺς Συρακοσίους ταρασσομένους καὶ οὐ ῥαδίως
 ξυντασσομένους ἐπανῆγε τὸ στρατόπεδον ἐς τὴν εὐρυχωρίαν μᾶλ-
 λον. καὶ ὁ Νικίας οὐκ ἐπῆγε τοὺς Ἀθηναίους, ἀλλ' ἡσύχαζε πρὸς
 τῷ ἑαυτῶν τείχει. ὥς δ' ἔγνω ὁ Γύλιππος οὐ προσιόντας αὐτούς,
 ἀπήγαγε τὴν στρατιὰν ἐπὶ τὴν ἄκραν τὴν Τεμενῖτιν καλουμένην,
 καὶ αὐτοῦ ἠϋλίσαντο. τῇ δ' ὑστεραίᾳ ἄγων τὴν μὲν πλείστην τῆς 4
 στρατιᾶς παρέταξε πρὸς τὰ τεῖχη τῶν Ἀθηναίων, ὅπως μὴ ἐπι-
 βοηθοῖεν ἄλλοσε, μέρος δέ τι πέμψας πρὸς τὸ φρούριον τὸ Λάβ-
 δαλον αἵρεῖ καί, ὅσους ἔλαβεν ἐν αὐτῷ, πάντας ἀπέκτεινεν· ἦν δὲ οὐκ
 ἐπιφανὲς τοῖς Ἀθηναίοις τὸ χωρίον. καὶ τριήρης τῇ αὐτῇ ἡμέρᾳ 5
 ἀλίσκεται τῶν Ἀθηναίων ὑπὸ τῶν Συρακοσίων ἐφορμοῦσα τῷ λιμένι.

Καὶ μετὰ ταῦτα ἐτείχιζον οἱ Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι 4
 διὰ τῶν Ἐπιπολῶν ἀπὸ τῆς πόλεως ἀρξάμενοι ἄνω πρὸς τὸ ἐγ-
 κάρσιον τεῖχος ἀπλοῦν, ὅπως οἱ Ἀθηναῖοι, εἰ μὴ δύναιτο κωλῦσαι,

3. ταρασσομένους] aus Furcht vor der bevorstehenden Schlacht; daher war ihre Ordnung und Aufstellung zur Schlacht schwierig. — ἐς τὴν εὐρυχ.] näml. in östlicher Richtung der Stadt zu; da er eben daher gekommen war, so sagt Thuc. ἐπανάγειν „wieder zurückführen“. — ἐπῆγε] sc. ἐπὶ τοὺς πολεμίους. — πρὸς τῷ ἑαυτῶν τ.] ἑαυτῶν = τῶν Ἀθηναίων, deren Feldherr Nikias ist; also ähnlich wie σφετέρων 1, 5. Gemeint ist die Doppelmauer, die vom Kyklos bis zum großen Hafen reichte. — ἐπὶ τὴν ἄκραν τ. Τεμενῖτιν κ.] Diese Höhe liegt im südöstlichen Teile von Epipolä; sie hat ihren Namen von einem Tempel des Apollon Temenites, der hier stand. Später entstand hier der Stadtteil Neapolis. — ἠϋλίσαντο] sc. Γύλιππος καὶ ἡ στρατιὰ αὐτοῦ.

4. τὴν μὲν πλείστην τῆς στρ.] Das substantivierte Adjekt. schließt sich im Geschlecht an den abh. Genetiv an, was sich gerade bei πολὺς häufig findet. Übrigens ist die Stellung ἄγων τὴν μὲν πλείστην κτλ. so, als ob das Partic. ἄγων auch noch für das folg. Glied μέρος δέ τι κτλ. gelten sollte; trotzdem wird dann im zweiten Gliede πέμψας beigefügt. Die regelmässige Stellung wäre: ἄγων μὲν τὴν πλείστην, πέμψας δέ oder τὴν μὲν πλείστην τῆς στρ. ἄγων, μέρος δέ τι πέμψας. — τὸ φρούριον τὸ Λ.] denke auch zu αἵρεῖ. Die Höhe Labdalon, wo die Athener eine Befestigung angelegt hatten, befindet sich an der Nordseite von Epipolä am äußersten Rande des Abhangs.

5. ἐφορμοῦσα τῷ λ.] sc. τῷ μεγάλῳ. Dieses Schiff war offenbar von der athenischen Flotte, die in einer Bucht des großen Hafens vor Anker lag zur Beobachtung der Feinde ausgeschickt worden.

Καρ. 4. 1. ἀρξάμενοι] verstärkt den Begriff ἀπό, für uns überflüssig. — πρὸς τὸ ἐγκάρσιον] adverbial: „in schräger Richtung“. Die Syrakusaner führen die Mauer von der Stadt aus aufwärts quer über Epipolä hin; denn von der

2 μηκέτι οἰοί τε ὥσιν ἀποτειχίσαι. καὶ οἱ τε Ἀθηναῖοι ἀνεβεβήκεσαν
 ἤδη ἄνω τὸ ἐπὶ τῇ θαλάσῃ τεῖχος ἐπιτελέσαντες, καὶ ὁ Γύλιππος
 — ἦν γάρ τι τοῖς Ἀθηναίοις τοῦ τεύχους ἀσθενές — νυκτὸς ἀνα-
 3 λαβὼν τὴν στρατιὰν ἐπῆει πρὸς αὐτό. οἱ δ' Ἀθηναῖοι — ἔτυχον
 γὰρ ἔξω αὐλιζόμενοι —, ὡς ἦσθοντο, ἀντεπῆσαν· ὁ δὲ γνοὺς κατὰ
 τάχος ἀπήγαγε τοὺς σφετέρους πάλιν. ἐποικοδομήσαντες δὲ αὐτὸ
 οἱ Ἀθηναῖοι ὑψηλότερον αὐτοὶ μὲν ταύτῃ ἐφύλασσον, τοὺς δὲ ἄλλους
 ξυμμάχους κατὰ τὸ ἄλλο τεῖχισμα ἤδη διέταξαν, ἥπερ ἔμελλον
 ἕκαστοι φρουρεῖν.

4 Τῷ δὲ Νικίᾳ ἐδόκει τὸ Πλημύριον καλούμενον τειχίσαι·
 ἔστι δὲ ἄκρα ἀντιπέρας τῆς πόλεως, ἥπερ προύχουσα τοῦ μεγάλου
 λιμένος τὸ στόμα στενὸν ποιεῖ, καὶ εἰ τειχισθείη, ῥᾶον αὐτῷ

Stadt bis zum Euryelos steigt das Terrain sanft an. — ἀποτειχίσαι] nämlich durch Vollendung der Mauer vom Kyklos nördlich bis zum Hafen Trogiolos, die 2, 4 genauer geschildert ist.

2. ἄνω] auf die Höhe Epipolä, um den früher unterbrochenen Bau der Mauer vom Kyklos bis zum Trogiolos wieder aufzunehmen. Mit τὸ ἐπὶ τῇ θαλάσῃ τεῖχος ist die Mauer vom Kyklos südöstlich bis zum großen Hafen gemeint, von der bei der Ankunft des Gylippos nach 2, 4 noch ein kleines Stück zu bauen übrig war. — καὶ ὁ Γύλιππος κτλ.] καί entspricht nach dem vorhergehenden ἤδη dem lat. *cum inversum*; statt des einfachen καί ist an unserer Stelle τε καί gewählt, wie öfter. — τοῦ τεύχους] abh. von τί; gemeint ist die Mauer vom Kyklos bis zum Trogiolos. Statt des Dat. τοῖς Ἀθηναίοις hätten wir den Genetiv erwartet; aber während der Genetiv nur von τοῦ τεύχους abhängen würde, gehört der Dativ als nähere Bestimmung zum Satzganzen und hebt so die Beteiligung der Person bei der Sache stärker hervor. — ἀσθενές] insofern dieser Teil der Mauer zu niedrig war.

3. ἔξω] sc. τοῦ τεύχους. Die Athener lagerten „jenseits“ der Mauer der Stadt Syrakus zu, so daß sie die von dorthier kommenden Feinde sehen konnten. — τοὺς σφετέρους] wie 1, 5. — αὐτό] τὸ ἀσθενές τοῦ τεύχους; dazu steht ὑψηλότερον prädikativ. — ξυμμάχους] tritt im Sinne einer Apposition zu τοὺς ἄλλους, also = τοὺς ἄλλους, τοὺς συμμάχους. — τὸ ἄλλο τ.] „der übrige Teil der M.“, nämlich abgesehen von der schwachen Stelle, wo sie selbst die Wache übernahmen.

4. τοῦ μεγάλου λ.] abh. von τὸ στόμα, aber nachdrücklich vorausgestellt. — στενόν] Die Einfahrt in den Hafen ist nur acht Stadien breit. — καὶ εἰ τειχ.] Man erwartet: καὶ ἥπερ εἰ τ.; aber wenn im Griech. ein Relativsatz durch einen zweiten mit καί, δέ u. s. w. fortgeführt wird, wird das Pronom. relat. regelmäßig im zweiten ausgelassen, auch wenn es in einem andern Kasus stehen müßte als im ersten, oder es wird durch das Pronom. demonstr. ersetzt. In unserm Falle gehört das Pronom. relat. nur zu dem Satz εἰ τειχισθείη, nicht

ἐφαίνετο ἡ ἐσκομιδὴ τῶν ἐπιτηδείων ἔσσεσθαι· δι' ἐλάσσονος γὰρ πρὸς τῷ ἐπινείῳ τῶν Συρακοσίων ἐφορμήσειν σφᾶς καὶ οὐχ, ὥσπερ νῦν, ἐκ μυχοῦ τοῦ λιμένος τὰς ἐπαναγωγὰς ποιήσεσθαι, ἣν τι ναυτικῷ κινῶνται. προσεῖχε τε ἤδη μᾶλλον τῷ κατὰ θάλασσαν πολέμῳ ὁρῶν τὰ ἐκ τῆς γῆς σφίσιν, ἐπειδὴ Γύλιππος ἦκεν, ἀνελπιστότερα ὄντα. διακομίσας οὖν στρατιὰν καὶ τὰς ναῦς ἐξετείχισε τρία φρούρια· καὶ ἐν αὐτοῖς τὰ τε σκεύη τὰ πλεῖστα ἔκειτο καὶ τὰ πλοῖα ἤδη ἐκεῖ τὰ μεγάλα ὥρμει καὶ αἱ ταχεῖαι νῆες. ὥστε καὶ τῶν πληρωμάτων οὐχ ἥκιστα τότε πρῶτον κάκωσις ἐγένετο· τῷ τε γὰρ ὕδατι σπανίῳ χρώμενοι καὶ οὐκ ἐγγύθεν καὶ ἐπὶ φρυγανισμὸν ἅμα ὁπότε ἐξέλθοιεν οἱ ναῦται, ὑπὸ τῶν ἱππέων τῶν Συρακοσίων κρατούντων τῆς γῆς οἱ πολλοὶ διεφθείροντο. τρίτον γὰρ μέρος τῶν ἱππέων τοῖς Συρακοσίοις διὰ τοὺς ἐν τῷ Πλημ-

auch zu ῥᾶον αὐτῷ κτλ. Wir wählen entweder einen unabh. Satz oder für εἰ τευχισθείη eine substantivische Wendung: „deren Befestigung“. — ῥᾶον] Adverb., weil ἔσσεσθαι hier als Verbum steht: „stattfinden, vonstatten gehen“. — δι' ἐλάσσονος] „in geringerer Entfernung, näher“. Wenn die Athener sich am Plemmyrion festsetzen, so sind sie nicht so weit, wie jetzt, wo sie in einer Bucht des großen Hafens vor Anker liegen, von dem Ankerplatz der syrakusanischen Flotte entfernt; sie können also Angriffe derselben auf athenische Proviantschiffe leichter verhindern. — σφᾶς] τοὺς Ἀθηναίους, also ähnlich wie τῶν σφετέρων 1, 5. — τὰς ἐπαναγ. ποιήσεσθαι] ἐπανάξεσθαι, sc. τοῖς Συρακοσίοις, die auch Subjekt zum folg. κινῶνται sind. — τι] Accus. des Inhalts zu κινῶνται = τινὰ κίνησιν κινῶνται. — προσεῖχε] sc. τὸν νοῦν. — τὰ ἐκ τῆς γ.] auf die Frage: woher?; wir fragen: wo?, also „die Unternehmungen zu Land“.

5. διακομίσας] nämlich von ihrem jetzigen Standort nach Plemmyrion. — στρατιάν] „eine Heeresabteilung“; die andern blieben bei den zur Abschließung von Syrakus aufgeführten Mauern.

6. τῶν πληρωμάτων] abh. von κάκωσις ἐγένετο = τὰ πληρώματα ἐκαχώθη; τὰ πληρώματα „die gesamte Schiffsmannschaft“, also sowohl Matrosen als Seesoldaten. — οὐχ ἥκιστα] Litotes = μάλιστα. — καί] verbindet σπανίῳ mit οὐκ ἐγγύθεν; das folg. καὶ dagegen entspricht dem vorhergehenden τέ, verbindet also das Partic. χρώμενοι mit der präpositionalen Bestimmung ἐπὶ φρυγανισμὸν ἅμα; beide gehören zu ὁπότε ἐξέλθοιεν οἱ ν.: „so oft die S., sowohl weil ..., als auch um zugleich ... zu holen“ u. s. w. — κρατούντων τῆς γ.] κρατεῖν „Herr sein“. Die Syrakusier ritten ungehindert überall im Lande umher. — οἱ πολλοί] „die meisten“, natürlich nur von denjenigen, die jedesmal auszogen, um Wasser oder Holz zu holen. — τρίτον μέρος] ohne Artikel; denn bei Ordinalzahlen kann derselbe fehlen. — διὰ τοὺς ἐν τῷ Πλ.] sc. Ἀθηναίων στρατιώτας, die Nikias dahin gelegt hatte, erklärt in ἵνα μὴ κ. ἐξίλοιεν. —

μυρίῳ, ἵνα μὴ κακουργήσοντες ἐξίοιεν, ἐπὶ τῇ ἐν τῷ Ὀλυμπίῳ
 7 πολίχνῃ ἐτετάχατο. ἐπυνθάνετο δὲ καὶ τὰς λοιπὰς τῶν Κορινθίων
 ναῦς προσπλεύσας ὁ Νικίας· καὶ πέμπει ἐς φυλακὴν αὐτῶν
 εἴκοσι ναῦς, αἷς εἶρητο περί τε Λοκροῦς καὶ Ῥήγιον καὶ τὴν
 προσβολὴν τῆς Σικελίας ναυλοχεῖν αὐτάς.

5 Ὁ δὲ Γύλιππος ἅμα μὲν ἐτείχιζε τὸ διὰ τῶν Ἐπιπολῶν
 τεῖχος τοῖς λίθοις χρώμενος, οὓς οἱ Ἀθηναῖοι προπαρεβάλλοντο
 σφίσιν, ἅμα δὲ παρέτασσε ἐξάγων αἰεὶ πρὸ τοῦ τειχίσματος τοὺς
 Συρακοσίους καὶ τοὺς ξυμμάχους· καὶ οἱ Ἀθηναῖοι ἀντιπαρετάσ-
 2 σοντο. ἐπειδὴ δὲ ἔδοξε τῷ Γυλίππῳ καιρὸς εἶναι, ἤρχε τῆς ἐφό-
 δου· καὶ ἐν χερσὶ γενόμενοι ἐμάχοντο μεταξὺ τῶν τειχισμάτων, ἧ
 3 τῆς ἵππου τῶν Συρακοσίων οὐδεμία χρήσις ἦν. καὶ νικηθέντων
 τῶν Συρακοσίων καὶ τῶν ξυμμάχων καὶ νεκροὺς ὑποσπόνδους ἀνε-
 λομένων καὶ τῶν Ἀθηναίων τροπαῖον στησάντων ὁ μὲν Γύλιππος
 ξυγκαλέσας τὸ στράτευμα οὐκ ἔφη τὸ ἀμάρτημα ἐκείνων, ἀλλ'
 ἑαυτοῦ γενέσθαι· τῆς γὰρ ἵππου καὶ τῶν ἀκοντιστῶν τὴν ὠφελίαν
 τῇ τάξει ἐντὸς λίαν τῶν τειχῶν ποιήσας ἀφελέσθαι· νῦν οὖν
 4 αὐτοὺς ἐπάξειν. καὶ διανοεῖσθαι οὕτως ἐκέλευεν αὐτοὺς ὥς τῇ

ἐν τῷ Ὀλυμπίῳ] Der Tempel des olympischen Zeus lag am großen Hafen auf einer Anhöhe; dabei befand sich ein Städtchen. Hier hatten die Syrakusier ein Kastell gebaut. — ἐτετάχατο] τεταγμένοι ἦσαν, dem Sinne nach auf τρίτον μέρος τῶν ἱππέων bezogen.

7. τὰς λοιπὰς τῶν Κ. ναῦς] von denen 2, 1 die Rede ist. — ἐς φυλακὴν αὐτῶν] ἵνα φυλακὴν αὐτῶν ποιῶσιν, kurz „als Wache gegen dieselben“. — ναυλοχεῖν] ἐνεδρεύειν „auflauern“; dazu ist αὐτάς = τὰς Κορινθίων ναῦς Objekt.

Καρ. 5. 1. τὸ διὰ τῶν Ἐ. τεῖχος] ist die 4, 1 erwähnte; zu τοῖς λίθοις χρ. κτλ. vgl. 2, 4: λίθοι τε παραβεβλημένοι τῷ πλέονι ἤδη ἦσαν. — σφίσιν] verstärkt die schon im Medium προπαρεβάλλοντο liegende Bedeutung: „für sich“. — πρὸ τοῦ τειχίσματος] Gemeint ist die Mauer, welche die Syrakusier zu ihrem Schutze gegen die athenische Einschließungsmauer aufführten.

2. ἐν χερσὶ] „handgemein“, sowohl οἱ μαχόμενοι γίνονται ἐν χερσὶ, als auch ἡ μάχη γίγνεται ἐν χερσίν. — τῶν τειχισμάτων] nämlich der Quermauer der Syrakusaner und der Einschließungsmauer der Athener. Hier konnte man wegen der Enge des Raumes die Reiterei nicht verwenden.

3. νεκρούς] ohne Artikel, wie öfter bei Thuc. — ὁ μὲν Γύλιππος] entspricht dem folg. ὁ δὲ Νικίας 6, 1. — τῇ τάξει] Dat. instrum., erklärt in ἐντὸς λίαν τῶν τειχῶν ποιήσας, sc. αὐτήν, = ἦν λίαν ἐντὸς τῶν τειχῶν ἐποίησεν. — ἐπάξειν] sc. αὐτοὺς ἐπὶ τοὺς Ἀθηναίους.

μὲν παρασκευῇ οὐκ ἔλασσον ἔξοντας, τῇ δὲ γνώμῃ οὐκ ἀνεκτὸν ἐσόμενον, εἰ μὴ ἀξιώσουσι Πελοποννήσιοί τε ὄντες καὶ Δωριῆς Ἰώνων καὶ νησιωτῶν καὶ ξυγκλύδων ἀνθρώπων κρατήσαντες ἐξελάσασθαι ἐκ τῆς χώρας. καὶ μετὰ ταῦτα, ἐπειδὴ καιρὸς ἦν, αὖθις ἐπῆγεν αὐτούς.

Ὁ δὲ Νικίας καὶ οἱ Ἀθηναῖοι νομίζοντες, καὶ εἰ ἐκεῖνοι μὴ 6 ἐθέλοιεν μάχης ἄρχειν, ἀναγκαῖον σφίσιν εἶναι μὴ περιορᾶν παροικοδομούμενον τὸ τεῖχος — ἥδη γὰρ καὶ ὅσον οὐ παρεληλύθει τὴν τῶν Ἀθηναίων τοῦ τείχους τελευτὴν ἢ ἐκείνων τείχισις, καὶ εἰ παρέλθοι, ταῦτόν ἥδη ἐποίει αὐτοῖς νικᾶν τε μαχομένοις διὰ παντός καὶ μηδὲ μάχεσθαι — ἀντεπῆσαν οὖν τοῖς Συρακοσίοις. καὶ ὁ Γύλιππος τοὺς μὲν ὀπλίτας ἔξω τῶν τειχῶν μᾶλλον ἢ πρό- 2 τερον προαγαγὼν ξυνέμισγεν αὐτοῖς, τοὺς δ' ἱππέας καὶ τοὺς

4. οὐκ ἔλασσον ἔξοντας] sc. τῶν Ἀθηναίων; ἔλασσον ἔχειν „im Nachteil sein“. — τῇ δὲ γνώμῃ κτλ.] Accus. absol., zu dem ebenfalls ὡς gehört; ἡ γνώμη „Geist, Sinn“, im Gegens. zu ἡ παρασκευή „die Vorbereitung“, wozu besonders auch die Aufstellung zur Schlacht gerechnet werden muß. — ἀξιώσουσι] ἀξίον νομιοῦσιν „für eine Ehrensache halten“. — Δωριῆς] altatt. = Δωριεῖς. — ἐξελάσασθαι] Medium: „aus ihrem Lande“. Gedanke: es wird für Geist und Sinn unerträglich sein, wenn sie als Dorier die Jonier nicht aus ihrem Lande jagen.

Καρ. 6. 1. παροικοδομούμενον] παρὰ „vorbei an“ = „darüber hinaus“. Die Athener wollten verhindern, daß die Syrakusaner ihre Quermauer über die athenische Einschließungsmauer hinausführten und so die Fortsetzung dieser bis zum Trogilos unmöglich machten; denn wenn den Syrakusanern ihr Vorhaben gelang, so war die Einschließung der Stadt durch die Athener vereitelt. — ὅσον οὐ] „beinahe, fast“. — τὴν τῶν Ἀ. τοῦ τείχους τελευτὴν] bezeichnet die Stelle, bis zu der die von den Athenern dem Hafen Trogilos zu gebaute Mauer bereits fertig war. — ταῦτόν ἐποίει αὐτοῖς] „bewirkte für sie ebendasselbe“; dazu bilden die Infin. νικᾶν τε καὶ μηδὲ μάχεσθαι Subjekt; wir sagen: „es war für sie gleichgültig, ob ... oder ob“. διὰ παντός „fortwährend“. Sinn: wenn es den Athenern nicht gelang, ihre Mauer bis zum Trogilos weiterzuführen und so die Einschließung der Stadt zu vollenden, so gab es kein Mittel für sie, die Stadt zu nehmen; alle Siege nützten nichts. — οὖν] nimmt nach den Zwischensätzen den Hauptsatz wieder auf: „also nun“.

2. μᾶλλον ἢ πρότερον] Beim ersten Zusammentreffen hatte den Syrakusanern, wie Gylippos 5, 3 sagt, der Umstand geschadet, daß sie zu sehr zwischen der athenischen und syrakusanischen Mauer eingeeengt waren, wo sie ihre Reiter und Leichtbewaffneten nicht verwenden konnten; diesen Fehler will Gylippos das zweite Mal vermeiden. — ξυνέμισγεν αὐτοῖς] gehört auch zu dem zweiten Gliede τοὺς δ' ἱππέας κτλ., das dem ersten τοὺς μὲν ὀπλίτας κτλ. entspricht. —

στρατιάν τε ὄχετο καὶ ναυτικὴν καὶ πεζὴν ξυλλέξων καὶ τῶν πόλεων ἅμα προσαζόμενος, εἴ τις ἢ μὴ πρόθυμος ἦν ἢ παντά-
 πασιν ἔτι ἀφειστήκει τοῦ πολέμου. πρέσβεις τε ἄλλοι τῶν Συρα-³
 κοσίων καὶ Κορινθίων ἐς Λακεδαίμονα καὶ Κόρινθον ἀπεστάλησαν,
 ὅπως στρατιὰ ἔτι περαιωθῇ τρόπῳ, ᾧ ἂν [ἐν ὁλκάσιν ἢ πλοίοις
 ἢ ἄλλως ὅπως ἂν] προχωρῇ, ὡς καὶ τῶν Ἀθηναίων ἐπιμεταπεμ-
 πομένων. οἳ τε Συρακόσιοι ναυτικὸν ἐπλήρουν καὶ ἀνεπειρῶντο⁴
 ὡς καὶ τούτῳ ἐπιχειρήσοντες καὶ ἐς τᾶλλα πολὺ ἐπέρρωντο.

Ὁ δὲ Νικίας αἰσθόμενος τοῦτο καὶ ὁρῶν καθ' ἡμέραν ἐπιδι-⁸
 δοῦσαν τὴν τε τῶν πολεμίων ἰσχὺν καὶ τὴν σφετέραν ἀπορίαν
 ἔπεμπε καὶ αὐτὸς ἐς τὰς Ἀθήνας ἀγγέλλων πολλάκις μὲν καὶ
 ἄλλοτε καθ' ἕκαστα τῶν γιγνομένων, μάλιστα δὲ καὶ τότε, νομίζων
 ἐν δεινοῖς τε εἶναι καί, εἰ μὴ ὡς τάχιστα ἢ σφᾶς μεταπέμψουσιν
 ἢ ἄλλους μὴ ὀλίγους ἀποστελοῦσιν, οὐδεμίαν εἶναι σωτηρίαν.
 φοβούμενος δέ, μὴ οἱ πεμπόμενοι ἢ κατὰ τοῦ λέγειν ἀδυνασίαν ἢ²

2. ἐπὶ στρατιάν τε] bezeichnet Zweck und Absicht: „nach einem H.“, genauer ausgeführt in καὶ ναυτικὴν καὶ π. ξυλλέξων. Dem τέ entspricht καί in καὶ τῶν πόλεων κτλ. — τῶν πόλεων] abh. von εἴ τις „jede Stadt, die etwa“.

3. τρόπῳ ᾧ ἂν] seltene Stellung st. ᾧ ἂν τρόπῳ. — ὡς καὶ τῶν Ἀ. κτλ.] subjektiver Grund; ἐπιμεταπέμπεσθαι „nachkommen lassen“, sc. στρατιάν. Dies ist in den folg. Kapiteln ausführlich erzählt, wo auch der Bericht des Nikias um Verstärkung mitgeteilt wird.

4. ἐπλήρουν] sc. ἀνδρῶν. — ἀνεπειρῶντο] eigentlicher Ausdruck vom „Manövrieren“ und „Sich-üben“ mit den Schiffen. — τούτῳ] τῷ ναυτικῷ, Dat. instrum.; als Objekt zu ἐπιχειρήσοντες denke τοῖς Ἀθηναίοις.

Καπ. 8. 1. τὴν σφετέραν ἀπορίαν] τὴν τῶν Ἀθηναίων ἀπ.; zu σφετέραν vgl. 1, 5: τῶν σφετέρων. — καὶ αὐτός] „ebenfalls“, wie die Syrakusaner; καὶ αὐτός sagt aus, daß man das, was ein anderer gethan oder thut, nun auch „seinerseits, ebenfalls“ thut, während καὶ οὗτος „ebenfalls“ dasjenige, was man eben von einer Person oder Sache berichtet hat, einer zweiten Person oder Sache beilegt. — καθ' ἕκαστα τῶν γ.] „alle einzelnen Vorgänge“, Objekt zu ἀγγέλλων; die Zeitbestimmungen πολλάκις μὲν καὶ ἄλλοτε und μάλιστα δὲ καὶ τότε sind im Griech. koordiniert; wir subordinieren die erste: „wie sonst oft, so besonders damals“. An ἀγγέλλων schließt sich kausal νομίζων ἐν δεινοῖς κτλ. — μεταπέμψουσιν] bei Thuc. öfter im Aktiv = μεταπέμψονται, hier „zurückrufen“. — μὴ ὀλίγους] Litotes = πολλούς. — ἀποστελοῦσιν] sc. βοηθήσοντας ἑαυτοῖς. Die Athener sollen entweder den Nikias mit seinem Heer zurückrufen oder ein starkes Hilfscorps senden.

2. κατὰ τοῦ λέγειν ἀδ.] ohne Artikel, vgl. 2, 2: περὶ ἀπαλλαγῆς τοῦ πολέ-

καὶ μνήμης ἑλλιπεῖς γιγνόμενοι ἢ τῷ ὄχλῳ πρὸς χάριν τι λέγοντες οὐ τὰ ὄντα ἀπαγγέλλωσιν, ἔγραψεν ἐπιστολὴν νομίζων οὕτως ἂν μάλιστα τὴν αὐτοῦ γνώμην μηδὲν ἐν τῷ ἀγγέλῳ ἀφανισθεῖσαν
 3 μαθόντας τοὺς Ἀθηναίους βουλεύσασθαι περὶ τῆς ἀληθείας. καὶ οἱ μὲν ὥχοντο φέροντες [οὗς ἀπέστειλε] τὰ γράμματα, καὶ ὅσα ἔδει αὐτοὺς εἰπεῖν· ὁ δὲ τὰ κατὰ τὸ στρατόπεδον διὰ φυλακῆς μᾶλλον ἢδη ἔχων ἢ δι' ἐκουσίῳν κινδύνων ἐπεμέλετο.

9 Ἐν δὲ τῷ αὐτῷ θέρει τελευτῶντι καὶ Εὐετίῳ, στρατηγὸς Ἀθηναίων, μετὰ Περδίκκου στρατεύσας ἐπ' Ἀμφίπολιν Θραξὶ πολλοῖς τὴν μὲν πόλιν οὐχ εἶλεν, ἐς δὲ τὸν Στρυμόνα περικομίσας τριήρεις ἐκ τοῦ ποταμοῦ ἐπολιόρκει ὁρμώμενος ἐξ Ἰμεραίου. καὶ τὸ θέρος ἐτελεύτα.

10 Τοῦ δ' ἐπιγιγνομένου χειμῶνος ἦκοντες ἐς τὰς Ἀθήνας οἱ παρὰ τοῦ Νικίου, ὅσα τε ἀπὸ γλώσσης εἶρητο αὐτοῖς, εἶπον καί, εἴ τίς τι ἐπηρώτα, ἀπεκρίνοντο καὶ τὴν ἐπιστολὴν ἀπέδοσαν.

μου; κατὰ kausal; ἀδυνασία seltene Form für ἀδυναμία. — πρὸς χάριν] λέγειν „zu Gefallen reden“; dazu tritt τι als Accus. der Beziehung. — τὰ ὄντα] τὰ ἀληθῆ. — οὕτως] nämlich wenn er einen schriftlichen Bericht an sie sende. — ἐν τῷ ἀγγέλῳ] „durch Schuld des Boten“. Der schriftliche Bericht kann nicht durch den Boten entstellt werden, und so erfahren die Athener aus demselben die wahre Ansicht des Nikias.

3. καὶ ὅσα] schließt sich an τὰ γράμματα an, = καὶ πάντα ὅσα. — τὰ κατὰ τὸ στρατ.] „das was sich auf das Heer erstreckt“, „das Wohl des Heeres“ oder kurz „das Heer“ hängt ab von ἐπεμέλετο; dazu tritt zur Bezeichnung der Art und Weise der Fürsorge: διὰ φυλακῆς μᾶλλον ἢδη ἔχων ἢ δι' ἐκ. κινδύνων, wobei nach der Sitte des Thuc. das Partic. mit einem präpositionalen Ausdruck zusammengestellt wird: „mehr dadurch dafs ... als“. διὰ φυλακῆς ἔχειν intrans. „auf seiner Hut sein“; ἐκούσιοι κίνδυνοι „Gefahren, die man freiwillig, von selbst aufsucht“. Sinn: Nikias verhielt sich mehr defensiv als offensiv.

Καπ. 9. μετὰ Περδίκκου] des Königs von Makedonien, der sich jetzt wieder mit den Athenern ausgesöhnt und verbündet hat, während er im J. 416 ihr Feind gewesen war. — ἐκ τοῦ ποταμοῦ] verb. mit ἐπολιόρκει, sc. Ἀμφίπολιν. — ὁρμώμενος ἐξ Ἰ.] vgl. 4, 1: ἀρξάμενοι ἀπό. Himeräon lag in der Nähe von Amphipolis. Hier schlug Euetion sein Standquartier auf und von hier aus betrieb er die Belagerung von Amphipolis.

Καπ. 10. οἱ παρὰ τοῦ Ν.] sc. ἄγγελοι. — ἀπὸ γλώσσης] „mündlich“. — ἐπηρώτα] ἐπί „außer diesem noch“, nämlich außer dem, was sie von selbst

ὁ δὲ γραμματεὺς [ὁ τῆς πόλεως] παρελθὼν ἀνέγνω τοῖς Ἀθηναίοις
δηλοῦσαν τοιάδε·

„Τὰ μὲν πρότερον πραχθέντα, ὧ Ἀθηναῖοι, ἐν ἄλλαις πολ- 11
λαῖς ἐπιστολαῖς ἴστε· νῦν δὲ καιρὸς οὐχ' ἥσσον μαθόντας ὑμᾶς,
ἐν ᾧ ἐσμέν, βουλεύσασθαι. κρατησάντων γὰρ ἡμῶν μάχαις ταῖς 2
πλείοσι Συρακοσίους, ἐφ' οὓς ἐπέμφθημεν, καὶ τὰ τεῖχη οἰκοδο-
μησαμένων, ἐν οἷσπερ νῦν ἐσμέν, ἦλθε Γύλιππος Λακεδαιμόνιος
στρατιὰν ἔχων ἐκ τε Πελοποννήσου καὶ τῶν ἐν Σικελίᾳ πόλεων
ἔστιν ὧν. καὶ μάχῃ τῇ μὲν πρώτῃ νικᾶται ὑφ' ἡμῶν, τῇ δ'
ὕστεραίᾳ ἱππεὺσί τε πολλοῖς καὶ ἀκοντισταῖς βιασθέντες ἀνεχω-
ρήσαμεν ἐς τὰ τεῖχη. νῦν οὖν ἡμεῖς μὲν παυσάμενοι τοῦ περιτει- 3
χισμοῦ διὰ τὸ πλῆθος τῶν ἐναντίων ἡσυχάζομεν — οὐδὲ γὰρ ξυμπάσῃ
τῇ στρατιᾷ δυνάίμεθ' ἂν χρήσασθαι ἀπανηλωκυίας τῆς φυλακῆς
τῶν τειχῶν μέρος τι τοῦ ὀπλιτικοῦ —, οἱ δὲ παρῳκοδομήκασιν
ἡμῖν τεῖχος ἀπλοῦν, ὥστε μὴ εἶναι ἔτι περιτειχίσαι αὐτούς, ἣν μή
τις τὸ παρατείχισμα τοῦτο πολλῇ στρατιᾷ ἐπελθὼν ἔλῃ. ξυμβέ- 4
βηκέ τε πολιορκεῖν δοκοῦντας ἡμᾶς ἄλλους αὐτοὺς μᾶλλον, ὅσα γε

berichteten. — ὁ δὲ γραμματεὺς] mit Artikel, weil der bekannte und gerade
dazu bestimmte Beamte gemeint ist. Es ist derjenige, der vom Volke gewählt
wurde, um dem Rat und Volke vorzulesen. — παρελθὼν] das eigentliche Wort
vom „Auftreten“ vor Volk, Rat, in Versammlungen u. s. w. — δηλοῦσαν τ.]
sc. τὴν ἐπιστολήν; δηλοῦν „Inhalt haben, lauten“.

Καρ. 11. 1. ἐν ἄλλαις πολλαῖς ἐπ.] sagt der Grieche, weil er daran
denkt, daß die Meldung in dem Schreiben niedergelegt ist; wir sagen „aus“
oder „durch“. — καιρός] sc. ἔστιν. — οὐχ' ἥσσον] sc. ἢ πρότερον: „ebenso“. —
ἐν ᾧ] „in welcher Lage“.

2. μάχαις ταῖς πλείοσι] Der Komparativ teilt die Schlachten in zwei Gruppen
und stellt der einen, der Mehrzahl, die andere, die Minderzahl, entgegen; wir
setzen den Superlativ. — ἔστιν ὧν] ἐνίων. — τῇ δὲ ὕστεραίᾳ] sc. μάχῃ „die
Schlacht am folgenden Tage“.

3. τὸ πλῆθος] „die Übermacht“. — μέρος τι] „einen beträchtlichen, be-
deutenden Teil“. — τοῦ ὀπλιτικοῦ] τῶν ὀπλιτῶν. Das Neutr. Sing. von Adjek-
tiven und Partic. steht bei Thuc. öfter kollektiv zur Bezeichnung von Personen. —
ἡμῖν] abh. von παρὰ in παρῳκοδομήκασιν, vgl. 6, 1. — μὴ εἶναι ἔτι] ἔτι verb.
mit μή zu μηκέτι; εἶναι = δυνατόν εἶναι. — τὸ παρατείχισμα τοῦτο] ist eben
die Quermauer, die er mit den Worten παρῳκοδομήκασιν ἡμῖν τεῖχος ἀπλοῦν
bezeichnet hat.

4. πολιορκεῖν δοκοῦντας κτλ.] Verb. ἡμᾶς δοκοῦντας πολιορκεῖν ἄλλους
μᾶλλον αὐτοὺς πάσχειν τοῦτο; ἄλλους = τοὺς Συρακοσίους ist also Objekt zu

κατὰ γῆν, τοῦτο πάσχειν· οὐδὲ γὰρ τῆς χώρας ἐπὶ πολὺν διὰ τοὺς ἱππέας ἐξερχόμεθα.“

- 12 „Πεπόμφασι δὲ καὶ ἐς Πελοπόννησον πρέσβεις ἐπ’ ἄλλην στρατιάν, καὶ ἐς τὰς ἐν Σικελίᾳ πόλεις Γύλιππος οἷχεται τὰς μὲν καὶ πείσων συμπολεμεῖν, ὅσαι νῦν ἡσυχάζουσιν, ἀπὸ δὲ τῶν ἔτι καὶ στρατιὰν πεζὴν καὶ ναυτικοῦ παρασκευήν, ἣν δύνηται, ἄξων. διανοοῦνται γάρ, ὥς ἐγὼ πυνθάνομαι, τῷ τε πεζῷ ἄμα τῶν τειχῶν ἡμῶν πειρᾶν καὶ ταῖς ναυσὶ κατὰ θάλασσαν. καὶ δεινὸν μηδενὶ ὑμῶν δόξῃ εἶναι, ὅτι καὶ κατὰ θάλασσαν. τὸ γὰρ ναυτικὸν ἡμῶν, ἧπερ κάκεῖνοι πυνθάνονται, τὸ μὲν πρῶτον ἡγμαζε καὶ τῶν νεῶν τῇ ξηρότητι καὶ τῶν πληρωμάτων τῇ σωτηρίᾳ· νῦν δὲ αἱ τε νῆες διάβροχοι τοσοῦτον χρόνον ἤδη θαλασσεύουσαι, καὶ τὰ πληρώματα ἐφθαρταί. τὰς μὲν γὰρ ναῦς οὐκ ἔστιν ἀνελκύσαντας διαψῦξαι διὰ τὸ ἀντιπάλους τῷ πλήθει καὶ ἔτι πλείους

πολιορκεῖν, während αὐτούς „selbst“ auf das Subjekt ἡμᾶς sich bezieht. Zu μάλλον denke ἢ τοὺς ἄλλους = τοὺς Συρακοσίους, also „eher“. Sinn: wir, scheinbar die Belagerer, sind eher die Belagerten. — ὅσα γε κατὰ γῆν] sc. ἐστίν, einschränkend: „wenigstens zu L.“; denn zur See haben sie noch die Oberhand. — τῆς χώρας] abh. von ἐπὶ πολὺ „über einen großen Teil des L.“ oder „weit in das Land“. — διὰ τοὺς ἱππέας] die, wie uns 4, 6 mitgeteilt wurde, von den Syrakusiern am Olympieion aufgestellt wurden und Herr des Landes waren.

Kap. 12. 1. ἐπ’ ἄλλην στρατιάν] wie 7, 2: ἐπὶ στρατιάν. — τὰς μὲν] entspricht dem folg. ἀπὸ δὲ τῶν; in beiden Gliedern steht καὶ ... καὶ, um die gegenseitige Beziehung derselben zu einander auszudrücken: wie das eine, so auch das andere. Wir lassen es im ersten Gliede weg. — συμπολεμεῖν] sc. ξὺν τοῖς Συρακοσίους. — ὅσαι νῦν ἡσ.] erklärend zu τὰς μὲν: „nämlich diejenigen welche“ u. s. w. — ἔτι] „außerdem, überdies“, nämlich aufer der Gewinnung neuer Bundesgenossen. — ναυτικοῦ παρασκευήν] ναυτικὸν παρεσκευασμένον.

2. πυνθάνομαι] Perfektbedeutung. — τῷ τε πεζῷ ἄμα κτλ.] τὲ ἄμα und ἄμα τε mit folg. καὶ bezeichnen die Gleichzeitigkeit der beiden Satzglieder; wir setzen „zugleich“ in das zweite Satzglied. — πειρᾶν] und πειρᾶσθαι „einen Angriff machen“, wie lat. *temptare*; hier ist es im ersten Gliede mit dem Genet. τῶν τειχῶν ἡμῶν, im zweiten mit der Ortsbestimmung κατὰ θάλασσαν verbunden.

3. δεινόν] „auffallend, sonderbar“. — ὅτι καὶ κατὰ θ.] sc. διανοοῦνται πειρᾶν. — τῶν νεῶν] und τῶν πληρωμάτων sind gestellt, wie 4, 4: τοῦ μ. λιμένος τὸ στόμα; ἡ σωτηρία „die Unversehrtheit“. — διάβροχοι] sc. εἰσίν, Gegens. zu τῶν νεῶν τῇ ξηρότητι. Der Grund liegt in τοσοῦτον ἤδη χρόνον θαλασσεύουσαι = ἐν θαλάσῃ οὔσαι.

4. οὐκ ἔστιν] οὐκ ἔξεστιν. — τὰς τῶν πολεμίων] sc. ναῦς ist Subjekt zu

τὰς τῶν πολεμίων οὐσας ἀεὶ προσδοκίαν παρέχειν, ὥς ἐπιπλεύ-
 σονται. φανεραὶ δὲ εἰσιν ἀναπειρώμεναι καὶ αἱ ἐπιχειρήσεις ἐπ' ⁵
 ἐκείνοις καὶ ἀποξηρᾶναι τὰς σφετέρας μᾶλλον ἐξουσία· οὐ γὰρ
 ἐφορμοῦσιν ἄλλοις.“

„Ἡμῖν δ' ἐκ πολλῆς ἂν περιουσίας νεῶν μόλις τοῦτο ὑπῆρχε **13**
 καὶ μὴ ἀναγκαζομένοις, ὥσπερ νῦν, πάσαις φυλάσσειν· εἰ γὰρ
 ἀφαιρήσομέν τι καὶ βραχὺ τῆς τηρήσεως, τὰ ἐπιτήδεια οὐχ ἔχομεν
 παρὰ τὴν ἐκείνων πόλιν χαλεπῶς καὶ νῦν ἐσκομιζόμενοι. τὰ δὲ ²
 πληρώματα διὰ τόδε ἐφθάρη τε ἡμῖν καὶ ἔτι νῦν φθείρεται, τῶν
 ναυτῶν [τῶν] μὲν διὰ φρυγανισμόν καὶ ἀρπαγὴν καὶ ὑδρείαν μα-
 κρὰν ὑπὸ τῶν ἱππέων ἀπολλυμένων· οἱ δὲ θεράποντες, ἐπειδὴ
 ἐς ἀντίπαλα καθεστήκαμεν, αὐτομολοῦσι, καὶ οἱ ξένοι οἱ μὲν

ἀεὶ προσδοκίαν παρέχειν; zu τὰς τῶν πολεμίων tritt als nähere Bestimmung
 ἀντιπάλους τῷ πλήθει καὶ ἔτι πλείους οὐσας, sc. τῶν ἡμετέρων (oder Ἀθη-
 ναίων) νεῶν.

5. ἀναπειρώμεναι] vgl. 7, 4. — αἱ ἐπιχ. ἐπ' ἐκείνοις] sc. εἰσὶν; ἐπ' ἐμοί
 ἔστι „es liegt in meiner Macht, hängt von mir ab“. — ἐξουσία] sc. ἔστιν αὐ-
 τοῖς = ἔξεστιν αὐτοῖς, daher auch mit dem Infin. ohne Artikel; ἀποξηρᾶναι
 τὰς σφετέρας, sc. ναῦς. — μᾶλλον] sc. ἢ ἡμῖν, also „in höherem Grade“.

Καπ. 13. 1. ἡμῖν δὲ κτλ.] führen die Erklärung der Worte αἱ τε νῆες
 διάβροχοι weiter; in § 2 geht dann Thuc. zur Ausführung des Satzes τὰ πλη-
 ρώματα ἐφθάρη über. — ἐκ πολλῆς ἂν περιουσίας ν.] ἂν gehört zu ὑπῆρχε;
 die präpositionale Bestimmung aber: ἐκ πολλῆς περιουσίας ν. „bei einer grossen
 Überzahl an Sch.“ steht dem Partic. καὶ μὴ ἀναγκαζομένους κτλ. parallel; beide
 vertreten kondizionale Sätze, = εἰ πολλὴ ἦν ἡ περιουσία νεῶν καὶ εἰ μὴ ἡναγ-
 καζόμεθα κτλ. — τοῦτο] τὸ ἀποξηρᾶναι τὰς ναῦς. — πάσαις] sc. ταῖς ναυσίν. —
 τι καὶ βραχὺ] καὶ ὀλίγον τι; καί „auch nur“. — τὰ ἐπιτήδεια] denke auch zu
 ἐσκομιζόμενοι, sc. εἰς τὸ στρατόπεδον. Die athenischen Proviantschiffe müssen
 an Syrakus vorbeifahren, und so ist auch jetzt schon trotz der sorgfältigsten
 Wache die Verproviantierung der Athener mit grossen Schwierigkeiten verbunden.

2. διὰ τόδε] wird im Folgenden erklärt, zuerst durch Genet. absol. τῶν
 ναυτῶν κτλ., dann in selbständigen Sätzen: οἱ δὲ θεράποντες κτλ. — μακράν]
 verb. mit ὑδρείαν „entfernt, in grosser Entfernung“, über die Sache vgl. 4, 6. —
 οἱ δὲ θεράποντες] „die Diener, Knechte“, die alle Dienstleistungen zu verrichten
 haben ausser dem Rudern und Kämpfen, was Sache der ναῦται ist. — ἐς ἀντί-
 παλα] sc. τοῖς Συρακοσίοις; das Adj. ἀντίπαλα bezeichnet „die Lage, den Zu-
 stand, in dem einer dem andern das Gleichgewicht hält, ihm gewachsen ist“;
 die Präposition εἰς ist gesetzt, weil in καθεστήκαμεν ausser dem Begriff der
 Ruhe auch der der Bewegung liegt. Sinn: die Syrakusaner sind den Athenern
 gewachsen. — οἱ ξένοι] werden durch οἱ μὲν u. οἱ δέ in zwei Gruppen zerlegt,

ἀναγκαστοὶ ἐσβάντες εὐθύς κατὰ τὰς πόλεις ἀποχωροῦσιν, οἱ δὲ ὑπὸ μεγάλου μισθοῦ τὸ πρῶτον ἐπαρθέντες καὶ οἰόμενοι χρηματιεῖσθαι μᾶλλον ἢ μαχεῖσθαι, ἐπειδὴ παρὰ γνώμην ναυτικόν τε δὴ καὶ τᾶλλα ἀπὸ τῶν πολεμίων ἀνθεστῶτα ὁρῶσιν, οἱ μὲν ἐπ' αὐτονομίας προφάσει ἀπέρχονται, οἱ δέ, ὥς ἕκαστοι δύνανται — πολλὴ δ' ἡ Σικελία —, εἰσὶ δ' οἱ καὶ αὐτοὶ ἐμπορευόμενοι ἀνδράποδα Ὑκκαρικὰ ἀντεμβιβάσαι ὑπὲρ σφῶν πείσαντες τοὺς τριηράρχους τὴν ἀκρίβειαν τοῦ ναυτικοῦ ἀφίησινται.“

14 „Επισταμένοις δ' ὑμῖν γράφω, ὅτι βραχεῖα ἀκμὴ πληρώματος καὶ ὀλίγοι τῶν ναυτῶν οἱ ἐξορμῶντές τε ναῦν καὶ ξυνέχοντες τὴν

von denen die zweite οἱ δέ wieder in drei Teile οἱ μὲν, οἱ δέ u. εἰσὶ δ' οἱ καὶ zerfällt. — ἀναγκαστοί] prädikativ zu ἐσβάντες, sc. εἰς τὰς ναῦς. — κατὰ τὰς πόλεις] sc. τῆς Σικελίας; εὐθύς „ohne Weiteres“. — οἱ δὲ ὑπὸ μ. μισθοῦ] sc. ἐσβάντες, so daß ὑπὸ μ. μισθοῦ dem vorherg. ἀναγκαστοί entspricht. — τὸ πρῶτον] steht dem folg. ἐπειδὴ = νῦν ἐπειδὴ entgegen; ἐπαρθέντες „mutig, siegesgewiß“. Viele waren anfangs mutig und siegesgewiß mitgezogen, in der Überzeugung, sie würden mehr Gelegenheit zu Handelsgeschäften als zu Kampf haben; aber jetzt, wo es anders gekommen, verlassen sie das Heer. — δὴ] „thatsächlich, wirklich“. — τᾶλλα ἀπὸ τῶν π.] „die übrigen Rüstungen aufseiten der Feinde“ umfaßt abgesehen von der Flotte alles, was die Syrakusaner zur Abwehr der Athener thun. — ἐπ' αὐτον. προφάσει] „auf Grund ihrer Selbständigkeit“; sie erklären also, sie seien selbständige und unabhängige Staaten, von deren freiem Willen es abhänge, ob und wie lange sie den Athenern helfen wollten. — οἱ δέ] sc. ἀπέρχονται; zu οἱ δέ ὥς ἕκαστοι δ. geben die Worte πολλὴ δ' ἡ Σ., sc. ἐστίν, den Grund: Sicilien ist groß und geräumig, so daß an ein Ergreifen und Einfangen der Entlaufenen nicht zu denken ist. — εἰσὶ δ' οἱ καὶ] ἔνιοι δὲ καί. — ἀνδράποδα Ὑκκαρικά] Hykkara, an der Nordküste Siciliens zwischen Egeste und Panormos gelegen, war von den Athenern bald nach ihrer Ankunft erobert und die Einwohner zu Sklaven gemacht worden. Nun wußten manche der auf der athenischen Flotte dienenden ξένοι die Trierarchen zu bestimmen, solche Sklaven aus Hykkara statt ihrer in das Heer eintreten zu lassen, während sie dann selbst Handelsgeschäfte trieben. Dadurch wurde der Bestand der Flotte geschädigt. — ἀντεμβιβάσαι] sc. εἰς τὰς ναῦς; der schon in ἀντί liegende Begriff wird noch einmal nachdrücklich durch ὑπὲρ σφῶν ausgedrückt. — τὴν ἀκριβ. τοῦ ν.] ἡ ἀκρίβεια bezeichnet diejenige Beschaffenheit einer Sache, bei der alles bis ins einzelne sorgfältig und genau durchgeführt und vollendet ist, also kurz „die vortreffliche, vollkommene Beschaffenheit“.

Καπ. 14. 1. βραχεῖα] ὀλίγη, Prädikat zu ἀκμὴ πληρ. „der Kern, der tüchtige Teil einer Bem.“, weiter ausgeführt in ὀλίγοι, sc. εἰσὶ, τῶν ναυτῶν οἱ ἐξορμῶντες κτλ.; ἐξορμᾶν ναῦν „ein Schiff in Bewegung setzen“, ξυνέχειν τὴν

εἰρεσίαν. τούτων δὲ πάντων ἀπορώτατον τό τε μὴ οἶόν τε εἶναι² ταῦτα ἐμοὶ κωλύσαι τῷ στρατηγῷ — χαλεπαὶ γὰρ αἱ ὑμέτεραι φύσεις ἄρξαι — καὶ ὅτι οὐδ', ὁπόθεν ἐπιπληρωσόμεθα τὰς ναῦς, ἔχομεν, ὃ τοῖς πολεμίοις πολλαχόθεν ὑπάρχει, ἀλλ' ἀνάγκη ἀφ' ὧν ἔχοντες ἦλθομεν τά τε ὄντα καὶ ἀπαναλισκόμενα γίνεσθαι· αἱ³ γὰρ νῦν οὖσαι πόλεις ξύμμαχοι ἀδύνατοι, Νάξος καὶ Κατάνη. εἰ δὲ προσγενήσεται ἐν ἔτι τοῖς πολεμίοις, ὥστε τὰ τρέφοντα ἡμᾶς χωρία τῆς Ἰταλίας ὁρῶντα, ἐν ᾧ⁴ τε ἐσμέν, καὶ ὑμῶν μὴ ἐπιβοηθούντων πρὸς ἐκείνους χωρῆσαι, διαπεπολεμήσεται αὐτοῖς ἀμαχεὶ ἐκπολιορκηθέντων ἡμῶν [ὁ πόλεμος].“

„Τούτων ἐγὼ ἡδίω μὲν ἂν εἶχον ὑμῖν ἕτερα ἐπιστέλλειν, οὐ⁴ μέντοι χρησιμώτερά γε, εἰ δεῖ σαφῶς εἰδότας τὰ ἐνθάδε βουλεύ-

εἰρεσίαν „das Rudern in Ordnung halten, leiten“, so daß alle Ruderer gleichmälsig einsetzen.

2. τούτων δὲ πάντων] sc. ἀπόρων ὄντων, Genet. comparat.: „vom Standpunkt all des Gesagten aus gemessen, im Vergleich mit all dem Gesagten besteht die grösste Schwierigkeit darin, daß“ u. s. w. — οἶόν τε εἶναι] δυνατόν εἶναι; damit verb. ἐμοὶ τῷ στρατηγῷ. — ταῦτα] τὰ ἄπορα, abh. von κωλύσαι. — χαλεπαί] sc. εἰσιν; dazu gehört ἄρξαι. Die Athener sind ihrer Natur, ihrem Charakter nach schwer zum Gehorsam zu bringen. — καὶ ὅτι κτλ.] steht parallel mit τό τε μὴ οἶόν τε εἶναι, hängt also von ἀπορώτατον, sc. ἐστίν, ab. — ἐπιπληρωσόμεθα] „die Bemannung ergänzen“; darauf bezieht sich das folg. ὃ τοῖς πολεμίοις π. ὑπάρχει. Die Athener haben keine Möglichkeit und Gelegenheit, die Bemannung ihrer Schiffe zu ergänzen, während solche den Feinden reichlich geboten sind. — ἀλλ' ἀνάγκη κτλ.] Verb. ἀνάγκη ἐστὶ τὰ τε ὄντα καὶ ἀπαναλισκόμενα γίνεσθαι ἀπὸ τούτων, ἃ ἔχοντες ἦλθομεν. Es ist hier von der Bemannung die Rede; die Athener müssen den Bestand und den Abgang aus der mitgebrachten Mannschaft aufbringen. — ξύμμαχοι] verb. mit οὖσαι; so findet sich öfter die nähere Bestimmung zum Partic. oder Adjekt. nach dem Substantiv gestellt, während das Partic. oder Adjekt. selbst zwischen Artikel und Substantiv steht. — ἀδύνατοι] sc. εἰσὶ.

3. ἐν ἔτι] „nur noch eines“, erklärt in ὥστε τὰ τρέφοντα κτλ. — ἐν ᾧ⁴ τε ἐσμέν] wie in Kap. 11, 1; τέ ist so gestellt, als ob auch das zweite Glied καὶ ὑμῶν μὴ ἐπιβ. von ὁρῶντα abhängig werden sollte; aber statt des von ὁρῶντα abh. Accus. ὑμᾶς μὴ ἐπιβοηθούντας hat Thuc. den Genet. absol. gesetzt und durch καὶ dem Partic. ὁρῶντα koordiniert: „wenn sie sehen ... und wenn ihr nicht“ u. s. w. — πρὸς ἐκείνους χωρῆσαι] συμμαχῆσαι ἐκείνοις. — διαπεπολεμήσεται] unpersönlich: „der Krieg wird zu Ende geführt sein“. — ἐκπολιορκηθέντων ἡμῶν] mit Bezug auf 11, 4, wo Nikias sagt, daß sie jetzt die Belagerten seien statt die Belagerer.

4. ἂν εἶχον] ἐδυνάμην ἂν; ἐπιστέλλειν = γράφειν. — τὰ ἐνθάδε] τὰ ἐν

σασθαι. καὶ ἅμα τὰς φύσεις ἐπιστάμενος ὑμῶν βουλομένων μὲν τὰ ἥδιστα ἀκούειν, αἰτιωμένων δὲ ὕστερον, ἣν τι ὑμῖν ἀπ' αὐτῶν μὴ ὁμοῖον ἐκβῆ, ἀσφαλέστερον ἡγησάμην τὸ ἀληθὲς δηλῶσαι.“

- 15 „Καὶ νῦν ὥς, ἐφ' ᾧ μὲν ἦλθομεν τὸ πρῶτον, καὶ τῶν στρατιωτῶν καὶ τῶν ἡγεμόνων ὑμῖν μὴ μεμπτῶν γεγενημένων οὕτω τὴν γνώμην ἔχετε· ἐπειδὴ δὲ Σικελία τε ἅπασα ξυνίσταται καὶ ἐκ Πελοποννήσου ἄλλη στρατιὰ προσδόκιμος, αὐτοὶ βουλευσασθε ἤδη ὥς τῶν γ' ἐνθάδε μὴδὲ τοῖς παροῦσιν ἀνταρχούντων, ἀλλ' ἢ τοὺς μεταπέμπειν δέον ἢ ἄλλην στρατιὰν μὴ ἐλάσσω ἐπιπέμπειν καὶ πῆξιν καὶ ναυτικὴν καὶ χρήματα μὴ ὀλίγα, ἐμοὶ δὲ διάδοχόν τινα, ὥς ἀδύνατός εἰμι διὰ νόσον νεφροῖτιν παραμένειν. ἀξιῶ δ' ὑμῶν ξυγνώμης τυγχάνειν· καὶ γάρ, ὅτ' ἐρρώμην, πολλὰ ἐν ἡγεμονίαις ὑμᾶς εὖ ἐποίησα. ὅ τι δὲ μέλλετε, ἅμα τῷ ἥρι εὐθὺς καὶ μὴ ἐς ἀναβολὰς πράσσετε ὥς τῶν πολεμίων τὰ μὲν ἐν Σικελίᾳ

τῇ Σικελίᾳ, abh. von σαφῶς εἰδότηας, sc. ὑμᾶς. — ὑμῶν] gehört zu τὰς φύσεις, das hier in derselben Bedeutung steht, wie § 2. — ἀπ' αὐτῶν] „daraus“, nämlich aus dem Angenehmen, das ihr hören wollt. — ὁμοῖον] sc. τοῖς ἡδίστοις, also „entsprechend“.

Καπ. 15. 1. ὥς καὶ τῶν στρατιωτῶν κτλ.] Genet. absol., der zu οὕτω τὴν γνώμην ἔχετε in kausalem Verhältnis steht, wie dies im Griech. bei den Verben des Wissens, Erkennens, Erwägens und ähnlichen öfter vorkommt; dabei bezieht sich οὕτω auf ὥς zurück. Wir übersetzen, als ob der Genet. absol. ein Dafsatz wäre, also: καὶ νῦν οὕτω τὴν γνώμην ἔχετε, ὅτι καὶ οἱ στρατιῶται καὶ οἱ ἡγ. ὑμῖν μὴ μεμπτοὶ γεγένηνται; μεμπτὸν γίγνεσθαι τινι „vonseiten eines Tadel verdienen“; damit ist ἐφ' ᾧ ἦλθομεν τὸ πρ. zu verbinden, = ταῦτα ἐφ' ᾧ κτλ. „hinsichtlich, bezüglich der Sache, zu deren Ausführung“ u. s. w. Die Athener sind nämlich ursprünglich nach Sicilien gefahren, um nur mit Syrakus zu kämpfen; der Gegens. liegt in ἐπειδὴ δὲ κτλ. — προσδόκιμος] sc. ἐστίν. — ὥς τῶν γ' ἐνθάδε κτλ.] Dem Genet. absol. τῶν γ' ἐνθάδε ἀνταρχούντων entspricht im Folg. der Accus. abs. ἀλλὰ δέον, beide abh. von ὥς „indem ihr bedenkt, dafs ..., sondern dafs“. — τῶν γ' ἐνθάδε] Neutr., wie τοῖς παροῦσιν; mit τὰ ἐνθάδε meint er die in Sicilien befindliche Macht der Athener, mit τοῖς παροῦσιν die schon jetzt vorhandenen Streitkräfte der Syrakusaner. — μεταπέμπειν] wie 8, 1; diesem ist des Wortspiels wegen ἐπιπέμπειν gegenübergestellt (Paronomasie). — ἐμοὶ δὲ διάδοχον] prädikativ zu τινά: „als oder zu meinem N.“ — ὥς] kausal.

2. ἀξιῶ] ἀξίον νομίζω „halte für billig, mache Anspruch darauf“; ὑμῶν hängt von ξυγνώμης ab. — ἐν ἡγεμονίαις] dem Sinne nach = ἡγεμῶν ὢν. — ὅτι δὲ μέλλετε] sc. πράσσειν „vorhaben“. — ἐς ἀναβολὰς] adverbial, gewöhnlich mit Negation „unverzüglich“. — τὰ μὲν ἐν Σ.] „die sicilischen Verstär-

δι' ὀλίγου ποριουμένων, τὰ δ' ἐκ Πελοποννήσου σχολαίτερον μὲν, ὁμῶς δ', ἣν μὴ προσέχητε τὴν γνώμην, τὰ μὲν λήσουσιν ὑμᾶς, ὥσπερ καὶ πρότερον, τὰ δὲ φθήσονται.“

Ἡ μὲν τοῦ Νικίου ἐπιστολὴ τοσαῦτα ἐδήλου· οἱ δὲ Ἀθηναῖοι 16 ἀκούσαντες αὐτῆς τὸν μὲν Νικίαν οὐ παρέλυσαν τῆς ἀρχῆς, ἀλλ' αὐτῷ, ἕως ἂν ἕτεροι ξυνάρχοντες αἰρεθέντες ἀφίκωνται, τῶν αὐτοῦ ἐκεῖ δύο προσείλοντο, Μένανδρον καὶ Εὐθύδημον, ὅπως μὴ μόνος ἐν ἀσθενείᾳ ταλαιπωροίη· στρατιὰν δὲ ἄλλην ἐψηφίσαντο πέμπειν ναυτικὴν καὶ πεζὴν Ἀθηναίων τε ἐκ καταλόγου καὶ τῶν ξυμμάχων. καὶ ξυνάρχοντας αὐτῷ εἶλοντο Δημοσθένη τε τὸν Ἀλκισθένους καὶ Εὐρυμέδοντα τὸν Θουκλέους. καὶ τὸν μὲν Εὐρυμέδοντα εὐθύς περὶ ἡλίου τροπᾶς τὰς χειμερινὰς ἀποπέμπουσιν ἐς τὴν Σικελίαν μετὰ δέκα νεῶν ἄγοντα εἴκοσι καὶ ἑκατὸν τάλαντα ἀργυρίου καὶ ἅμα ἀγγελοῦντα τοῖς ἐκεῖ, ὅτι ἥξει βοήθεια καὶ ἐπιμέλεια αὐτῶν ἔσται.

Ὁ δὲ Δημοσθένης ὑπομένων παρεσκευάζετο τὸν ἔκπλουν ὥς 17 ἅμα τῷ ἥρῃ ποιησόμενος στρατιὰν τε ἐπαγγέλλων ἐς τοὺς ξυμ-

kungen“, Gegens. τὰ δ' ἐκ Πελοποννήσου. — δι' ὀλίγου] sc. χρόνου. — ποριουμένων] gehört auch zu σχολαίτερον μὲν; aber mit ὁμῶς δ', ἣν μὴ κτλ. geht der Schriftsteller von dem Genet. absol. zum Verb. finitum über: λήσουσιν und φθήσονται, sc. οἱ πολέμιοι ποριζόμενοι. — προσέχητε τὴν γνώμην] wie προσέχειν τὸν νοῦν. — ὥσπερ καὶ πρ.] καί, im D. überflüssig, hebt in Vergleichungssätzen die gegenseitige Beziehung der verglichenen Begriffe nachdrucksvoll hervor: wie das eine, so auch das andere; oft steht es im demonstrat. und relat. Satze; häufiger jedoch wird es im demonstrat. ausgelassen, wie hier. Nikias wirft damit den Athenern vor, daß sie infolge ihrer Unachtsamkeit den korinthischen und peloponnesischen Schiffen ermöglicht hätten, nach Sicilien zu gelangen.

Καπ. 16. 1. τῶν αὐτοῦ ἐκεῖ] sc. στρατευομένων, abh. von δύο; durch αὐτοῦ wird ἐκεῖ verstärkt: „an Ort und Stelle selbst“. — ὅπως μὴ μόνος κτλ.] Die Athener wollten nicht, daß Nikias als kranker Mann allein die ganze Last des Oberbefehls trage. — ἐκ καταλόγου] „aus der Stammrolle“, d. h. einer Liste, in die alle tauglichen Athener der drei ersten Klassen eingetragen waren; denn nur die drei ersten Klassen waren zum regelmässigen Kriegsdienst verpflichtet.

2. περὶ ἡλίου τροπᾶς] „zur Zeit der Sonnenwende“, deren die Griechen zwei annahmen, τὰς θερινὰς u. τὰς χειμερινὰς, den 21. Juni und den 22. Dezember.

Καπ. 17. 1. ὑπομένων] sc. ἐν Ἀθήναις. — τὸν ἔκπλουν] weiter ausgeführt in ὥς ... ποιησόμενος, sc. τὸν ἔκπλουν, = ἐκπλευσόμενος: „zur Abfahrt, um ... wegzufahren“. Die folg. Particip. στρατιὰν τε ἐπαγγέλλων κτλ. bezeichnen die Art und Weise des παρεσκευάζετο; στρατιὰν ἐπαγγέλλειν „die Stellung

μάχους καὶ χρήματα αὐτόθεν καὶ ναῦς καὶ ὀπλίτας ἐτοιμάζων.
 2 πέμπουσι δὲ καὶ περὶ τὴν Πελοπόννησον οἱ Ἀθηναῖοι εἴκοσι ναῦς,
 ὅπως φυλάσσοιεν μηδένα ἀπὸ Κορίνθου καὶ τῆς Πελοποννήσου ἐς
 3 τὴν Σικελίαν περαιοῦσθαι. οἱ γὰρ Κορίνθιοι, ὡς αὐτοῖς οἱ πρέ-
 σβεις ἦκον καὶ τὰ ἐν τῇ Σικελίᾳ βελτίῳ ἡγγελλον, νομίσαντες οὐκ
 ἄκαιρον καὶ τὴν προτέραν πέμψιν τῶν νεῶν ποιήσασθαι πολλῇ
 μᾶλλον ἐπέρρωντο, καὶ ἐν ὀλκάσι παρεσκευάζοντο αὐτοί τε ἀπο-
 στελοῦντες ὀπλίτας ἐς τὴν Σικελίαν καὶ ἐκ τῆς ἄλλης Πελοπον-
 4 νήσου οἱ Λακεδαιμόνιοι τῷ αὐτῷ τρόπῳ πέμψοντες. ναῦς τε οἱ
 Κορίνθιοι πέντε καὶ εἴκοσιν ἐπλήρουν, ὅπως ναυμαχίας τε ἀπο-
 πειράσωσι πρὸς τὴν ἐν τῇ Ναυπάκτῳ φυλακὴν καὶ τὰς ὀλκάδας
 αὐτῶν ἦσσαν οἱ ἐν τῇ Ναυπάκτῳ Ἀθηναῖοι κωλύοιεν ἀπαίρειν
 πρὸς τὴν σφετέραν ἀντίταξιν τῶν τριήρων τὴν φυλακὴν ποιούμενοι.

von Soldaten befehlen“, hier mit ἐς τοὺς ξ. verbunden, weil darin zugleich der Begriff des „Schickens zu“ liegt; sonst mit Dativ. — αὐτόθεν] ἐξ Ἀθηνῶν.

2. φυλάσσοιεν] hier wie κωλύειν konstruiert, dessen Bedeutung es auch hat.

3. οἱ πρέσβεις] welche die Syrakusier und Gylippos abgeschickt hatten, vgl. 7, 3. — βελτίῳ] sc. ὄντα, das bei ἀγγέλλειν und ähnlichen Verben zuweilen fehlt. — οὐκ ἄκαιρον] prädikativ = οὐκ ἄκαιρον εἶναι καὶ τὴν προ. πέμψιν τῶν νεῶν, ἣν ἐποίησαντο oder kürzer: οὐκ ἀκαίρως καὶ πρότερον τὰς ναῦς πέμψαι. Sie schreiben nämlich die Besserung der Verhältnisse auf Sicilien jener Flottensendung zu. — ἐν ὀλκάσι] verb. mit ἀποστελοῦντες, das von παρεσκευάζοντο abhängt; gewöhnlicher wäre ὡς ἀποστελοῦντες. — αὐτοί τε] ist so gestellt, als ob folgen sollte: καὶ οἱ Λακεδαιμόνιοι ἐκ τῆς ἄλλης Π.; trotzdem ist noch τῷ αὐτῷ τρο. πέμψοντες beigefügt, das ebenso wie ἐν ὀλκάσιν ἀποστελοῦντες von παρεσκευάζοντο abhängt; zu πέμψοντες erg. ὀπλίτας; τῷ αὐτῷ τρόπῳ = ἐν ὀλκάσιν.

4. ναῦς] τριήρεις „Kriegsschiffe“, im Gegens. zu ὀλκάδες. — πρὸς τὴν ἐν Ν. φυλακὴν] Dieses „Beobachtungsgeschwader“ bestand wohl aus den 20 athenischen Schiffen, die nach § 2 um den Peloponnes geschickt wurden; denn gerade für solche Geschwader war Naupaktos günstig gelegen und wurde auch während des ganzen Krieges zu diesem Zwecke von den Athenern benutzt. — καὶ τὰς ὀλκάδας κτλ.] führt den Finalsatz ὅπως ναυμαχίας τε κτλ. weiter, jetzt aber im Optat. κωλύοιεν, während vorher der Konj. ἀποπειράσωσι steht. Ein solcher Moduswechsel ist bei Thuc. und überhaupt bei den Griechen nicht selten. — αὐτῶν] τῶν Κορινθίων, insofern auffällig, als nachher τὴν σφετέραν ἀντίταξιν folgt; mit Rücksicht darauf hätte man auch hier σφεῶν erwartet. — ἀπαίρειν] intrans. = ἀποπλεῖν. — πρὸς τὴν σφετέραν κτλ.] πρὸς τὰς σφετέρας ἀντιτεταγμένας τριήρεις; ἀντιτεταγμένας, sc. τοῖς Ἀθηναίοις. Die Korinther meinen, wenn sich die Athener gegen ihre Kriegsschiffe schützen müßten, so könnten sie ihre Lastschiffe nicht an der Ausfahrt hindern.

Παρεσκευάζοντο δὲ καὶ τὴν ἐς τὴν Ἀττικὴν ἐσβολὴν οἱ Λα-18
κεδαιμόνιοι, ὥσπερ τε προεδέδοκτο αὐτοῖς καὶ τῶν Συρακοσίων
καὶ Κορινθίων ἐναγόντων, ἐπειδὴ ἐπυνθάνοντο τὴν ἀπὸ τῶν Ἀθη-
ναίων βοήθειαν ἐς τὴν Σικελίαν, ὅπως δὴ ἐσβολῆς γενομένης δια-
κωλυθῇ. καὶ ὁ Ἀλκιβιάδης προσκείμενος ἐδίδασκε τὴν Δεκέλειαν
τειχίζειν καὶ μὴ ἀνιέναι τὸν πόλεμον. μάλιστα δὲ τοῖς Λακεδαι-2
μονίοις ἐγεγένητό τις ῥώμη, διότι τοὺς Ἀθηναίους ἐνόμιζον δι-
πλοῦν τὸν πόλεμον ἔχοντας, πρὸς τε σφᾶς καὶ Σικελιώτας, εὐκαθ-
αιρετωτέρους ἔσεσθαι, καὶ ὅτι τὰς σπονδὰς προτέρους λελυκέναι
ἡγοῦντο αὐτούς· ἐν γὰρ τῷ προτέρῳ πολέμῳ σφέτερον τὸ παρα-
νόμημα μᾶλλον γενέσθαι, ὅτι τε ἐς Πλάταιαν ἦλθον Θηβαῖοι ἐν
σπονδαῖς καὶ εἰρημένον ἐν ταῖς πρότερον ξυνθήκαις ὅπλα μὴ
ἐπιφέρειν, ἣν δίκας ἐθέλωσι διδόναι, αὐτοὶ οὐχ ὑπήκουον ἐς δίκας

Καρ. 18. 1. ὥσπερ τε προεδέδοκτο κτλ.] Dies ist in VI, 93, 2 erzählt. Das Pron. αὐτοῖς steht im Gegens. zu τῶν Συρακοσίων καὶ Κ., also „sie selbst“. — καὶ τῶν Συρακοσίων κτλ.] Der Genet. absol. steht parallel zu ὥσπερ τε προεδ. αὐτοῖς; regelmäfsig wäre auch hier ein Satz mit ὥσπερ oder dort ein Genet. absol., aber solchen Wechsel der Konstruktion liebt Thuc.: „wie ... und wozu ... antrieben“; an ἐναγόντων schliesst sich der Satz ἐπειδὴ ἐπυνθάνοντο κτλ. enge an. — ἐς τὴν Σικελίαν] ist ohne Artikel nachgestellt, wie sich dies manchmal bei attributiven Bestimmungen findet, wenn schon eine solche zwischen Artikel und Substantiv eingeschoben ist. — ὅπως δὴ] „offenbar, augenscheinlich damit, damit natürlich“. Das Subj. zu διακωλυθῇ ist ἡ ἀπὸ τῶν Ἀ. βοήθεια ἐς τὴν Σικελίαν; zu ἐσβολῆς γ. aber ergänze: τῶν Λακεδαιμονίων ἐς τὴν Ἀττικὴν. — προσκείμενος] sc. τοῖς Λακεδαιμονίοις „zusetzen, drängen“.

2. ῥώμη] „Selbstvertrauen, Zuversicht“. — διπλοῦν] erklärt in πρὸς τε σφᾶς καὶ Σικελιώτας; der Artikel fehlt bei dieser Apposition, weil sie sich an die Phrase δ. τὸν πόλεμον ἔχοντας = πολεμοῦντας anschliesst. — Σικελιώτας] „die in Sicilien wohnenden Griechen“, im Gegens. zu Σικελοί „die eingeborenen Sicilier“. — εὐκαθαιρετωτέρους] nur hier bei Thuc., = ῥάονας καθαιρεῖν oder νικᾶν. — ἐν τῷ προτέρῳ π.] im sogen. archidamischen Krieg, der mit dem Frieden des Nikias abgeschlossen wurde. — μᾶλλον] sc. ἢ τῶν Ἀθηναίων: „eher“. Damit geben die Lakedämonier zu, dafs sie den Ausbruch des archidamischen Krieges verschuldet haben; inwiefern, ist in ὅτι τε κτλ. angegeben. — Πλάταιαν] Singular, wie gewöhnlich bei Thuc., statt des Plur. Πλαταιάς. Gemeint ist der Überfall Platäas durch die Thebaner, der im J. 431 noch während des Friedens (ἐν σπονδαῖς) stattfand und den Peloponnesischen Krieg eröffnete. — εἰρημένον] Accus. abs. in konzess. Bedeutung. — ἐν ταῖς πρ. ξυνθήκαις] nämlich in dem 30jährigen Waffenstillstand, der im J. 445 abgeschlossen wurde. — δίκας διδόναι] „eine gerichtliche Entscheidung annehmen“. Vor Beginn des Peloponnesischen Krieges hatten sich die Athener bereit erklärt, wie

προκαλουμένων τῶν Ἀθηναίων. καὶ διὰ τοῦτο εἰκότως δυστυχεῖν
 τε ἐνόμιζον καὶ ἐνεθυμοῦντο τὴν τε περὶ Πύλον ξυμφοράν, καὶ εἴ
 3 τις ἄλλη αὐτοῖς ἐγένετο. ἐπειδὴ δὲ οἱ Ἀθηναῖοι ταῖς τριάκοντα
 ναυσὶν ἐξ Ἀργους ὁρμώμενοι Ἐπιδάουρον τέ τι καὶ Πρασιῶν καὶ
 ἄλλα ἐδήλωσαν καὶ ἐκ Πύλου ἄμα ἐλήστευον καί, ὅσάκις περὶ του
 διαφοραὶ γένοιτο τῶν κατὰ τὰς σπονδὰς ἀμφισβητουμένων, ἐς
 δίκας προκαλουμένων τῶν Λακεδαιμονίων οὐκ ἤθελον ἐπιτρέπουν,
 τότε δὴ οἱ Λακεδαιμόνιοι νομίσαντες τὸ παρανόμημα, ὅπερ καὶ
 σφίσι πρότερον ἡμάρτητο, αὖθις ἐς τοὺς Ἀθηναίους τὸ αὐτὸ
 4 περιεστάναι πρόθυμοι ἦσαν ἐς τὸν πόλεμον. καὶ ἐν τῷ χειμῶνι
 τούτῳ σίδηρόν τε περιήγγελλον κατὰ τοὺς ξυμμάχους καὶ τᾶλλα
 ἐργαλεῖα ἡτοίμαζον ἐς τὸν ἐπιτειχισμόν. καὶ τοῖς ἐν τῇ Σικελίᾳ

es im Vertrage verlangt war, die Streitigkeiten durch ein Schiedsgericht entscheiden zu lassen; aber die Lakedämonier waren nicht darauf eingegangen, sondern hatten gegen den Vertrag zu den Waffen gegriffen. — εἰκότως] „verdientermassen, mit Recht“. — ἐνεθυμοῦντο] „sie nahmen sich zu Herzen“, indem sie diese Unglücksfälle, die sie infolge des Vertragsbruchs erlitten zu haben glaubten, als warnende Beispiele für die Zukunft betrachteten. — τὴν τε περὶ Π. ξ.] im J. 425, wo Pylos von Demosthenes besetzt und 292 Spartiaten auf Sphakteria von den Athenern gefangen genommen wurden. Daran reiht sich allgemein καὶ εἴ τις ἄλλη κτλ.: „und überhaupt jedes, das etwa auferdem noch“ u. s. w.

3. ταῖς τριάκοντα ναυσὶν] mit denen sie den Argivern zuhulfe gekommen waren, wie VI, 105 erzählt ist. — ὁρμώμενοι] hebt bei ἐξ Ἀ. nachdrücklich den Ausgangspunkt hervor: „von ... aus“. — Ἐπιδάουρον] sc. Πρασιῶν, abh. von τὶ = τὶ μέρος. Mit Epidauros ist das an der Küste von Lakonika gelegene Epidauros Limera gemeint. — τῶν κατὰ τὰς σπ. ἀμφισβ.] abh. von περὶ του = τινος; κατὰ τὰς σπ. ist dem Sinne nach = ἐν ταῖς σπονδαῖς. Gemeint ist der Friedensvertrag des Nikias vom J. 421. — ἐπιτρέπουν] sc. δίκας, wie δίκας διδόναι § 2. — τότε δὴ] leitet nach ἐπειδὴ κτλ. nachdrucksvoll den Nachsatz ein: „da erst, nun“. — ἡμάρτητο] παρανόμημα nach Analogie von ἀμαρτάνειν ἀμάρτημα „einen F. begehen“. — τὸ αὐτό] prädikativ zu περιεστάναι: „ebenso, in derselben Weise übergegangen sein“. Die Lakedämonier glaubten, die Athener hätten sich jetzt ebenso gegen die Verträge vergangen, wie sie selbst bei Beginn des archidamischen Krieges; daher würden die Athener in einem neuen Kriege jetzt auch ebenso von Unglück betroffen werden, wie sie im letzten Kriege betroffen worden seien; und die Hoffnung erhöhte ihre Kampfeslust.

4. σίδηρον] kollektiv „eiserne Werkzeuge“, mit περιήγγελλον κατὰ τοὺς ξ. etwa „durch eine Botschaft rings bei den B. umher die Anfertigung eis. W. verlangen“. Diese sollten ebenso, wie die Geräte, die sie selbst fertig stellten,

ἅμα ὥς ἀποπέμψοντες ἐν ταῖς ὀλκάσιν ἐπικουρίαν αὐτοί τε ἐπόριζον καὶ τοὺς ἄλλους Πελοποννησίους προσηνάγκαζον. καὶ ὁ χειμὼν ἐτελεύτα, καὶ ὄγδοον καὶ δέκατον ἔτος τῷ πολέμῳ ἐτελεύτα τῷδε, ὃν Θουκυδίδης ξυνέγραψεν.

Τοῦ δ' ἐπιγιγνομένου ἤρος εὐθὺς ἀρχομένου πρῶτατα δὴ Λα- 19
κεδαιμόνιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι ἐς τὴν Ἀττικὴν ἐσέβαλον· ἡγεῖτο δὲ
Ἄγρις ὁ Ἀρχιδάμου, Λακεδαιμονίων βασιλεύς. καὶ πρῶτον μὲν
τῆς χώρας τὰ περὶ τὸ πεδίον ἐδήλωσαν, ἔπειτα Δεκέλειαν ἐτείχιζον
κατὰ πόλεις διελόμενοι τὸ ἔργον. ἀπέχει δὲ ἡ Δεκέλεια σταδίους 2
μάλιστα τῆς τῶν Ἀθηναίων πόλεως εἴκοσι καὶ ἑκατόν, παραπλή-
σιον δὲ καὶ οὐ πολλῷ πλέον καὶ ἀπὸ τῆς Βοιωτίας. ἐπὶ δὲ τῷ
πεδίῳ καὶ τῆς χώρας τοῖς κρατίστοις ἐς τὸ κακουργεῖν ὠκοδομεῖτο
τὸ τεῖχος ἐπιφανὲς μέχρι τῆς τῶν Ἀθηναίων πόλεως. καὶ οἱ μὲν 3
ἐν τῇ Ἀττικῇ Πελοποννήσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι ἐτείχιζον· οἱ δ' ἐν
τῇ Πελοποννήσῳ ἀπέστελλον περὶ τὸν αὐτὸν χρόνον ταῖς ὀλκάσι
τοὺς ὀπλίτας ἐς τὴν Σικελίαν, Λακεδαιμόνιοι μὲν τῶν τε Εἰλώτων
ἐπιλεξάμενοι τοὺς βελτίστους καὶ τῶν νεοδαμῶδων, ξυναμφοτέρων
ἐς ἑξακοσίους ὀπλίτας, καὶ Ἐκκριτον Σπαρτιάτην ἄρχοντα, Βοιωτοὶ
δὲ τριακοσίους ὀπλίτας, ὧν ἤρχον Ἕένων τε καὶ Νίκων Θηβαῖοι

zur Befestigung von Dekelea benutzt werden. — ἐπικουρίαν] gehört zunächst zu ἐπόριζον, ist aber auch zu ὥς ἀποπέμψοντες ἐν ταῖς ὀλκ. hinzuzudenken. — προσηνάγκαζον] sc. πορίζειν ἐπικουρίαν τοῖς ἐν τῇ Σικελίᾳ.

Καρ. 19. 1. τοῦ δ' ἐπιγιγν. ἤρος] im J. 413. — δὴ] verstärkt den Superlativ πρῶτατα „ganz frühzeitig“. — Λακεδαιμονίων β.] ohne Artikel; denn wenn zum Eigennamen der Name des Vaters als Apposition tritt, so darf die folgende Apposition keinen Artikel haben. — τῆς χώρας] abh. von τὰ περὶ τὸ π.; περὶ mit Accus. nicht nur „um ... herum“, sondern auch „in ... umher“, also: „die in der Eb. gelegenen Teile“. — κατὰ πόλεις] distributiv: „städteweise, unter die einzelnen Städte“. Sie verteilten die Befestigung so, daß jede Stadt einen bestimmten Teil derselben zur Erbauung erhielt.

2. μάλιστα] vgl. 1, 5. — παραπλήσιον δὲ κτλ.] sc. ἀπέχει ἡ Δεκέλεια. Thuc. scheint die Entfernung nach der Straßse zu berechnen, die von Dekelea nach Oropos und von da der Küste entlang bis zur böotischen Grenze führte; denn Oropos rechnet er zu Attika. — ἐπὶ] mit dem Dat. feindlich: „gegen“, näher erklärt in ἐς τὸ κακουργεῖν, zu dem man auch τὸ πεδίον καὶ τῆς χώρας τὰ κράτιστα zu denken hat; τὰ κράτιστα τῆς χ. „die fruchtbarsten Teile des L.“.

3. τῶν νεοδαμῶδων] νεοδαμῶδεις hießen diejenigen Heloten, die vom Staate wegen geleisteter Kriegsdienste oder sonstiger Verdienste freigelassen worden waren. — ξυναμφοτέρων] „beide zusammen“, die Heloten und Neodamoden.

- 4 καὶ Ἡγήσανδρος Θεσπιεύς. οὗτοι μὲν οὖν ἐν τοῖς πρώτοις ὁρμή-
σαντες ἀπὸ τοῦ Ταινάρου τῆς Λακωνικῆς ἐς τὸ πέλαγος ἀφῆκαν·
μετὰ δὲ τούτους Κορίνθιοι οὐ πολλῶ ὕστερον πεντακοσίους ὀπλί-
τας, τοὺς μὲν ἐξ αὐτῆς Κορίνθου, τοὺς δὲ προσμισθωσάμενοι
Ἀρχάδων, καὶ ἄρχοντα Ἀλέξαρχον Κορίνθιον προστάξαντες ἀπέ-
πεμψαν. ἀπέστειλαν δὲ καὶ Σικυῶνιοι διακοσίους ὀπλίτας ὁμοῦ
5 τοῖς Κορινθίοις, ὧν ἦρχε Σαργεὺς Σικυῶνιος. αἱ δὲ πέντε καὶ
εἴκοσι νῆες τῶν Κορινθίων αἱ τοῦ χειμῶνος πληρωθεῖσαι ἀνθρώρ-
μουν ταῖς ἐν τῇ Ναυπάκτῳ εἴκοσιν Ἀττικάις, ὥσπερ αὐτοῖς οὗτοι
οἱ ὀπλῖται ταῖς ὀλκάσιν ἀπὸ τῆς Πελοποννήσου ἀπῆραν· οὗπερ
ἐνεκα καὶ τὸ πρῶτον ἐπληρώθησαν, ὅπως μὴ οἱ Ἀθηναῖοι πρὸς
τὰς ὀλκάδας μᾶλλον ἢ πρὸς τὰς τριήρεις τὸν νοῦν ἔχωσιν.
- 20 Ἐν δὲ τούτῳ καὶ οἱ Ἀθηναῖοι ἅμα τῆς Δεκελείας τῷ τει-
χισμῷ καὶ τοῦ ἥρος εὐθὺς ἀρχομένου περὶ τε Πελοπόννησον ναῦς
τριάκοντα ἔστειλαν καὶ Χαρικλέα τὸν Ἀπολλοδώρου ἄρχοντα, ὃν
εἶρητο καὶ ἐς Ἄργος ἀφικομένῳ κατὰ τὸ ξυμμαχικὸν παρακαλεῖν
2 Ἀργείων ὀπλίτας ἐπὶ τὰς ναῦς, καὶ τὸν Δημοσθένη ἐς τὴν Σικε-
λίαν, ὥσπερ ἔμελλον, ἀπέστελλον ἐξήκοντα μὲν ναυσὶν Ἀθηναίων

4. ἐν τοῖς πρώτοις] „unter den ersten“; vorher waren bereits 25 korinthische Schiffe abgesegelt. — τῆς Λακωνικῆς] Genet. des Ortsganzen, abh. von ἀπὸ τοῦ Ταινάρου. — ἐς τὸ πέλαγος ἀφῆκαν] sc. τὰς ναῦς: „in die See stechen“. — Ἀρχάδων] Genet. part. „aus der Zahl der A.“. Die Arkadier waren als Söldner bekannt. — προστάξαντες] absol. = ὃν προσέταξαν; προστάσσειν „an die Spitze stellen, über einen setzen“.

5. αἱ δὲ πέντε καὶ κτλ.] vgl. darüber 17, 4. — αὐτοῖς] drückt die Beteiligung aus, die diese an der Abfahrt der Hopliten aus dem Peloponnes haben. — οὗτοι] nämlich die oben aufgezählten. — οὗπερ ἐνεκα] relative Anknüpfung: „denn eben deshalb“, erklärt in ὅπως μὴ κτλ. — τὸ πρῶτον] „anfangs“. — ὅπως μὴ κτλ.] οὐ oder μὴ μᾶλλον ἢ = *non tam quam* „nicht sowohl als vielmehr“, das erste Glied zurückweisend und nur das zweite zulassend.

Καπ. 20. 1. τῆς Δεκελείας] zwischen Präposition und regierendes Nomen gestellt, eine bei Thuc. häufige Stellung. — καί] verbindet hier den präpositionalen Ausdruck ἅμα τῆς Δ. τῷ τειχισμῷ mit dem Genet. abs. τοῦ ἥρος εὐθὺς ἀρχ.; hier lag ἅμα τῷ ἥρῳ sehr nahe, aber Thuc. liebt Abwechselung und Unregelmäßigkeit. — κατὰ τὸ ξυμμαχικόν] κατὰ τὴν ξυμμαχίαν; das Neutrum des Adjektivs steht häufig im Sinne des Subst. abstr. — ἐπὶ τὰς ναῦς] bezeichnet den Zweck und die Absicht des παρακαλεῖν: „zur Bemannung und zum Dienst auf den Schiffen“.

καὶ πέντε Χίαις, ὀπλίταις δὲ ἐκ καταλόγου Ἀθηναίων διακοσίοις καὶ χιλίοις καὶ νησιωτῶν ὅσοις ἐκασταχόθεν οἷόν τ' ἦν πλείστοις χρήσασθαι, καὶ ἐκ τῶν ἄλλων ξυμμάχων τῶν ὑπηκόων, εἴ ποθέν τι εἶχον ἐπιτήδειον ἐς τὸν πόλεμον, ξυμπορίσαντες. εἶρητο δ' αὐτῷ πρῶτον μετὰ τοῦ Χαρικλέους ἅμα περιπλέοντα ξυστρατεύεσθαι περὶ τὴν Λακωνικὴν. καὶ ὁ μὲν Δημοσθένης ἐς τὴν Αἴ-
γιναν πλεύσας, τοῦ στρατεύματός τε εἴ τι ὑπελείπετο, περιέμενε, καὶ τὸν Χαρικλέα τοὺς Ἀργεῖους παραλαβεῖν.

Ἐν δὲ τῇ Σικελίᾳ ὑπὸ τοὺς αὐτοὺς χρόνους τούτου τοῦ ἔρος **21** καὶ ὁ Γύλιππος ἦκεν ἐς τὰς Συρακούσας ἄγων ἀπὸ τῶν πόλεων, ὧν ἔπεισε, στρατιάν, ὅσῃν ἐκασταχόθεν πλείστην ἐδύνατο. καὶ ² ξυγκαλέσας τοὺς Συρακοσίους ἔφη χρῆναι πληροῦν ναῦς, ὥς δύναται πλείστας, καὶ ναυμαχίας ἀπόπειραν λαμβάνειν· ἐλπίζειν γὰρ ἀπ' αὐτοῦ τι ἔργον ἄξιον τοῦ κινδύνου ἐς τὸν πόλεμον κατεργάσασθαι. ξυνανέπειθε δὲ καὶ ὁ Ἑρμοκράτης οὐχ ἥκιστ' αὐτοὺς ³

2. Χίαις] trotzdem Ἀθηναίων vorhergeht; man erwartet entweder beidemale das Adjektiv oder beidemale das Substantiv. — ἐκ καταλόγου Ἀ.] vgl. 16, 1. — νησιωτῶν] ohne Artikel nach Art eines Eigennamens; es steht dem vorhergeh. ἐκ καταλόγου Ἀθηναίων gegenüber. Die Hopliten bestanden aus Athenern und Inselbewohnern. — ὅσοις ἐκ. κτλ.] ὅσος u. ὁπόσος in Verbindung mit δύνασθαι oder οἷόν τε εἶναι treten zum Superlativ, um den höchstmöglichen Grad auszudrücken, also: „so viel als nur äußerst möglich war“; χρήσασθαι ingressiv: „in Dienst bekommen“. — καὶ ἐκ τῶν ἄλλων κτλ.] Statt des Dativs tritt in diesem Gliede das Partic. ξυμπορίσαντες ein, zu dem das Objekt in dem Satze: εἴ ποθέν τι κτλ. liegt: „alles zum Kriege Brauchbare, das etwa“ u. s. w.; εἶχον = ἐδύναντο, sc. ξυμπορίσαι.

3. περιέμενε] ist hier doppelt konstruiert, zunächst mit einem hypothetischen Satze εἴ τι τοῦ στρατεύματος ὑ., dann mit dem Accus. und Infin. καὶ τὸν Χαρικλέα κτλ.: „und bis Charikles“ u. s. w. Statt des Imperf. ὑπελείπετο erwarten wir das Plusquamperf., aber das Imperf. bezeichnet die vorvergangene Handlung in ihrer Entwicklung und Entfaltung.

Καρ. 21. 1. ὁ Γύλιππος ἦκεν] Dieser war, wie 7, 2 erzählt ist, während des Winters in den sicilischen Städten umher gereist, um neue Bundesgenossen zu gewinnen und ein Heer und eine Flotte zu sammeln; daher ἦκεν = ἐπανῆλθεν.

2. ἀπόπειραν λαμβάνειν] πειρᾶσθαι. — ἀπ' αὐτοῦ] ἀπὸ τοῦ ναυμαχεῖν: „dadurch“. — ἐς τὸν πόλεμον] „hinsichtlich, mit Rücksicht auf den Kr.“. Die That ist so bedeutend und entscheidend für den Krieg, daß dadurch die mit derselben verbundene Gefahr völlig aufgewogen wird.

ματος τοῦ μεγάλου λιμένος ἐναυμάχουν καὶ ἀντεῖχον ἀλλήλοις ἐπὶ πολὺ, οἱ μὲν βιάσασθαι βουλόμενοι τὸν ἔσπλουν, οἱ δὲ κωλύειν.

- 23 Ἐν τούτῳ δὲ ὁ Γύλιππος τῶν ἐν τῷ Πλημμυρίῳ Ἀθηναίων πρὸς τὴν θάλασσαν ἐπικαταβάντων καὶ τῇ ναυμαχίᾳ τὴν γνώμην προσεχόντων φθάνει προσπεσὼν ἅμα τῇ ἔφ' αἰφνιδίως τοῖς τείχεσι καὶ αἰρεῖ τὸ μέγιστον πρῶτον, ἔπειτα δὲ καὶ τὰ ἐλάσσω δύο οὐχ ὑπομεινάντων τῶν φυλάκων, ὥς εἶδον τὸ μέγιστον ῥαδίως ληφθέν.
 2 καὶ ἐκ μὲν τοῦ πρώτου ἀλόντος χαλεπῶς οἱ ἄνθρωποι, ὅσοι καὶ ἐς τὰ πλοῖα καὶ ὀκτάδα τινὰ κατέφυγον, ἐς τὸ στρατόπεδον ἐξεκομίζοντο· τῶν γὰρ Συρακοσίων ταῖς ἐν τῷ μεγάλῳ λιμένι ναυσὶ κρατούντων τῇ ναυμαχίᾳ ὑπὸ τριήρους μιᾶς καὶ εὖ πλεούσης ἐπεδιώκοντο· ἐπειδὴ δὲ τὰ δύο τειχίσματα ἠλίσκετο, ἐν τούτῳ καὶ οἱ Συρακόσιοι ἐτύγγανον ἤδη νικώμενοι, καὶ οἱ ἐξ αὐτῶν φεύγοντες
 3 ῥᾶον παρέπλευσαν. αἱ γὰρ τῶν Συρακοσίων αἱ πρὸ τοῦ στόματος νῆες ναυμαχοῦσαι βιασάμεναι τὰς τῶν Ἀθηναίων ναῦς οὐδενὶ κόσμῳ ἐσέπλεον καὶ ταραχθεῖσαι περὶ ἀλλήλας παρέδοσαν τὴν νίκην τοῖς Ἀθηναίοις. ταύτας τε γὰρ ἔτρεψαν, καὶ ὑφ' ὧν τὸ

Ganzen ist. — ἐπὶ πολὺ] ἐπὶ πολὺν χρόνον; ἐπὶ per. — οἱ μὲν] οἱ Συρακόσιοι; οἱ δέ = οἱ Ἀθηναῖοι.

Καρ. 23. 1. τὴν γνώμην πρ.] wie τὸν νοῦν προσέχειν.

2. πρώτου] πᾱδικατικὴν zu ἀλόντος: „zuerst“. — ὅσοι κτλ.] erklärend und einschränkend zu οἱ ἄνθρωποι: „nämlich alle, welche“ u. s. w. — ἐς τὰ πλοῖα] die nach Καρ. 4, 5 hier vor Anker lagen. — ἐς τὸ στρατόπεδον] bei der Doppelmauer zwischen Epipolä und dem grofsen Hafen. — τῶν γὰρ Σ. κτλ.] begründet die Worte χαλεπῶς ἐξεκομίζοντο „sich retten“. — καὶ] verbindet μιᾶς und εὖ πλεούσης, für uns entbehrlich. — ἐν τούτῳ] sc. τῷ χρόνῳ, nach ἐπειδὴ κτλ. nachdrücklich den Zeitpunkt hervorhebend. — ἐξ αὐτῶν] ἐκ τῶν δύο τειχισμάτων. — παρέπλευσαν] παρὰ „längs der Küste hin“, nämlich bis ins Lager.

3. αἱ γὰρ τῶν Σ. κτλ.] Beide attributive Bestimmungen stehen, jede mit dem Artikel, vor dem Nomen, um beide gleichmäfsig hervorzuheben; πρὸ τοῦ στόματος, sc. τοῦ μεγάλου λιμένος, verb. mit ναυμαχοῦσαι, das Partic. steht also nach dem Substantiv, während die zu demselben gehörige Bestimmung zwischen Artikel und Substantiv gestellt ist, eine Stellung, die im Griech. nicht selten ist. Gemeint sind die 45 Schiffe aus dem Kriegshafen. — ἐσέπλεον] sc. εἰς τὸν μέγαν λιμένα. — ταραχθεῖσαι περὶ ἀλλ.] ist die Folge des οὐδενὶ κόσμῳ ἐσέπλεον; sie stiefsen an einander und verwickelten sich in einander. — ἔτρεψαν] sc. οἱ Ἀθηναῖοι; das Objekt ist ταύτας τε καὶ ταύτας, ὑφ' ὧν τὸ

πρῶτον ἐνικῶντο ἐν τῷ λιμένι. καὶ ἔνδεκα μὲν ναῦς τῶν Συρα-⁴
κοσίων κατέδυσαν καὶ τοὺς πολλοὺς τῶν ἀνθρώπων ἀπέκτειναν,
πλὴν ὅσον ἐκ τριῶν νεῶν, οὓς ἐζώγρησαν· τῶν δὲ σφετέρων τρεῖς
νῆες διεφθάρησαν. τὰ δὲ ναυάγια ἀνελκύσαντες τῶν Συρακοσίων
καὶ τροπαῖον ἐν τῷ νησιδίῳ στήσαντες τῷ πρὸ τοῦ Πλημμυρίου
ἀνεχώρησαν ἐς τὸ ἑαυτῶν στρατόπεδον.

Οἱ δὲ Συρακόσιοι κατὰ μὲν τὴν ναυμαχίαν οὕτως ἐπεπράγε-²⁴
σαν, τὰ δ' ἐν τῷ Πλημμυρίῳ τείχη εἶχον καὶ τροπαῖα ἔστησαν
αὐτῶν τρία. καὶ τὸ μὲν ἕτερον τοῖν δυοῖν τειχοῖν τοῖν ὕστερον
ληφθέντοιιν κατέβαλον, τὰ δὲ δύο ἐπισκευάσαντες ἐφρούρουν. ἄν-
θρωποι δ' ἐν τῶν τειχῶν τῇ ἀλώσει ἀπέθανον καὶ ἐζωγρήθησαν²
πολλοί, καὶ χρήματα πολλὰ τὰ ξύμπαντα ἔάλω· ὥσπερ γὰρ τα-
μείῳ χρωμένων τῶν Ἀθηναίων τοῖς τείχεσι πολλὰ μὲν ἐμπόρων
χρήματα καὶ σῖτος ἐνῆν, πολλὰ δὲ καὶ τῶν τριηράρχων, ἐπεὶ καὶ
ἰστία τεσσαράκοντα τριήρων καὶ τᾶλλα σκεύη ἐγκατελήφθη καὶ
τριήρεις ἀνελκυσμέναι τρεῖς. μέγιστόν τε καὶ ἐν τοῖς πρῶτον³
ἐκάκωσε τὸ στράτευμα τῶν Ἀθηναίων ἢ τοῦ Πλημμυρίου λῆψις·
οὐ γὰρ ἔτι οὐδ' ἔσπλοι ἀσφαλεῖς ἦσαν τῆς ἐπαγωγῆς τῶν ἐπιτη-
δείων — οἱ γὰρ Συρακόσιοι ναυσὶν αὐτόθι ἐφορμοῦντες ἐκώλυνον,

πρῶτον κτλ. Die erstern sind die 45 Schiffe aus dem Kriegshafen, die letztern die 35 aus dem großen Hafen. — ἐν τῷ λιμένι] sc. τῷ μεγάλῳ.

4. πλὴν ὅσον ἐκ τρ. νεῶν] sc. ἤν: „aufser der Bemannung von drei Schiffen“; daran schließt sich dem Sinne nach: οὓς ἐζώγρησαν. — ἐν τῷ ν. τῷ πρὸ τοῦ Πλ.] unbekannt, entweder die heutige Issola del Castelluccio oder San Marciano.

Καρ. 24. 1. ἐπεπράγεσαν] von dem intrans. πράττω „es ergeht mir, ich erleide ein Schicksal“. — αὐτῶν] τῶν τειχῶν „deshalb“; sie hatten drei Befestigungen erobert.

2. ἐν τῶν τειχῶν τῇ ἀλώσει] ebenso gestellt, wie ἅμα τῆς Δεκελείας τῷ τειχισμῷ 20, 1. — χρήματα] ganz allgemein „Gegenstände“; nachher ἐμπόρων χρήματα „Ware“. — τὰ ξύμπαντα] „im ganzen, alles in allem“. — τοῖς τείχεσι] gehört zu χρωμένων, ist aber auch zu ἐνῆν hinzuzudenken und ebenso zum folg. ἐγκατελήφθη. — πολλὰ δέ] sc. χρήματα „Gegenstände“. — καί] in Kausal- und Finalsätzen bezeichnet: „nicht nur aus andern Gründen, sondern auch weil oder damit“, kurz „ja, doch“.

3. ἐν τοῖς πρῶτον] wie μέγιστον Accus. des Inhalts zu ἐκάκωσε; zu ἐν τοῖς πρῶτον vgl. 19, 4, hier etwa: „an erster Stelle“. — τῆς ἐπαγωγῆς τ. ἐ.] τὰ ἐπαγόμενα ἐπιτήδεια, abh. von ἔσπλοι. Sinn: Die Lebensmittel, die ihnen zugeführt wurden, konnten nicht mehr ungefährdet in den Hafen gebracht werden. — αὐτόθι] ἐπὶ τῷ Πλημμυρίῳ. — ἐκώλυνον] sc. τοὺς ἔσπλους τῆς ἐπα-

καὶ διὰ μάχης ἤδη ἐγίγνοντο αἱ ἐσκομιδαί —, ἔς τε τᾶλλα κατὰ-
πληξιν παρέσχε καὶ ἀθυμίαν τῷ στρατεύματι.

- 25 Μετὰ δὲ τοῦτο ναῦς τε ἐκπέμπουσι δώδεκα οἱ Συρακόσιοι
καὶ Ἀγάθαρχον ἐπ' αὐτῶν Συρακόσιον ἄρχοντα. καὶ αὐτῶν μία
μὲν ἐς Πελοπόννησον ὥχετο πρέσβεις ἄγουσα, ὅπως τὰ τε σφέ-
τερα φράσωσιν, ὅτι ἐν ἐλπίσιν εἰσί, καὶ τὸν ἐκεῖ πόλεμον ἔτι
μᾶλλον ἐποτρύνωσι γίνεσθαι· αἱ δὲ ἔνδεκα νῆες πρὸς τὴν Ἰτα-
λίαν ἐπλευσαν πυνθανόμεναι πλοῖα τοῖς Ἀθηναίοις χρημάτων
2 γέμοντα προσπλεῖν. καὶ τῶν τε πλοίων ἐπιτυχοῦσαι τὰ πολλὰ
διέφθειραν καὶ ξύλα ναυπηγήσιμα ἐν τῇ Καυλωνιάτιδι κατέκασαν,
3 ἃ τοῖς Ἀθηναίοις ἑτοῖμα ἦν. ἔς τε Λοκροὺς μετὰ ταῦτα ἦλθον,
καὶ ὀρμουσῶν αὐτῶν κατέπλευσε μία τῶν ὀλκάδων τῶν ἀπὸ Πελο-
4 ποννήσου ἄγουσα Θεσπιέων ὀπλίτας· καὶ ἀναλαβόντες αὐτοὺς οἱ
Συρακόσιοι ἐπὶ τὰς ναῦς παρέπλεον ἐπ' οἴκου. φυλάξαντες δ'
αὐτοὺς οἱ Ἀθηναῖοι εἴκοσι ναυσὶ πρὸς τοῖς Μεγάροις μίαν μὲν
ναῦν λαμβάνουσιν αὐτοῖς ἀνδράσι, τὰς δ' ἄλλας οὐκ ἐδυνήθησαν,
ἀλλ' ἀποφεύγουσιν ἐς τὰς Συρακούσας.

- 5 Ἐγένετο δὲ καὶ περὶ τῶν σταυρῶν ἀκροβολισμὸς ἐν τῷ λιμένι,
οὗς οἱ Συρακόσιοι πρὸ τῶν παλαιῶν νεωσοίκων κατέπηξαν ἐν τῇ

γωγῆς τῶν ἐπιτηδείων, wofür im folg. Satz αἱ ἐσκομιδαί steht. διὰ μάχης
„unter Kampf“. — παρέσχε] sc. ἡ Πλημμυρίου λῆψις.

Καρ. 25. 1. τὰ τε σφέτερα] „ihre Lage“, näher erklärt in ὅτι ἐν ἐλπίσιν
εἰσί: „nämlich das“ u. s. w.; ἐν ἐλπίσιν εἶναι „gute Aussichten haben“. —
τὸν ἐκεῖ π.] ἐκεῖ = ἐν τῇ Ἑλλάδι; πόλεμον γίνεσθαι Passivum zu πόλεμον
ποιεῖσθαι. Sie verlangen von den Peloponnesiern eine nachdrücklichere Krieg-
führung in Griechenland. — αἱ δὲ ἔνδεκα ν.] „die andern elf Sch.“, nach Ab-
zug der in den Peloponnes geschickten. — χρημάτων] „Nahrungsmittel und
Kriegsbedarf“.

2. τῶν τε πλοίων] hängt zunächst von τὰ πολλὰ ab, ist aber auch zu
ἐπιτυχοῦσαι hinzuzudenken. — ἐν τῇ Καυλωνιάτιδι] sc. χώρα. Kaulonia liegt
nördlich von Lokri Epizephyrii.

3. τῶν ὀλκάδων τῶν ἀπὸ Π.] die von Tánaron abfahren, wie 19, 3 ff. er-
zählt ist. Die Thespier sind dort nicht besonders genannt, sondern unter den
Böotern mitinbegriffen.

4. φυλάξαντες] wie τηρήσαντες „beobachten, auflauern“. — πρὸς τοῖς Μ.]
nämlich dem Hybläischen, nördlich von Syrakus, verb. mit φυλάξαντες. — αὐ-
τοῖς ἀνδράσι] „samt der Bemannung“. — οὐκ ἐδυνήθησαν] sc. λαμβάνειν. —
ἀποφεύγουσιν] sc. αἱ ἄλλαι νῆες, Subjektswechsel.

5. περὶ] „um“ = „wegen“. — ἐν τῷ λιμένι] sc. τῷ μεγάλῳ. — πρὸ τῶν

θαλάσση, ὅπως αὐτοῖς αἱ νῆες ἐντὸς ὁρμοῖεν καὶ οἱ Ἀθηναῖοι ἐπιπλέοντες μὴ βλάπτοιεν ἐμβάλλοντες. προσαγαγόντες γὰρ ναῦν 6 μυριοφόρον αὐτοῖς οἱ Ἀθηναῖοι πύργους τε ξυλίνους ἔχουσιν καὶ παραφράγματα ἔκ τε τῶν ἀκατίων ὠνευον ἀναδούμενοι τοὺς σταυροὺς καὶ ἀνέκλων καὶ κατακολυμβῶντες ἐξέπριον. οἱ δὲ Συρακόσιοι ἀπὸ τῶν νεωσοίκων ἔβαλλον· οἱ δ' ἐκ τῆς ὀλκάδος ἀντέβαλλον· καὶ τέλος τοὺς πολλοὺς τῶν σταυρῶν ἀνεῖλον οἱ Ἀθηναῖοι. χαλεπωτάτη δ' ἦν τῆς σταυρώσεως ἡ κρύφιος· ἦσαν γὰρ τῶν 7 σταυρῶν, οὓς οὐχ ὑπερέχοντας τῆς θαλάσσης κατέπηξαν, ὥστε δεινὸν ἦν προσπλεῦσαι, μὴ οὐ προῖδὼν τις ὥσπερ περὶ ἔρμα περιβάλλῃ τὴν ναῦν. ἀλλὰ καὶ τούτους κολυμβηταὶ δνόμενοι ἐξέπριον μισθοῦ. ὁμῶς δ' αὖθις οἱ Συρακόσιοι ἐσταύρωσαν. πολλὰ δὲ 8 καὶ ἄλλα πρὸς ἀλλήλους, οἷον εἰκὸς τῶν στρατοπέδων ἐγγὺς ὄντων

π. ν.] im Gegens. zu den neuen, die sich im Kriegshafen befanden. — ἐντὸς] sc. τῶν σταυρῶν „hinter denselben, dahinter“. — ἐμβάλλοντες] bezeichnet die Art und Weise des βλάπτειν; die athenischen Schiffe rennen gegen die syrakusischen an, um sie mit dem Schiffsnabel (ἔμβολος) leck zu stoßen und zu versenken.

6. ναῦν μυριοφόρον] „ein Schiff, das 10 000 Talente tragen kann“, also „von 10000 Talenten Tragkraft“. Das Talent, 53—54 Pfund, dient hier, wie auch sonst, als Maßeinheit zur Bestimmung der Tragkraft und Gröfse des Schiffes; ähnlich gebrauchen wir die Tonne. — αὐτοῖς] τοῖς σταυροῖς. — παραφράγματα] „hölzerne Brustwehren“. — ἔκ τε τῶν ἀκατίων κτλ.] Das grofse Schiff mit seinen Türmen und Brustwehren diente zum Schutz und zur Verteidigung; die eigentliche Zerstörungsarbeit kam den „Krahnmasten“ (οἱ ἀκάτιοι, sc. ἱστοί), die auf dem Verdecke standen, und den Tauchern (οἱ κολυμβηταί) zu. Diese schlangen teils Taue, die an den Enden der Krahnmaste befestigt waren, um die Pfähle (ἀναδούμενοι), so dafs man sie vermittelst der Winden (οἱ ὄνοι) am Fusse des Krahns heraus reißen konnte (ὠνευον καὶ ἀνέκλων], teils tauchten sie unter und sägten sie ab (ἐξέπριον). — ἔβαλλον] näml. um durch die Geschosse die Athener zurückzutreiben, was ihnen jedoch nicht gelang.

7. τῆς σταυρώσεως] Genet. partit. abh. von ἡ κρύφιος. Sinn: der verborgene Teil der Pfahlverschanzung machte ihnen am meisten zu thun. Welcher Teil damit gemeint ist, wird im Folgenden: ἦσαν γὰρ κτλ. erklärt. — τῶν σταυρῶν] Genet. part. abh. von οὓς „solche welche“; also ἦσαν τῶν σταυρῶν οὓς = τῶν σταυρῶν ἐντίους. — μὴ οὐ προῖδὼν κτλ.] abh. von δεινὸν ἦν, zu dem προσπλεῦσαι Subjekt ist: „das Hinzufahren liefs befürchten, man möchte“ u. s. w. Im Folg. konstr.: μὴ τις περιβάλλῃ τὴν ναῦν, sc. περὶ τοὺς σταυροὺς, ὥσπερ περὶ ἔρμα οὐ προῖδὼν, sc. αὐτούς. Da man sie nicht sah, mußte man befürchten, an sie wie an Klippen anzurennen. — ἐσταύρωσαν] σταυροὺς κατέπηξαν.

8. οἷον εἰκὸς] sc. ἐστίν. Es ist natürlich, dafs feindliche Heere, die nahe

καὶ ἀντιτεταγμένων, ἐμηχανῶντο καὶ ἀκροβολισμοῖς καὶ πείραις παντοίαις ἐχρῶντο.

9 Ἐπεμψαν δὲ καὶ ἐς τὰς πόλεις πρέσβεις οἱ Συρακόσιοι Κορινθίων καὶ Ἀμπρακιωτῶν καὶ Λακεδαιμονίων ἀγγέλλοντας τήν τε τοῦ Πλημμυρίου λῆψιν καὶ τῆς ναυμαχίας πέρι, ὥς οὐ τῇ τῶν πολεμίων ἰσχύι μᾶλλον ἢ τῇ σφετέρᾳ ταραχῇ ἡσσηθεῖεν, τὰ τε ἄλλα δηλώσοντας, ὅτι ἐν ἐλπίσιν εἰσὶ, καὶ ἀξιῶσοντας ξυμβοηθεῖν ἐπ' αὐτοὺς καὶ ναυσὶ καὶ πεζῷ ὥς καὶ τῶν Ἀθηναίων προσδοκίμων ὄντων ἄλλη στρατιᾷ καί, ἣν φθάσωσιν αὐτοὶ πρότερον διαφθείραντες τὸ παρὸν στράτευμα αὐτῶν, διαπεπολεμησόμενον. καὶ οἱ μὲν ἐν τῇ Σικελίᾳ ταῦτα ἔπρασσον.

26 Ὁ δὲ Δημοσθένης, ἐπεὶ ξυνελέγη αὐτῷ τὸ στράτευμα, δ' ἔδει ἔχοντα ἐς τὴν Σικελίαν βοηθεῖν, ἄρας ἐκ τῆς Αἰγίνης καὶ πλεύσας πρὸς τὴν Πελοπόννησον τῷ τε Χαρικλεῖ καὶ ταῖς τριάκοντα ναυσὶ τῶν Ἀθηναίων ξυμίσγει, καὶ παραλαβόντες τῶν Ἀργείων δπλί-

bei einander lagern, alle möglichen Versuche machen, um einander zu schaden. — πείραις] „listige Anschläge, Kriegslisten“.

9. ἐς τὰς πόλεις] sc. τῆς Σικελίας. — Κορινθίων κτλ.] gehört zu πρέσβεις „aus der Zahl der K.“ u. s. w.; diese, so glaubten sie, würden wegen ihres größeren Ansehens mehr ausrichten können als ihre eigenen. — ὥς οὐ κτλ.] nähere Ausführung der Worte ναυμαχίας πέρι, Anastrophe = περὶ ναυμαχίας. Zu οὐ μᾶλλον ἢ vgl. 19, 5. — τὰ τε ἄλλα δ. κτλ.] bezeichnen den Zweck und die Absicht des ἔπεμψαν πρέσβεις ἀγγέλλοντας, das dem Sinne nach = ἡγγειλαν ist. τὰ τε ἄλλα καί „sowohl in anderer Beziehung als ganz besonders“, das zweite Glied betonend, wie lat. cum ... tum. — ἀξιῶσοντας] δεησομένους. — ἐπ' αὐτοὺς] ἐπὶ τοὺς Ἀθηναίους; als Objekt denke zu ξυμβοηθεῖν hinzu ἑαυτοῖς = τοῖς Συρακοσίοις. — ἄλλη στρατιᾷ] nämlich mit demjenigen, dessen Absendung Kap. 16, 1 beschlossen wurde. προσδόκιμον εἶναι = dem Pass. προσδοκᾶσθαι „erwartet werden“. — καί] verbindet den Genet. abs. τῶν Ἀθ. προσδοκίμων ὄντων mit dem Accus. abs. διαπεπολεμησόμενον, über das vgl. 14, 3. — πρότερον] hebt den Begriff φθάσωσιν nachdrücklich hervor, nämlich noch vor der Ankunft des neuen Heeres, das von Athen zur Verstärkung gesandt wird. — αὐτῶν] τῶν Ἀθηναίων. Sinn: wenn die Syrakusier und Sicilier noch vor der Ankunft der Verstärkung aus Athen das athenische Heer in Sicilien vernichten können, so wird damit der Krieg zu Ende sein; die später eintreffende Verstärkung wird, da sie nicht stark genug ist, den Krieg von neuem zu beginnen, wieder unverrichteter Dinge umkehren müssen.

Καπ. 26. 1. δ] abhängig von ἔχοντα; zu ἔδει erg. αὐτὸν = Δημοσθένη. Über die Sache vgl. 20, 3. — ἄρας] intrans. = ὁρμηθεῖς. — ἐπὶ τὰς ναῦς] verb. mit παραλαβόντες.

τας ἐπὶ τὰς ναῦς ἔπλεον ἐς τὴν Λακωνικὴν· καὶ πρῶτον μὲν τῆς ²
 Ἐπιδαύρου τι τῆς Λιμηρᾶς ἐδήωσαν, ἔπειτα σχόντες ἐς τὰ κατ-
 αντικρὺ Κυθήρων τῆς Λακωνικῆς, ἔνθα τὸ ἱερὸν τοῦ Ἀπόλλωνός
 ἐστι, τῆς τε γῆς ἔστιν ἃ ἐδήωσαν καὶ ἐτείχισαν ἰσθμῶδές τι
 χωρίον, ἵνα δὴ οἱ τε Εἰλωτες τῶν Λακεδαιμονίων αὐτόσε αὐτο-
 μολῶσι καὶ ἅμα λησται ἐξ αὐτοῦ, ὥσπερ ἐκ τῆς Πύλου, ἀρπαγὴν
 ποιῶνται. καὶ ὁ μὲν Δημοσθένης εὐθύς, ἐπειδὴ ξυγκατέλαβε τὸ ³
 χωρίον, παρέπλει ἐπὶ τῆς Κερκύρας, ὅπως καὶ τῶν ἐκεῖθεν ξυμ-
 μάχων παραλαβὼν τὸν ἐς τὴν Σικελίαν πλοῦν ὅτι τάχιστα ποιῇ-
 ται· ὁ δὲ Χαρικλῆς περιμείνας, ἕως τὸ χωρίον ἐξετείχισε, καὶ
 καταλιπὼν φυλακὴν αὐτοῦ ἀπεκομίζετο καὶ αὐτὸς ὕστερον ταῖς
 τριάκοντα ναυσὶν ἐπ' οἴκου καὶ οἱ Ἀργεῖοι ἅμα.

Ἀφίκοντο δὲ καὶ Θρακῶν τῶν μαχαιοφόρων τοῦ Διακοῦ ²⁷
 γένους ἐς τὰς Ἀθήνας πελτασταὶ τοῦ αὐτοῦ θέρους τούτου τρια-
 κόσιοι καὶ χίλιοι, οὓς ἔδει τῷ Δημοσθένει ἐς τὴν Σικελίαν ξυμ-
 πλεῖν. οἱ δ' Ἀθηναῖοι, ὥς ὕστερον ἦκον, διανοοῦντο αὐτοὺς πάλιν, ²
 ὅθεν ἦλθον, ἐς Θράκην ἀποπέμπειν. τὸ γὰρ ἔχειν πρὸς τὸν ἐκ

2. τῆς Ἐ. τι τῆς Λ.] vgl. 18, 3. — σχόντες] „landen“. — τῆς Λ.] abh. von τὰ καταντικρὺ Κ. „die Κ. gegenüberliegende Küste“. Wo dieser Tempel des Apollon sich befand, läßt sich nicht genau sagen; man kann an das Vorgebirge Malea denken oder an das Vorgebirge, das bei den Griechen ὄνου γνάθος, heute Elaphonisi heißt. Doch ist von dem Vorhandensein eines Apollontempels auf dem letzteren nichts bekannt. — ἔστιν ἃ] ἔνια, sc. μέρη. — ἵνα δὴ] vgl. 18, 1: ὅπως δὴ. — αὐτόσε] näml. in die von den Athenern angelegte Festung; eben darauf bezieht sich ἐξ αὐτοῦ. — λησταί] „Plünderer, Freibeuter“, d. h. Truppen, die keinen regelmässigen Krieg führen, sondern durch unvermutete Überfälle und Plünderungszüge schaden. Solche Truppen waren auch in Pylos, das die Athener früher besetzt hatten. — ἀρπαγὴν ποιῶνται] ἀρπάζωσιν.

3. ξυγκατέλαβε] sc. ξὺν Χαρικλεῖ. — τῶν ἐκεῖθεν ξ.] Genet. part., zu dem man τινὰς hinzudenken kann. Statt τῶν ἐκεῖθεν ξ. erwartet man ἐκεῖθεν τῶν ἐκεῖ ξ., vgl. 2, 1: οἱ ἐκ τῆς Λ. Κορίνθιοι. — ἐξετείχισε] ἐκ „vollständig“. — ἀπεκομίζετο] ἀπέπλει. Zu καὶ αὐτός vgl. 8, 1. — καί] „und ebenso“; so hat man immer zu übersetzen, wenn das Prädikat schon im ersten Gliede vorhergeht. — ἅμα] sc. τῷ Χαρικλεῖ.

Καρ. 27. 1. τοῦ Λ. γένους] abh. von Θρ. τῶν μαχαιοφόρων: „aus dem Stamme der Dioi“, die am Rhodopegebirge wohnen.

2. ὕστερον] „zu spät“. Demosthenes war schon abgefahren. — ἔχειν] „behalten“. — πρὸς τὸν ἐκ τῆς Λ. π.] πρὸς τὸν πόλεμον, ὃς ἐκ τῆς Λ. ἐγίνετο. Gemeint sind die Streif- und Plünderungszüge, die die Lakedämonier

τῆς Δεκελείας πόλεμον αὐτοὺς πολυτελὲς ἐφαίνετο· δραχμὴν γὰρ
 3 τῆς ἡμέρας ἕκαστος ἐλάμβανον. ἐπειδὴ γὰρ ἡ Δεκέλεια τὸ μὲν
 πρῶτον ὑπὸ πάσης τῆς στρατιᾶς ἐν τῷ θέρει τούτῳ τειχισθεῖσα,
 ὕστερον δὲ φρουραῖς ἀπὸ τῶν πόλεων κατὰ διαδοχὴν χρόνου ἐπι-
 ούσαις τῇ χώρᾳ ἐπωχεῖτο, πολλὰ ἔβλαπτε τοὺς Ἀθηναίους καὶ
 ἐν τοῖς πρῶτον χρημάτων τ' ὀλέθρῳ καὶ ἀνθρώπων φθορᾷ ἐκά-
 4 κωσε τὰ πράγματα. πρότερον μὲν γὰρ βραχεῖαι γιγνόμεναι αἱ
 ἐσβολαὶ τὸν ἄλλον χρόνον τῆς γῆς ἀπολαύειν οὐκ ἐκώλυνον. τότε
 δὲ ξυνεχῶς ἐπικαθημένων καὶ ὅτε μὲν καὶ πλειόνων ἐκόντων, ὅτε
 δ' ἐξ ἀνάγκης τῆς πάσης φρουρᾶς καταθεούσης τε τὴν χώραν καὶ
 ληστείας ποιουμένης βασιλέως τε παρόντος τοῦ τῶν Λακεδαιμο-
 νίων Ἀγιδος, ὃς οὐκ ἐκ παρέργου τὸν πόλεμον ἐποιεῖτο, μεγάλα
 5 οἱ Ἀθηναῖοι ἐβλάπτοντο. τῆς τε γὰρ χώρας ἀπάσης ἐστέρηντο,
 καὶ ἀνδραπόδων πλεόν ἢ δύο μυριάδες ἡτομολόγησαν, καὶ τούτων

von Dekelea aus im attischen Gebiet unternahmen. — πολυτελές] Wir fügen „zu, allzu“ bei. — ἕκαστος] partitive Apposition zu dem in ἐλάμβανον liegenden Subjekt οἱ Θοῤῥες; ἕκαστος δραχμὴν ist die Umschreibung für die im Griech. fehlende Distributivzahl = *singulas drachmas*. Die athenischen Hopliten erhielten gewöhnlich vier Obolen Sold täglich; eine Drachme hat sechs Obolen.

3. ὑπὸ πάσης τῆς στρ.] steht parallel dem folg. φρουραῖς . . . ἐπιούσαις; es ist also zunächst mit ἐπωχεῖτο zu verbinden, dann aber auch zu ἐν τῷ θ. τ. τειχισθεῖσα hinzuzudenken, das wir in einen Relativsatz verwandeln = ὑφ' ἧς ἐν τῷ θ. τ. ἐτειχίσθη. — ἀπὸ τῶν π.] sc. τῶν ξυμμάχων τοῖς Λακεδαιμονίοις. — κατὰ διαδοχὴν χρ.] „in bestimmten Zeiträumen“. Sinn: die Besatzungstruppen lösten sich von Zeit zu Zeit ab. — τῇ χώρᾳ] verbinde mit ἐπωχεῖτο „in feindlicher Absicht gegen das Land besetzt gehalten werden“. — ἔβλαπτε] Das Subj. liegt im vorausgehenden Satz: τὸ ἐποιεῖσθαι „dieses“, — ἐν τοῖς πρῶτον] vgl. 24, 3; τὰ πράγματα „die Macht“.

4. βραχεῖαι] Der längste Einfall im J. 430 dauerte 40 Tage, der kürzeste im J. 425 nur 15 Tage. — τότε δὲ ξ. ἐπικ.] sc. αὐτῶν = τῶν Λακεδαιμονίων, das als leicht ergänzbar fehlt; als Objekt zu ἐπικαθημένων denke τοῖς Ἀθηναίοις. — ὅτε μὲν] dem folg. ὅτε δέ entsprechend „bald . . . bald“, sonst bei Attikern τοτὲ μὲν . . . τοτὲ δέ oder ποτὲ μὲν . . . ποτὲ δέ. — ἐκόντων] im Gegens. zu dem folg. ἐξ ἀνάγκης; als Prädikat denke καταθεόντων τε τὴν χ. καὶ λ. ποιουμένων. Streifzüge werden bald von größeren Abteilungen freiwillig, bald vom ganzen Heere insgesamt auf Anordnung und Befehl des Feldherrn unternommen.

5. τῆς χώρας ἀπάσης] sc. καρπίμου, also des fruchtbaren Landes und des Ertrags desselben. — πλεόν ἢ δύο μ.] Man bedenke, daß in Athen zu jener Zeit gegen 365 000 Sklaven waren. — καί] „und zwar“; τὸ πολὺ μ. „der

δὲ οἱ Θρᾷκες ἐς τὴν Μυκαλησσὸν τὰς τε οἰκίας καὶ τὰ ἱερὰ ἐπόρ-
θουν καὶ τοὺς ἀνθρώπους ἐφόνεον φειδόμενοι οὔτε πρεσβυτέρας
οὔτε νεωτέρας ἡλικίας, ἀλλὰ πάντας ἐξῆς, ὅτῳ ἐντύχοιεν, καὶ
παῖδας καὶ γυναῖκας κτείνοντες καὶ προσέτι καὶ ὑποζύγια, καὶ
ὅσα ἄλλα ἔμψυχα ἴδοιεν. τὸ γὰρ γένος τῶν Θρακῶν ὁμοῖα τοῖς
μάλιστα τοῦ βαρβαρικοῦ, ἐν ᾧ ἂν θαρσῆσῃ, φονικώτατόν ἐστι.
5 καὶ τότε ἄλλη τε ταραχὴ οὐκ ὀλίγη καὶ ἰδέα πᾶσα καθεισπύκει
ὀλέθρου, καὶ ἐπιπεσόντες διδασκαλείῳ παίδων, ὅπερ μέγιστον ἦν
αὐτόθι καὶ ἄρτι ἔτυχον οἱ παῖδες ἐσεληλυθότες, κατέκοψαν πάν-
τας· καὶ ξυμφορὰ τῇ πόλει πάσῃ οὐδεμιᾶς ἦσσαν [μᾶλλον ἑτέρας]
ἀδόκητός τε ἐπέπεσεν αὕτη καὶ δεινὴ.

30 Οἱ δὲ Θηβαῖοι αἰσθόμενοι ἐβοήθουν καὶ καταλαβόντες προ-
κεχωρηκότας ἤδη τοὺς Θρᾷκας οὐ πολὺ τὴν τε λείαν ἀφείλοντο
καὶ αὐτοὺς φοβήσαντες καταδιώκουσιν ἐπὶ τὸν Εὐρίπον καὶ τὴν
2 θάλασσαν, οἷ αὐτοῖς τὰ πλοῖα, ἃ ἤγαγεν, ὥρμει. καὶ ἀποκτεί-
νουσιν αὐτῶν ἐν τῇ ἐσβάσει τοὺς πλείστους οὔτε ἐπισταμένους νεῖν

4. ὅτῳ ἐντ.] „so oft sie auf einen st.“ enthält einen Pluralbegriff und kann sich deshalb dem Sinne nach leicht an πάντας ἐξῆς anschließen. — καὶ ὅσα ἄλλα κτλ.] zusammenfassend und abschließend: „und überhaupt alles, was sie sonst noch“ u. s. w. — ὁμοῖα] Adverb. = ὁμοίως. Zu τοῖς μάλιστα ergänze φονικωτάτοις; μάλιστα φονικώτατος ist nachdrückliche Verstärkung des Superlativs: „im höchsten Grade der blutdürstigste“. Zu τοῦ βαρβαρικοῦ vgl. 11, 3: τοῦ ὀπλιτικοῦ. Thuc. sagt also: „die Thraker sind die blutdürstigsten in gleichem Grade, wie diejenigen, die unter den Barbaren im höchsten Grade die blutdürstigsten sind“, oder wie auch wir mit Auslassung des Adjektivs sagen können: „wie diejenigen, die es unter den B. im höchsten Grade sind“. Diese Umschreibung soll den Begriff „im höchsten Grade die blutdürstigsten“ scharf hervorheben. — ἐν ᾧ ἂν] ὅταν; θαρσῆσῃ ingressiv.

5. καὶ τότε κτλ.] wendet das vorhergehende allgemeine Urtheil auf den vorliegenden Fall an: „und so war denn auch damals“ u. s. w. — ἄλλη τε] entspricht dem folg. καὶ ἐπιπεσόντες κτλ.: „sowohl im übrigen (sonst), als auch“. — αὐτόθι] ἐν Μυκαλησσῷ. — καὶ ἄρτι κτλ.] καὶ εἰς ὃ ἄρτι κτλ. erwarten wir; aber vgl. über die Weiterführung der Relativsätze 4, 4: καὶ εἰ τειχισθείη. — ξυμφορὰ] prädikativ und daher ohne Artikel, = αὕτη, ἣ (oder ohne Assimilation: τοῦτο, ὃ) τῇ πόλει π. ἐπέπεσεν, ἣν ξυμφορὰ οὐδεμιᾶς ἦσσαν ἀδ. τε καὶ δ.; in diesem Fall übersetzen wir das Pron. adverbial: „damit“. — οὐδεμιᾶς ἦσσαν κτλ.] οὐχ ἦσσαν ἀδόκητός τε καὶ δεινὴ ἢ ἑτέρα τις.

Καρ. 30. 1. οὐ πολὺ] verb. mit προκεχωρηκότας: „nicht weit“. — ἃ ἤγαγεν] sc. αὐτούς = τοὺς Θρᾷκας.

2. τοὺς πλείστους] im Gegens. zu dem folg. ὀλίγοι αὐτῶν διεφθάρησαν; es

τῶν τε ἐν τοῖς πλοίοις, ὥς ἐώρων τὰ ἐν τῇ γῇ, ὀρμισάντων ἕξω τοξεύματος τὰ πλοῖα· ἐπεὶ ἐν γε τῇ ἄλλῃ ἀναχωρήσει οὐκ ἀτόπως οἱ Θρᾷκες πρὸς τὸ τῶν Θηβαίων ἱππικόν, ὅπερ πρῶτον προσέκειτο, προεκθέοντές τε καὶ ξυστρεφόμενοι ἐν ἐπιχωρίῳ τάξει τὴν φυλακὴν ἐποιοῦντο, καὶ ὀλίγοι αὐτῶν ἐν τούτῳ διεφθάρησαν. μέρος δέ τι καὶ ἐν τῇ πόλει αὐτῇ δι' ἀρπαγὴν ἐγκαταληφθὲν ἀπώλετο. οἱ δὲ ξύμπαντες τῶν Θρακῶν πεντήκοντα καὶ διακόσιοι ἀπὸ τριακοσίων καὶ χιλίων ἀπέθανον. διέφθειραν δὲ καὶ τῶν 3 Θηβαίων καὶ τῶν ἄλλων, οἳ ξυνεβοήθησαν, ἐς εἴκοσι μάλιστα, ἱππέας τε καὶ ὀπλίτας ὁμοῦ, καὶ Θηβαίων τῶν βοιωταρχῶν Σκιρφώνδαν· τῶν δὲ Μυκαλησίων μέρος τι ἀπανηλώθη. τὰ μὲν 4 κατὰ τὴν Μυκαλησσὸν πάθει χρησαμένην οὐδενὸς ὥς ἐπὶ μεγέθει τῶν κατὰ τὸν πόλεμον ἦσσαν ὀλοφύρασθαι ἀξίῳ τοιαῦτα ξυνέβη.

bezieht sich also nicht auf die ganze Zahl der Thraker, sondern nur auf die Zahl der Gefallenen. Bei der Einschiffung wurden die meisten Leute, die fielen, getötet. — τῶν τε κτλ.] τέ, dem vorausgehenden οὐτε entsprechend, fügt an das Partic. coniunct. einen Genet. absol., beide kausal; Ähnliches findet sich bei Thuc. öfter. — τὰ ἐν τῇ γῇ] nämlich den Kampf mit den Thebanern. — ἐπεὶ ἐν γε κτλ.] begründet das vorhergehende: ἀποκτείνουσιν αὐτῶν ἐν τῇ ἐσβάσει τοὺς πλείστους, enthält aber auch einen Gegensatz zu demselben: „denn“ oder „dagegen“. — οὐκ ἀτόπως] Litotes: „mit Geschick, in geschickter Weise“. — τὸ ἱππικόν] τοὺς ἱππέας, vgl. 11, 3: τοῦ ὀπλιτικοῦ. — ἐν ἐπιχωρίῳ τ.] ἐπιχώριος „landesüblich“, d. h. sie verfahren bei ihren Vorstößen gegen die Reiterei und bei der darauffolgenden Sammlung genau so, wie sie es zuhause in Thracien gelernt und gemacht hatten. τὴν φυλακὴν ποιῆσθαι „sich schützen“. — καὶ] „und so“; ἐν τούτῳ „dabei“, nämlich bei diesem Rückzug. — ἐγκαταληφθὲν] sc. ὑπὸ τῶν Θηβαίων; der Grund dazu liegt in δι' ἀρπαγὴν = διὰ τὸ ἀρπαγὴν ποιῆσθαι. Sie plünderten, und infolge dessen wurden sie von den Feinden in der Stadt überrascht. — οἱ ξύμπαντες] „im ganzen“.

3. ξυνεβοήθησαν] ξύν, sc. τοῖς Θηβαίοις. — ἐς] ist noch durch μάλιστα verstärkt. — ἱππέας τε καὶ ὀπλ. ὁ.] giebt die nähere Bestimmung zu εἴκοσι; ὁμοῦ „zusammengerechnet“. — καὶ Θ. κτλ.] führt das Vorhergehende weiter aus; καί „und zwar“. Θηβαίων hängt ab von τῶν βοιωταρχῶν, zu dem man zur Erklärung ein τινά oder ἕνα sich hinzudenken kann. Die Böotarchen standen an der Spitze des böotischen Städtebundes. Jede Stadt stellte ein Mitglied, nur Theben als Haupt des Bundes zwei. — μέρος τι] τί prägnant: „bedeutend, beträchtlich“.

4. πάθει χρησαμένην κτλ.] konstr.: χρησαμένην πάθει ἀξίῳ ὀλοφύρασθαι ἦσσαν οὐδενὸς τῶν κατὰ τὸν πόλεμον ὥς ἐπὶ μ.; οὐδενὸς ἦσσαν = οὐχ ἦσσαν ἢ ἕτερόν τι τῶν κατὰ τ. π. Mit dem Kriege ist der peloponnesische gemeint. — ὥς ἐπὶ μ.] sc. τῆς πόλεως: „in anbetracht der Gr.“. Das Unglück in M. ist,

31 Ὁ δὲ Δημοσθένης τότε ἀποπλέων ἐπὶ τῆς Κερκύρας μετὰ τὴν ἐκ τῆς Λακωνικῆς τείχισιν ὀλκάδα ὁρμοῦσαν ἐν Φειᾷ τῇ Ἡλείων εὐρών, ἐν ἣ οἱ Κορίνθιοι ὀπλῖται ἐς τὴν Σικελίαν ἔμελλον περαιοῦσθαι, αὐτὴν μὲν διαφθείρει, οἱ δ' ἄνδρες ἀποφυγόντες² ἕστερον λαβόντες ἄλλην ἔπλεον. καὶ μετὰ τοῦτο ἀφικόμενος ὁ Δημοσθένης ἐς τὴν Ζάκυνθον καὶ Κεφαλληνίαν ὀπλίτας τε παρέλαβε καὶ ἐκ τῆς Ναυπάκτου τῶν Μεσσηνίων μετεπέμψατο καὶ ἐς τὴν ἀντιπέρας ἡπειρον τῆς Ἀκαρνανίας διέβη, ἐς Ἀλύξειάν τε³ καὶ Ἀνακτόριον, ὃ αὐτοὶ εἶχον. ὄντι δ' αὐτῷ περὶ ταῦτα ὁ Εὐρυμέδων ἀπαντᾷ ἐκ τῆς Σικελίας ἀποπλέων, ὃς τότε τοῦ χειμῶνος τὰ χρήματα ἄγων τῇ στρατιᾷ ἀπεπέμφθη, καὶ ἀγγέλλει τὰ τε ἄλλα, καὶ ὅτι πύθοιτο κατὰ πλοῦν ἤδη ὢν τὸ Πλημμύριον ὑπὸ τῶν⁴ Συρακοσίων ἑαλωκός. ἀφικνεῖται δὲ καὶ Κόνων παρ' αὐτούς, ὃς ἦρχε Ναυπάκτου, ἀγγέλλων, ὅτι αἱ πέντε καὶ εἴκοσι νῆες τῶν Κορινθίων αἱ σφίσιν ἀνθορμοῦσαι οὔτε καταλύουσι τὸν πόλεμον ναυμαχεῖν τε μέλλουσι· πέμπειν οὖν ἐκέλευεν αὐτοὺς ναῦς ὥς οὐχ ἱκανὰς οὔσας δυοῖν δεούσας εἴκοσι τὰς ἑαυτῶν πρὸς τὰς ἐκείνων

wenn man es mit der Gröfse der Stadt vergleicht, so grofs, dafs es so sehr als irgendeines in dem ganzen Kriege beklagt zu werden verdient.

Καπ. 31. 1. ὁ δὲ Δ. τότε κτλ.] führt die Erzählung, die in Kap. 26 unterbrochen wurde, weiter. — μετὰ τὴν ἐκ τῆς Δ. τ.] kurz st. ἐκ τῆς Δ. μετὰ τὴν ἐν τῇ Δ. τείχισιν, vgl. 2, 1: οἱ ἐκ τῆς Δ. Κορίνθιοι; das Verb. der Bewegung ist hier ἀποπλέων. — λ. ἄλλην] sc. ὀλκάδα.

2. τῶν Μεσσηνίων] abh. von ὀπλίτας, das man sich auch hier zu denken hat. — αὐτοί] οἱ Ἀθηναῖοι; sie hatten es im J. 425 besetzt.

3. περὶ ταῦτα] περὶ τὸ συλλέγειν στράτευμα; εἶναι περὶ τι „mit etwas beschäftigt sein“; jedoch läfst sich περὶ ταῦτα auch lokal fassen: „in diesen Gegenden“. — τότε τοῦ χ.] bezieht sich auf 16, 2 zurück. Eurymedon, der Mitfeldherr des Demosthenes, war von den Athenern im Winter 414 ausgeschiedt worden, um dem Heere in Sicilien 120 Talente zu bringen; nachdem er diesen Auftrag ausgeführt, kehrt er jetzt wieder zum Heere zurück, um mit Demosthenes die Führung desselben zu übernehmen. — καὶ ὅτι κτλ.] parallel zu τὰ τε ἄλλα, also auch abh. von ἀγγέλλει; κατὰ πλοῦν „unterwegs“. Über die Eroberung des Plemmyrion durch die Syrakusaner vgl. 23, 1.

4. αἱ πέντε καὶ εἴκοσι κτλ.] Über diese vgl. 17, 4 u. 19, 5. — καταλύουσι τ. π.] ungewöhnlich st. παύονται τοῦ πολέμου. — ὥς οὐχ ἱκανὰς κτλ.] Accus. absol. in kausalem Sinne; τὰς ἑαυτῶν, sc. ναῦς. Kap. 19, 5 werden 20 athenische Schiffe genannt; da hier nur achtzehn erwähnt werden, so wurden zwei während dieser Zeit zu andern Zwecken verwandt.

πέντε καὶ εἴκοσι ναυμαχεῖν. τῷ μὲν οὖν Κόνωνι δέκα ναῦς δ' 5
 Δημοσθένης καὶ ὁ Εὐρυμέδων τὰς ἄριστα σφίσι πλεούσας ἀφ' ὧν
 αὐτοὶ εἶχον συμπέμπουσι πρὸς τὰς ἐν τῇ Ναυπάκτῳ· αὐτοὶ δὲ τὰ
 περὶ τῆς στρατιᾶς τὸν ξύλλογον ἡτοιμάζοντο, Εὐρυμέδων μὲν ἐς
 τὴν Κέρκυραν πλεύσας καὶ πεντεκαίδεκά τε ναῦς πληροῦν κελεύ-
 σας αὐτοὺς καὶ ὀπλίτας καταλεγόμενος — ξυνῆρχε γὰρ ἤδη Δη-
 μοσθένει ἀποτραπόμενος, ὥσπερ καὶ ἠρέθη —, Δημοσθένης δ' ἐκ
 τῶν περὶ τὴν Ἀκαρνανίαν χωρίων σφενδονήτας τε καὶ ἀκοντιστὰς
 ξυναγείρων.

Οἱ δ' ἐκ τῶν Συρακουσῶν τότε μετὰ τὴν τοῦ Πλημμυρίου 32
 ἄλωσιν πρέσβεις οἰχόμενοι ἐς τὰς πόλεις ἐπειδὴ ἐπεισάν τε καὶ
 ξυναγείραντες ἐμελλον ἄξειν τὸν στρατόν, ὁ Νικίας προπυθόμενος
 πέμπει ἐς τῶν Σικελῶν τοὺς τὴν δίοδον ἔχοντας καὶ σφίσι συμ-
 μάχους, Κεντόριπὰς τε καὶ Ἀλικυαίους καὶ ἄλλους, ὅπως μὴ δια-
 φρήσουσι τοὺς πολεμίους, ἀλλὰ ξυστραφέντες κωλύσουσι διελθεῖν·
 ἄλλη γὰρ αὐτοὺς οὐδὲ πειράσειν· Ἀκραγαντῖνοι γὰρ οὐκ ἐδίδοσαν
 διὰ τῆς ἑαυτῶν ὁδόν. πορευομένων δ' ἤδη τῶν Σικελιωτῶν οἱ Σι- 2
 κελοί, καθάπερ ἐδέοντο οἱ Ἀθηναῖοι, ἐνέδραν [τινὰ τριχῇ] ποιη-

5. τῷ Κόνωνι] abh. von ξύν in συμπέμπουσι; mit πρὸς τὰς ἐν τῇ Ν. sind die 18 athenischen Schiffe gemeint. — ἀφ' ὧν] ἀπὸ τούτων ἄς. — τῆς στρατιᾶς] gestellt wie τῆς Δεκελείας 20, 1. — αὐτούς] τοὺς Κερκυραίους, aus τὴν Κέρκυραν zu entnehmen. — ἀποτραπόμενος] ἐπανελθών, sc. ἐκ τῆς Σικελίας. — ὥσπερ καὶ ἦ.] sc. ξυνάρχειν αὐτῷ. Zu καὶ in Vergleichungssätzen vgl. 15, 2: ὥσπερ καὶ πρ. Die Wahl des Eurymedon ist 16, 1 erzählt. — περὶ τὴν Ἀ.] περὶ „in ... umher“ oder kurz „in“.

Καρ. 32. 1. οἱ δ' ἐκ τῶν Σ. κτλ.] sind nachdrücklich vor die Konjunktion ἐπειδὴ gestellt, trotzdem sie nicht das gemeinsame Subjekt enthalten. — τότε μετὰ τὴν τοῦ Πλ. ἀ.] bezieht sich auf 25, 9 zurück, wo die Aussendung dieser Gesandten erzählt ist. — οἰχόμενοι ἐς τὰς π.] sc. τῆς Σικελίας, verb. mit ἐκ τῶν Συρακουσῶν κτλ.; es ist also dieselbe Stellung, wie 23, 3: αἱ πρὸ τοῦ στόματος νῆες ναυμαχοῦσαι. Mit den Städten ist Himera und Selinus gemeint. — ἐπεισαν] sc. τὰς πόλεις βοηθῆσαι τοῖς Συρακοσίοις. — ἄξειν] sc. εἰς Συρακούσας. — τῶν Σικελῶν] zwischen Präposition und regierendes Nomen gestellt, wie τῆς στρατιᾶς 31, 5. — τὴν δίοδον] bezeichnet die Strafse, welche die Gesandten mit den Hilfstruppen nach Syrakus einschlagen mußten; mit ἔχειν etwa „an der Str. wohnen“. — ἄλλη] sc. ὁδῷ; st. πειράσειν ist gewöhnlicher πειράσεσθαι, sc. διελθεῖν. — διὰ τῆς ἑαυτῶν] sc. χώρας. Die Akragantiner waren neutral.

2. τῶν Σικελιωτῶν οἱ Σ.] Über den Unterschied zwischen beiden vgl. 18, 2. —

σάμενοι ἀφυλάκτοις τε καὶ ἐξαίφνης ἐπιγενόμενοι διέφθειραν ἐς ὀκτακοσίους μάλιστα καὶ τοὺς πρέσβεις πλὴν ἐνὸς τοῦ Κορινθίου πάντας· οὗτος δὲ τοὺς διαφυγόντας, ἐς πεντακοσίους καὶ χιλίους, ἐκόμισεν ἐς τὰς Συρακούσας.

33 Καὶ περὶ τὰς αὐτὰς ἡμέρας καὶ οἱ Καμαριναῖοι ἀφικνοῦνται αὐτοῖς βοηθοῦντες, πεντακόσιοι μὲν ὀπλῖται, τριακόσιοι δὲ ἀκοντισταὶ καὶ τοξόται τριακόσιοι. ἔπεμψαν δὲ καὶ οἱ Γελῶναι ναυτικόν τε, ἐς πέντε ναῦς, καὶ ἀκοντιστὰς τετρακοσίους καὶ ἱππέας ² διακοσίους. σχεδὸν γάρ τι ἤδη πᾶσα ἡ Σικελία πλὴν Ἀκραγαντίνων — οὗτοι δ' οὐδὲ μεθ' ἑτέρων ἦσαν — οἱ δ' ἄλλοι ἐπὶ τοὺς Ἀθηναίους μετὰ τῶν Συρακοσίων οἱ πρότερον περιορῶμενοι ξυστάντες ἐβοήθουν.

³ Καὶ οἱ μὲν Συρακόσιοι, ὥς αὐτοῖς τὸ ἐν τοῖς Σικελοῖς πάθος ἐγένετο, ἐπέσχον τὸ εὐθέως τοῖς Ἀθηναίοις ἐπιχειρεῖν· ὁ δὲ Δημοσθένης καὶ Εὐρυμέδων ἐτοίμης ἤδη τῆς στρατιᾶς οὔσης ἔκ τε τῆς Κερκύρας καὶ ἀπὸ τῆς ἡπείρου ἐπεραιώθησαν ξυμπάσῃ τῇ ⁴ στρατιᾷ τὸν Ἰόνιον ἐπ' ἄκραν Ἰαπυγίαν· καὶ ὁρμηθέντες αὐτόθεν κατίσχουσιν ἐς τὰς Χοιράδας, νήσους Ἰαπυγίας, καὶ ἀκοντιστὰς τέ τινας [τῶν Ἰαπύγων] πεντήκοντα καὶ ἑκατὸν τοῦ Μεσσαπίου

τὲ καί] verbindet das Adj. ἀφυλάκτοις mit dem Adv. ἐξαίφνης; Ähnliches findet sich bei Thuc. öfter. — ἐς ὀκτακοσίους μάλιστα] wie 30, 3: ἐς εἴκοσι μάλιστα. — τοῦ Κορινθίου] Apposition zu ἐνός.

Καρ. 33. 2. σχεδὸν τι] „so ziemlich, fast“. — οὐδὲ μεθ' ἑτέρων] οὔτε μετὰ τῶν Ἀθηναίων οὔτε μετὰ τῶν Συρακοσίων, also „neutral“. — οἱ δ' ἄλλοι] nimmt das Subjekt nach der Parenthese in veränderter Weise wieder auf, es zugleich der Parenthese entgegensetzend; daher δέ. Zu οἱ ἄλλοι tritt zur näheren Bestimmung οἱ πρότερον περιορῶμενοι; περιορᾶσθαι „zuwarten“. — ἐβοήθουν] ἐστρατεύοντο.

3. ἐν τοῖς Σικελοῖς] bezeichnet die Person oder den Gegenstand, in dem sie Schaden litten; wir sagen: „das Unglück mit den S.“ oder „durch die S.“. — ἔκ τε τῆς Κ. καὶ ἀπὸ τῆς ἡ.] verb. mit ἐτοίμης οὔσης. — τὸν Ἰόνιον] sc. κόλπον, abh. von ἐπεραιώθησαν, also = διὰ τοῦ Ἰονίου. Das ionische Meer ist zwischen Griechenland und Italien. — ἄκραν Ἰαπυγίαν] jetzt Capo di Leuca, schließt den tarentinischen Busen im Osten ab.

4. κατίσχουσιν] „landen“. Die Χοιράδες, von Japygiern bewohnt, daher νήσους Ἰαπυγίας, liegen im tarentinischen Meerbusen; jetzt heißen sie St. Pelagia und St. Andrea. — τινάς] vgl. 1, 4: τινά. — τοῦ Μ. ἔθνους] Dieser Stamm der Japygen wohnte auf der Halbinsel östlich vom tarentinischen Busen. —

ἔθνους ἀναβιβάζονται ἐπὶ τὰς ναῦς καὶ τῷ Ἄρτα, ὅσπερ καὶ τοὺς ἀκοντιστὰς δυνάστης ὧν παρέσχεν αὐτοῖς, ἀνανεωσάμενοί τινα παλαιὰν φιλίαν ἀφικνοῦνται ἐς Μεταπόντιον τῆς Ἰταλίας. καὶ τοὺς 5 Μεταποντίους πείσαντες κατὰ τὸ ξυμμαχικὸν ἀκοντιστάς τε ξυμπέμπειν τριακοσίους καὶ τριήρεις δύο καὶ ἀναλαβόντες ταῦτα παρέπλευσαν ἐς Θουρίαν. καὶ καταλαμβάνουσι νεωστὶ στάσει τοὺς τῶν Ἀθηναίων ἐναντίους ἐκπεπτωκότας· καὶ βουλόμενοι τὴν στρα- 6 τιὰν αὐτόθι πᾶσαν ἀθροίσαντες, εἴ τις ὑπελέλειπτο, ἐξετάσαι καὶ τοὺς Θουρίους πείσαι σφίσι ξυστρατεύειν τε ὡς προθυμότατα καί, ἐπειδὴ περ ἐν τούτῳ τύχης εἰσὶ, τοὺς αὐτοὺς ἐχθροὺς καὶ φίλους τοῖς Ἀθηναίοις νομίζειν περιέμενον ἐν τῇ Θουρίᾳ καὶ ἐπρασσον ταῦτα.

Οἱ δὲ Πελοποννήσιοι περὶ τὸν αὐτὸν χρόνον τοῦτον οἱ ἐν 34 ταῖς πέντε καὶ εἴκοσι ναυσίν, οἵπερ τῶν ὀλκάδων ἔνεκα τῆς ἐς Σικελίαν κομιδῆς ἀνθώρμουν πρὸς τὰς ἐν Ναυπάκτῳ ναῦς, παρασκευασάμενοι ὡς ἐπὶ ναυμαχίᾳ καὶ προσπληρώσαντες ἔτι ναῦς, ὥστε ὀλίγῳ ἐλάσσους εἶναι αὐτοῖς τῶν Ἀττικῶν νεῶν, ὁρμίζονται

ἀναβιβάζονται] Medium: „auf ihre Sch.“. — τινά] „irgendein“, von dem man nichts weiter sagen will oder kann. ἀνανεώσασθαι φιλίαν ist so viel als πάλιν ποιῆσθαι φιλίαν, daher auch der Dativ τῷ Ἄρτα. — τῆς Ἰταλίας] Genet. des Ortsganzen. Mit dem Namen Italien bezeichnete man damals nur den südlichen Teil dieses Landes, von Metapontum bis zur Meerenge von Messina.

5. κατὰ τὸ ξ.] vgl. 20, 1. Über dieses Bündnis ist nichts Näheres bekannt. — ταῦτα] ἀκοντιστάς τε καὶ τριήρεις. — καταλαμβάνουσι] im Sinne und mit der Konstruktion von εὐρίσκουσι; νεωστὶ στάσει gehört zu ἐκπεπτωκότας. In Thurii hatten in letzter Zeit Parteikämpfe stattgefunden, die mit der Vertreibung der den Athenern feindlichen Partei geendet hatten.

6. εἴ τις ὑπελέλειπτο] verb. mit τὴν στρατιὰν πᾶσαν ἀθροίσαντες. — ἐν τούτῳ τ.] „in dieser günstigen Lage“, nämlich dafs sie die Feinde der Athener aus der Stadt vertrieben haben. — τοὺς αὐτούς] ist Objekt, ἐχθροὺς καὶ φίλους Prädikatsnomen zu νομίζειν; der Dat. τοῖς Ἀθηναίοις gehört zu τοὺς αὐτούς, = οὓς οἱ Ἀθηναῖοι ἐχθροὺς καὶ φίλους νομίζουσιν. — ἐπρασσον] „betreiben, unterhandeln“, häufig von politischen Unterhandlungen gebraucht.

Καπ. 34. 1. οἱ δὲ Πελοποννήσιοι κτλ.] führt die Kap. 31, 4 unterbrochene Erzählung weiter. — τῶν ὀλκάδων] abh. von ἔνεκα τῆς ἐς Σ. κομιδῆς; zur Sache vgl. 17, 3f. — ὡς ἐπὶ ν.] dem Sinne nach = ὡς ναυμαχῆσοντες. — προσπληρώσαντες] πρὸς „außerdem“, nämlich ausser denen, die sie zuvor schon hatten. — ὀλίγῳ ἐλάσσους] sc. ναῦς. Statt τῶν Ἀττικῶν νεῶν erwartet man nach ἐλάσσους εἶναι αὐτοῖς die Worte ἢ τοῖς Ἀθηναίοις; wollte man τῶν Ἀττικῶν νεῶν

2 κατὰ Ἐρινεὸν τῆς Ἀχαΐας ἐν τῇ Ῥυπικῇ. καὶ αὐτοῖς τοῦ χωρίου
 μηνοειδοῦς ὄντος, ἐφ' ᾧ ὤρμουν, ὁ μὲν πεζὸς ἐκατέρωθεν προσ-
 βεβοηθηκὼς τῶν τε Κορινθίων καὶ τῶν αὐτόθεν ξυμμάχων ἐπὶ
 ταῖς ἀνεχούσαις ἄκραις παρετέτακτο, αἱ δὲ νῆες τὸ μεταξὺ εἶχον
 3 ἐμφράξασαι· ἦρχε δὲ τοῦ ναυτικοῦ Πολυάνθης Κορίνθιος. οἱ δ'
 Ἀθηναῖοι ἐκ τῆς Ναυπάκτου τριάκοντα ναυσὶ καὶ τρισὶν — ἦρχε
 4 δὲ αὐτῶν Δίφιλος — ἐπέπλευσαν αὐτοῖς. καὶ οἱ Κορίνθιοι τὸ
 μὲν πρῶτον ἡσύχαζον, ἔπειτα ἀρθέντος αὐτοῖς τοῦ σημείου, ἐπεὶ
 καιρὸς ἐδόκει εἶναι, ὤρμησαν ἐπὶ τοὺς Ἀθηναίους καὶ ἐναυμάχουν.
 5 καὶ χρόνον ἀντεῖχον πολὺν ἀλλήλοις. καὶ τῶν μὲν Κορινθίων
 τρεῖς νῆες διαφθείρονται, τῶν δὲ Ἀθηναίων κατέδυν μὲν οὐδεμία
 ἀπλῶς, ἑπτὰ δὲ τινες ἄπλοι ἐγένοντο ἀντίπρωροι ἐμβαλλόμεναι
 καὶ ἀναρραγεῖσαι τὰς παρεξειρεσίας ὑπὸ τῶν Κορινθίων νεῶν ἐπ'
 6 αὐτὸ τοῦτο παχυτέρας τὰς ἐπωτίδας ἔχουσῶν. ναυμαχῆσαντες δὲ

setzen, so sollte vorhergehen: τὰς ναῦς αὐτῶν ὀλίγω ἐλάσσους εἶναι. Beide Konstruktionen sind hier mit einander vermischt. — ἐν τῇ Ῥυπικῇ] sc. χώρᾳ. Rhypä ist eine Stadt in Achaia am korinthischen Meerbusen.

2. αὐτοῖς] verb. mit παρετέτακτο; ebendazu gehört ἐκατέρωθεν, das auf die Frage woher? steht, während wir wo? fragen. — τῶν αὐτόθεν ξ.] τῶν Ἀχαιῶν. — τὸ μεταξὺ] sc. τῶν ἀνεχουσῶν ἀκρῶν. Die Schiffe standen zwischen den vorspringenden Felsen in der halbkreisförmigen Bucht, diese versperrend (ἐμφράξασαι).

3. τριάκοντα ναυσὶ καὶ τρ.] Nach 31, 4 hatten die Athener bei Naupaktos 18 Schiffe; dazu erhielten sie von Demosthenes und Eurymedon zehn; sie hatten also zusammen achtundzwanzig. Da hier dreiunddreißig genannt werden, so haben sie noch fünf weitere Schiffe an sich gezogen, wie ja auch die Korinthier zu ihren fünfundzwanzig noch weitere bemannt haben.

4. ἀρθέντος αὐτοῖς τοῦ σ.] αἶρειν τὸ σημεῖον „das Zeichen geben“. Dies war wohl eine Art Fahne, die an einem Mast in die Höhe gezogen wurde. Damit verbinde ἐπεὶ καιρὸς ἐδόκει εἶναι.

5. ἀπλῶς] „vollständig“. — ἐμβαλλόμεναι] τυπτόμεναι τοῖς ἐμβόλοις, vgl. 25, 5: ἐμβάλλοντες. — τὰς παρεξειρεσίας] Accus. der Beziehung zu ἀναρραγεῖσαι; ἡ παρεξειρεσία „die Verzäunung“, d. h. der vordere oder hintere Teil des Schiffes neben dem Ort für die Ruderer, der in der Mitte des Schiffes ist. Hier ist der vordere Teil gemeint. — ἐπ' αὐτὸ τοῦτο] ἐπὶ τὸ ἀναρρῆξαι τὰς παρεξειρεσίας. — παχυτέρας] prädikativ, = παχύτεραί εἰσιν αἱ ἐπωτίδες, ἃς ἔχουσιν. Die ἐπωτίδες „Krahnbalken“ sind vorn zu beiden Seiten des Vorstevens oder an jedem Buge angebrachte wagrechte, über Bord hinausragende Balken, welche den Anker sowohl beim Fallenlassen als beim Aufwinden von den Planken der

ἀντίπαλα μὲν, καὶ ὡς αὐτοὺς ἑκατέρους ἀξιοῦν νικᾶν, ὁμῶς δὲ τῶν ναυαγίων κρατησάντων τῶν Ἀθηναίων διὰ τε τὴν τοῦ ἀνέμου ἄπωσιν αὐτῶν ἐς τὸ πέλαγος καὶ διὰ τὴν τῶν Κορινθίων οὐκέτι ἐπαναγωγὴν διεκρίθησαν ἀπ' ἀλλήλων, καὶ δίωξις οὐδεμία ἐγένετο, οὐδ' ἄνδρες οὐδετέρων ἐάλωσαν· οἱ μὲν γὰρ Κορίνθιοι καὶ Πελοποννήσιοι πρὸς τῇ γῇ ναυμαχοῦντες ῥαδίως διεσφύζοντο, τῶν δὲ Ἀθηναίων οὐδεμία κατέδυν ναῦς. ἀποπλευσάντων δὲ τῶν Ἀθη-
 ναίων ἐς τὴν Νάυπακτον οἱ Κορίνθιοι εὐθὺς τροπαῖον ἔστησαν ὡς νικῶντες, ὅτε πλείους τῶν ἐναντίων ναῦς ἅπλους ἐποίησαν, καὶ νομίσαντες αὐτοὶ οὐχ ἡσσᾶσθαι, δι' ὅπερ οὐδ' οἱ ἕτεροι νικᾶν· οἳ τε γὰρ Κορίνθιοι ἡγήσαντο κρατεῖν, εἰ μὴ καὶ πολὺ ἐκρατοῦντο, οἳ τ' Ἀθηναῖοι ἐνόμιζον ἡσσᾶσθαι, ὅτι οὐ πολὺ ἐνίκων. ἀπο-
 πλευσάντων δὲ τῶν Πελοποννησίων καὶ τοῦ πεζοῦ διαλυθέντος οἱ Ἀθηναῖοι ἔστησαν τροπαῖον καὶ αὐτοὶ ἐν τῇ Ἀχαΐᾳ νικήσαντες ἀπέχον τοῦ Ἐρινεοῦ, ἐν ᾧ οἱ Κορίνθιοι ὥρμουν, ὡς εἴκοσι σταδίους. καὶ ἡ μὲν ναυμαχία οὕτως ἐτελεύτα.

Schiffswand fernhalten. Hier haben sie noch den weitem Zweck, den Angriff zu unterstützen.

6. ἀντίπαλα] Accus. des Inhalts zu ναυμαχήσαντες, = ν. ἀντίπαλον ναυμαχίαν. Daran fügt καὶ einen Folgesatz: καὶ ὡς αὐτοὺς κτλ.; ὡς = ὥστε. Statt αὐτοὺς ἑκατέρους erwartet man, da das Subjekt das gleiche, den Nom. αὐτοὶ ἑκάτεροι; aber der Accus. hebt diesen Satzteil nachdrücklicher hervor. αὐτός „er (selbst)“; ἀξιοῦν „Anspruch erheben“. Dem ἀντίπαλα μὲν καὶ ὡς αὐτοὺς κτλ. steht der Genet. abs. ὁμῶς δὲ τῶν ναυαγίων κτλ. gegenüber. Das Partic. ναυμαχήσαντες ist also hier in echt Thucydideischer Weise mit Adjektiv, Folgesatz und Genet. abs. verbunden. — διὰ τε τὴν τοῦ κτλ.] verb. mit κρατησάντων. Bei ἄπωσιν stehen zwei Genet., der Genet. subj. τοῦ ἀνέμου und der Genet. obj. αὐτῶν = τῶν ναυαγίων; es ist also so viel als διὰ τὸ τὸν ἀνεμον ἄπωθεῖν αὐτὰ ἐς τὸ π.; ebenso ist das Folg. = διὰ τὸ τοὺς Κορινθίους μηκέτι ἐπανάγεσθαι, sc. τοῖς Ἀθηναίοις. — κατέδυν] bezieht sich auf κατέδυν § 5 zurück; daher im D. Plusqpf.

7. τροπαῖον] altatt. Betonung st. τρόπαιον. — πλείους] nämlich als sie selbst verloren hatten; die Korinthier hatten drei Schiffe verloren, aufseiten der Athener waren sieben kampfunfähig geworden. — δι' ὅπερ] διὰ τὸ αὐτὸ δι' ὅπερ „aus ebendemselben Grunde, aus dem“, verb. mit νομίσαντες; daraus ist in dem Satze δι' ὅπερ οὐδ' οἱ ἕ. κτλ. das Imperf. ἐνόμιζον zu ergänzen. οἱ ἕτεροι = οἱ Ἀθηναῖοι. Die Erklärung liegt im folgenden Satze: οἳ τε γὰρ Κορίνθιοι κτλ. — καὶ πολὺ] „ganz entscheidend“; ebenso das folg. πολὺ bei ἐνίκων.

8. καὶ αὐτοί] vgl. 8, 1. — ἀπέχον κτλ.] verb. mit τροπαῖον.

- 35 Ὁ δὲ Δημοσθένης καὶ Εὐρυμέδων, ἐπειδὴ ξυστρατεύειν αὐτοῖς οἱ Θούριοι παρεσκευάσθησαν ἑπτακοσίοις μὲν ὀπλίταις, τριακοσίοις δὲ ἀκοντισταῖς, τὰς μὲν ναῦς παραπλεῖν ἐκέλευον ἐπὶ τῆς Κροτωνιάτιδος, αὐτοὶ δὲ τὸν πεζὸν πάντα ἐξετάσαντες πρῶτον ἐπὶ τῷ² Συβάρει ποταμῷ ἦγον διὰ τῆς Θουριάδος γῆς. καὶ ὡς ἐγένοντο ἐπὶ τῷ Ὑλῖᾳ ποταμῷ καὶ αὐτοῖς οἱ Κροτωνιάται προσπέμψαντες εἶπον οὐκ ἂν σφίσι βουλομένοις εἶναι διὰ τῆς γῆς σφῶν τὸν στρατὸν ἰέναι, ἐπικαταβάντες ἠϋλίσαντο πρὸς τὴν θάλασσαν καὶ τὴν ἐκβολὴν τοῦ Ὑλίου· καὶ αἱ νῆες αὐτοῖς εἰς τὸ αὐτὸ ἀπήντων. τῇ δ' ὕστεραίᾳ ἀναβιβασάμενοι παρέπλεον ἴσχοντες πρὸς ταῖς πόλεσι πλὴν Λοκρῶν, ἕως ἀφίκοντο ἐπὶ Πέτρᾳ τῆς Ῥηγίνης.
- 36 Οἱ δὲ Συρακόσιοι ἐν τούτῳ πυνθανόμενοι αὐτῶν τὸν ἐπίπλουν αὐθις ταῖς ναυσὶν ἀποπειράσθαι ἐβούλοντο καὶ τῇ ἄλλῃ παρασκευῇ τοῦ πεζοῦ, ἥνπερ ἐπ' αὐτὸ τοῦτο, πρὶν ἐλθεῖν, αὐτοὺς φθάσαι

Καπ. 35. 1. αὐτοῖς] abh. von ξύν in ξυστρατεύειν. — παρεσκευάσθησαν] hier im Sinne von ἐπέισθησαν. — ἐπὶ τῆς Κρ.] sc. χώρας. — τὸν πεζὸν πάντα] gehört zunächst zu ἦγον διὰ τῆς Θ. γῆς, ist aber auch zu ἐξετάσαντες πρῶτον hinzuzudenken. Der Sybaris ist bei Thurii; über den Hylias wissen wir nichts Näheres.

2. οὐκ ἂν σφίσι β. εἶναι] nachdrückliche Umschreibung statt οὐκ ἂν βούλεσθαι. Diese Umschreibung des Verbalbegriffs durch den Dativ eines Substantivs oder persönlichen Pronomens mit einem Partic. ist im Griech. bei den Verb. des Wünschens, Sichfreuens und ähnlichen sehr beliebt, jedoch fast nur bei εἶναι u. γίγνεσθαι, selten bei einem andern Verbum. — ἐπικαταβ.] verb. mit πρὸς τὴν θάλασσαν καὶ τὴν ἐκβ. τοῦ Ὑ. — εἰς τὸ αὐτό] lokal = αὐτόσε, εἰς τὸν αὐτὸν χῶρον, nämlich an die Mündung des Hylias. — ἀναβιβασάμενοι] sc. τὸν στρατὸν εἰς τὰς ναῦς. — ἴσχοντες πρὸς] „landen an“. Lokri Epizephyrii stand aufseiten der Syrakusaner. — ἐπὶ Πέτρᾳ] gewöhnlich Λευκοπέτρᾳ, jetzt Capo del Armi, östlich von Rhegium, aber im rheginischen Gebiet; daher τῆς Ῥηγίνης, sc. χώρας.

Καπ. 36. 1. αὐθις] Der erste Versuch, den die Syrakusier mit ihrer Flotte gegen die Athener machten, ist Kap. 22 u. 23 erzählt. — τοῦ πεζοῦ] enthält die Erklärung von ἄλλῃ: „mit der andern R., nämlich mit der des Landheeres“; in diesem Falle übersetzen wir ἄλλος adverbial: „außerdem, überdies“. Übrigens ist τῇ παρασκευῇ τοῦ π., ἥνπερ ξυνέλεγον = τῷ παρεσκευασμένῳ πεζῷ, ὅνπερ ξ. Zu ξυνέλεγον vgl. 20, 3: ὑπελείπετο. Die Syrakusaner hatten seit der letzten Schlacht auf Sicilien Mannschaften gesammelt, um ihr Heer zu verstärken und aufs beste zu rüsten. — ἐπ' αὐτὸ τοῦτο] erklärt in πρὶν ἐλθεῖν αὐτοὺς φθάσαι βουλόμενοι. So steht öfter das Partic. erklärend bei einem mit einem hinweisenden Pronomen oder Adverb. verbundenen Indikativ, wo wir wieder einen

βουλόμενοι, ξυνέλεγον. παρεσκευάσαντο δὲ τό τε ἄλλο ναυτικόν, ὡς ἐκ τῆς προτέρας ναυμαχίας τι πλεόν ἐνεῖδον σχήσοντες, καὶ τὰς πρῶρας τῶν νεῶν ξυντεμόντες ἐς ἔλασσον στεριφωτέρας ἐποίησαν καὶ τὰς ἐπωτίδας ἐπέθεσαν ταῖς πρῶραις παχείας καὶ ἀντήριδας ἀπ' αὐτῶν ὑπέτειναν πρὸς τοὺς τοίχους ὡς ἐπὶ ἑξ πήχεις ἐντός τε καὶ ἔξωθεν· ὥπερ τρόπῳ καὶ οἱ Κορίνθιοι πρὸς τὰς ἐν τῇ Ναυπάκτῳ ναῦς ἐπισκευασάμενοι πρῶραθεν ἐναυμάχουν. ἐνόμισαν γὰρ οἱ Συρακόσιοι πρὸς τὰς τῶν Ἀθηναίων ναῦς οὐχ ὁμοίως ἀντιναυπηγημένας, ἀλλὰ λεπτὰ τὰ πρῶραθεν ἔχούσας διὰ τὸ μὴ ἀντιπρῶροις μᾶλλον αὐτοὺς ἢ ἐκ περίπλου ταῖς ἐμβολαῖς χρῆσθαι οὐκ ἔλασσον σχήσειν καὶ τὴν ἐν τῷ μεγάλῳ λιμένι ναυμαχίαν οὐκ ἐν πολλῷ πολλαῖς ναυσὶν οὔσαν πρὸς ἑαυτῶν ἔσεσθαι· ἀντιπρῶροις γὰρ ταῖς ἐμβολαῖς χρώμενοι ἀναρρήξειν τὰ πρῶραθεν αὐτοῖς

Indikativ erwarten, entweder als Hauptsatz ἐβούλοντο γὰρ κτλ. oder als Nebensatz ὅτι ἐβούλοντο κτλ.

2. παρεσκευάσαντο] übersetze als Plusqpf.; ebenso die folg. Aoriste. — τό τε ἄλλο ν.] vgl. 29, 5: ἄλλη τε. — ὡς] οὕτως ὡς; πλεόν τι ἔχειν „Vorteil haben“. Die Syrakusier verwerteten bei der Ausrüstung der Flotte die Erfahrungen, die sie in der letzten Seeschlacht gemacht hatten. — ξυντεμόντες ἐς ἔλασσον] „verkürzen“. — ἀπ' αὐτῶν] ἀπὸ τῶν ἐπωτίδων; darauf bezieht sich auch ἐντός τε καὶ ἔξωθεν. Die Stützbalken, die sie anbrachten, um den Krahnbalken einen um so festern und stärkern Halt zu geben, waren etwa 6 Ellen lang und liefen von diesen aus auf beiden Seiten derselben, auf der inneren und äußeren, bis zur Schiffswand, wo sie befestigt waren. Jeder Krahnbalken hatte also zwei solcher Stützbalken, einen auf der äußeren und einen auf der inneren Seite oder einen rechts und einen links. — πρῶραθεν] verb. mit ἐπισκευασάμενοι; ἐπισκευάζειν „ausrüsten“. Wir fragen nicht woher?, wie der Grieche, sondern wo?; in unserm Fall können wir auch den Accus. setzen.

3. οὐχ ὁμοίως] nämlich wie die syrakusanischen Schiffe. — λεπτά] ἀσθενῆ; τὰ πρῶραθεν dem Sinne nach = τὰς πρῶρας. Woraus die Syrakusier dies schliessen, wird in διὰ τὸ μὴ κτλ. angegeben. Zu μὴ μᾶλλον ἢ vgl. 19, 5. Die Athener fahren bei ihren Angriffen nicht geradewegs auf die Vorderdecke der feindlichen Schiffe zu, sondern suchen um die Schiffe herumzukommen, um sie von der Seite zu fassen. — οὐκ ἔλασσον σχ.] ἔλασσον ἔχειν „im Nachteil sein“; οὐκ ἔλασσον = πλεόν. — οὐκ ἐν πολλῷ] ἐν ὀλίγῳ „auf einem engen Raume“. — πρὸς ἑαυτῶν ἔσ.] πρὸς τινος εἶναι „im Interesse, zum Vorteil eines sein“. — ἀντιπρῶροις] steht hier ebenso, wie im vorhergehenden Satze; die Syrakusaner wollen beim Angriff geradezu auf die Vorderteile der athenischen Schiffe losfahren, die sie für schwächer als die ihrigen halten. — αὐτοῖς] kurz statt ταῖς ναυσὶν αὐτῶν; στερίφοις καὶ παχέσι prädikativ zu τοῖς ἐμβόλοις; zu κοῖλα καὶ ἀσθενῆ ergänze ἐμβολα.

στερίφοις καὶ παχέσι πρὸς κοῖλα καὶ ἀσθενῇ παίοντες τοῖς ἐμβό-
 4 λοις. τοῖς δὲ Ἀθηναίοις οὐκ ἔσεσθαι σφῶν ἐν στενοχωρίᾳ οὔτε
 περίπλουν οὔτε διέκπλουν, ὥπερ τῆς τέχνης μάλιστα ἐπίστευον.
 αὐτοὶ γὰρ κατὰ τὸ δυνατόν τὸ μὲν οὐ δώσειν, διεκπλεῖν, τὸ δὲ τὴν
 5 στενοχωρίαν κωλύσειν, ὥστε μὴ περιπλεῖν. τῇ τε πρότερον ἀμαθίᾳ
 τῶν κυβερνητῶν δοκούσῃ εἶναι, τῷ ἀντίπρωρον ξυγκροῦσαι, μάλιστ'
 ἂν αὐτοὶ χρήσασθαι· πλεῖστον γὰρ ἐν αὐτῷ σχήσειν· τὴν γὰρ
 ἀνάγκουσιν οὐκ ἔσεσθαι τοῖς Ἀθηναίοις ἐξωθουμένοις ἄλλοσε ἢ
 ἐς τὴν γῆν, καὶ ταύτην δι' ὀλίγου καὶ ἐς ὀλίγον, κατ' αὐτὸ
 τὸ στρατόπεδον τὸ ἐαυτῶν· τοῦ δ' ἄλλου λιμένος αὐτοὶ κρατή-
 6 σειν. καὶ ξυμφερομένους αὐτούς, ἣν πη βιάζονται, ἐς ὀλίγον
 τε καὶ πάντας ἐς τὸ αὐτὸ προσπίπτοντας ἀλλήλοις ταράξεσθαι

4. σφῶν] Genet. obj. zu οὔτε περίπλουν οὔτε διέκπλουν, die hier die Möglichkeit des περίπλεῖν u. διεκπλεῖν bezeichnen. Unter διέκπλους versteht man dasjenige Manöver, bei welchem ein Schiff schnell und mit voller Kraft zwischen zwei feindlichen hindurchzufahren und diesen das Ruderwerk zu vernichten sucht, um sie so kampfunfähig zu machen und durch einen raschen Angriff von hinten entweder in den Grund zu bohren oder wegzunehmen. — τῆς τέχνης] abh. von ὥπερ: „worin gerade die Geschicklichkeit bestehe, auf die“ u. s. w. — κατὰ τὸ δυνατόν] ὡς δύνανται. — τὸ μὲν] erklärt in διεκπλεῖν; ebenso τὸ δὲ in ὥστε μὴ περιπλεῖν.

5. τῇ τε πρότερον κτλ.] τῇ δοκούσῃ ist im Geschlecht an das Prädikatsnomen ἀμαθία assimiliert; es sollte das Neutrum stehen: τῷ τε δοκοῦντι πρότερον εἶναι ἀμαθία τῶν κ. = ὃ ἐδόκει πρότερον εἶναι ἀμαθία τῶν κ. Dazu tritt als Apposition: τῷ ἀντίπρωρον ξυγκροῦσαι, ἀντίπρωρον als Accus. des Inhalts = ἀντίπρωρον ξύγκρουσιν ξυγκροῦσαι „Schiffsschnabel gegen Schiffsschnabel gerichtet mit den Feinden zusammenzutreffen“. Die Syrakusier wollten dieses Mal absichtlich dieselbe Kampfesweise gegen die Athener anwenden, die sie das vorige Mal aus Ungeschicklichkeit angewandt hatten. — ἐν αὐτῷ] „dabei“, nämlich bei dieser Kampfesweise; πλεῖστον σχήσειν Superlativ zu πλεόν ἔχειν § 2. — τὴν ἀνάγκουσιν] bezeichnet dasjenige Manöver, bei dem die Schiffe, ohne zu wenden, rückwärts fahren, den Schnabel den Feinden zugekehrt. Hier „die Möglichkeit rückwärts zu fahren“. Sinn: die Athener können, wenn sie zurückgedrängt werden, nur nach dem Land hin rückwärts fahren. — καὶ ταύτην] „und zwar“. — δι' ὀλίγου] „eine kleine Strecke“; denn die Entfernung zwischen dem Kampfplatz und dem Land ist nur klein. — ἐς ὀλίγον] „auf einen kleinen Raum“, d. h. es ist nur ein kleiner Strich Landes, wohin sich die Athener zurückziehen können. Die Erklärung liegt in den Worten κατ' αὐτὸ τὸ στρ. κτλ.: „nämlich unmittelbar bei“ u. s. w.

6. ἐς ὀλίγον τε καὶ π. ἐς τὸ αὐτό] verb. mit ξυμφερομένους; ξυμφέρεσθαι „sich sammendrängen“; ἐς τὸ αὐτό = ἐς τὸν αὐτὸν χώρον. — ταράξεσθαι]

— ὅπερ καὶ ἔβλαπτε μάλιστα τοὺς Ἀθηναίους ἐν ἀπάσαις ταῖς ναυμαχίαις, οὐκ οὕσης αὐτοῖς ἐς πάντα τὸν λιμένα τῆς ἀνακρούσεως, ὥσπερ τοῖς Συρακοσίοις —· περιπλεῦσαι δὲ ἐς τὴν εὐρυχωρίαν σφῶν ἐχόντων τὴν ἐπίπλευσιν ἀπὸ τοῦ πελάγους τε καὶ ἀνάκρουσιν οὐ δυνήσεσθαι αὐτοὺς ἄλλως τε καὶ τοῦ Πλημμυρίου πολεμίου τε αὐτοῖς ἐσομένου καὶ τοῦ στόματος οὐ μεγάλου ὄντος τοῦ λιμένος.

Τοιαῦτα οἱ Συρακόσιοι πρὸς τὴν ἑαυτῶν ἐπιστήμην τε καὶ ³⁷ δύναμιν ἐπινοήσαντες καὶ ἅμα τεθαρσηκότες μᾶλλον ἤδη ἀπὸ τῆς προτέρας ναυμαχίας ἐπεχείρουν τῷ τε πεζῷ ἅμα καὶ ταῖς ναυσί. καὶ τὸν μὲν πεζὸν ὀλίγῳ πρότερον τὸν ἐκ τῆς πόλεως Γύλιππος ² προεξαγαγὼν προσήγε τῷ τείχει τῶν Ἀθηναίων, καθ' ὅσον πρὸς τὴν πόλιν αὐτοῦ ἔώρα· καὶ οἱ ἀπὸ τοῦ Ὀλυμπιείου, οἳ τε ὀπλῖται, ὅσοι ἐκεῖ ἦσαν, καὶ οἱ ἱππῆς καὶ ἡ γυμνητεία τῶν Συρακοσίων ἐκ τοῦ ἐπὶ θάτερα προσήει τῷ τείχει· αἱ δὲ νῆες μετὰ τοῦτο εὐθὺς ἐπεξέπλεον τῶν Συρακοσίων καὶ ξυμμάχων. καὶ οἱ ³ Ἀθηναῖοι τὸ πρῶτον αὐτοὺς οἰόμενοι τῷ πεζῷ μόνῳ πειράσειν,

in passiv. Bedeutung. — ὅπερ] „und wirklich gerade dieses“, erklärt durch den Genet. absol. οὐκ οὕσης αὐτοῖς κτλ., vgl. oben § 1: ἐπ' αὐτὸ τοῦτο. — ἐς πάντα τὸν λ.] im Gegens. zu ἐς ὀλίγον. Die Syrakusier hatten den ganzen Hafen zur ἀνάκρουσις zur Verfügung, die Athener nur das kleine Stück bei ihrem Lager. — περιπλεῦσαι] sc. περὶ τὰς ναῦς τῶν Συρακοσίων; ἡ εὐρυχωρία = τὸ πέλαγος „das offene Meer“. — σφῶν] τῶν Συρακοσίων. — ἀνάκρουσιν] sc. ἐς τὸ πέλαγος. — ἄλλως τε καί] vgl. 1, 2. — πολεμίου τε] Da καὶ τοῦ στόματος folgt, so erwartet man τοῦ Πλημμυρίου τε κτλ. Plemmyrion war im früheren Kampfe von den Syrakusiern zurückerobert worden, vgl. Kap. 23.

Καπ. 37. 1. πρὸς] „mit Rücksicht auf“. Die Maßregeln der Syrakusaner standen mit ihrer Kenntnis des Seewesens und ihrer Kriegsmacht völlig im Einklang. — ἀπό] „infolge“. Sie hatten daraus die Überzeugung gewonnen, daß sie wohl imstande seien, die Athener zu besiegen. — ἐπεχείρουν] sc. τοῖς Ἀθηναίοις; τῷ τε π. ἅμα καὶ ταῖς ν. sind Dat. des Mittels.

2. αὐτοῦ] τοῦ τείχους, abh. von καθ' ὅσον = κατὰ τοσοῦτο αὐτοῦ ὅσον; ὁρᾶν πρὸς τι „etwas zu liegen“. Der Satz giebt eine nähere Bestimmung zu τῷ τείχει: „nämlich an den Teil desselben, der“ u. s. w. — οἱ ἀπὸ τοῦ Ὀλ.] kurz st. οἱ ἐν τῷ Ὀλ. ἀπὸ τοῦ Ὀλ., vgl. 2, 1: οἱ ἐκ τῆς Α. Κορίνθιοι. Über das Olympieion und die syrakusische Besatzung daselbst vgl. 4, 6. — οἳ τε ὀπλῖται κτλ.] Apposition zu οἱ ἀπὸ τοῦ Ὀλ., die aber in ihrem weiteren Verlaufe vollständig an die Stelle des Subjekts tritt, so daß sogar das Prädikat des Satzes προσήει sich an das letzte Glied derselben ἡ γυμνητεία anschließt. — ἐκ τοῦ ἐπὶ θάτερα] „von der andern Seite“. — ἐπεξέπλεον] sc. τοῖς Ἀθηναίοις.

δρῶντες δὲ καὶ τὰς ναῦς ἐπιφερομένας ἄφνω ἐθορυβοῦντο, καὶ οἱ μὲν ἐπὶ τὰ τείχη καὶ πρὸ τῶν τειχῶν τοῖς προσιοῦσιν ἀντιπαρετάσσοντο, οἱ δὲ πρὸς τοὺς ἀπὸ τοῦ Ὀλυμπιείου καὶ τῶν ἔξω κατὰ τάχος χωροῦντας, ἱππέας τε <τοὺς> πολλοὺς καὶ ἀκοντιστάς, ἀντεπεξῆσαν, ἄλλοι δὲ τὰς ναῦς ἐπλήρουν καὶ ἅμα ἐπὶ τὸν αἰγιαλὸν παρεβοήθουν καί, ἐπειδὴ πλήρεις ἦσαν, ἀντανῆγον πέντε καὶ ἑβδομήκοντά ναῦς· καὶ τῶν Συρακοσίων ἦσαν ὀγδοήκοντα μάλιστα.

38 Τῆς δὲ ἡμέρας ἐπὶ πολὺ προσπλέοντες καὶ ἀνακρουόμενοι [καὶ] πειράσαντες ἀλλήλων καὶ οὐδέτεροι δυνάμενοι ἄξιόν τι λόγου παραλαβεῖν, εἰ μὴ ναῦν μίαν ἢ δύο τῶν Ἀθηναίων οἱ Συρακόσιοι καταδύσαντες, διεκρίθησαν· καὶ ὁ πεζὸς ἅμα ἀπὸ τῶν τειχῶν ἀπῆλθε.

2 Τῇ δ' ὕστεραίᾳ οἱ μὲν Συρακόσιοι ἡσύχαζον οὐδὲν δηλοῦντες, ὁποῖόν τι τὸ μέλλον ποιήσουσιν· ὁ δὲ Νικίας ἰδὼν ἀντίπαλα τὰ τῆς ναυμαχίας γεγόμενα καὶ ἐλπίζων αὐτοὺς αὖθις ἐπιχειρήσειν τοὺς τε τριηράρχους ἠνάγκαζεν ἐπισκευάζειν τὰς ναῦς, εἴ τίς τι ἐπεπονθήκει, καὶ ὀκλάδας προώρμισε πρὸ τοῦ σφετέρου σταυρώματος, ὃ αὐτοῖς πρὸ τῶν νεῶν ἀντὶ λιμένος κληστοῦ ἐν τῇ θα-

3. ἐπιφερομένας] ἐπιπλεύουσας; damit verb. ἄφνω. — ἐπὶ τὰ τείχη] „auf die M.“, insofern in ἀντιπαρετάσσοντο auch der Begriff des Hinaufsteigens mit enthalten ist. — τῶν ἔξω] sc. τῆς πόλεως „von draussen“, d. h. von den Festungen und militärisch besetzten Punkten, die ausserhalb der Stadt Syrakus lagen. — κατὰ τάχος] ταχέως. — χωροῦντας] sc. ἐπὶ τοὺς Ἀθηναίους. — ἱππέας τε κτλ.] Appos. zu πρὸς τοὺς ... χωροῦντας; τοὺς πολλοὺς „größtenteils“; nach § 2 waren auch Hopliten dabei. — ἐπειδὴ πλήρεις ἦσαν] sc. αἱ νῆες; mit Bezug auf τὰς ναῦς ἐπλήρουν. — τῶν Συρακ.] sc. αἱ νῆες.

Καρ. 38. 1. τῆς ἡμέρας] abh. von ἐπὶ πολὺ „einen großen Teil d. T. über“. — προσπλέοντες καὶ ἀν.] schildern die Art und Weise des πειράσαντες ἀλλήλων. Bald fuhren sie zum Angriff heran, bald zogen sie sich wieder zurück; so messen sie sich mit einander. — οὐδέτεροι] tritt als partit. Apposition zu dem Partic. hinzu. — ἄξιόν τι λ.] τί, ὃ λόγου ἄξιόν ἐστιν: „erwähnenswert“. — παραλαβεῖν] „einen Vorteil erringen“; daraus hat man zu dem Satz: εἰ μὴ ναῦν κτλ. den Indikat. παρέλαβον zu ergänzen; wir ebenso kurz: „aufser die Syrakusier, welche“ u. s. w.

2. ὁποῖόν τι] vgl. 1, 4: τινά. — τὸ μέλλον] adverbial: „in Zukunft, weiter“. — τὰ τῆς ν.] dem Sinne nach = τὴν ναυμαχίαν. — προώρμισε] προορμίζειν „vorn vor Anker legen“. Die hier erwähnte Pfahlverschanzung vor den Schiffen hatten die Athener bald nach ihrer Ankunft vor Syrakus errichtet. — ἀντί] „als Ersatz für“. Die Häfen waren zum Schutz gegen plötzliche Überfälle so eingerichtet, daß sie mit Ketten geschlossen werden konnten.

λάσση ἐπεπήγει. διαλειπούσας δὲ τὰς ὀλκάδας ὅσον δύο πλέθρα 3
ἀπ' ἀλλήλων κατέστησεν, ὅπως, εἴ τις βιάζοιτο ναῦς, εἴη κατὰ-
φευγίς ἀσφαλῆς καὶ πάλιν κατ' ἡσυχίαν ἔκπλους. παρασκευαζό-
μενοι δὲ ταῦτα ὅλην τὴν ἡμέραν διετέλεσαν οἱ Ἀθηναῖοι μέχρι
νυκτός.

Τῇ δ' ὑστεραίᾳ οἱ Συρακόσιοι τῆς μὲν ὥρας πρῶτον, τῇ 39
δ' ἐπιχειρήσει τῇ αὐτῇ τοῦ τε πεζοῦ καὶ τοῦ ναυτικοῦ προσ-
έμισγον τοῖς Ἀθηναίοις, καὶ ἀντικαταστάντες ταῖς ναυσὶ τὸν αὐ- 2
τὸν τρόπον αὖθις ἐπὶ πολὺ διῆγον τῆς ἡμέρας πειρώμενοι ἀλλή-
λων, πρὶν δὴ Ἀρίστων ὁ Πυρρίχου, Κορίνθιος, ἄριστος ὢν κυβερ-
νήτης τῶν μετὰ Συρακοσίων πείθει τοὺς σφετέρους τοῦ ναυτικοῦ
ἄρχοντας πέμψαντας ὥς τοὺς ἐν τῇ πόλει ἐπιμελομένους τῶν
πωλουμένων κελεύειν ὅτι τάχιστα τὴν ἀγορὰν μεταναστήσαντας
ἐπὶ τὴν θάλασσαν κομίσαι καί, ὅσα τις ἔχει ἐδώδιμα, πάντας
ἐκεῖσε φέροντας ἀναγκάσαι πωλεῖν, ὅπως αὐτοῦ ἐκβιβάσαντες τοὺς
ναύτας εὐθὺς παρὰ τὰς ναῦς ἀριστοποιήσονται καὶ δι' ὀλίγου
αὖθις καὶ αὐθημερὸν ἀπροσδοκήτοις τοῖς Ἀθηναίοις ἐπιχειρῶσιν.

3. ὅσον] „ungefähr“ verb. mit διαλειπούσας „in Zwischenräumen von un-
gefähr“ u. s. w. — βιάζοιτο] Passiv. — κατὰφευγίς] sonst καταφυγή, sc. τῇ
βιαζομένη νηί.

Καρ. 39. 1. τῆς ὥρας] τῆς ἡμέρας, abh. von πρῶτον „früher am Tage“. —
ἐπιχειρήσει] „die Art und Weise des Angriffs“. Landheer und Flotte griffen an
diesem Tage auf dieselbe Weise an, wie am vorhergehenden.

2. πρὶν δὴ] „bis endlich“. — τῶν μετὰ Σ.] τούτων, οἱ μετὰ τῶν Σ.
ἦσαν. — τοὺς σφετέρους] „ihre“, d. h. die aufseiten der Syrakusier stehenden,
zu denen er selbst gehörte. — ὥς τοὺς ἐν κτλ.] ὥς = παρὰ. Gemeint sind die
ἀγορανόμοι, die die Aufsicht über das, was verkauft wird, zu führen haben
(ἐπιμέλεσθαι τῶν πωλουμένων). — μεταναστήσαντας κτλ.] sagt Thuc., weil er
bei τὴν ἀγορὰν an die Marktleute mit ihren Waren und allen Gerätschaften, die
zum Markt notwendig sind, denkt. Die Marktvorsteher sollen diese zum Auf-
bruch (nach einem andern Orte hin) bewegen und ans Meer führen. Wir können
τὴν ἀγορὰν μεταναστ. κομίσαι übersetzen: „den Markt verlegen“. — ὅσα τις
ἔχει ἐδ.] abh. von ἐκεῖσε φέροντας; da in ὅσα τις κτλ. ein Kollektivbegriff liegt,
so folgt darauf πάντας: „was ein jeder habe, das sollten sie alle“ u. s. w. —
ἐκβιβάσαντες τοὺς ν.] sc. ἐκ τῶν νεῶν εἰς τὴν γῆν. Subjekt dazu sind die
Feldherrn, aber beim folgenden Verb. ἀριστοποιήσονται sind auch die Sol-
daten mit eingeschlossen. — δι' ὀλίγου] „nach kurzer Zeit“. — ἐπιχειρῶσιν]
nach dem Fut. ἀριστοποιήσονται; zu diesem Moduswechsel vgl. 17, 4: καὶ τὰς
ὀλκάδας κτλ.

40 Καὶ οἱ μὲν πεισθέντες ἔπειψαν ἄγγελον, καὶ ἡ ἀγορὰ παρε-
 σκευάσθη, καὶ οἱ Συρακόσιοι ἐξαίφνης πρῦμναν κρουσάμενοι πάλιν
 πρὸς τὴν πόλιν ἐπλευσαν καὶ εὐθὺς ἐκβάντες αὐτοῦ ἄριστον ἐποι-
 2 οῦντο· οἱ δ' Ἀθηναῖοι νομίσαντες αὐτοὺς ὡς ἡσσημένους σφῶν
 πρὸς τὴν πόλιν ἀνακρούσασθαι καθ' ἡσυχίαν ἐκβάντες τὰ τε ἄλλα
 διεπράσσοντο καὶ τὰ ἀμφὶ τὸ ἄριστον ὡς τῆς γε ἡμέρας ταύτης
 3 οὐκέτι οἰόμενοι ἂν ναυμαχῆσαι. ἐξαίφνης δὲ οἱ Συρακόσιοι πληρώ-
 σαντες τὰς ναῦς ἐπέπλεον αὐθις· οἱ δὲ διὰ πολλοῦ θορύβου καὶ
 ἄσιτοι οἱ πλείους οὐδενὶ κόσμῳ ἐσβάντες μόλις ποτὲ ἀντανήγοντο.
 4 καὶ χρόνον μὲν τινα ἀπέσχοντο ἀλλήλων φυλασσόμενοι· ἔπειτα οὐκ
 ἐδόκει τοῖς Ἀθηναίοις ὑπὸ σφῶν αὐτῶν διαμέλλοντας κόπῳ ἀνα-
 λίσκεσθαι, ἀλλ' ἐπιχειρεῖν ὅτι τάχιστα, καὶ ἐπιφερόμενοι ἐκ παρα-
 5 κελεύσεως ἐνανμάχουν. οἱ δὲ Συρακόσιοι δεξάμενοι καὶ ταῖς ναυσὶν
 ἀντιπρώροις χρώμενοι, ὥσπερ διανοήθησαν, τῶν ἐμβόλων τῇ παρα-
 σκευῇ ἀνεροήγνησαν τὰς τῶν Ἀθηναίων ναῦς ἐπὶ πολὺ τῆς παρεξ-
 ειρεσίας, καὶ οἱ ἀπὸ τῶν καταστρωμάτων αὐτοῖς ἀκοντίζοντες

Καρ. 40. 1. πρῦμναν χρ.] πρῦμναν κρούσασθαι oder ἀνακρούσασθαι „streichen“, d. h. dasjenige Manöver ausführen, das man ἀνάκρουσις nennt, vgl. 36, 5. — πάλιν] „zurück“.

2. ὡς ἡ. κτλ.] subjektiv. Grund: „in der Meinung, Überzeugung“; σφῶν = Ἀθηναίων, abh. von ἡσσημένους. — καθ' ἡσυχίαν] ἡσυχῶς, verb. mit ἐκβάντες. — ὡς οἰόμενοι] „als Leute, die“ u. s. w.

3. διὰ πολλοῦ θ.] διὰ „in“; καὶ verbindet diesen präpositionalen Ausdruck mit dem Adjekt. ἄσιτοι; οἱ πλείους „die meisten, größtenteils“, der Komparativ, weil Thuc. sich das ganze Heer in zwei Teile geteilt denkt. — μόλις ποτέ] „mit Mühe endlich“, die lange Dauer der Vorbereitungen nachdrücklich betonend.

4. φυλασσόμενοι] sc. ἀλλήλους. Sie hüteten sich vor einander, und daher zögerten sie mit dem Angriff. — οὐκ ἐδόκει] Die Negation ist, wie öfter im Griech., zum regierenden Verbum gesetzt statt zum abh. Infin., also = ἐδόκει τοῖς Ἀθ. μὴ ὑπὸ σφῶν αὐτῶν κτλ.; ἀναλίσκεσθαι „sich aufreiben“. Die Athener wollen mit dem Angriff nicht mehr zögern; denn durch das nutzlose Hin- und Herrudern machen sie sich nur selbst müde. — ἐκ παρακελεύσεως] „infolge gegenseitiger Ermunterung“, nämlich der Athener selbst unter einander.

5. δεξάμενοι] sc. αὐτοὺς ἐπιφερομένους. — ταῖς ναυσὶν κτλ.] vgl. 36, 3, wo der Plan und die Absicht der Athener genau dargelegt wird. — ἐπὶ πολὺ τῆς π.] „weit in die V. hinein“; zu παρεξειρεσία vgl. 34, 5. — οἱ ἀπὸ τῶν κ.] kurz statt οἱ ἐν τοῖς κ. ἀπὸ τῶν κ., vgl. 2, 1: οἱ ἐκ τῆς Α. Κορίνθιοι. — αὐτοῖς] dem Sinne nach = αὐτῶν. Dieser Gebrauch des Dativs da, wo andere Sprachen den Genetiv setzen würden, ist bei den Griechen nicht selten, bes. bei

μεγάλα ἔβλαπτον τοὺς Ἀθηναίους, πολὺ δ' ἔτι μείζω οἱ ἐν τοῖς λεπτοῖς πλοίοις περιπλέοντες τῶν Συρακοσίων καὶ ἔς τε τοὺς ταρσοὺς ὑποπίπτοντες τῶν πολεμίων νεῶν καὶ ἔς τὰ πλάγια παραπλέοντες καὶ ἐξ αὐτῶν ἔς τοὺς ναύτας ἀκοντίζοντες.

Τέλος δὲ τούτῳ τῷ τρόπῳ κατὰ κράτος ναυμαχοῦντες οἱ 41 Συρακόσιοι ἐνίκησαν, καὶ οἱ Ἀθηναῖοι τραπόμενοι διὰ τῶν ὀλκάδων τὴν κατάφευξιν ἐποιοῦντο ἔς τὸν ἑαυτῶν ὄρμον. αἱ δὲ τῶν 2 Συρακοσίων νῆες μέχρι μὲν τῶν ὀλκάδων ἐπεδίωκον· ἔπειτα αὐτοὺς αἱ κεραῖαι ὑπὲρ τῶν ἔσπλων αἱ ἀπὸ τῶν ὀλκάδων δελφινόφθοροι ἠρμέναι ἐκώλυνον. δύο δὲ νῆες τῶν Συρακοσίων ἐπαιρόμεναι 3 τῇ νίκῃ προσέμιξαν αὐτῶν ἐγγὺς καὶ διεφθάρησαν, καὶ ἡ ἑτέρα αὐτοῖς ἀνδράσιν ἔάλω. καταδύσαντες δ' οἱ Συρακόσιοι τῶν Ἀθη- 4 ναίων ἑπτὰ ναῦς καὶ κατατραυματίσαντες πολλὰς ἀνδρας τε τοὺς μὲν ζωογρήσαντες, τοὺς δὲ ἀποκτείναντες ἀπεχώρησαν καὶ τροπαῖά τε ἀμφοτέρων τῶν ναυμαχιῶν ἔστησαν καὶ τὴν ἐλπίδα ἤδη ἐχυρὰν

Pronomina, vgl. 4, 2: τοῖς Ἀθηναίοις. — πολὺ δ' ἔτι μ.] sc. ἔβλαπτον τοὺς Ἀθηναίους. — λεπτοῖς] μικροῖς. — περιπλέοντες] sc. περὶ τὰς Ἀθηναίων ναῦς. — ἔς τε τοὺς τ. κτλ.] τέ entspricht dem folg. καὶ ἔς τὰ πλάγια κτλ.; οἱ ταρσοί „das Ruderwerk“ außer dem Steuerruder. — ὑποπίπτοντες] ὑποδύομενοι. Die kleinen Fahrzeuge drangen in das Ruderwerk der feindlichen Schiffe ein, um dasselbe zu schädigen und die Ruderer zu hindern. — ἔς τὰ πλάγια] „gegen die Seiten“, sc. τῶν πολεμίων νεῶν; παραπλεῖν „heranfahen“. In welcher Absicht, steht im folg. Satzgliede καὶ ἐξ αὐτῶν ἔς τοὺς ν. κτλ.; ἐξ αὐτῶν = ἐκ τῶν πλοίων.

Καρ. 41. 1. κατὰ κράτος] verb. mit ναυμαχοῦντες. — διὰ τῶν ὀλκάδων] die sie, wie 38, 3 erzählt ist, zu ihrem Schutze aufgestellt hatten. — τὴν καταφ. ἐποιοῦντο] κατέφευγον. Mit ὄρμος ist derjenige Teil des großen Hafens gemeint, an dem die Schiffe der Athener vor Anker lagen und den die Athener durch eine Pfahlverschanzung gesichert hatten, vgl. 38, 2.

2. αἱ κεραῖαι] „die Rahen“, nämlich der Vormaste. An diesen hingen schwere Blei- oder Eisenmassen in der Gestalt von Delphinen; daher heißen sie δελφινόφθοροι. Sie ragten von den Lastschiffen weit über die Einfahrten (οἱ ἔσπλοι) hinaus, d. h. über den freien Raum zwischen je zwei Lastschiffen, den die Athener zum Einlaufen in ihren Hafen benutzten. Wagten sich aber feindliche Schiffe in diese Zwischenräume, so liefs man die δελφῖνες auf sie herabstürzen, um ihren Boden zu durchschlagen und sie so zum Sinken zu bringen.

3. αὐτῶν] τῶν ὀλκάδων, abh. von ἐγγὺς. — διεφθάρησαν] insofern sie, von den δελφῖνες getroffen, unbrauchbar zur See wurden. — ἡ ἑτέρα] sc. τῶν δύο νεῶν. Die Bemannung des andern konnte sich retten.

4. κατατραυματίσαντες] βλάψαντες. — ἀμφοτέρων τῶν ν.] sowohl wegen der siegreichen Schlacht, die sie eben gewonnen, als auch wegen der unentschie-

εἶχον ταῖς μὲν ναυσὶ καὶ πολὺν κρείσσους εἶναι, ἐδόκουν δὲ καὶ τὸν πεζὸν χειρώσεσθαι. καὶ οἱ μὲν ὥς ἐπιθησόμενοι κατ' ἀμφοτέρα παρεσκευάζοντο αὖθις.

- 42 Ἐν τούτῳ δὲ Δημοσθένης καὶ Εὐρυμέδων ἔχοντες τὴν ἀπὸ τῶν Ἀθηναίων βοήθειαν παραγίγνονται, ναῦς τε τρεῖς καὶ ἑβδομήκοντα μάλιστα ξὺν ταῖς ξενικαῖς καὶ ὀπλίτας περὶ πεντακισχιλίους ἑαυτῶν τε καὶ τῶν ξυμμάχων ἀκοντιστάς τε βαρβάρους καὶ Ἑλλήνας οὐκ ὀλίγους καὶ σφενδονήτας καὶ τοξότας καὶ τὴν
 2 ἄλλην παρασκευὴν ἱκανήν. καὶ τοῖς μὲν Συρακοσίοις καὶ ξυμμάχοις κατάπληξιν ἐν τῷ αὐτίκα οὐκ ὀλίγη ἐγένετο, εἰ πέρας μηδὲν ἔσται σφίσι τοῦ ἀπαλλαγῆναι τοῦ κινδύνου, ὁρῶντες οὔτε διὰ τὴν Δεκέλειαν τειχιζομένην οὐδὲν ἦσσαν στρατὸν ἴσον καὶ παραπλήσιον τῷ προτέρῳ ἐπεληλυθότα τὴν τε τῶν Ἀθηναίων δύναμιν πανταχόσε πολλὴν φαινομένην· τῷ δὲ προτέρῳ στρατεύ-
 3 ματι τῶν Ἀθηναίων ὥς ἐκ κακῶν ῥώμη τις ἐγεγέννητο. ὁ δὲ Δημοσθένης ἰδὼν, ὥς εἶχε τὰ πράγματα, καὶ νομίσας οὐχ οἷόν τε εἶναι διατρίβειν οὐδὲ παθεῖν, ὅπερ ὁ Νικίας ἔπαθεν — ἀφικόμενος γὰρ τὸ πρῶτον ὁ Νικίας φοβερός, ὥς οὐκ εὐθὺς προσέκειτο

denen Schlacht, die sie vor zwei Tagen geschlagen. — καὶ πολὺ] „gar viel, gar sehr“. — ἐδόκουν δὲ κτλ.] Nach ταῖς μὲν ναυσὶ κτλ. erwartet man καὶ τὸν πεζὸν δὲ χ.; statt dessen wiederholt Thuc. das Verb. finit., aber in abgeschwächter Bedeutung ἐδόκουν δὲ κτλ. — κατ' ἀμφοτέρα] κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλασσαν, also soviel als τῷ τε πεζῷ καὶ ταῖς ναυσίν.

Καπ. 42. 1. ναῦς τε τρεῖς κτλ.] Apposition zu τὴν ἀπὸ τῶν Ἀθ. βοήθειαν. — ξὺν ταῖς ξ.] Damit sind die Schiffe der Bundesgenossen gemeint, nämlich fünf von Chios, fünfzehn von Kerkyra und zwei von Metapont; die übrigen 51 stellten die Athener selbst.

2. ἐν τῷ αὐτίκα] sc. χρόνῳ, dem Sinne nach = αὐτίκα. — εἰ] nach Verben des Affekts = ὅτι. — τοῦ ἀπαλλαγῆναι τοῦ κ.] Genet. epexegetic. zu πέρας „Ende, nämlich Befreiung von der G.“. — ὁρῶντες] bezieht sich nur dem Sinne nach auf das Vorhergehende, wie wenn es hiesse: οἱ Συρακόσιοι κατεπλάγησαν. Anakoluth. — οὔτε] entspr. dem folg. τὴν τε κτλ.; die Negation ist nach griech. Sitte doppelt gesetzt: οὔτε διὰ ... οὐδὲν ἦσσαν; wir etwa: „trotz der Befestigung von D. dennoch“ u. s. w. — ἴσον καὶ παραπλ.] hebt den Begriff der Gottheit stark hervor. — πανταχόσε] „in jeder Beziehung“. — ὥς ἐκ κακῶν] kurz st. ὥσπερ ἂν εἰ ἐκ κακῶν εἴησαν; ἐκ prägnant: „gerettet aus“. Zu ῥώμη vgl. 18, 2.

3. οἷόν τε εἶναι] „in der Lage sein“, d. h. die Lage, in der man sich befindet, erlaubt und gestattet einem, etwas zu thun. — οὐδέ] führt die vorhergehende Negation οὐχ weiter; wir „und so“. — φοβερός] prädikat. zu ἀφικόμε-

ταῖς Συρακούσαις, ἀλλ' ἐν Κατάνῃ διεχρίμαζεν, ὑπερώφθη τε, καὶ ἔφθασεν αὐτὸν ἐκ τῆς Πελοποννήσου στρατιᾷ ὁ Γύλιππος ἀφικό-
μενος, ἣν οὐδ' ἂν μετέπεμψαν οἱ Συρακόσιοι, εἰ ἐκεῖνος εὐθὺς
ἐπέκειτο· ἱκανοὶ γὰρ αὐτοὶ οἰόμενοι εἶναι ἅμα τ' ἂν ἔμαθον ἥσσους
ὄντες καὶ ἀποτετειχισμένοι ἂν ἦσαν, ὥστε, μηδ' εἰ μετέπεμψαν,
ἔτι ὁμοίως ἂν αὐτοὺς ὠφελεῖν — ταῦτα οὖν ἀνασκοπῶν ὁ Δη-
μοσθένης καὶ γινώσκων, ὅτι καὶ αὐτὸς ἐν τῷ παρόντι τῇ πρώτῃ
ἡμέρᾳ μάλιστα δεινότατός ἐστι τοῖς ἐναντίοις, ἐβούλετο ὃ τι τάχος
ἀποχρήσασθαι τῇ παρούσῃ τοῦ στρατεύματος ἐκπλήξει. καὶ ὁρῶν ⁴
τὸ παρατείχισμα τῶν Συρακοσίων, ὃ ἐκώλυσαν περιτειχίσαι σφᾶς
τοὺς Ἀθηναίους, ἀπλοῦν ὃν καί, εἰ κρατήσεί τις τῶν τε Ἐπι-
πολῶν τῆς ἀναβάσεως καὶ αὐθις τοῦ ἐν αὐταῖς στρατοπέδου,
ῥαδίως ἂν αὐτὸ ληφθῇ — οὐδὲ γὰρ ὑπομεῖναι ἂν σφᾶς οὐδένα —
ἠπείγετο ἐπιθέσθαι τῇ πείρᾳ καὶ οἱ ξυντομωτάτην <ταύτην>
ἠγεῖτο διαπολέμῃσιν· ἥ γὰρ κατορθώσας ἔξειν Συρακούσας ἢ ⁵
ἀπάξειν τὴν στρατιὰν καὶ οὐ τρίψασθαι ἄλλως Ἀθηναίους τε τοὺς
ξυστρατευομένους καὶ τὴν ξύμπασαν πόλιν. πρῶτον μὲν οὖν τὴν τε ⁶

μενος, = ὥστε φοβερός εἶναι, sc. τοῖς Συρακοσίοις. — ὑπερώφθη] ὑπερορᾶν
= καταφρονεῖν. — ἱκανοί] sc. ἀμύνεσθαι τοὺς Ἀθηναίους: „gewachsen“; αὐτοί
„allein“, ohne fremde Beihilfe. — ἅμα τε] mit folg. καὶ vgl. 12, 2. — μετέ-
πεμψαν] sc. τοὺς Λακεδαιμονίους; diese bilden auch das Subjekt zu ὠφελεῖν,
zu dem αὐτοὺς = τοὺς Συρακοσίους Objekt ist. — ταῦτα οὖν ἀνασκ.] nimmt
den Anfang des Satzes in etwas veränderter Gestalt wieder auf; οὖν „also“. —
καὶ αὐτός] „auch er“, wie früher Nikias. — ἐν τῷ παρόντι] „unter den jetzigen
Verhältnissen“, d. h. sowie die Dinge jetzt stehen. — μάλιστα δ.] vgl. 29, 4:
ὁμοῖα τοῖς μάλιστα. — ὅτι τάχος] ὡς τάχιστα. — ἀποχρήσασθαι] „voll und ganz
ausnützen“. — τοῦ στρατεύματος] sc. τῶν Ἀθηναίων; es ist also der Genet. obj.

4. τὸ παρατείχισμα] „die Quermauer“ der Syrakusier, von der 4, 1 u. 7, 1
die Rede ist. — τοὺς Ἀθηναίους] verb. mit ἐκώλυσαν; σφᾶς = τοὺς Συρακο-
σίους. — τῶν τε Ἐ. τῆς ἀναβ.] gestellt wie 4, 4: τοῦ μεγάλου λιμένος τὸ
στόμα. — αὐθις] „dann, hierauf“. — ἐν αὐταῖς] ἐν ταῖς Ἐπιπολαῖς. — ῥαδίως
ἂν αὐτὸ λ.] unabhängig: ῥαδίως ἂν αὐτὸ ληφθῇ; αὐτό = τὸ παρατείχισμα. —
οὐδὲ γὰρ κτλ.] abh. von einem aus ὁρῶν zu entnehmenden ἐνόμιζεν; σφᾶς =
τοὺς Ἀθηναίους, Objekt zu ὑπομεῖναι. Zu οὐδένα denke τῶν Συρακοσίων. —
ἐπιθέσθαι τῇ π.] stärker als ποιεῖσθαι τὴν πείραν. — οἱ] ἑαυτῶ. — ταύτην]
ist an das Prädikatsnomen assimiliert, = τοῦτο; es bezeichnet die Einnahme
der Quermauer. Danach erg. εἶναι. Das Subst. διαπολέμῃσις bezeichnet „den
Weg, die Art und Weise den Krieg zu beenden“.

5. ἔξειν] ingressiv. — ἀπάξειν] sc. ἀπὸ τῆς Σικελίας εἰς Ἀθήνας. — τρί-
ψασθαι] in passiv. Bedeutung „sich aufreiben“. — ἄλλως] „vergeblich“.

γῆν ἐξελθόντες τῶν Συρακοσίων ἔτεμον οἱ Ἀθηναῖοι περὶ τὸν Ἀνα-
πον καὶ τῷ στρατεύματι ἐπεκράτουν, ὥσπερ τὸ πρῶτον, τῷ τε πεζῷ
καὶ ταῖς ναυσίν· οὐδὲ γὰρ καθ' ἑτέρα οἱ Συρακόσιοι ἀντεπεξῆσαν
ὅτι μὴ τοῖς ἵππευσι καὶ ἀκοντισταῖς ἀπὸ τοῦ Ὀλυμπιείου.

- 43 Ἐπειτα μηχαναῖς ἔδοξε τῷ Δημοσθένει πρότερον ἀποπειρᾶσαι
τοῦ παρατειχίσματος. ὥς δὲ αὐτῷ προσαγαγόντι κατεκαύθησάν
τε ὑπὸ τῶν ἐναντίων ἀπὸ τοῦ τείχους ἀμυνομένων αἱ μηχαναὶ καὶ
τῇ ἄλλῃ στρατιᾷ πολλαχῇ προσβάλλοντες ἀπεκρούοντο, οὐκέτι
ἔδόκει διατρίβειν, ἀλλὰ πείσας τὸν τε Νικίαν καὶ τοὺς ἄλλους
ξυνάρχοντας, ὥς ἐπενόει, τὴν ἐπιχείρησιν τῶν Ἐπιπολῶν ἐποιεῖτο.
2 καὶ ἡμέρας μὲν ἀδύνατα ἔδόκει εἶναι λαθεῖν προσελθόντας τε
καὶ ἀναβάντας· παραγγείλας δὲ πέντε ἡμερῶν σιτία καὶ τοὺς
λιθολόγους καὶ τέκτονας πάντας λαβὼν καὶ ἄλλην παρασκευὴν
τειχομάχον τε, καὶ ὅσα ἔδει, ἦν κρατῶσι, τειχίζοντας ἔχειν, αὐτὸς
μὲν ἀπὸ πρώτου ὕπνου καὶ Εὐρυμέδων καὶ Μένανδρος ἀναλαβὼν
τὴν πᾶσαν στρατιὰν ἐχώρει πρὸς τὰς Ἐπιπολάς, Νικίας δ' ἐν

6. ὥσπερ τὸ πρῶτον] nämlich beim Beginn der Belagerung der Stadt. —
τῷ τε πεζῷ κτλ.] Appos. zu τῷ στρατεύματι. — οὐδὲ καθ' ἑτέρα] οὔτε κατὰ
γῆν οὔτε κατὰ θάλατταν; es ist = κατ' οὐδέτερα „auf keiner Seite“. — ὅτι
μὴ] εἰ μὴ „außer“.

Καπ. 43. 1. πρότερον] nämlich bevor er Epipolä besteige, um den beab-
sichtigten Angriff auf die Quermauer zu machen. Dieser frühere Angriff gegen
die Quermauer fand wohl von Süden aus statt. — ἀποπειρᾶσαι τοῦ π.] vgl.
12, 2: πειρᾶν. — προσαγαγόντι] sc. τὰς μηχανὰς τῷ παρατειχίσματι. — τῇ
ἄλλῃ στρ.] Zu ἄλλῃ vgl. 36, 1: τοῦ πεζοῦ. Das Subjekt in diesem Satze ist
οἱ Ἀθηναῖοι.

2. ἀδύνατα] Neutr. Plur., wie öfter, wenn ein Infin. Subjekt ist; überhaupt
liebt es Thuc. zu dem unpersönlichen ἐστί u. γίγνεται das Adjektiv in den
Plural zu setzen. — σιτία] kurz statt „die Mitnahme von Lebensmitteln“. —
ἄλλην] wie oben in § 1 ἄλλῃ in τῇ ἄλλῃ στρατιᾷ. — τὲ καὶ] verbindet τειχο-
μάχον mit ὅσα ἔδει κτλ., beide zu παρασκευὴν gehörig: „Rüstung zum Mauer-
kampf sowohl als auch an allem was“ u. s. w. Demosthenes nimmt Maschinen
und Geräte zur Erstürmung der feindlichen Mauer mit; da er aber im Falle
des Sieges sogleich die Einschließungsmauer der Athener gegen Syrakus zu
Ende führen will, so besorgt er auch alles hierzu Erforderliche. — ἀπὸ πρώτου
ὑ.] ἀπό „zur Zeit“, eigentlich „mit Beginn“, dem latein. *de* entsprechend. —
ἀναλ. ἐχώρει] bezieht sich ohne Berücksichtigung von καὶ Εὐρυμέδων καὶ Μ.
nur auf αὐτός = Δημοσθένης, da dieser die Seele des Unternehmens war. —
τὴν πᾶσαν στρ.] nämlich soweit es für diese Unternehmung bestimmt war; ein

τοῖς τείχεσιν ὑπελείπετο. καὶ ἐπειδὴ ἐγένοντο πρὸς αὐταῖς κατὰ 3
τὸν Εὐρύηλον, ἥπερ καὶ ἡ προτέρα στρατιὰ τὸ πρῶτον ἀνέβη,
λανθάνουσί τε τοὺς φύλακας τῶν Συρακοσίων καὶ προσβάντες τὸ
τείχισμα, ὃ ἦν αὐτόθι τῶν Συρακοσίων, αἰροῦσι καὶ ἄνδρας τῶν
φυλάκων ἀποκτείνουσιν· οἱ δὲ πλείους διαφυγόντες εὐθὺς πρὸς τὸ 4
στρατόπεδα, ἃ ἦν ἐπὶ τῶν Ἐπιπολῶν τρία ἐν προτειχίσμασιν, ἐν
μὲν τῶν Συρακοσίων, ἐν δὲ τῶν ἄλλων Σικελιωτῶν, ἐν δὲ τῶν ξυμ-
μάχων, ἀγγέλλουσι τὴν ἔφοδον καὶ τοῖς ἑξακοσίοις τῶν Συρακο-
σίων, οἳ καὶ πρῶτοι κατὰ τοῦτο τὸ μέρος τῶν Ἐπιπολῶν φύλακες
ἦσαν, ἔφραζον. οἱ δ' ἐβοήθουν τ' εὐθὺς, καὶ αὐτοῖς ὁ Δημοσθένης 5
καὶ οἱ Ἀθηναῖοι ἐντυχόντες ἀμυνομένους προθύμως ἔτρεψαν. καὶ
αὐτοὶ μὲν εὐθὺς ἐχώρουν ἐς τὸ πρόσθεν, ὅπως τῇ παρούσῃ ὁρμῇ
τοῦ περαίνεσθαι, ὧν ἕνεκα ἦλθον, μὴ βραδεῖς γένωνται· ἄλλοι δὲ
ἀπὸ τῆς πρώτης τὸ παρατείχισμα τῶν Συρακοσίων οὐχ ὑπομερόν-
των τῶν φυλάκων ἦρουν τε καὶ τὰς ἐπάλξεις ἀπέσυρον. οἱ δὲ 6
Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι καὶ ὁ Γύλιππος καὶ οἱ μετ' αὐτοῦ
ἐβοήθουν ἐκ τῶν προτειχισμάτων καὶ ἀδοκῆτου τοῦ τολμήματος
σφίσιν ἐν νυκτὶ γενομένου προσέβαλόν τε τοῖς Ἀθηναίοις ἐκπε-

Teil blieb natürlich auch bei Nikias zurück. — ἐν τοῖς τείχεσιν] sc. τῶν Ἀθη-
ναίων. Gemeint ist das Lager und die zur Einschließung von Syrakus auf-
geführten Mauern.

3. πρὸς αὐταῖς] πρὸς ταῖς Ἐπιπολαῖς; welcher Teil davon gemeint ist, be-
zeichnet κατὰ τὸν Εὐρύηλον. Hier hatte auch das Heer im vorhergehenden
Jahre Epipolä bestiegen, und dies besagt der Zusatz ἥπερ καὶ κτλ., der nicht
so gefasst werden darf, als ob die Athener beidemal denselben Weg benutzt
hätten. — ἄνδρας] in abgeschwächter Bedeutung = τινάς.

4. τρία] ist in den Relativsatz gezogen, während wir es mit πρὸς τὰ στρατό-
πεδα verbinden. — ἐν προτειχίσμασιν] Damit sind Verschanzungen gemeint, die
die Syrakusier vor ihrer Quermauer (παρατείχισμα) auf Epipolä angelegt hatten:
„Vorwerk“. — τῶν ξυμμάχων] sc. τῶν ἐκ τῆς Ἑλλάδος. — τὴν ἔφοδον] sc.
τῶν Ἀθηναίων gehört auch zu ἔφραζον. Beachte den Tempuswechsel ἀγγέλ-
λουσι u. ἔφραζον! — τοῖς ἑξακοσίοις τ. Σ.] Diese waren aus der Zahl aller
Hopliten zur Bewachung von Epipolä ausgewählt worden. — καὶ πρῶτοι] räum-
lich. Sie bildeten die erste, d. h. die vorderste Wache.

5. προθύμως] verb. mit ἀμυνομένους. — αὐτοί] οἱ ἀμφὶ Δημοσθένη. —
περαίνεσθαι] faßt man am besten als Medium, wie sich διαπεραίνεσθαι und
andere Komposita des Verbums öfter finden; dann hängt τοῦ περαίνεσθαι ab von
τῇ π. ὁρμῇ „in dem Eifer“. — ὧν ἕνεκα] ταῦτα ὧν ἕνεκα. — ἀπὸ τῆς πρώτης
„von vornherein, gleich anfangs“. — τῶν Συρακ.] verb. mit τὸ παρατείχισμα.

πληγμένοι καὶ βιασθέντες ὑπ' αὐτῶν τὸ πρῶτον ὑπεχώρησαν.
 1 προϊόντων δὲ τῶν Ἀθηναίων ἐν ἀταξίᾳ μᾶλλον ἤδη ὥς κεκρατηκό-
 των καὶ βουλομένων διὰ παντός τοῦ μήπω μεμαχημένου τῶν ἐναν-
 τίων ὥς τάχιστα διελθεῖν, ἵνα μὴ ἀνέντων σφῶν τῆς ἐφόδου αὐθις
 ξυστραφῶσιν, οἱ Βοιωτοὶ πρῶτοι αὐτοῖς ἀντέσχον καὶ προσβαλόντες
 ἔτρεψάν τε καὶ ἐς φυγὴν κατέστησαν.

44 Καὶ ἐνταῦθα ἤδη ἐν πολλῇ ταραχῇ καὶ ἀπορίᾳ ἐγίγνοντο οἱ
 Ἀθηναῖοι, ἣν οὐδὲ πνθέσθαι ῥᾶδιον ἦν οὐδ' ἀφ' ἐτέρων, ὅτῳ
 τρόπῳ ἕκαστα ξυνηνέχθῃ. ἐν μὲν γὰρ ἡμέρᾳ σαφέστερα μὲν, ὁμῶς
 δὲ οὐδὲ ταῦτα οἱ παραγενόμενοι πάντα πλὴν τὸ καθ' ἑαυτὸν
 ἕκαστος μόλις οἶδεν· ἐν δὲ νυκτομαχίᾳ, ἣ μόνῃ δὴ στρατοπέδων
 μεγάλων ἐν γε τῷδε τῷ πολέμῳ ἐγένετο, πῶς ἂν τις σαφῶς τι
 2 ᾗδῃ; ἦν μὲν γὰρ σελήνῃ λαμπρά, ἑώρων δὲ οὕτως ἀλλήλους, ὥς ἐν
 σελήνῃ εἰκός, τὴν μὲν ὄψιν τοῦ σώματος προορᾶν, τὴν δὲ γνῶσιν
 τοῦ οἰκείου ἀπιστεῖσθαι. δπλῖται δὲ ἀμφοτέρων οὐκ ὀλίγοι ἐν

6. ὑπ' αὐτῶν] ὑπὸ τῶν Ἀθηναίων.

7. ὥς] gehört nur zu κεκρατηκότων: „weil sie meinten, sie hätten g.“. —
 διὰ παντός κτλ.] τὸ μεμαχημένον = οἱ μεμαχημένοι, vgl. 11, 3: τὸ ὀπλιτικόν.
 Es ist also = διὰ πάντων τῶν μ. μεμαχημένων ἐναντίων. — διελθεῖν] „durch-
 brechen“ und so auseinander jagen. — τῆς ἐφόδου] abh. von ἀνέντων = παυσα-
 μένων. — αὐθις ξυστρ.] sc. οἱ Συρακόσιοι.

Καπ. 44. 1. ἦν] Prolepsis oder Antizipation, im Nebensatze ὅτῳ τρόπῳ
 κτλ. wieder aufgenommen durch ἕκαστα, das „die Einzelheiten“ derselben her-
 vorhebt. — οὐδ' ἀφ' ἐτέρων] οὔτε ἀπὸ τῶν Ἀθηναίων οὔτε ἀπὸ τῶν Συρα-
 κοσίων; ἀπό findet sich bei πνθέσθαι selten st. παρὰ. Wir sehen aus dieser
 Stelle, daß Thuc. von beiden Seiten Erkundigungen eingezogen hat. — ξυν-
 νέχθῃ] ξυνέβη. — ἐν ἡμέρᾳ] kurz st. ἐν μάχῃ καθ' ἡμέραν γιγνομένη; Gegens.
 ἐν νυκτομαχίᾳ. — σαφέστερα μὲν] sc. τὰ γιγνόμενά ἐστιν. — ταῦτα] τὰ ἐν
 ἡμέρᾳ γιγνόμενα. — οἱ παραγενόμενοι] sc. ἐν τῇ μάχῃ. — οἶδεν] schließt
 sich an ἕκαστος an; auf οἱ παραγενόμενοι bezogen, hiesse es ἴσασιν. Findet
 die Schlacht auch am Tage statt, so wissen doch die an derselben Beteiligten
 nicht alles, was in derselben vorgeht, sondern jeder weiß kaum dasjenige, was
 in seiner Nähe geschieht. — δῆ] verstärkt μόνῃ: „ganz“. — στρατοπέδων]
 στρατευμάτων, abh. von ἥ = νυκτομαχία: „zwischen gr. H.“. — ἂν ᾗδῃ]
 Potentialis der Vergangenheit.

2. εἰκός] sc. ἐστιν ὁρᾶν ἀλλήλους; dazu tritt erklärend τὴν μὲν ὄψιν τοῦ
 σ. κτλ. „nämlich daß man“ u. s. w. — τὴν ὄψιν τοῦ σ.] „die Gestalt, die
 äufseren Umrisse des K.“, im Gegens. zu τὴν γνῶσιν τοῦ οἰκείου „das Er-
 kennen des Besondern, des Eigentümlichen“. προορᾶν „vor sich sehen“, ἀπι-
 στεῖσθαι „unsicher sein“. — ἀνεστρέφοντο] versabantur.

στενοχωρία ἀνεστρέφοντο. καὶ τῶν Ἀθηναίων οἱ μὲν ἤδη ἐνικῶντο,³ οἱ δὲ ἔτι τῇ πρώτῃ ἐφόδῳ ἀήσσητοι ἐχώρουν. πολὺ δὲ καὶ τοῦ ἄλλου στρατεύματος αὐτοῖς τὸ μὲν ἄρτι ἀνεβεβήκει, τὸ δ' ἔτι προσανήει, ὥστ' οὐκ ἠπίσταντο, πρὸς ὃ τι χρὴ χωρῆσαι. ἤδη γὰρ τὰ πρόσθεν τῆς τροπῆς γεγενημένης ἐτετάρρακτο πάντα καὶ χαλεπὰ ἦν ὑπὸ τῆς βοῆς διαγνῶναι. οἳ τε γὰρ Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμ-⁴μαχοι ὡς κρατοῦντες παρεκελεύοντό τε κραυγῇ οὐκ ὀλίγη χρόμενοι ἀδύνατον ὄν ἐν νυκτὶ ἄλλῳ τῷ σημεῖναι καὶ ἅμα τοὺς προσφερομένους ἐδέχοντο· οἳ τε Ἀθηναῖοι ἐζήτουν τε σφᾶς αὐτοὺς καὶ πᾶν τὸ ἐξ ἐναντίας, καὶ εἰ φίλιον εἶη τῶν ἤδη πάλιν φευγόντων, πολέμιον ἐνόμιζον καὶ τοῖς ἐρωτήμασι τοῦ ξυνθήματος πυκνοῖς χρόμενοι διὰ τὸ μὴ εἶναι ἄλλῳ τῷ γνωρίσαι σφίσι τε αὐτοῖς θόρυβον πολὺν παρεῖχον ἅμα πάντες ἐρωτῶντες καὶ τοῖς πολεμίοις σαφὲς αὐτὸ κατέστησαν· τὸ δ' ἐκείνων οὐχ ὁμοίως ἠπίσταντο διὰ τὸ⁵ κρατοῦντας αὐτοὺς καὶ μὴ διεσπασμένους ἦσσαν ἀγνοεῖσθαι, ὥστ',

3. ἐνικῶντο] in der Bedeutung des Plusqpf. — ἐχώρουν] sc. ἐς τὸ πρόσθεν; wie, liegt in τῇ πρώτῃ ἐφόδῳ = τῇ πρώτῃ ὁρμῇ „mit demselben Ungestüm wie anfangs“. — τοῦ ἄλλου στρ.] abh. von πολὺ „ein großer Teil“, im Folg. zerlegt in τὸ μὲν u. τὸ δέ. Diese Worte stehen dem vorhergehenden τῶν Ἀθηναίων entgegen; damit sind die Athener gemeint, die unter Demosthenes zuerst die Höhen erstiegen, mit τὸ ἄλλο στρατεύμα diejenigen, die ihnen nachfolgten. — πρὸς ὃτι] „zu welchem Teile“, ob zu denen, die schon oben waren, oder zu denen, die gerade heraufzogen. — τὰ πρόσθεν] „die vorderen Abteilungen“ des Heeres, also diejenigen, die zuerst auf die Feinde eingedrungen und von den Böötern besiegt worden waren. Diese sind auch Subjekt zu χαλεπὰ ἦν διαγνῶναι; ὑπό „infolge, wegen“.

4. παρεκελεύοντο] sc. ἀλλήλοις. — κραυγῇ οὐκ ὀλίγη χρ.] gehört auch zu ἐδέχοντο τοὺς προσφερομένους = τοὺς προσιόντας. Der Grund dazu liegt in dem Accus. abs. ἀδύνατον ὄν κτλ. — ἄλλῳ τῷ] Neutr. = ἄλλῳ τινὶ τρόπῳ. — οἳ τε Ἀθηναῖοι] sc. οἱ ἄρτι ἀνεβεβήκεσαν. — σφᾶς αὐτούς] ἀλλήλους. Sinn: die Abteilungen, die später heraufkamen, suchten diejenigen, die schon früher die Höhen erstiegen hatten. — πᾶν τὸ ἐξ ἐν.] kollektiv = πάντας τοὺς ἐξ ἐναντίας „alle ihnen Entgegenkommenden“. — τῶν ἤδη π. φ.] Genet. part. „aus der Zahl der“ u. s. w. Gemeint sind die vorderen Abteilungen der Athener, die geschlagen sich zurückzogen. — διὰ τὸ μὴ εἶναι] διὰ τὸ μὴ δυνατόν εἶναι. — γνωρίσαι] sc. ἀλλήλους. Die Parole war in der Nacht das einzige Erkennungszeichen für sie. — αὐτό] τὸ ξύνθημα; κατέστησαν = ἐποίησαν. Infolge des häufigen Fragens verrieten sie den Feinden die Parole.

5. τὸ δ' ἐκείνων] sc. ξύνθημα. — αὐτούς] τοὺς Συρακοσίους. — ἦσσαν ἀγνοεῖσθαι] Litotes: „leichter von einander erkannt werden“. — τῶν πολεμίων]

εἰ μὲν ἐντύχοιέν τισι κρείσσους ὄντες τῶν πολεμίων, διέφευγον αὐ-
 τοὺς ἅτε ἐκείνων ἐπιστάμενοι τὸ ξύνθημα, εἰ δ' αὐτοὶ μὴ ὑπο-
 6 κρίνοιντο, διεφθείροντο. μέγιστον δὲ καὶ οὐχ ἥμιστα ἔβλαψε καὶ
 ὁ παιανισμός· ἀπὸ γὰρ ἀμφοτέρων παραπλήσιος ὦν ἀπορίαν
 παρεῖχεν. οἳ τε γὰρ Ἀργεῖοι καὶ οἱ Κερκυραῖοι, καὶ ὅσον Δωρι-
 κὸν μετ' Ἀθηναίων ἦν, ὁπότε παιανίσειαν, φόβον παρεῖχε τοῖς
 7 Ἀθηναίοις, οἳ τε πολέμιοι ὁμοίως. ὥστε τέλος συμπεσόντες αὐ-
 τοῖς κατὰ πολλὰ τοῦ στρατοπέδου, ἐπεὶ ἅπαξ ἐταράχθησαν, φίλοι
 τε φίλοις καὶ πολῖται πολίταις, οὐ μόνον ἐς φόβον καθίστασαν,
 8 ἀλλὰ καὶ ἐς χεῖρας ἀλλήλοις ἐλθόντες μόλις ἀπεκλύοντο. καὶ
 διωκόμενοι κατὰ τε τῶν κρημνῶν [οἱ] πολλοὶ ῥίπτοντες ἑαυτοὺς
 ἀπώλλυντο στενῆς οὔσης τῆς ἀπὸ τῶν Ἐπιπολῶν πάλιν κατα-
 βάσεως, καὶ ἐπειδὴ ἐς τὸ ὁμαλὸν οἱ σφζόμενοι ἄνωθεν καταβαῖεν,
 οἱ μὲν πολλοὶ αὐτῶν, καὶ ὅσοι ἦσαν τῶν προτέρων στρατιωτῶν,
 ἐμπειρία μᾶλλον τῆς χώρας ἐς τὸ στρατόπεδον διεφύγγανον, οἱ δὲ
 ὕστερον ἦκοντες εἰσὶν οἱ διαμαρτόντες τῶν ὁδῶν κατὰ τὴν χώραν
 ἐπλανήθησαν· οὓς, ἐπειδὴ ἡμέρα ἐγένετο, οἱ ἱππῆς τῶν Συρακο-
 σίων περιελάσαντες διέφθειραν.

verb. mit *τισίν*. — *διέφευγον*] sc. οἱ πολέμιοι. Subjektswechsel! — *αὐτούς*] τοὺς Ἀθηναίους; auf diese bezieht sich auch *ἐκείνων*. — *αὐτοί*] οἱ Ἀθηναῖοι. — *ὑποκρίνοιντο*] sonst im Attischen *ἀποκρίνοιντο*, nämlich auf die Frage der Feinde nach der Parole.

6. *οὐχ ἥμιστα*] drückt negativ dasselbe aus, was *μέγιστον* positiv. Parallelismus antithetic. zur Hervorhebung des Begriffs. — *ὁ παιανισμός*] Mit dem Absingen des Pään eröffnete man den Kampf und feierte den Sieg. — *οἳ τε γὰρ Ἀργεῖοι κτλ.*] Subjekt zu *παιανίσειαν*, nachdrücklich vorausgestellt. — *καὶ ὅσον Δωρικὸν κτλ.*] kollektiv = *καὶ πάντες οἱ Δωριεῖς, ὅσοι μετ' Ἀ. ἦσαν*. — *φόβον παρεῖχε*] sc. τοῦτο = τὸ παιανίσαι. — *οἳ τε πολέμιοι ὁ.*] οἳ τε πολέμιοι, ὁπότε παιανίσειαν, ὁμοίως φόβον παρεῖχον τοῖς Ἀθηναίοις. Der Pään der dorischen Bundesgenossen der Athener glich dem der Feinde; daher konnten die Athener beim Anhören beide nicht unterscheiden und gerieten bei beiden in gleiche Furcht.

7. *αὐτοῖς*] ἀλλήλοις. — *κατὰ πολλὰ*] „auf vielen Seiten“; davon abh. τοῦ στρατοπέδου = τοῦ στρατεύματος. — *φίλοι τε φ. κτλ.*] Apposition zu *συμπεσόντες αὐτοῖς*. — *καθίστασαν*] sc. ἀλλήλους.

8. *πάλιν*] verb. mit *καταβάσεως* „das Wiederherabsteigen, der Rückweg“. — *καὶ ὅσοι κτλ.*] führt das Subjekt weiter, = *καὶ πάντες ὅσοι κτλ.* Auf diese bezieht sich das folg. *ἐμπειρία μᾶλλον τῆς χ.* — *τῶν πρ. στρατ.*] Genet. partit. „unter der Zahl der“ u. s. w. — *ἐμπειρία μᾶλλον τῆς χ.*] διὰ τὸ μᾶλλον ἐμπειροὶ εἶναι τῆς χ. — *εἰσὶν οἱ*] ἔνιοι, partit. Apposition zu *οἱ δὲ ὑ. ἦκοντες*.

Τῇ δ' ὕστεραίᾳ οἱ μὲν Συρακόσιοι δύο τροπαῖα ἔστησαν, ἐπὶ 45
τε ταῖς Ἐπιπολαῖς, ἣ ἡ πρόσβασις, καὶ κατὰ τὸ χωρίον, ἣ οἱ
Βοιωτοὶ πρῶτον ἀντέστησαν, οἱ δ' Ἀθηναῖοι τοὺς νεκροὺς ὑπο-
σπόνδους ἐκομίσαντο. ἀπέθανον δὲ οὐκ ὀλίγοι αὐτῶν τε καὶ τῶν 2
ξυμμάχων, ὅπλα μέντοι ἔτι πλείω ἢ κατὰ τοὺς νεκροὺς ἐλήφθη.
οἱ γὰρ κατὰ τῶν κρημνῶν βιασθέντες ἄλλεσθαι ψιλοὶ [ἄνευ τῶν
ἀσπίδων] οἱ μὲν ἀπώλλυντο, οἱ δ' ἐσώθησαν.

Μετὰ δὲ τοῦτο οἱ μὲν Συρακόσιοι ὥς ἐπὶ ἀπροσδοκῆτι εὖ- 46
πραγίᾳ πάλιν αὖ ἀναρρωσθέντες, ὥσπερ καὶ πρότερον, ἐς μὲν
Ἀκράγαντα στασιάζοντα πεντεκαίδεκα ναυσὶ Σικανὸν ἀπέστειλαν,
ὅπως ἐπαγάγοιτο τὴν πόλιν, εἰ δύναιτο. Γύλιππος δὲ κατὰ γῆν
ἐς τὴν ἄλλην Σικελίαν ὥχετο αὖθις ἄξων στρατιὰν ἔτι ὥς ἐν
ἐλπίδι ὦν καὶ τὰ τείχη τῶν Ἀθηναίων αἰρήσειν βίᾳ, ἐπειδὴ τὰ
ἐν ταῖς Ἐπιπολαῖς οὕτω ξυνέβη.

Οἱ δὲ τῶν Ἀθηναίων στρατηγοὶ ἐν τούτῳ ἐβουλεύοντο πρὸς 47
τε τὴν γεγεννημένην ξυμφορὰν καὶ πρὸς τὴν παροῦσαν ἐν τῷ
στρατοπέδῳ κατὰ πάντα ἀρρωστίαν. τοῖς τε γὰρ ἐπιχειρήμασιν
ἑώρων οὐ κατορθοῦντες καὶ τοὺς στρατιώτας ἀχθομένους τῇ μονῇ.

Καρ. 45. 1. ἣ ἡ πρόσβασις] sc. ἐγένετο, also = ἣ προσέβησαν, sc. οἱ
Ἀθηναῖοι.

2. ὅπλα] ἀσπίδες. — ἣ κατὰ κτλ.] „als im Verhältniß zu“, mit πλείω „mehr
als sich nach der Zahl der T. erwarten liefs“. Die Zahl der Toten wird auf
2000—2500 angegeben. — ψιλοὶ] ἄνευ τῶν ἀσπίδων, prädikativ zu ἄλλεσθαι.

Καρ. 46. ὥς ἐπὶ ἀπρ. εὖπραγ.] „in der Meinung, Überzeugung, daß
ihnen ... zuteil geworden sei“. — πάλιν αὖ] „dagegen wieder“; αὖ bezeichnet
den Gegensatz zu der Niedergeschlagenheit, die beim Eintreffen des Demosthenes
in Syrakus eingetreten war, vgl. 42, 2, πάλιν dagegen die Wiederholung und
Rückkehr der siegesgewissen Stimmung, die nach 41, 4 vor der Ankunft des
Demosthenes in Syrakus geherrscht hatte, infolge der glücklichen Seeschlacht.
Darauf bezieht sich auch ὥσπερ καὶ πρότερον; zu καὶ vgl. 15, 2: ὥσπερ καὶ
πρ. — Ἀκράγαντα] Masculin., wie immer bei Thuc. und guten Attikern. Diese
Stadt war bisher neutral geblieben, vgl. 33, 2. — αὖθις] verb. mit ὥχετο.
Gylippos hatte, wie 7, 2 erzählt ist, im vergangenen Jahre schon einmal eine
solche Reise in die sicilischen Städte angetreten, um Truppen von denselben zu
erhalten. — ἔτι] „noch“ ein Heer zu dem schon erhaltenen.

Καρ. 47. 1. ἐν τούτῳ] sc. τῷ χρόνῳ. — πρὸς] „inbetreff, hinsichtlich“. —
ξυμφορὰν] ἦτταν. — ἀρρωστίαν] ἀθυμίαν; κατὰ πάντα „in jeder Beziehung,
vollständig“. — κατορθοῦντες] εὐτυχοῦντες.

- 2 νόσῳ τε γὰρ ἐπιέζοντο κατ' ἀμφοτέρω, τῆς τε ὥρας τοῦ ἐνιαυτοῦ ταύτης οὔσης, ἐν ᾗ ἀσθενούσιν ἄνθρωποι μάλιστα, καὶ τὸ χωρίον ἄμα, ἐν ᾧ ἐστρατοπεδεύοντο, ἐλῶδες καὶ χαλεπὸν ἦν· τὰ τε ἄλλα
 3 ἀνέλπιστα αὐτοῖς ἐφαίνετο. τῷ οὖν Δημοσθένει οὐκ ἐδόκει ἔτι χρῆναι μένειν, ἀλλ', ἅπερ καὶ διανοηθεὶς ἐς τὰς Ἐπιπολὰς διεκινδύνευσεν, ἐπειδὴ ἐσφαλτο, ἀπιέναι ἐψηφίζετο καὶ μὴ διατρίβειν, ἕως ἔτι τὸ πέλαγος οἷόν τε περαιουῖσθαι καὶ τοῦ στρατεύματος
 4 ταῖς γοῦν ἐπελθούσαις ναυσὶ κρατεῖν. καὶ τῇ πόλει ὠφελιμώτερον ἔφη εἶναι πρὸς τοὺς ἐν τῇ χώρᾳ σφῶν ἐπιτειχίζοντας τὸν πόλεμον ποιῆσθαι ἢ Συρακοσίους, οὓς οὐκέτι ῥάδιον εἶναι χειρώσασθαι· οὐδ' αὖ ἄλλως χρήματα πολλὰ δαπανῶντας εἰκὸς εἶναι προσκαθῆσθαι.
- 48 Καὶ ὁ μὲν Δημοσθένης τοιαῦτα ἐγίγνωσκεν· ὁ δὲ Νικίας ἐνόμιζε μὲν καὶ αὐτὸς πόνηρα σφῶν τὰ πράγματα εἶναι, τῷ δὲ λόγῳ οὐκ ἐβούλετο αὐτὰ ἀσθενῇ ἀποδεικνύναι οὐδ' ἐμφανῶς σφᾶς ψηφιζομένους μετὰ πολλῶν τὴν ἀναχώρησιν τοῖς πολεμίοις καταγ-

2. κατ' ἀμφοτέρω] „aus zwei Gründen“, erklärt in τῆς τε ὥρας . . . καὶ τὸ χωρίον κτλ., also zuerst mit Genet. absol., dann mit einem Hauptsatz, zu dem Thuc. vom Genet. absol. übergeht. — τῆς τε ὥρας τοῦ ἐ.] Es war der Beginn des Herbstes. — χαλεπὸν] „ungesund“.

3. ἔτι] verb. mit οὐκ zu οὐκέτι. — ἅπερ] abh. von διανοηθεὶς: „der Absicht entsprechend, mit der er“ u. s. w. Demosthenes hatte nach 42, 5 bei seinem Angriff auf Epipolä die Absicht, entweder zu siegen oder im Falle einer Niederlage mit dem Heere nach Athen zurückzukehren. — διεκινδύνευσεν] prägnant: „einen gefährlichen Angriff machen“. — οἷόν τε] sc. ἐστίν. Als Subjekt zu περαιουῖσθαι u. κρατεῖν denke die Athener. — τοῦ στρατεύματος] Genet. partit., abh. von ταῖς γοῦν ἐπ. ναυσί: „wenigstens mit dem Teile des Heeres, der aus den neugekommenen Schiffen bestehe“. — κρατεῖν] sc. τῶν Συρακοσίων.

4. ἐν τῇ χ. σφῶν] ἐν τῇ Ἀττικῇ. Gemeint sind die Lakedämonier, die sich in Dekeleia festgesetzt hatten. — ἢ τοὺς Σ.] ἢ πρὸς τοὺς Σ. — οὓς οὐκέτι κτλ.] steht, trotzdem es ein Nebensatz ist, im Accus. u. Infin.; dies findet sich in der Oratio obl. zuweilen nach Relativen und den Konjunktionen ὥς, ὥσπερ, ὅτε u. ἐπεὶ. — οὐδ' αὖ κτλ.] οὐ verb. mit εἰκὸς εἶναι: „andererseits aber sei es unvernünftig“; προσκαθῆσθαι, sc. Συρακούσας. — ἄλλως] μάτην.

Καρ. 48. 1. καὶ αὐτός] nämlich wie Demosthenes. — πόνηρα] ἐπικίνδυνα; aber in moralischem Sinne πονηρός. — τὰ πράγματα] „die Lage“. — ἀσθενῇ] sc. ὄντα, das bei ἀποδεικνύναι, δηλοῦν und ähnlichen Verben zuweilen fehlt. — οὐδ'] sc. ἐβούλετο: „und ebenso wenig, daß sie“ u. s. w. — μετὰ πολλῶν] bezieht sich auf die große Anzahl von Führern, die sich an diesem

γέλτους γίγνεσθαι· λαθεῖν γὰρ ἂν, ὁπότε βούλονται, τοῦτο ποιοῦντες πολλῶ ἥσσον. τὸ δέ τι καὶ τὰ τῶν πολεμίων, ἀφ' ὧν ἐπὶ πλεόν 2 ἢ οἱ ἄλλοι ἡσθάνετο αὐτῶν, ἐλπίδος τι ἔτι παρεῖχε πονηρότερα τῶν σφετέρων ἔσεσθαι, ἣν καρτερῶσι προσκαθήμενοι· χρημάτων γὰρ ἀπορία αὐτοὺς ἐκτρυχώσειν ἄλλως τε καὶ ἑαυτῶν ἤδη ταῖς ὑπαρχούσαις ναυσὶ θαλασσοκρατούντων. καὶ ἦν γὰρ τι καὶ ἐν ταῖς Συρακούσαις βουλόμενον τοῖς Ἀθηναίοις τὰ πράγματα ἐνδοῦναι, ἐπεκηρυκεύετο ὡς αὐτὸν καὶ οὐκ εἶα ἀπανίστασθαι. ἃ 3 ἐπιστάμενος τῷ μὲν ἔργῳ ἔτι ἐπ' ἀμφοτέρα ἔχων καὶ διασκοπῶν ἀνεῖχε, τῷ δ' ἐμφανεῖ τότε λόγῳ οὐκ ἔφη ἀπάξειν τὴν στρατιάν. εὖ γὰρ εἰδέναι, ὅτι Ἀθηναῖοι σφῶν ταῦτα οὐκ ἀποδέξονται, ὥστε

Kriegsrat beteiligten. — καταγγέλτους γ.] „verraten werden“. Nikias fürchtet, es möchte den Feinden verraten werden, wenn sie in dem zahlreich besuchten Kriegsrat offen den Rückzug beschließen würden. — λαθεῖν γὰρ ἂν κτλ.] abh. von einem aus ἐβούλετο zu ergänzenden ὥετο; da sich aber Nikias zugleich als Vertreter der Athener hinstellt, so folgt der Plural: τοῦτο ποιοῦντες. — γὰρ ἂν] „denn sonst“, d. h. wenn sie jetzt den Rückzug beschließen und dieses den Feinden verraten würde. — τοῦτο ποιοῦντες] ἀναχωροῦντες; wir „dabei“. — ὁπότε βούλονται] sc. τοῦτο ποιεῖν = ἀναχωρεῖν; wir „es“.

2. τὸ δέ τι] „andererseits aber einigermaßen“. — τὰ τῶν π.] ist Subjekt sowohl zu ἐλπίδος τι ἔτι παρεῖχε, als auch zu πονηρότερα τῶν σφ. ἔσεσθαι. — ἀφ' ὧν] ἀπὸ τούτων ἃ; von diesem ἃ hängt αὐτῶν ab; die Worte ἐπὶ πλεόν ἢ οἱ ἄλλοι sind unmittelbar zu ἡσθάνετο noch in diesen Satz gestellt, während man erwarten würde: ἀφ' ὧν ἡσθάνετο αὐτῶν καὶ ἡσθάνετο ἐπὶ πλεόν ἢ οἱ ἄλλοι. Wir ähnlich: „nach den Mitteilungen, die er darüber zahlreicher als die andern erhielt“. Nikias unterhielt geheime Verbindungen in Syrakus. — τῶν σφετέρων] ἢ τὰ τῶν Ἀθηναίων. — αὐτούς] τοὺς Συρακοσίους; Subjekt zu ἐκτρυχώσειν sind die Athener. — ἄλλως τε καὶ] vgl. 1, 2. — ἑαυτῶν ἤδη κτλ.] Genet. abs., obwohl auf das Subjekt des Satzes bezogen, so daß man θαλασσοκρατοῦντες erwarten würde, um diesen Grund selbständiger hervortreten zu lassen. — ἤδη] „jetzt“, nach der Ankunft des Demosthenes. — καὶ ἦν γὰρ τι κτλ.] Der begründende Satz ist dem begründeten vorangestellt; in diesem Falle übersetzen wir γὰρ = ἐπεὶ. — τι] „eine Partei“. — τὰ πράγματα] „die Macht“. — ἐπεκηρυκεύετο] nämlich die athenische Partei in Syrakus; das Wort wird also hier von der „Sendung geheimer Boten“ gebraucht. — αὐτόν] Νικίαν. — ἀπανίστασθαι] ἀπελθεῖν.

3. τῷ μὲν ἔργῳ] „in der That, in Wirklichkeit“, im Gegensatz zu τῷ δ' ἐμφανεῖ τότε λόγῳ „in der Rede aber, die er damals offen hielt“. — ἐπ' ἀμφοτέρα ἔχων] „schwanken, unentschieden sein“; διασκοπεῖν „hin und her überlegen“, nämlich ob er bleiben oder abziehen solle. — ἀνεῖχε] intransitiv: „zurückhalten, zögern“. — σφῶν] abh. von ταῦτα: „an ihnen“; ἀποδέχεσθαι „billi-

μὴ αὐτῶν ψηφισαμένων ἀπελθεῖν. καὶ γὰρ οὐ τοὺς αὐτοὺς ψηφιεῖσθαι τε περὶ σφῶν [αὐτῶν] καὶ τὰ πράγματα, ὥσπερ καὶ αὐτοί, ὁρῶντας καὶ οὐκ ἄλλων ἐπιτιμήσει ἀκούοντας γνῶσεσθαι, ἀλλ' ἐξ ὧν ἂν τις εὖ λέγων διαβάλλῃ, ἐκ τούτων αὐτοὺς πείσεσθαι.
 4 τῶν τε παρόντων στρατιωτῶν πολλοὺς καὶ τοὺς πλείους ἔφη, οἳ νῦν βοῶσιν ὥς ἐν δεινοῖς ὄντες, ἐκεῖσε ἀφικομένους τάναντία βοήσεσθαι, ὥς ὑπὸ χρημάτων καταπροδόντες οἱ στρατηγοὶ ἀπῆλθον. οὐκ οὐκ βούλεσθαι αὐτὸς γε ἐπιστάμενος τὰς Ἀθηναίων φύσεις ἐπ' αἰσχροῦ τε αἰτία καὶ ἀδίκως ὑπ' Ἀθηναίων ἀπολέσθαι μᾶλλον
 5 ἢ ὑπὸ τῶν πολεμίων, εἰ δεῖ, κινδυνεύσας τοῦτο παθεῖν ἰδίᾳ. τὰ τε Συρακοσίων ἔφη ὁμῶς ἔτι ἥσσω τῶν σφετέρων εἶναι· χρήμασι

gen“. — μὴ] verb. mit ψηφισαμένων; αὐτῶν = τῶν Ἀθηναίων. — τοὺς αὐτοὺς *χιλ.*] ist koordiniert dem folg. καὶ τὰ πράγματα ... γνῶσεσθαι; wir subordinieren: „dieselben Männer ..., welche“ u. s. w. Die Art und Weise des γνῶσεσθαι τὰ πράγματα wird durch die Partic. ὁρῶντας καὶ οὐκ ἄλλων ἐπιτ. ἀκούοντας, sc. τὰ πράγματα, ausgedrückt. Der Nomin. ὥσπερ καὶ αὐτοί aber steht, weil sich αὐτοί auf das Subjekt des Satzes bezieht. Sinn: nicht dieselben Männer werden im Falle einer Anklage über die Soldaten in Sicilien abstimmen, die sich eine genaue Kenntniss der Verhältnisse verschafft haben, dadurch daß sie dieselben, wie die Soldaten selbst, mit eigenen Augen sahen, nicht aber dadurch, daß sie nur tadelnde Äußerungen anderer über dieselben hörten. — ἐξ ὧν] ἐκ τούτων ᾧ; ἐκ τούτων ist dann im Hauptsatz noch einmal gesetzt. Mit ἐκ τούτων verbinden wir den Begriff von διαβάλλειν, also: „durch die Verleumdungen, welche man ... vorbringt“. — εὖ] πιθανῶς „in überzeugender Weise“. — πείσεσθαι] von πείθομαι. Die Athener urteilen nicht auf Grund genauer Sachkenntnis, sondern lassen sich durch Verleumdungen, die ihnen glaubwürdig erscheinen, bestimmen.

4. καὶ τοὺς πλ.] steigernd: „ja sogar die m.“. — ἐν δεινοῖς] ἐν κινδύνοις. — ἐκεῖσε] εἰς Ἀθήνας. — καταπροδόντες] absolut = προδότηι γινόμενοι; dazu tritt, den Grund angegebend, ὑπὸ χρημάτων „infolge von Bestechung“. — αὐτὸς γε] im Gegensatz zu den andern. — ἐπιστάμενος τὰς Ἀ. φ.] Die Athener pflegten, wenn eine Unternehmung unglücklich ausgegangen war, die Leiter und Führer derselben wegen Verrats anzuklagen und zu verurteilen. — ἐπ' αἰσχροῦ τε αἰτία] αἰσχρός, insofern es sich um Verrat handelt. Mit diesem präpositionalen Ausdruck ist das Adverb. ἀδίκως durch τὲ καί verbunden, ganz in der Weise des Thuc. — μᾶλλον ἢ] verb. mit οὐ in οὐκ οὐκ; zu οὐ μᾶλλον ἢ vgl. 19, 5. — κινδυνεύσας] μαχεσάμενος. — τοῦτο παθεῖν] ἀπολέσθαι. — ἰδίᾳ] „privatim, für sich“, im Gegens. zu ὑπ' Ἀθηναίων ἐπ' αἰσχροῦ ... ἀπολέσθαι, das = δημοσίᾳ ἀπολέσθαι ist. Nikias will nicht durch den Staat, sondern für sich sterben.

5. ὁμῶς] „trotzdem“, obgleich ihre eigene Lage, d. h. die Lage der Athener,

γὰρ αὐτοὺς ξενотροφούντας καὶ ἐν περιπολίοις ἅμα ἀναλίσκοντας καὶ ναυτικὸν πολὺν ἔτι ἐνιαυτὸν ἤδη βόσκοντας τὰ μὲν ἀπορεῖν, τὰ δ' ἔτι ἀμνηχανήσιν· δισχίλιά τε γὰρ τάλαντα ἤδη ἀνηλωκέναι καὶ ἔτι πολλὰ προσοφείλιν, ἣν τε καὶ ὅτιοῦν ἐκλίπωσι τῆς νῦν παρασκευῆς τῷ μὴ διδόναι τροφήν, φθηρεῖσθαι αὐτῶν τὰ πράγματα ἐπικουρικὰ μᾶλλον ἢ δι' ἀνάγκης, ὥσπερ τὰ σφέτερα, ὄντα. τρί- 6 βειν οὖν ἔφη χρῆναι προσκαθήμενους καὶ μὴ χρήμασιν, ὧν πολὺν κρείσσους εἰσί, νικηθέντας ἀπιέναι.

Ὁ μὲν Νικίας τοσαῦτα λέγων ἰσχυρίζετο αἰσθόμενος τὰ ἐν 49 ταῖς Συρακούσαις ἀκριβῶς, καὶ τὴν τῶν χρημάτων ἀπορίαν, καὶ ὅτι ἦν αὐτόθι πολὺ τὸ βουλόμενον τοῖς Ἀθηναίοις γίνεσθαι τὰ πράγματα καὶ ἐπικηρυκευόμενον πρὸς αὐτόν, ὥστε μὴ ἀπανίστασθαι, καὶ ἅμα ταῖς γοῦν ναυσὶ <μᾶλλον> θαρσῶν, ἢ πρότερον ἐθάρσυνε κρατηθεῖς. ὁ δὲ Δημοσθένης περὶ μὲν τοῦ προσκαθῆ- 2

schlecht sei. — ἀναλίσκοντας] sc. χρήματα. — ἔτι] verb. mit καὶ „und dazu noch“. — τὰ μὲν ἀπορεῖν] erklärt in δισχίλιά τε γὰρ κτλ., τὰ δ' ἔτι ἀμνηχανήσιν in ἣν τε καὶ ὅτιοῦν κτλ.; ἔτι „noch“ = „in Zukunft“. — προσοφείλιν] πρὸς „außerdem“, d. h. außer den 2000 Talenten, die sie schon ausgegeben haben, haben sie noch viele Schulden für Geräte, Sold u. s. w. — καὶ ὅτιοῦν] καὶ „auch nur“; von ὅτιοῦν hängt τῆς νῦν παρασκευῆς ab. — τῷ μὴ διδόναι τρο.] giebt die Art u. Weise des ἐκλίπωσι an; τροφή „die Unterhaltungskosten“. — φθηρεῖσθαι] in passiver Bedeutung. — ἐπικουρικὰ κτλ.] Die Macht der Syrakusaner beruht zumeist auf Hilfsvölkern und Söldnern, die der Athener dagegen auf Zwang, insofern die Bürger gesetzlich zum Kriegsdienst verpflichtet waren; die Athener mußten also unter allen Umständen aushalten, während die Truppen der Syrakusaner, sobald es ihnen nicht mehr gefiel, abziehen konnten.

6. τρίβειν] διατρίβειν, μένειν. — ὧν] τούτων ὧν; damit sind die Syrakusaner gemeint. Die Athener sind, wie Nikias nachgewiesen, den Syrakusanern weit überlegen; daher dürfen sie sich nicht durch die Mittel dieser besiegen und zum Abzug bestimmen lassen.

Καπ. 49. 1. αἰσθόμενος] entspricht dem folg. καὶ ἅμα ταῖς γοῦν ναυσὶ κτλ., beide kausal zu ἰσχυρίζετο. — τὰ ἐν ταῖς Σ.] wird im Folg. erklärt, zuerst durch den Accus. καὶ τὴν τῶν χρ. ἀπορίαν, dann durch den Nebensatz καὶ ὅτι ἦν κτλ., beide, der Accus. und der Nebensatz, sind durch καὶ ... καὶ koordiniert. — τὸ βουλόμενον] „die Partei, welche w.“. — γίνεσθαι] ἐνδίδοσθαι, vgl. 48, 2: βουλόμενον τοῖς Ἀθηναίοις τὰ πράγματα ἐνδοῦναι. — ταῖς γοῦν ν.] „den Sch. wenigstens“, wenn auch nicht dem Landheer. — κρατηθεῖς] nämlich in der Seeschlacht, die Kap. 39f. geschildert ist. War durch diese sein Vertrauen auf die Flotte erschüttert worden, so war es jetzt nach dem Eintreffen des Demosthenes und seiner Schiffe wieder in höherem Grade hergestellt und befestigt.

σθαι οὐδ' ὅπως οὖν ἐνεδέχεται· εἰ δὲ δεῖ μὴ ἀπάγειν τὴν στρατιὰν
 ἄνευ Ἀθηναίων ψηφίσματος, ἀλλὰ τρίβειν αὐτοῦ, ἔφη χρῆναι ἢ ἐς
 τὴν Θάψον ἀναστάντας τοῦτο ποιεῖν ἢ ἐς τὴν Κατάνην, ὅθεν τῷ
 τε πεζῷ ἐπὶ πολλὰ τῆς χώρας ἐπιόντες θρέψονται πορθοῦντες
 τὰ τῶν πολεμίων καὶ ἐκείνους βλάψουσι ταῖς τε ναυσὶν ἐν πελάγει
 καὶ οὐκ ἐν στενοχωρίᾳ, ἣ πρὸς τῶν πολεμίων μᾶλλον ἐστι, τοὺς
 ἀγῶνας ποιήσονται, ἀλλ' ἐν εὐρυχωρίᾳ, ἐν ἣ τὰ τε τῆς ἐμπειρίας
 χρήσιμα σφῶν ἐστὶ καὶ ἀναχωρήσεις καὶ ἐπίπλους οὐκ ἐκ βραχέος
 3 καὶ περιγραπτοῦ ὁρμώμενοί τε καὶ καταίροντες ἔξουσι. τό τε
 ξύμπαν εἰπεῖν, οὐδενὶ τρόπῳ οἱ ἔφη ἀρέσκειν ἐν τῷ αὐτῷ ἔτι
 μένειν, ἀλλ' ὅτι τάχιστα ἤδη ἐξανίστασθαι καὶ μὴ μέλλειν. καὶ
 4 ὁ Εὐρυμέδων αὐτῷ ταῦτα ξυνηγόρευεν. ἀντιλέγοντος δὲ τοῦ Νικίου
 ὅκνος τις καὶ μέλλησις ἐγένετο καὶ ἅμα ὑπόνοια, μή τι καὶ πλεον
 εἰδὼς ὁ Νικίας ἰσχυρίζεται. καὶ οἱ μὲν Ἀθηναῖοι τούτῳ τῷ
 τρόπῳ διεμέλλησάν τε καὶ κατὰ χώραν ἕμενον.

50 Ὁ δὲ Γύλιππος καὶ ὁ Σικανὸς ἐν τούτῳ παρήσαν ἐς τὰς

2. οὐδ' ὅπως οὖν] „unter keinen Umständen“; ἐνεδέχεται absolut: „seine
 Einwilligung geben“. — αὐτοῦ] ἐν τῇ Σικελίᾳ. — τοῦτο ποιεῖν] τρίβειν. —
 τῆς χώρας] abh. von ἐπὶ πολλὰ „weit über das Land hin“. — θρέψονται] τρο-
 φὴν ἔξουσι, ingressiv. — ἐκείνους] τοὺς πολεμίους. — ἐν πελάγει] „in offenem
 Meere“, nachher im Gegensatz zu οὐκ ἐν στενοχωρίᾳ wieder nachdrücklich auf-
 genommen durch ἀλλ' ἐν εὐρυχωρίᾳ, an das sich die weitere Ausführung an-
 schließt. — πρὸς τῶν π.] εἶναι πρὸς τινος „vorteilhaft, nützlich sein für“. —
 μᾶλλον] sc. ἢ πρὸς τῶν Ἀθηναίων: „eher“. — τὰ χρήσιμα] substantiviertes
 Neutr. „die Vorteile“; εἶναι τινος „einem zugute kommen“. — ἀναχωρήσεις
 καὶ ἐπιπλ.] „die Möglichkeit sich zurückzuziehen und anzugreifen“; dazu treten
 in chiastischer Stellung die kausalen Partic. οὐκ ἐκ βρ. καὶ π. ὁρμώμενοί τε καὶ
 κ., ὁρμώμενοι sich auf ἐπίπλους, καταίροντες sich auf ἀναχωρήσεις beziehend;
 aus ἐκ βραχέος καὶ π. hat man zu καταίροντες zu denken: ἐς βραχὺ καὶ περι-
 γραπτόν. Sie fahren nicht von einem kleinen und beschränkten Raume aus
 heran und landen auch an keinem solchen an.

3. τὸ ξύμπαν εἰπεῖν] absol. Infin.: „um es auf einmal, kurz zu sagen“. —
 ἐν τῷ αὐτῷ] sc. χώρῳ.

4. καί] „gar“; τὸ πλεον, sc. τῶν ἄλλων. Man vermutete, Nikias habe
 genauere Kunde von den Verhältnissen, als die andern, und bestehe deshalb auf
 seiner Meinung. — κατὰ χώραν] „an Ort und Stelle“.

Καπ. 50. 1. ὁ δὲ Γύλιππος καὶ ὁ Σ.] Ihre Aussendung ist Kap. 46 er-
 zählt. — παρήσαν ἐς τὰς Σ.] Wir erwarten παρήσαν ἐν ταῖς Σ.; aber im
 Griech. werden Verba der Ruhe öfter mit ἐς st. ἐν verbunden, um nicht nur die

Συρακούσας, ὁ μὲν Σικανὸς ἀμαρτῶν τοῦ Ἀκράγαντος· ἐν Γέλα γὰρ ὄντος αὐτοῦ ἔτι ἢ τοῖς Συρακοσίοις στάσις φιλία ἐξεπεπτῶκει· ὁ δὲ Γύλιππος ἄλλην τε στρατιὰν πολλὴν ἔχων ἦλθεν ἀπὸ τῆς Σικελίας καὶ τοὺς ἐκ τῆς Πελοποννήσου τοῦ ἥρος ἐν ταῖς ὁλκάσιν ὀπλίτας ἀποσταλέντας ἀφικομένους ἀπὸ τῆς Λιβύης ἐς Σελινοῦντα. ἀπενεχθέντες γὰρ ἐς Λιβύην καὶ δόντων Κυρηναίων τριήρεις δύο² καὶ τοῦ πλοῦ ἡγεμόνας καὶ ἐν τῷ παράπλῳ Εὐεσπερίταις πολιορκουμένοις ὑπὸ Λιβύων ξυμμαχήσαντες καὶ νικήσαντες τοὺς Αἴβυς καὶ αὐτόθεν παραπλεύσαντες ἐς Νέαν πόλιν, Καρχηδονιακὸν ἐμπόριον, ὅθεν περ Σικελία ἐλάχιστον δύο ἡμερῶν καὶ νυκτὸς πλοῦν ἀπέχει, καὶ ἀπ' αὐτοῦ περραιωθέντες ἀφίκοντο ἐς Σελινοῦντα. καὶ³ οἱ μὲν Συρακόσιοι εὐθὺς αὐτῶν ἐλθόντων παρεσκευάζοντο ὥς ἐπιθησόμενοι κατ' ἀμφοτέρω αὐθις τοῖς Ἀθηναίοις, καὶ ναυσὶ καὶ πεζῷ· οἱ δὲ τῶν Ἀθηναίων στρατηγοὶ ὁρῶντες στρατιὰν τε ἄλλην προσγεγεννημένην αὐτοῖς καὶ τὰ ἑαυτῶν ἅμα οὐκ ἐπὶ τὸ βέλτιον χωροῦντα, ἀλλὰ καθ' ἡμέραν τοῖς πᾶσι χαλεπώτερον ἴσχοντα, μάλιστα δὲ τῇ ἀσθενείᾳ τῶν ἀνθρώπων πιεζόμενα μετεμέλοντό τε

Ruhe, sondern auch die vorhergehende Bewegung auszudrücken, also *παρεῖναι ἐς* = *ἦκειν ἐς καὶ παρεῖναι ἐν*. Umgekehrt steht bei Verben der Bewegung oft *ἐν* st. *ἐς*, um nicht nur die Bewegung nach dem Orte hin, sondern auch das Verweilen am Orte zu bezeichnen. — *τοῖς Συρακοσίοις*] verb. mit *φιλία*; vgl. zu dieser Stellung 23, 3: *αἱ πρὸ τοῦ στόματος νῆες ναυμαχοῦσαι*. — *ἐξεπεπτῶκει*] *ἐκπίπτειν* Passiv zu *ἐκβάλλειν*. — *ὁ δὲ Γ. κτλ.*] geht von dem Partic. *ὁ μὲν Σ. ἀμαρτῶν* zum Verb. finit. über. — *ἄλλην τε*] mit folg. *καὶ* vgl. zu 29, 5: *ἄλλη τε*. — *ἐκ τῆς Πελοπ. κτλ.*] verb. mit *ἀποσταλέντας*, also dieselbe Stellung wie eben *ἢ τοῖς Σ. στάσις φιλία*. Die Absendung dieser Hopliten ist Kap. 19, 3 erzählt.

2. *καὶ*] verbindet den Genet. abs. *δόντων Κ.* mit den Partic. coniunct. *ἀπενεχθέντες* und *ξυμμαχήσαντες*. Ähnliches ist im Griech. und besonders bei Thuc. nicht selten. — *Εὐεσπερίταις*] den Bewohnern der Stadt Euesperides, später Berenike und jetzt Bengazi genannt, westlich von Barka. — *Νέαν πόλιν*] in der Landschaft Zeugitane, dem nördlichen Teil des heutigen Tunis. — *δύο ἡμερῶν καὶ ν.*] tritt erklärend zu *ἐλάχιστον πλοῦν*: „die kürzeste Fahrt, näml. (eine Fahrt) von nur zwei T. und einer N.“. Sinn: die Entfernung zwischen Sicilien und Afrika ist von Neapolis aus am kleinsten; man braucht hier nur zwei Tage und eine Nacht zur Überfahrt.

3. *κατ' ἀμφοτέρω*] „auf beiden Seiten“, erklärt in *καὶ ναυσὶ καὶ πεζῷ*. — *ἐπὶ τὸ β. χωροῦντα*] *βελτίω γιγνόμενα*; Gegensatz *χαλεπώτερον ἴσχοντα*, wo *ἴσχειν* intrans. = *ἔχειν* „sich verhalten“ steht. — *τοῖς πᾶσι*] „in jeder Beziehung“. — *μάλιστα δὲ κτλ.*] schließt sich noch an *τὰ ἑαυτῶν* an, faßt dieses

πρότερον οὐκ ἀναστάντες καί, ὥς αὐτοῖς οὐδὲ ὁ Νικίας ἔτι ὁμοίως ἠγναντιοῦτο, ἀλλ' ἢ μὴ φανερώς γε ἀξιῶν ψηφίζεσθαι, προεῖπον, ὥς ἐδύναντο ἀδηλότατα, ἔκπλουν ἐκ τοῦ στρατοπέδου πᾶσι καὶ
 4 παρασκευάσασθαι, ὅταν τις σημῆνῃ. καὶ μελλόντων αὐτῶν, ἐπειδὴ ἑτοῖμα ἦν, ἀποπλεῖν ἢ σελήνῃ ἐκλείπει· ἐτύγχανε γὰρ πανσέληνος οὔσα. καὶ οἱ Ἀθηναῖοι οἳ τε πλείους ἐπισχεῖν ἐκέλευον τοὺς στρατηγοὺς ἐνθύμιον ποιούμενοι, καὶ ὁ Νικίας — ἦν γάρ τι καὶ ἄγαν θεισμῷ τε καὶ τῷ τοιούτῳ προσκείμενος — οὐδ' ἂν διαβουλεύσασθαι ἔτι ἔφη, πρὶν, ὥς οἱ μάντις ἐξηγοῦντο, τρεῖς ἐννέα ἡμέρας μεῖναι, ὅπως ἂν πρότερον κινηθεῖν. καὶ τοῖς μὲν Ἀθηναίοις μελλήσασι διὰ τοῦτο ἡ μονὴ ἐγεγένητο.

51 Οἱ δὲ Συρακόσιοι καὶ αὐτίκα τοῦτο πυνθόμενοι πολλῷ μᾶλλον ἐπηρμένοι ἦσαν μὴ ἀνιέναι τὰ τῶν Ἀθηναίων ὥς καὶ αὐτῶν κατε-

aber mehr persönlich: „sie“. — ὁμοίως] näml. wie früher. — ἀλλ' ἢ] „außer“; ἀξιῶν = δεόμενος. Nikias verlangte, daß man nicht offen in einem Kriegsrath, zu dem alle Führer und Befehlshaber eingeladen würden, den Abzug beschliesse, damit das Vorhaben der Athener den Syrakusanern nicht verraten werde. — ὥς ἐδ. ἀδηλότατα] „möglichst dunkel, unbestimmt“, damit nämlich die Soldaten nicht merken konnten, um was es sich eigentlich handle. — καὶ παρασκευάσασθαι] steht dem vorherg. ἔκπλουν parallel, ist also auch von προεῖπον abhängig; zu παρασκευάσασθαι denke ἔκπλουν: „dazu“. — ὅταν τις σ.] „für die Zeit, wo“ u. s. w.; τις, nämlich die damit Beauftragten. — σημῆνῃ] sc. ἐκπλεῦσαι.

4. ἐπειδὴ ἑτοῖμα ἦν] dem Sinne nach = ἐπειδὴ πάντα ε. ἦν; zu dem Neutr. Plur. ἑτοῖμα statt ἑτοῖμον vgl. 43, 2. — ἢ σ. ἐκλείπει] Diese Mondfinsternis soll in der Nacht vom 27. auf den 28. August 413 stattgefunden haben. — οἱ Ἀθηναῖοι] wird durch die partitiven Appositionen οἳ τε πλείους u. καὶ ὁ Νικίας in zwei Teile zerlegt. — ἐνθύμιον π.] „sich zu Herzen nehmen“, nämlich die Mondfinsternis und die ihnen dadurch von den Göttern, wie sie glaubten, gegebene Warnung. — τι καὶ ἄγαν] „etwas gar zu sehr“. — τῷ τοιούτῳ] „allem, was derart war“, näml. wie θειασμός. — ἐξηγοῦντο] ist das eigentliche Wort vom „Deuten“ der Vorzeichen, der Wunder u. s. w. — τρεῖς ἐννέα ἢ.] heilige Zahlen, die von den Sehern zur Umschreibung für 27 angewandt wurden. Übrigens wurden die Athener durch die Umstände gezwungen, doch früher abzuziehen. — ὅπως ἂν πρ. κ.] abh. von διαβουλεύσασθαι; πρότερον, sc. πρὶν τρεῖς ἐννέα ἡμέρας μεῖναι; κινηθεῖν = ἀπέλθαι. — διὰ τοῦτο] verb. mit μελλήσασι.

Καρ. 51. 1. τοῦτο] nämlich den Plan abzuziehen, sowie die Vereitelung desselben. — τὰ τῶν Ἀθηναίων] τοὺς Ἀθηναίους; ἀνιέναι „abziehen lassen“. — κατεγνωχότων] οἰομένων; an dieses Partic. ist κρεισσόνων im Kasus assimiliert;

γνωκότων ἤδη μηκέτι κρεισσόνων εἶναι σφῶν μήτε ταῖς ναυσὶ μήτε τῷ πεζῷ — οὐ γὰρ ἂν τὸν ἔκπλουν ἐπιβουλεύσαι — καὶ ἅμα οὐ βουλόμενοι αὐτοὺς ἄλλοσέ ποι τῆς Σικελίας καθεζομένους χαλεπωτέρους εἶναι προσπολεμεῖν, ἀλλ' αὐτοῦ ὡς τάχιστα, καὶ ἐν ᾧ σφίσι ξυμφέρει, ἀναγκάσαι αὐτοὺς ναυμαχεῖν. τὰς οὖν ναῦς ἐπλήρουν² καὶ ἀνεπειρῶντο ἡμέρας, ὅσαι αὐτοῖς ἐδόκουν ἱκαναὶ εἶναι. ἐπειδὴ δὲ καιρὸς ἦν, τῇ μὲν προτεραίᾳ πρὸς τὰ τεῖχη τῶν Ἀθηναίων προσέβαλλον καὶ ἐπεξελθόντος μέρους τινὸς οὐ πολλοῦ καὶ τῶν ὀπλιτῶν καὶ τῶν ἱππέων κατὰ τινὰς πύλας ἀπολαμβάνουσί τε τῶν ὀπλιτῶν τινὰς καὶ τρεψάμενοι καταδιώκουσιν· οὔσης δὲ στενῆς τῆς ἐσόδου οἱ Ἀθηναῖοι ἵππους τε ἑβδομήκοντα ἀπολλύουσι καὶ τῶν ὀπλιτῶν οὐ πολλούς.

Καὶ ταύτῃ μὲν τῇ ἡμέρᾳ ἀπεχώρησεν ἡ στρατιὰ τῶν Συρα-⁵²κοσίων· τῇ δ' ὕστεραίᾳ ταῖς τε ναυσὶν ἐκπλέουσιν οὔσαις ἑξ καὶ ἑβδομήκοντα καὶ τῷ πεζῷ ἅμα πρὸς τὰ τεῖχη ἐχώρουν. οἱ δ' Ἀθηναῖοι ἀντανῆγον ναυσὶν ἑξ καὶ ὀγδοήκοντα καὶ προσμίζαντες ἐναυμάχουν. καὶ τὸν Εὐρυμέδοντα ἔχοντα τὸ δεξιὸν κέρας τῶν²

denn wenn εἶναι, γίνεσθαι oder ein ähnliches Verb. von einem Particip. abhängt, so muß das bei dem Verb. stehende Prädikatsnomen in gleichem Kasus mit dem Particip. stehen. — σφῶν] τῶν Συρακοσίων. Sinn: die Athener sind sich selbst bewußt, daß sie den Syrakusiern nicht mehr überlegen sind. — οὐ γὰρ ἂν κτλ.] abh. von einem aus ἐπηρμένοι ἦσαν zu entnehmenden ἐνόμιζον. — γὰρ ἂν] „denn sonst“, d. h. wenn sie das Gefühl der Überlegenheit hätten. — καὶ ἅμα κτλ.] fügt an ὡς καὶ αὐτῶν κατεγνωκότων κτλ. einen zweiten Grund, von den Syrakusanern selbst hergenommen und daher im Nominativ. — ἄλλοσέ ποι] „sonst irgendwo“; davon abh. τῆς Σικελίας. — χαλεπωτέρους προσπ.] näml. als bei Syrakus, wo sie jetzt lagern. — ἀλλ' αὐτοῦ κτλ.] hängt auch von βουλόμενοι ab, das also hier zuerst mit Accus. und Infin., dann mit Infinit. verbunden ist. — καί] verbindet ὡς τάχιστα mit dem Relativsatz: ἐν ᾧ σφ. ξ.; ἐν ᾧ „an einem Orte wo“.

2. ἀνεπειρῶντο] vgl. 7, 4. — ἡ. ὅσαι] ἡ. τοσαύτας ὅσαι. — τῇ μὲν προτ.] bezeichnet den Tag, der demjenigen vorausgeht, welcher mit ἐπειδὴ καιρὸς ἦν angedeutet ist und an dem die Seeschlacht stattfinden sollte, zu der die Syrakusier in der letzten Zeit die Vorbereitungen trafen. — ἐπεξελθόντος] sc. ἐκ τῶν τειχῶν ἐπὶ τοὺς πολεμίους. — τινὸς οὐ πολλοῦ] vgl. 1, 4: τινά; von μέρους hängt καὶ τῶν ὀ. καὶ τῶν ἱππέων, sc. τῶν Ἀθηναίων, ab. — κατὰ τινὰς πύλας] sc. τῶν Ἀθηναίων; es ist nur von einem Thore die Rede. — τῶν ὀπλιτῶν τινὰς] sc. τῶν Ἀθηναίων. — τῆς ἐσόδου] sc. εἰς τὰς πύλας τῶν Ἀθηναίων. — ἀπολλύουσι] „verlieren“.

Ἀθηναίων καὶ βουλόμενον περικλήσασθαι τὰς ναῦς τῶν ἐναντίων καὶ ἐπεξάγοντα τῷ πλῶ πρὸς τὴν γῆν μᾶλλον νικήσαντες οἱ Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι τὸ μέσον πρῶτον τῶν Ἀθηναίων ἀπολαμβάνουσι καὶ κείνον ἐν τῷ κοίλῳ καὶ μυχῷ τοῦ λιμένος καὶ αὐτόν τε διαφθείρουσι καὶ τὰς μετ' αὐτοῦ ναῦς ἐπισπομένας· ἔπειτα δὲ καὶ τὰς πάσας ἤδη ναῦς τῶν Ἀθηναίων κατεδίωκόν τε καὶ ἐξεώθουν ἐς τὴν γῆν.

- 53 Ὁ δὲ Γύλιππος ὁρῶν τὰς ναῦς τῶν πολεμίων νικωμένας καὶ ἔξω τῶν σταυρωμάτων καὶ τοῦ ἑαυτῶν στρατοπέδου καταφερομένας βουλόμενος διαφθείρειν τοὺς ἐκβαίνοντας καὶ τὰς ναῦς ῥᾶον τοὺς Συρακοσίους ἀφέλκειν τῆς γῆς φιλίας οὔσης παρεβοήθει ἐπὶ τὴν χηλὴν μέρος τι ἔχων τῆς στρατιᾶς. καὶ αὐτοὺς οἱ Τυρσηνοί — οὗτοι γὰρ ἐφύλασσον τοῖς Ἀθηναίοις ταύτῃ — ὁρῶντες ἀτάκτως προσφερομένους ἐπεκβοηθήσαντες καὶ προσπεσόντες τοῖς πρώτοις τρέπουσιν καὶ ἐσβάλλουσιν ἐς τὴν λίμνην τὴν Λυσιμέλειαν καλουμένην. ὕστερον δὲ πλείονος ἤδη τοῦ στρατεύματος παρόντος τῶν Συρακοσίων καὶ ξυμμάχων καὶ οἱ Ἀθηναῖοι ἐπιβοηθήσαντες καὶ δείσαντες περὶ ταῖς ναυσὶν ἐς μάχην τε κατέστησαν πρὸς αὐτοὺς καὶ νικήσαντες ἐπεδίωξαν καὶ ὀπλίτας τε οὐ πολλοὺς ἀπέκτειναν καὶ τὰς ναῦς τὰς μὲν πολλὰς διέσωσάν τε καὶ ξυνήγαγον

Καρ. 52. 2. μᾶλλον] verb. mit ἐπεξάγοντα: „zu nahe“. — νικήσαντες] gehört zu τὸ μέσον πρῶτον τῶν Ἀθ.; πρῶτον „zuerst“. — καὶ κείνον] nimmt das Objekt ἐν τῷ κοίλῳ unter Bezugnahme auf die dazwischen stehenden Worte νικήσαντες τὸ μέσον κτλ. wieder auf; daher ist auch καὶ beigefügt: „auch ihn“ oder „ebenfalls“, nämlich wie das Zentrum. — ἐν τῷ κοίλῳ] τὸ κοῖλον „die Bucht“.

Καρ. 53. 1. τῶν σταυρωμάτων] Über die Pfahlverschanzung vgl. 38, 2. — καταφέρεσθαι] „ans Land fahren“. — βουλόμενος] ist hier, wie oben 51, 1, zuerst mit dem Infinit. διαφθείρειν verbunden, dann mit dem Accus. und Infin. τὰς ναῦς ῥᾶον κτλ.; ἀφέλκειν „ins Schlepptau nehmen, fortführen“. — τῆς γῆς φ. οὔσης] giebt die Bedingung an, unter der das ἀφέλκειν stattfindet; φίλιος „von Freunden besetzt“.

2. αὐτούς] τοὺς ἀμφὶ Γύλιππον. — οἱ Τυρσηνοί] „die Etrusker“, welche auf drei Pentekontoren den Athenern zuhülfe gekommen waren. — ἐφύλασσον] ἐν φυλακῇ ἦσαν. Die Etrusker waren von den Athenern gerade an die Stelle als Wache gestellt worden, wohin Gylippos zum Angriff eilte. — τὴν Λυσιμέλειαν κ.] südlich von der Stadt am großen Hafen gelegen.

3. πλείονος] prädikativ, = πλείονος ἤδη τοῦ στρατεύματος τῶν Σ. καὶ ξ., ὃ παρῆν. — τὰς μὲν πολλὰς] τὰς μὲν πλείστας, im Gegens. zu δυοῖν δὲ δε-

κατὰ τὸ στρατόπεδον, δυοῖν δὲ δεούσας εἵκοσιν οἱ Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι ἔλαβον αὐτῶν καὶ τοὺς ἄνδρας πάντας ἀπέκτειναν. καὶ ἐπὶ τὰς λοιπὰς ἐμπρῆσαι βουλόμενοι ὀλκάδα παλαιὰν κλη-⁴ματίδων καὶ δαδὸς γεμίσαντες — ἦν γὰρ ἐπὶ τοὺς Ἀθηναίους ὁ ἄνεμος οὐρίος — ἀφείσαν [τὴν ναῦν] πῦρ ἐμβαλόντες. καὶ οἱ Ἀθηναῖοι δέισαντες περὶ ταῖς ναυσὶν ἀντεμυχανήσαντό τε σβεστήρια <καὶ> κωλύματα καὶ παύσαντες τὴν τε φλόγα καὶ τὸ μὴ προσελθεῖν ἐγγὺς τὴν ὀλκάδα τοῦ κινδύνου ἀπηλλάγησαν.

Μετὰ δὲ τοῦτο Συρακόσιοι μὲν τῆς τε ναυμαχίας τροπαῖον⁵⁴ ἔστησαν καὶ τῆς ἄνω τῆς πρὸς τῷ τείχει ἀπολήψεως τῶν ὀπλιτῶν, ὅθεν καὶ τοὺς ἵππους ἔλαβον, Ἀθηναῖοι δὲ ἧς τε οἱ Τυρσηνοὶ τροπῆς ἐποιήσαντο τῶν πεζῶν ἐς τὴν λίμνην καὶ ἧς αὐτοὶ τῷ ἄλλῳ στρατοπέδῳ.

Γεγενημένης δὲ τῆς νίκης τοῖς Συρακοσίοις λαμπρᾶς ἤδη καὶ⁵⁵

ούσας κτλ. — κατὰ τὸ στρ.] „an der Stelle dem L. gegenüber“, also an ihrem gewöhnlichen Standort hinter der Pfahlverschanzung.

4. ἐπὶ τὰς λοιπὰς] erklärt in ἐμπρῆσαι βουλόμενοι, sc. αὐτάς = τὰς λοιπὰς. — δαδός] kollektiv. — ἦν γὰρ ἐπὶ κτλ.] Der Wind wehte den Athenern entgegen, und so mußte er das von den Syrakusanern abgelassene brennende Schiff unter die athenischen Schiffe treiben. — πῦρ ἐμβαλόντες] sc. εἰς τὴν ὀλκάδα. — ἀντεμυχανήσαντό τε κτλ.] τέ entspricht dem folgenden καὶ κωλύματα: man erwartet also σβεστήριά τε καὶ κωλ.; allein τέ tritt hier, wie häufig im Griech., zu dem beiden Satzgliedern gemeinsamen Worte, da dieses vorausgestellt ist. — σβεστήρια καὶ κ.] „Vorkehrungen zum Löschen und zur Abwehr“, im Folg. ausgeführt durch παύσαντες τὴν τε φλόγα, sc. τὴν ἐν ταῖς Ἀθηναίων ναυσὶν, καὶ τὸ μὴ προσελθεῖν κτλ.; μὴ ist wegen des in παύσαντες liegenden Begriffs der Verhinderung beigefügt. Sinn: die Athener löschten die bereits vom Feuer ergriffenen Schiffe und verhinderten, daß andere davon ergriffen wurden, indem sie das brennende Schiff fern hielten.

Καρ. 54. ἄνω] κατὰ γῆν. Beide Attribute ἄνω u. πρὸς τῷ τείχει stehen mit Artikel vor dem Nomen; vgl. darüber 23, 3: αἱ τῶν Συρακοσίων αἱ πρὸ τοῦ στόματος νῆες. — ὅθεν] „wobei“. Die Erbeutung der Pferde und der Überfall der Hopliten ist 51, 2 erzählt. — Ἀθηναῖοι δὲ] sc. τροπαῖον ἔστησαν; daran schließt sich dann: ἧς τε οἱ Τ. τροπῆς κτλ. = τῆς τε τροπῆς, ἦν οἱ Τ. ἐποιήσαντο κτλ. Über diese Flucht vgl. 53, 2. — καὶ ἧς κτλ.] καὶ τῆς τροπῆς, ἦν αὐτοὶ τῷ ἄλλῳ στρ. ἐποιήσαντο; στρατοπέδῳ = στρατεύματι. Diese von den Athenern selbst mit dem andern Heere bewirkte Flucht der Syrakusaner ist 53, 3 erzählt.

Καρ. 55. 1. λαμπρᾶς] prädikativ = τῆς νίκης, ἥ ἐγεγένητο τοῖς Συρακοσίοις, λαμπρᾶς οὐσης. — ἤδη καὶ τοῦ ν.] „jetzt auch zur See“; zu Land

τοῦ ναυτικοῦ — πρότερον μὲν γὰρ ἐφοβοῦντο τὰς μετὰ τοῦ Ἀθμοσθένους ναῦς ἐπελθούσας — οἱ μὲν Ἀθηναῖοι ἐν παντὶ δὴ ἀθυμίας ἦσαν καὶ ὁ παράλογος αὐτοῖς μέγας ἦν, πολὺ δὲ μείζων ἔτι τῆς στρατείας ὁ μετάρμελος. πόλεσι γὰρ ταύταις μόναις ἤδη ὁμοιοτρόποις ἐπελθόντες, δημοκρατουμέναις τε, ὥσπερ καὶ αὐτοί, καὶ ναῦς καὶ ἵππους καὶ μεγέθη ἐχούσαις, οὐ δυνάμενοι ἐπενεγκεῖν οὔτε ἐκ πολιτείας τι μεταβολῆς τὸ διάφορον αὐτοῖς, ὃ προσήγοντο ἄν, οὔτ' ἐκ παρασκευῆς πολλῶν κρείσσονος σφαλλόμενοί γε τὰ πλείω τὰ τε πρὸ αὐτῶν ἠπόρουν καί, ἐπειδὴ γε καὶ ταῖς ναυσὶν ἐκρατήθησαν, ὃ οὐκ ἂν ᾤοντο, πολλῶν δὴ μᾶλλον ἔτι.

56 Οἱ δὲ Συρακόσιοι τὸν τε λιμένα εὐθὺς παρέπλεον ἀδεῶς καὶ τὸ στόμα αὐτοῦ διανοοῦντο κλήσειν, ὅπως μηκέτι, μηδ' εἰ βού-

hatten sie die Athener schon vorher beim Sturm auf Epipolä entscheidend besiegt. — πρότερον μὲν] ohne ein entsprechendes δέ; in diesem Falle ist μὲν, geschwächt aus μὴν, Bekräftigungspartikel: „freilich, allerdings“. πρότερον, nämlich vor dieser Schlacht. — ἐν παντὶ δὴ ἀθ.] „in ganz vollständiger, in der alleräußersten Mutlosigkeit“. — ὁ μετάρμελος] sonst ἡ μεταμέλεια; dazu ist τῆς στρατείας Genet. obj.

2. πόλεσι] ohne Artikel als Prädikatsnomen, = αὐταὶ γὰρ ἦσαν μόναι πόλεις ὁμοιοτρόποι, αἷς ἐπῆλθον. Damit sind die Städte Siciliens gemeint. — ἤδη] „bis jetzt“. — ὁμοιοτρόποις] ist erklärt in δημοκρατουμέναις τε κτλ. Sie haben ebenso, wie Athen, eine demokratische Einrichtung und eine bedeutende Macht. — μεγέθη] „großer Umfang“. — ἐπενεγκεῖν] verb. mit τὶ τὸ διάφορον αὐτοῖς; αὐτοῖς bezieht sich dem Sinne nach auf πόλεσι, und τὸ διάφορον ist = τὴν διαφοράν, vgl. 20, 1: κατὰ τὸ ξυμμαχικόν; dazu tritt τί prädikativ: „die Zwietracht unter ihnen erregen als ein (wichtiges) Mittel“, woran sich dann ὃ προσήγοντο ἄν anschließt. Die Art und Weise des ἐπενεγκεῖν τὸ διάφορον αὐτοῖς enthalten die Worte: οὔτε ἐκ π. μεταβολῆς οὔτε ἐκ π. π. κρείσσονος, das letztere mit dem durch γέ noch verstärkten kausalen Zusatz: σφαλλόμενοί γε τὰ πλείω: „da sie ja“ u. s. w. Sinn: die Athener konnten in den sicilischen Städten weder auf dem Wege einer Verfassungsänderung, noch infolge entscheidender Siege ihres überlegenen Heeres, wie sie es sonst zu thun gewohnt waren, Zwietracht unter den Bürgern hervorrufen, um sich dann mit Hilfe der Unzufriedenen derselben zu bemächtigen; denn Demokratien bestanden in denselben schon, und im Felde wurden die Athener meistens besiegt. — τὰ πρὸ αὐτῶν] „vorher“, nämlich vor der letzten Seeschlacht. — πολλῶν δὴ μᾶλλον ἔτι] sc. ἠπόρουν; πολλῶν δὴ „gar viel“.

Καπ. 56. 1. κλήσειν] Infin. Fut. nach διανοοῦντο, wo wir Infin. Präs. oder Aorist. erwarten, vgl. 21, 3: ταῖς ναυσί.

λοιντο, λάθοιεν αὐτοὺς οἱ Ἀθηναῖοι ἐκπλεύσαντες. οὐ γὰρ περὶ 2
 τοῦ αὐτοὶ σωθῆναι μόνον ἔτι τὴν ἐπιμέλειαν ἐποιοῦντο, ἀλλὰ καὶ
 ὅπως ἐκείνους κωλύσωσι, νομίζοντες, ὅπερ ἦν, ἀπὸ τε τῶν παρόν-
 των πολὺ σφῶν καθυπέρτερα τὰ πράγματα εἶναι καί, εἰ δύναιτο
 κρατῆσαι Ἀθηναίων τε καὶ τῶν ξυμμάχων καὶ κατὰ γῆν καὶ κατὰ
 θάλασσαν, καλὸν σφίσιν ἐς τοὺς Ἕλληνας τὸ ἀγώνισμα φανεῖσθαι.
 τοὺς τε γὰρ ἄλλους Ἕλληνας εὐθὺς τοὺς μὲν ἐλευθεροῦσθαι, τοὺς
 δὲ φόβον ἀπολύεσθαι — οὐ γὰρ ἔτι δυνατὴν ἔσεσθαι τὴν ὑπό-
 λοιπον Ἀθηναίων δύναμιν τὸν ὕστερον ἐπενεχθησόμενον πόλεμον
 ἐνεγκεῖν —, καὶ αὐτοὶ δόξαντες αὐτῶν αἵτιοι εἶναι ὑπὸ τε τῶν
 ἄλλων ἀνθρώπων καὶ ὑπὸ τῶν ἔπειτα πολὺ θαυμασθήσεσθαι.
 καὶ ἦν δὲ ἄξιος ὁ ἀγὼν κατὰ τε ταῦτα, καὶ ὅτι οὐχὶ Ἀθηναίων 3
 μόνων περιεγίγνοντο, ἀλλὰ καὶ τῶν ἄλλων πολλῶν ξυμμάχων, καὶ
 οὐδ' αὐτοὶ αὖ μόνοι, ἀλλὰ καὶ μετὰ τῶν ξυμβοηθησάντων σφίσιν
 ἡγεμόνες τε γενόμενοι μετὰ Κορινθίων καὶ Λακεδαιμονίων καὶ τὴν

2. ὅπως ἐκείνους κ.] sc. σωθῆναι. Dieser Satz steht dem vorhergeh. περὶ
 τοῦ αὐτοὶ σωθῆναι parallel und hängt ebenfalls von τὴν ἐπιμ. ἐποιοῦντο ab,
 das also hier zuerst mit περὶ und dann mit einem Satze mit ὅπως verbunden
 ist. — ὅπερ ἦν] „was auch wirklich der Fall war“. — ἀπὸ τῶν παρόντων]
 „unter den jetzigen Verhältnissen“. — σφῶν] τῶν Συρακοσίων, verb. mit τὰ
 πράγματα „Macht“. — καθυπέρτερα] sc. τῶν Ἀθηναίων. — σφίσιν] abh. von
 καλόν „ruhmvoll“; ἐς τοὺς Ἕ. „bei den Gr.“. — ἐλευθεροῦσθαι] u. ἀπολύεσθαι
 in Verbindung mit εὐθὺς bezeichnen die Folgen des Sieges mit aller Bestimm-
 heit als unmittelbar und sofort eintretend, und kennzeichnen daher das Sieges-
 bewußtsein und die feste Zuversicht der Syrakusaner. Im Folgenden wird dann
 die Rede wieder ruhiger und schreitet im gewöhnlichen Futur. weiter. — καὶ
 αὐτοὶ κτλ.] entspricht dem vorhergehenden τοὺς τε ἄλλους Ἕλληνας, steht aber
 im Nominat., weil es sich auf das regierende Subjekt bezieht; αὐτοὶ = οἱ
 Συρακόσιοι. — αὐτῶν] „daran“, näml. an der Befreiung der Hellenen von den
 Athenern. — ὑπὸ τῶν ἔπειτα] οἱ ἔπειτα „die Nachwelt“.

3. καί] „auch in der That“. — ἄξιος] absol. „wichtig, bedeutend“. —
 κατὰ ταῦτα] „aus dem angeführten Grund“, näml. wegen des Ruhmes, den sich
 die Syrakusier durch eine glückliche Beendigung desselben erwerben werden.
 Damit steht parallel der Satz: ὅτι οὐχὶ Ἀ. κτλ., beide durch τε καί verbun-
 den. — περιεγίγνοντο] de conatu: „beabsichtigen, im Begriffe sein“. — τῶν
 ἄλλων π. ξ.] Zu ἄλλων vgl. 36, 1: τοῦ πεζοῦ. — καὶ οὐδ' αὐτοὶ κτλ.] ist
 ebenfalls abh. von ὅτι; außerdem hat man sich auch hier das Verb. περιε-
 γίγνοντο zu denken, an das sich dann ἡγεμόνες τε κτλ. anschließt. — οὐδ'
 αὐτοὶ αὖ μ.] „andererseits auch nicht allein für sich“. — ἡγεμόνες τε γ. κτλ.]
 Die Syrakusier führten zugleich mit den Korinthern und Lakedämoniern in

σφειτέραν πόλιν ἐμπαρασχόντες προκινδυνεῦσαί τε καὶ τοῦ ναυτικοῦ
 4 μέγα μέρος προκόψαντες. ἔθνη γὰρ πλεῖστα δὴ ἐπὶ μίαν πόλιν
 ταύτην ξυνῆλθε πλήν γε δὴ τοῦ ξύμπαντος ὄχλου τοῦ ἐν τῷδε τῷ
 πολέμῳ πρὸς τὴν Ἀθηναίων τε πόλιν καὶ Λακεδαιμονίων.

57 Τοσοῖδε γὰρ ἑκάτεροι ἐπὶ Σικελίαν τε καὶ περὶ Σικελίας,
 τοῖς μὲν ξυγκτησόμενοι τὴν χώραν ἐλθόντες, τοῖς δὲ ξυνδιασώσον-
 τες, ἐπὶ Συρακούσαις ἐπολέμησαν οὐ κατὰ δίκην τι μᾶλλον οὐδὲ
 κατὰ ξυγγένειαν μετ' ἀλλήλων στάντες, ἀλλ' ὥς ἕκαστοι τῆς ξυν-
 2 τυχίας ἢ κατὰ τὸ ξυμφέρον ἢ ἀνάγκη ἔσχον. Ἀθηναῖοι μὲν αὐτοὶ
 Ἴωνες ἐπὶ Δωριέας Συρακοσίους ἐκόντες ἦλθον, καὶ αὐτοῖς τῇ
 αὐτῇ φωνῇ καὶ νομίμοις ἔτι χρώμενοι Λήμνιοι καὶ Ἰμβριοι καὶ

diesem Kampfe den Oberbefehl. — ἐμπαρασχόντες] ἐν, sc. τῷ ἀγῶνι: „dabei“. Daran schließt sich als Infinitiv des Zweckes προκινδυνεῦσαι = προμαχῆσαι, sc. πρὸ τῶν ἄλλων Ἑλλήνων. — τέ] sollte nach ἐμπαρασχόντες gestellt sein, da dieses dem folg. προκόψαντες entspricht. — τοῦ ναυτικοῦ κτλ.] προκόπτειν τινός „weiterkommen in etwas“; dazu tritt μέγα μέρος „ein großes Stück“.

4. δὴ] verstärkt πλεῖστα: „aller“. — ἐπὶ] „bei, vor“. — μίαν πόλιν] tritt zu ταύτην in dem Sinne von μίαν πόλιν οὖσαν. — πλήν γε δὴ] „natürlich abgesehen von“. — τοῦ ἐν τῷδε τῷ π. κτλ.] sc. ξυνελθόντος, das man sich aus ξυνῆλθε hier zu ergänzen hat. Sinn: die Zahl der Völkerschaften und Staaten, die sich vor Syrakus sammelten, war so groß, daß nur Athen und Sparta mit ihren Bundesgenossen sie übertrafen.

Kap. 57. 1. ἑκάτεροι] „auf beiden Seiten“, aufseiten von Syrakus und Athen, von Freund und Feind. — ἐπὶ Σ. τε καὶ περὶ Σ.] verb. mit ἐπολέμησαν; ἐπὶ Σ. „gegen S.“, näher ausgeführt in ἐλθόντες τοῖς μὲν ξ. τὴν χώραν; τοῖς μὲν = τοῖς Ἀθηναίοις; περὶ Σ. „für S.“, näher ausgeführt in ἐλθόντες τοῖς δὲ ξυνδιασώσοντες, sc. τὴν χώραν; τοῖς δὲ = τοῖς Συρακοσίοις. — ἐπὶ Σ.] giebt den Kriegsschauplatz an. — τί] „etwas“, verbinde mit μᾶλλον; mit dem vorausgehenden οὐ zusammen ist es = οὐδὲν μᾶλλον: „durchaus nicht m.“. — μετ' ἀλλήλων στάντες] „sich mit einander verbinden“. — τῆς ξυντυχίας] abh. von ὥς; ἔσχον von ἔχειν „sich verhalten“; wir etwa: „so wie sich die einzelnen gerade trafen, zusammenfanden“; die Gründe dafür sind in ἢ κατὰ τὸ ξυμφέρον ἢ ἀνάγκη angegeben. Die Bündnisse waren teils eine Folge der Interessengleichheit der Verbündeten, teils durch Zwang der Stärkeren gegen die Schwächeren zustande gebracht.

2. αὐτοί] „selbst“, im Gegens. zu den andern, die sich dabei beteiligten. — Ἴωνες] u. Δωριέας geben an, worin der Grund zu dem Kriege lag; es war eben die Stammesverschiedenheit: „als J.“ und „als D.“. — ἐκόντες] „aus freien Stücken“, ohne daß sonst irgendeine Nötigung vorlag, weder Interesse noch Zwang. — αὐτοῖς] verb. mit ξινεστράτευσαν; dem Sinne nach gehört es aber auch zu τῇ αὐτῇ φ. καὶ νομίμοις; aus τῇ αὐτῇ erg. τοῖς αὐτοῖς zu νομίμοις. —

Αἰγινῆται, οἳ τότε Αἶγιναν εἶχον, καὶ ἔτι Ἑστιαίης οἳ ἐν Εὐβοίᾳ
 [Ἑστίαϊαν οἰκοῦντες] ἄποικοι ὄντες ξυνεστράτευσαν. τῶν δὲ ἄλλων 3
 οἳ μὲν ὑπήκοοι, οἳ δ' ἀπὸ ξυμμαχίας αὐτόνομοι, εἰσὶ δ' οἳ καὶ
 μισθοφόροι ξυνεστράτευον. καὶ τῶν μὲν ὑπηκόων καὶ φόρου ὑπο- 4
 τελῶν Ἑρετριῆς καὶ Χαλκιδῆς καὶ Στυρῆς καὶ Καρύστιοι ἀπ'
 Εὐβοίας ἦσαν, ἀπὸ δὲ νήσων Κεῖοι καὶ Ἄνδριοι καὶ Τήνιοι, ἐκ
 δ' Ἰωνίας Μιλήσιοι καὶ Σάμιοι καὶ Χῖοι. τούτων Χῖοι οὐχ ὑπο-
 τελεῖς ὄντες φόρου, ναῦς δὲ παρέχοντες αὐτόνομοι ξυνείποντο. καὶ
 τὸ πλεῖστον Ἴωνες ὄντες οὗτοι πάντες καὶ ἀπ' Ἀθηναίων πλὴν
 Καρυστίων — οὗτοι δ' εἰσὶ Δρύοπες —, ὑπήκοοι δ' ὄντες καὶ
 ἀνάγκῃ ὁμῶς Ἴωνές γε ἐπὶ Δωριέας ἠκολούθουν. πρὸς δ' αὐτοῖς 5
 Αἰολῆς, Μηθυμναῖοι μὲν ναυσὶ καὶ οὐ φόρῳ ὑπήκοοι, Τενέδιοι δὲ
 καὶ Αἶνιοι ὑποτελεῖς. οὗτοι δὲ Αἰολῆς Αἰολεῦσι τοῖς κτίσασι
 Βοιωτοῖς τοῖς μετὰ Συρακοσίων κατ' ἀνάγκην ἐμάχοντο, Πλαταιῆς

οἳ ἐν Εὐβοίᾳ] ist beigefügt, um diese Hestiäer von den akarnanischen zu unterscheiden. Hestiäa liegt an der Nordseite von Euböa, später Oreos genannt.

3. ὑπήκοοι] prädikativ; ebenso αὐτόνομοι u. μισθοφόροι. — ἀπὸ ξ.] „auf Grund eines B.“, verb. mit ξυνεστράτευον. Dies waren vollständig freie und selbständige Staaten, die sich mit den Athenern zur Führung irgendeines Krieges, wie hier des Krieges gegen Syrakus, verbunden hatten. — εἰσὶ δ' οἳ] ἔνιοι.

4. καὶ φ. ὑποτελῶν] nähere Erklärung zu τῶν μὲν ὑπηκόων; καὶ „und zwar“. — Χῖοι] fügt Thuc. hier bei, weil sie auch aus Ionien sind; allein ihre politische Stellung zu Athen ist eine andere als die der vorhergenannten Staaten; daher der Zusatz: τούτων Χῖοι κτλ. — αὐτόνομοι] heißen sie, insofern sie keine Abgaben an die Athener zu zahlen haben und in der Verwaltung ihres Staates frei und selbständig sind; sie gehören aber auch zu den ὑπήκοοι, weil sie unter der Oberhoheit der Athener stehen und diesen in allen ihren Kriegen und Unternehmungen Schiffe stellen mußten. Sie sind also wesentlich von denen verschieden, welche ἀπὸ ξυμμαχίας αὐτόνομοι ξυνεστράτευον. — τὸ πλεῖστον] „größtenteils“; denn auf den Kykladen und in Styra hatten sich auch Leute anderer Stämme niedergelassen. — ἀπ' Ἀθηναίων] Die Ionier galten für Abkömmlinge der Athener. — Δρύοπες] wohnten am Öta. — ὁμῶς] stellt Ἴωνές γε dem ὑπήκοοι ὄντες καὶ ἀνάγκῃ entgegen: „zwar als U. und gezwungen, aber doch als I.“, also auch wieder gern, insofern es gegen die Stammesfeinde ging.

5. Αἰολῆς] sc. ἠκολούθουν; dazu bildet Μηθυμναῖοι μὲν κτλ. die Apposition. — Αἶνιοι] wohnten in Änos an der thrakischen Küste. — Αἰολῆς Αἰολεῦσι] nachdrückliche Zusammenstellung: „Ä. gegen Ä.“; ebenso nachher Βοιωτοὶ Βοιωτοῖς. — τοῖς κτίσασι B.] τοῖς Βοιωτοῖς, οἳ ἔκτισαν αὐτούς oder τὰς πόλεις αὐτῶν. Böotien galt als das Mutterland der äolischen Kolonien. —

δὲ καὶ ἄντικρυς Βοιωτοὶ Βοιωτοῖς μόνοι εἰκότως κατὰ τὸ ἔχθρος.
 6 Ῥόδιοι δὲ καὶ Κυθήριοι Δωριῆς ἀμφότεροι, οἳ μὲν Λακεδαιμονίων
 ἄποικοι, Κυθήριοι, ἐπὶ Λακεδαιμονίους τοὺς ἅμα Γυλίππῳ μετὰ
 Ἀθηναίων ὄπλα ἐπέφερον, Ῥόδιοι δέ, Ἀργεῖοι γένος, Συρακοσίοις
 μὲν Δωριεῦσι, Γελώοις δὲ καὶ ἀποίκους ἑαυτῶν οὔσι μετὰ Συρα-
 7 κοσίων στρατευομένοις ἠναγκάζοντο πολεμεῖν. τῶν τε περὶ Πελο-
 πόννησον νησιωτῶν Κεφαλλῆνες μὲν καὶ Ζακύνθιοι αὐτόνομοι μὲν,
 κατὰ δὲ τὸ νησιωτικὸν μᾶλλον κατειργόμενοι, ὅτι θαλάσσης ἐκρά-
 τουν οἱ Ἀθηναῖοι, ξυνείποντο. Κερκυραῖοι δὲ οὐ μόνον Δωριῆς,
 ἀλλὰ καὶ Κορίνθιοι σαφῶς ἐπὶ Κορινθίους τε καὶ Συρακοσίους,
 τῶν μὲν ἄποικοι ὄντες, τῶν δὲ ξυγγενεῖς, ἀνάγκη μὲν ἐκ τοῦ εὐ-
 πρεποῦς, βουλήσει δὲ κατὰ ἔχθρος τὸ Κορινθίων οὐχ ἥσσον εἶποντο.
 8 καὶ οἱ Μεσσήνιοι νῦν καλούμενοι ἐκ Ναυπάκτου καὶ ἐκ Πύλου τότε
 ὑπ' Ἀθηναίων ἐχομένης ἐς τὸν πόλεμον παρελήφθησαν. καὶ ἔτι
 Μεγαρέων φυγάδες οὐ πολλοὶ Μεγαρεῦσι Σελινουντίοις οὔσι κατὰ
 9 ξυμφορὰν ἐμάχοντο. τῶν δὲ ἄλλων ἐκούσιος μᾶλλον ἢ στρατεία
 ἐγίγνετο ἤδη. Ἀργεῖοι μὲν γὰρ οὐ τῆς ξυμμαχίας ἔνεκα μᾶλλον ἢ

Πλαταιῆς δὲ κτλ.] sc. ἐμάχοντο. — καὶ ἄντικρυς B.] „sogar geradezu B.“, im
 Gogens. zu den Kolonisten derselben. — μόνοι] sc. πάντων τῶν Βοιωτῶν. —
 εἰκότως κατὰ τὸ ἔχθρ.] „natürlich wegen der bekannten F.“. Damit rechtfertigt
 Thuc. die von den Plataern eingenommene Stellung.

6. Κυθήριοι] nachträgliche Apposition zu οἳ μὲν, um jedes Mißverständnis
 auszuschließen. — καὶ ἀποίκους κτλ.] „sogar K.“, Steigerung von Δωριεῦσι.

7. κατὰ τὸ νησιωτικόν] „als Inselbewohner“. Als solche waren sie mehr
 als die Festlandsbewohner dazu gezwungen, den Athenern sich anzuschließen. —
 σαφῶς] „bekanntlich“, verb. mit Κορίνθιοι. — ἐπὶ Κ. τε καὶ Σ.] ist chiasmisch
 dem vorhergehenden Δωριῆς und Κορίνθιοι gegenüber gestellt — τῶν μὲν] τῶν
 Κορινθίων; τῶν δέ = τῶν Συρακοσίων. — ἐκ τοῦ εὐπρεποῦς] „der Beschöni-
 gung wegen“, d. h. um die Sache zu beschönigen, sagte man, sie seien aus
 Zwang den Athenern gefolgt. — οὐχ ἥσσον] Litotes: „noch mehr“.

8. οἱ Μ. νῦν καλούμενοι] ungewöhnlich gestellt st. οἱ νῦν Μ. καλούμενοι.
 Damit sind diejenigen Messenier gemeint, die nach dem 3. messenischen Krieg
 im J. 455 aus dem Peloponnes auswandern mußten und von den Athenern in
 Naupaktos angesiedelt wurden. — ἐκ Πύλου κτλ.] In diese Stadt hatten die
 Athener Messenier aus Naupaktos als Besatzung gelegt. — οὐ πολλοί] nämlich
 120 Mann. — Μεγαρεῦσι] verb. mit οὔσι. — κατὰ ξ.] κατὰ τὴν φυγὴν. Ihr
 Unglück besteht eben in ihrer Verbannung, infolge dessen sie sich nach Athen
 begeben hatten und so an dem Zuge der Athener teilnehmen mußten.

9. ἤδη] „von hier an“, d. h. von hier an folgt die Aufzählung derjenigen
 Völkerschaften, die mehr freiwillig den Feldzug mitmachten. — οὐ μᾶλλον ἢ]

τῆς Λακεδαιμονίων τε ἔχθρας καὶ τῆς παραντίκα ἕκαστοι ἰδίας ὠφελίας Δωριῆς ἐπὶ Δωριέας μετὰ Ἀθηναίων Ἰώνων ἡκολούθουν, Μαντινῆς δὲ καὶ ἄλλοι Ἀρκάδων μισθοφόροι ἐπὶ τοὺς αἰὲς πολεμίους σφίσιν ἀποδεικνυμένους εἰωθότες ἵεναι καὶ τότε τοὺς μετὰ Κορινθίων ἐλθόντας Ἀρκάδας οὐδὲν ἥσσον διὰ κέρδος ἡγούμενοι πολεμίους, Κρηῆτες δὲ καὶ Αἰτωλοὶ μισθῷ καὶ οὗτοι πεισθέντες· ξυνέβη δὲ τοῖς Κρησὶ τὴν Γέλαν Ῥοδίοις ξυγκτίσαντας μὴ ξὺν τοῖς ἀποίκιοις, ἀλλ' ἐπὶ τοὺς ἀποίκους ἐκόντας μετὰ μισθοῦ ἐλθεῖν. καὶ Ἀκαρνάνων τινὲς ἅμα μὲν κέρδει, τὸ δὲ πλεόν Δη- 10 μοςθένους φιλία καὶ Ἀθηναίων εὐνοία ξύμμαχοι ὄντες ἐπεκούρησαν. καὶ οἶδε μὲν τῷ Ἰονίῳ κόλπῳ ὀριζόμενοι· Ἰταλιωτῶν δὲ 11 Θούριοι καὶ Μεταπόντιοι ἐν τοιαύταις ἀνάγκαις τότε στασιωτικῶν καιρῶν κατειλημμένοι ξυνεστράτεον καὶ Σικελιωτῶν Νάξιοι καὶ Καταναῖοι, βαρβάρων δὲ Ἑγεσταῖοι, οἵπερ ἐπηγάγοντο, καὶ Σικελῶν τὸ πλεόν καὶ τῶν ἔξω Σικελίας Τυρσηνῶν τέ τινες κατὰ διαφορὰν Συρακοσίων καὶ Ἰάπυγες μισθοφόροι. τοσάδε μὲν μετὰ Ἀθηναίων ἔθνη ἐστράτεον.

vgl. 19, 5. — ἕκαστοι] partit. Apposition zu Ἀργεῖοι, hebt den Begriff ἰδίας hervor: „jeder wegen seines eigenen“ u. s. w. — Μαντινῆς δὲ καὶ ἄλλοι Ἀ.] sc. ἡκολούθουν, zu dem μισθοφόροι prädikativ tritt. Die folg. Worte ἐπὶ τοὺς αἰὲς κτλ. sind kausal. — αἰὲς] „jedesmal“; πολεμίους ist prädikat. zu ἀποδεικνυμένους, sc. ὑπὸ τῶν μισθοφόντων. Sinn: ihre Feinde werden ihnen in jedem einzelnen Fall von denjenigen bezeichnet, die sie in Sold nehmen. — καὶ τότε] „und so auch damals“. — οὐδὲν ἥσσον] „ebenso“, wie irgendwelche andere, die mit ihnen nicht stammverwandt sind. — Κρηῆτες δὲ καὶ Αἰτ.] sc. ἡκολούθουν. — καὶ οὗτοι] vgl. 8, 1: καὶ αὐτός, nämlich wie die Arkadier. — τὴν Γ. Ῥ. ξυγκτίσαντας] gehört zu dem Infin. ἐλθεῖν; mit Bezug auf ξυνέβη τοῖς Κρησὶ stände der Dativ. Die Kolonisten der Kreter sind eben die Bewohner von Gela.

10. τὸ δὲ πλεόν] entspricht dem vorhergeh. ἅμα μὲν, ist aber stärker als ἅμα δέ, das man regelmäfsig danach erwartet hätte: „noch mehr aber“.

11. οἶδε] auf das Vorhergehende zurückweisend = οὗτοι; danach denke als Prädikat etwa ἡκολούθουν. — ἐν τοιαύταις ἀνάγκαις κτλ.] sc. ὥστε ξυστρατεύειν τοῖς Ἀθηναίοις. ἀνάγκαι „die Lage“, die einen zwingt, etwas zu thun; dazu tritt als Genet. Subj. στασιωτικῶν καιρῶν „infolge von Parteikämpfen“; zu κατειλημμένοι denke ὑπὸ τῶν Ἀθηναίων. Die Athener hatten damals bei ihrer Ankunft die Thurier angetroffen, wie sie gerade die den Athenern feindliche Partei aus der Stadt vertrieben hatten; die den Athenern freundliche, die nun an der Herrschaft war, mußte den Athenern helfen. — ἐπηγάγοντο] sc. τοὺς Ἀθηναίους. — τὸ πλεόν] kollektiv = οἱ πλείονες: „der grösste Teil“. — τοσάδε] auf das Vorhergehende bezogen = τοσοῦτοι.

58 Συρακοσίοις δὲ ἀντεβοήθησαν Καμαριναῖοι μὲν ὄμοροι ὄντες καὶ Γελῶι οἰκοῦντες μετ' αὐτούς, ἔπειτα Ἀκραγαντίνων ἡσυχάζοντων ἐν τῷ ἐπ' ἐκεῖνα ἰδρυμένοι Σελινούντιοι. καὶ οἶδε μὲν τῆς Σικελίας τὸ πρὸς Λιβύην μέρος τετραμμένον νεμόμενοι, Ἱμεραῖοι δὲ ἀπὸ τοῦ πρὸς τὸν Τυρσηνικὸν πόντον μορίου, ἐν ᾧ καὶ μόνοι Ἕλληνες οἰκοῦσιν· οὗτοι δὲ καὶ ἐξ αὐτοῦ μόνοι ἐβοήθησαν. καὶ Ἑλληνικὰ μὲν ἔθνη τῶν ἐν Σικελίᾳ τοσάδε, Λωριῆς τε καὶ [οἱ] αὐτόνομοι πάντες, ξυνεμάχουν, βαρβάρων δὲ Σικελοὶ μόνοι, ὅσοι μὴ ἀφέστασαν πρὸς τοὺς Ἀθηναίους· τῶν δ' ἔξω Σικελίας Ἑλλήνων Λακεδαιμόνιοι μὲν ἡγεμόνα Σπαρτιάτην παρεχόμενοι, νεοδαμῶδεις δὲ τοὺς ἄλλους καὶ Εἰλωτας [δύναται δὲ τὸ νεοδαμῶδες ἐλεύθερον ἤδη εἶναι], Κορίνθιοι δὲ καὶ ναυσὶ καὶ πεζῷ μόνοι παραγενόμενοι καὶ Λευκάδιοι καὶ Ἀμπρακιῶται κατὰ τὸ ξυγγενές, ἐκ δὲ Ἀρκαδίας μισθοφόροι ὑπὸ Κορινθίων ἀποσταλέντες καὶ Σικυῶνιοι ἀναγκαστοὶ στρατεύοντες, καὶ τῶν ἔξω Πελοποννήσου Βοιωτοί. πρὸς δὲ τοὺς ἐπελθόντας τούτους οἱ Σικε-

Καρ. 58. 1. ἀντεβοήθησαν] ἀντί „dagegen, anderseits“. — μετ' αὐτούς] μετὰ τοὺς Καμαριναίους; μετὰ „hinter“, d. h. weiter westlich. — Ἀκραγ. ἡσυχ.] kausal. Die Akragantiner waren neutral. — ἐν τῷ ἐπ' ἐκεῖνα] sc. τῶν Ἀκραγαντίνων: „jenseits, hinter“, in demselben Sinne wie vorhin μετὰ; ἰδρυμένοι = οἰκοῦντες.

2. οἶδε] steht hier, wie 57, 11; als Verb. denke ἐβοήθησαν. — πρὸς Λ.] verb. mit τετραμμένον; zur Stellung vgl. 23, 3: αἱ πρὸ τοῦ στόματος νῆες ναυμαχοῦσαι. — Ἱμεραῖοι δέ] sc. ἐβοήθησαν. — τὸν Τ. πόντον] Das Tyrrhenische Meer ist nördlich von Sicilien. — Ἕλληνες] prädikativ. Die Himeräer sind die einzigen Griechen an der Nordküste Siciliens. — ἐξ αὐτοῦ] ἐκ τοῦ πρὸς Τ. πόντον μορίου.

3. Λωριῆς τε καὶ αὐτ. πάντες] Apposition zu Ἑλληνικὰ ἔθνη. — μόνοι] verb. mit βαρβάρων. Die Elymer und Phönizier, die auch Barbaren waren, halfen ihnen nicht. — ὅσοι μὴ κτλ.] schränkt den Begriff Σικελοὶ ein, vgl. 1, 3. Die Mehrzahl der Sikeler stand aufseiten der Athener. — Λακεδαιμόνιοι μὲν] sc. ξυνεμάχουν, das man auch zu den folg. Subjekten als Prädikat zu denken hat. — ἡγεμόνα] prädikativ; das folg. νεοδαμῶδεις δὲ κτλ. ist = οἱ δὲ ἄλλοι, οὓς παρείχοντο, νεοδαμῶδεις καὶ Εἰλωτες ἦσαν. Über die Neodamoden vgl. 19, 3. — μόνοι παραγεν.] bezieht sich nur auf die Korinthier; denn nur diese waren mit Flotte und Landheer erschienen. — κατὰ τὸ ξυγγενές] κατὰ τὴν ξυγγένειαν, vgl. 20, 1: κατὰ τὸ ξυμμαχικόν. Die Leukadier und Amprakioten sind, ebenso wie die Syrakusaner, Kolonisten der Korinthier. — ἀναγκαστοί] von den Lakedämoniern, die in Sikyon im J. 418 eine Oligarchie eingerichtet hatten.

4. πρὸς] „im Vergleiche mit“; ebenso nachher πρὸς ἅπαντας τοὺς ἄλλους. —

λιῶται αὐτοὶ πλῆθος πλέον κατὰ πάντα παρέσχοντο ἅτε μεγάλας πόλεις οἰκοῦντες· καὶ γὰρ ὀπλῖται πολλοὶ καὶ νῆες καὶ ἵπποι καὶ ὁ ἄλλος ὄμιλος ἄφθονος ξυνελέγη. καὶ πρὸς ἅπαντας αὖθις, ὡς εἰπεῖν, τοὺς ἄλλους Συρακόσιοι αὐτοὶ πλείω ἐπορίσαντο διὰ μέγεθος τε πόλεως, καὶ ὅτι ἐν μεγίστῳ κινδύνῳ ἦσαν.

Καὶ αἱ μὲν ἑκατέρων ἐπικουρίαι τοσαῖδε ξυνελέγησαν, καὶ τότε **59** ἤδη πᾶσαι ἀμφοτέροις παρήσαν, καὶ οὐκέτι οὐδὲν οὐδετέροις ἐπῆλθεν.

Οἱ δ' οὖν Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι εἰκότως ἐνόμισαν καλὸν ἀγώνισμα σφίσιν εἶναι ἐπὶ τῇ γεγεννημένῃ νίκῃ τῆς ναυμαχίας ἐλεῖν ² τε τὸ στρατόπεδον ἅπαν τῶν Ἀθηναίων τοσοῦτον ὄν καὶ μηδὲ καθ' ἕτερα αὐτούς, μήτε διὰ θαλάσσης μήτε τῷ πεζῷ, διαφυγεῖν. ἔκληγον οὖν τὸν τε λιμένα εὐθὺς τὸν μέγαν ἔχοντα τὸ στόμα ὀκτὼ ³ σταδίων μάλιστα τριήρεσι πλαγίαις καὶ πλοίοις καὶ ἀκάτοις ἐπ' ἀγκυρῶν ὀρμίζοντες καὶ τᾶλλα, ἣν ἔτι ναυμαχεῖν οἱ Ἀθηναῖοι τολμήσωσι, παρεσκευάζοντο καὶ ὀλίγον οὐδὲν ἔς οὐδὲν ἐπενόουν.

κατὰ πάντα] „in allen Stücken“, erklärt in καὶ γὰρ ὀπλῖται κτλ. Es bezieht sich also auf die einzelnen Teile des Heeres und der Rüstung. — πολλοί] prädicativ: „in großer Zahl“; ebenso nachher ἀφθονος. — ὁ ἄλλος ὄμιλος] sind die Leichtbewaffneten aller Art. — αὖθις] „wieder“ weist darauf hin, daß dies der zweite Vergleich ist. — ὡς εἰπεῖν] mildert den Ausdruck ἅπαντας. — καὶ ὅτι κτλ.] steht dem vorhergeh. διὰ μέγεθος τε πόλεως parallel und giebt den zweiten Grund an.

Καπ. 59. 1. τοσαῖδε] steht wie τοσάδε 57, 11. Es ist hier prädicativ = τοσαῖδε ἦσαν αἱ ἐκ. ἐπικουρίαι, αἱ ξυνελέγησαν. — τότε] bezeichnet den Zeitpunkt, in dem sich die Erzählung gerade befindet, also den Herbst 413.

2. δ' οὖν] „aber also“, nimmt die durch Kap. 57 u. 58 unterbrochene Erzählung der Kap. 56 wieder auf, aus dem auch der Satz καλὸν ἀγώνισμα σφίσιν εἶναι wiederholt wird. — εἰκότως] „mit Recht“. — ἐπὶ] „auf . . . hin“. — στρατόπεδον] στρατεύμα. — καὶ μηδὲ καθ' κτλ.] „und daß sie“ u. s. w. Wechsel des Subjekts! αὐτούς = τοὺς Ἀθηναίους. — μηδὲ καθ' ἕτερα] „auf keiner Seite“, erklärt in μήτε διὰ θαλάσσης μήτε τῷ πεζῷ. Übrigens zeigt sich auch darin wieder das Streben des Thuc. nach Abwechslung und Verschiedenheit der Konstruktion; regelmäfsig wäre entweder μήτε διὰ θ. μήτε πεζῇ, resp. κατὰ γῆν, oder μήτε τῷ ναυτικῷ μήτε τῷ π.

3. μάλιστα] vgl. 1, 5. — πλαγίαις] „schräg vorgelegt“, so daß die Seiten den Feinden zugekehrt waren. Dieses Adjektiv gehört auch zu πλοίοις καὶ ἀκάτοις. — ἐπ' ἀγκυρῶν ὀρμ.] ἅς ἐπ' ἀγκ. ὀρμίζον. — ὀλίγον οὐδὲν] οὐδὲν μικρόν; ἔς οὐδὲν steht wegen der vorhergehenden Negation st. ἔς τι, oder vielmehr nach unserer Ausdrucksweise: ἔς οὐδὲν μικρόν τι „in keiner Beziehung etwas Geringses“. Sinn: sie hatten in jeder Beziehung Großes vor.

60 Τοῖς δὲ Ἀθηναίοις τὴν τε ἀπόκλησιν ὁρῶσι καὶ τὴν ἄλλην
 2 διάνοιαν αὐτῶν αἰσθόμενοις βουλευτέα ἐδόκει. καὶ ξυνελθόντες οἱ
 τε στρατηγοὶ καὶ οἱ ταξίαρχοι πρὸς τὴν παροῦσαν ἀπορίαν τῶν
 τε ἄλλων, καὶ ὅτι τὰ ἐπιτήδεια οὔτε αὐτίκα ἔτι εἶχον — προ-
 πέμψαντες γὰρ ἐς Κατάνην ὥς ἐκπλευσόμενοι ἀπεῖπον μὴ ἐπά-
 γειν — οὔτε τὸ λοιπὸν ἔμελλον ἔξειν, εἰ μὴ ναυκρατήσουσιν, ἐβου-
 λεύσαντο τὰ μὲν τείχη τὰ ἄνω ἐκλιπεῖν, πρὸς δὲ αὐταῖς ταῖς
 ναυσὶν ἀπολαβόντες διατειχίσματι, ὅσον οἷόν τε ἐλάχιστον τοῖς τε
 σκεύεσι καὶ τοῖς ἀσθενούσιν ἱκανὸν γενέσθαι, τοῦτο μὲν φρουρεῖν,
 ἀπὸ δὲ τοῦ ἄλλου πεζοῦ τὰς ναῦς ἀπάσας, ὅσαι ἦσαν καὶ δυναταὶ
 καὶ ἀπλοώτεραι, πάντα τινὰ ἐσβιβάζοντες πληρῶσαι καὶ διαναν-
 μαχήσαντες, ἥν μὲν νικῶσιν, ἐς Κατάνην κομίζεσθαι, ἥν δὲ μή,
 ἐμπρήσαντες τὰς ναῦς πεζῇ ξυνταξάμενοι ἀποχωρεῖν, ἢ ἂν τάχιστα
 μέλλωσί τινος χωρίου, ἢ βαρβαρικοῦ ἢ Ἑλληνικοῦ, φιλίου ἀντιλή-
 3 ψεσθαι. καὶ οἱ μὲν, ὥς ἔδοξεν αὐτοῖς ταῦτα, καὶ ἐποίησαν· ἔκ-
 τε γὰρ τῶν ἄνω τειχῶν ὑποκατέβησαν καὶ τὰς ναῦς ἐπλήρωσαν
 πᾶσας ἀναγκάσαντες ἐσβαίνειν, ὅστις καὶ ὁπωσοῦν ἐδόκει ἡλι-
 4 κίας μετέχων ἐπιτήδειος εἶναι. καὶ ξυνεπληρώθησαν νῆες αἱ

Καρ. 60. 1. τὴν ἄλλην δ.] Zu ἄλλην vgl. 36, 1: τοῦ πεζοῦ. — βουλευτέα] sc. εἶναι. Die Verbalia auf εὖς stehen bei Thuc. regelmässig im Neutr. Plur. statt Singular.

2. πρὸς τὴν π. ἀπορίαν] verb. mit ἐβουλεύσαντο; πρὸς „inbetreff, hinsichtlich“. — τῶν τε ἄλλων] Neutrum; damit steht parallel καὶ ὅτι τὰ ἐπιτήδεια κτλ. — ἐπάγειν] sc. τὰ ἐπιτήδεια; ὥς ἐκπλευσόμενοι „als Leute, die“ oder „im Begriffe zu“. Damit ist die Abfahrt gemeint, die durch die Mondfinsternis verhindert wurde; ἀπεῖπον hat also Plusquamperf.-Bedeutung. — τὸ λοιπὸν] „für die Zukunft“. — τὰ ἄνω] „die oberen“, d. h. die vom Meere weiter entfernten, gerade am Fusse von Epipolä liegenden Teile der Befestigungswerke. — πρὸς αὐταῖς ταῖς ν.] „unmittelbar bei den Sch.“. — ὅσον] τοσοῦτο ὅσον. — οἷόν τε] sc. ἦν, davon abh. γενέσθαι ἱκανὸν τοῖς τε σκεύεσι κτλ.; dazu tritt ἐλάχιστον in dem Sinne von ἐλάχιστον ὄν: „das kleinste Stück, das“ u. s. w. — τοῦτο] eben dieses für das Kriegsgerät und die Kranken hergerichtete Stück der Befestigung. — ἀπὸ τοῦ ἄλλου π.] soweit es nämlich nicht zur Besatzung nötig war. ἀπό „mit“. — δυναταί] „seetüchtig“. — πάντα τινὰ ἐσβ.] giebt die Art und Weise des πληρῶσαι an; πᾶς τις „jeder einzelne“. — ἢ] „auf dem Wege, auf welchem“. — ἢ βαρβ. ἢ Ἑ.] Apposition zu τινός.

3. καὶ ἐποίησαν] καὶ bezeichnet die gegenseitige Beziehung des Neben- und Hauptsatzes: wie das eine, so auch das andere. — ὅστις] „jeden der“; καὶ ὁπωσοῦν „nur irgendwie“. — ἡλικίας μετέχων] νέος ὢν.

παῖσαι δέκα μάλιστα καὶ ἑκατόν· τοξότας τε ἐπ' αὐτάς πολλοὺς καὶ ἀκοντιστάς τῶν τε Ἀκαρνάνων καὶ τῶν ἄλλων ξένων ἐσεβίβαζον καὶ τᾶλλα, ὥς οἷόν τ' ἦν ἐξ ἀναγκαίου τε καὶ τοιαύτης διανοίας, ἐπορίσαντο. ὁ δὲ Νικίας, ἐπειδὴ τὰ πολλὰ ἐτοῖμα ἦν, ὁρῶν τοὺς 5 στρατιώτας τῷ τε παρὰ τὸ εἰωθὸς πολὺ ταῖς ναυσὶ κρατηθῆναι ἀθυμοῦντας καὶ διὰ τὴν τῶν ἐπιτηδείων σπάνιν ὥς τάχιστα βουλομένους διακινδυνεύειν ξυγκαλέσας ἅπαντας παρεκελεύσατό τε πρῶτον καὶ ἔλεξε τοιάδε.

„Ἄνδρες στρατιῶται Ἀθηναίων τε καὶ τῶν ἄλλων συμμάχων, 61 ὁ μὲν ἄγων ὁ μέλλων ὁμοίως κοινὸς ἅπασιν ἔσται περὶ τε σωτηρίας καὶ πατρίδος [ἐκάστοις οὐχ ἥσσον ἢ τοῖς πολεμίοις]· ἦν γὰρ κρατήσωμεν νῦν ταῖς ναυσίν, ἔστι τῷ τὴν ὑπάρχουσάν που οἰκείαν πόλιν ἐπιδεῖν. ἀθυμεῖν δὲ οὐ χρὴ οὐδὲ πάσχειν, ὅπερ οἱ ἀπειρό- 2 τατοι τῶν ἀνθρώπων, οἳ τοῖς πρώτοις ἀγῶσι σφαλέντες ἔπειτα διὰ παντὸς τὴν ἐλπίδα τοῦ φόβου ὁμοίαν ταῖς συμφοραῖς ἔχουσιν. ἀλλ' ὅσοι τε Ἀθηναίων πάρεστε πολλῶν ἤδη πολέμων ἔμπειροι 3

4. αἱ παῖσαι] „im ganzen“. — ἐξ ἀναγκαίου] „bei ihrer bedrängten Lage“; diesem entspricht ἐκ τοιαύτης διανοίας „bei einem solchen Entschlus“, wie sie ihn in ihrer Verzweiflung gefaßt hatten.

5. τῷ] verb. mit κρατηθῆναι; im Folg. entspricht διὰ τὴν τῶν ξ. σπάνιν. — παρὰ τὸ εἰωθὸς] „wider die Gewohnheit“; denn bisher hatten die Athener entweder gesiegt oder doch ohne Entscheidung gekämpft. — πολὺ] μάλα. — διακινδυνεύειν] „die Entscheidungsschlacht liefern“.

Καπ. 61. 1. τῶν ἄλλων ξ.] Zu ἄλλων vgl. 36, 1: τοῦ πεζοῦ. — ὁμοίως] verb. mit ἅπασιν; ὁμοίως κοινὸς ἅπ. ist dem Sinne nach = ὁμοίως κοινὸς ἅτ. ὢν. — ἔστι τῷ] ἔξεστί τῷ = τινι; τίς „jeder“. — που] „irgendwo“, „da oder dort“; denn die Soldaten haben nicht eine Vaterstadt, sondern viele, die da und dort in Griechenland liegen. — ἐπιδεῖν] „wiedersehen“.

2. ὅπερ οἱ ἀ. τῶν ἀνθρώπων] sc. πάσχουσιν; was das ist, giebt der Relativsatz οἳ τοῖς πρώτοις κτλ. an. — διὰ παντός] sc. τοῦ χρόνου: „immerfort“. — τοῦ φόβου] Genet. subj. zu τὴν ἐλπίδα: „die Erwartung, die sie in ihrer Furcht hegen“; dazu tritt ὁμοίαν ταῖς ξ. prädikativ = τὴν ἐλπίδα τοῦ φόβου, ἦν ἔχουσιν, ἔχουσιν ὁμοίαν ταῖς ξ., und dies ist dem Sinne nach = φοβούμενοι ἐλπίζουσι τοιαῦτα, οἷα ὁμοῖά ἐστι ταῖς ξ.; αἱ συμφοραὶ „das erlittene Unglück“. Da sie einmal Unglück gehabt, bilden sie sich ein, sie würden jetzt immer Unglück haben.

3. ἀλλά] leitet eine im Vorhergehenden begründete Aufforderung ein: „daher, deshalb“. — Ἀθηναίων] stellen wir vor den Relativsatz = ἀλλ' ὧς Ἀθηναῖοι, ὅσοι πάρεστε, oder mit Verwandlung des Relativsatzes in ein Particip.: ἀλλ' ὧς παρόντες Ἀθηναῖοι. Dasselbe gilt von ὅσοι τῶν συμμάχων, sc.

όντες καὶ ὅσοι τῶν ξυμμάχων ξυστρατευόμενοι αἰεί, μνήσθητε τῶν ἐν τοῖς πολέμοις παραλόγων καὶ τὸ τῆς τύχης καὶ μεθ' ἡμῶν ἐλπίσαντες στήναι καὶ ὡς ἀναμαχοῦμενοι ἀξίως τοῦδε τοῦ πλήθους, ὅσον αὐτοὶ ὑμῶν αὐτῶν ἐφορᾶτε, παρασκευάζεσθε.“

- 62 „*A* δὲ ἀρωγὰ ἐνείδομεν ἐπὶ τῇ τοῦ λιμένος στενότητι πρὸς τὸν μέλλοντα ὄχλον τῶν νεῶν ἔσεσθαι καὶ πρὸς τὴν ἐκείνων ἐπὶ τῶν καταστρωμάτων παρασκευήν, οἷς πρότερον ἐβλαπτόμεθα, πάντα καὶ ἡμῖν νῦν ἐκ τῶν παρόντων μετὰ τῶν κυβερνητῶν
 2 ἐσκεμμένα ἡτοίμασται. καὶ γὰρ τοξόται πολλοὶ καὶ ἀκοντισταὶ ἐπιβήσονται καὶ ὄχλος, ὃ νευμαχίαν μὲν ποιούμενοι ἐν πελάγει οὐκ ἂν ἐχρώμεθα διὰ τὸ βλάπτειν ἂν τὸ τῆς ἐπιστήμης τῇ βαρύτητι τῶν νεῶν, ἐν δὲ τῇ ἐνθάδε ἡναγκασμένη ἀπὸ τῶν νεῶν πεζο-
 3 μαχία πρόσφορα ἔσται. ἡῤρηται δ' ἡμῖν, ὅσα χρὴ ἀντιναυπηγῆσαι, καὶ πρὸς τὰς τῶν ἐπωτίδων αὐτοῖς παχύτητας, ὥπερ δὴ μάλιστα

πάρεστε. — τὸ τῆς τ.] τὴν τύχην. Konstr.: ἐλπίσαντες τὸ τῆς τ. καὶ μεθ' ἡμῶν στήναι; στήναι μετὰ τινος „auf die Seite eines treten“. — ὡς ἀναμ.] ist dem vorhergeh. Particip. ἐλπίσαντες koordiniert: „indem ihr euch vornehmt, in dem Vorsatze zu“; ἀναμάχεσθαι „in einem neuen Kampfe kämpfen“. — ὑμῶν αὐτῶν] abh. von ὅσον. Sinn: ihre große Zahl verpflichtet sie zu tapferem und siegreichem Kampfe.

Καπ. 62. 1. ἐνείδομεν] ἐν, sc. τῷ ἀγῶνι: „dabei“. — ἐπὶ τῇ τοῦ λ. στ.] ἐπὶ „bei“; diese Worte verb. mit πρὸς τὸν μ. ὄχλον τῶν ν. ἔσεσθαι; ἔσεσθαι gehört zu μέλλοντα. Bei der Enge des Hafens wird ein Gedränge der Schiffe entstehen. — πρὸς τὴν ἐκείνων κτλ.] bezieht sich auf die Herrichtung der syrakusanischen Schiffe zur Schlacht, wie sie 36, 2 ff. geschildert ist. — οἷς] Neutrum mit Bezug auf ὄχλον u. παρασκευήν: „wodurch“. — ἐκ τῶν παρόντων] „soweit es unter den gegenwärtigen Verhältnissen möglich ist“.

2. ἐπιβήσονται] sc. ἐπὶ τῶν νεῶν. — καὶ ὄχλος] faßt das Vorhergehende zusammen: „u. damit eine Menschenmenge“. — διὰ τὸ βλάπτειν κτλ.] ἂν bei βλάπτειν bezeichnet den Modus Irrealis; τὸ τῆς ἐπιστήμης = τὴν ἐπιστήμην; das Subjekt ist ὄχλος. Sinn: die Menschenmenge beschwert die Schiffe zu sehr und schadet dadurch der Geschicklichkeit der Seeleute, indem sie diese an der richtigen Verwertung ihrer Kunst hindert. — ἐν δὲ τῇ ἐνθάδε κτλ.] Zur Fortführung des Relativsatzes vgl. 4, 4: καὶ εἰ τειχισθείη. Hier erwartet man: αὖ δὲ ἐν τῇ κτλ.; denn Thuc. geht vom bestimmten Anschluß an ὄχλος jetzt zum Neutrum über; „was aber“ u. s. w., nämlich die getroffenen und vorher erwähnten Maßregeln. — ἡναγκασμένη] κατ' ἀνάγκην γενησομένη. — πεζομαχία] nennt er diese Art von νευμαχίαι wegen ihrer Ähnlichkeit mit Landschlachten.

3. ὅσα] πάντα ὅσα. — καὶ πρὸς τὰς κτλ.] καὶ erklärend: „nämlich“. Zu τῶν ἐπωτίδων vgl. 34, 5. — αὐτοῖς] dem Sinne nach = αὐτῶν, wie 40, 5. —

ἐβλαπτόμεθα, χειρῶν σιδηρῶν ἐπιβολαί, αἱ σήσουσι τὴν πάλιν ἀνάκρουσιν τῆς προσπесούσης νεώς, ἣν τὰ ἐπὶ τούτοις οἱ ἐπιβάται ὑπουργῶσιν. ἐς τοῦτο γὰρ δὴ ἠναγκάσμεθα, ὥστε πεζομαχεῖν ἀπὸ τῶν νεῶν, καὶ τὸ μήτε αὐτοὺς ἀνακρούεσθαι μήτ' ἐκείνους ἐὰν ὠφέλιμον φαίνεται ἄλλως τε καὶ τῆς γῆς, πλὴν ὅσον ἂν ὁ πεζὸς ἡμῶν ἐπέχη, πολεμίας οὔσης.“

„Ὡν χρὴ μεμνημένους διαμάχεσθαι, ὅσον ἂν δύνῃσθε, καὶ μὴ 63 ἐξωθεῖσθαι ἐς αὐτήν, ἀλλὰ ξυμπесούσης νηὶ νεὼς μὴ πρότερον ἀξιοῦν ἀπολύεσθαι, ἢ τοὺς ἀπὸ τοῦ πολεμίου καταστρώματος ὀπλίτας ἀπαράξητε. καὶ ταῦτα τοῖς ὀπλίταις οὐχ ἥσσον τῶν 2 ναυτῶν παρακελεύομαι, ὅσῳ τῶν ἄνωθεν μᾶλλον τὸ ἔργον τοῦτο ὑπάρχει δ' ἡμῖν ἔτι νῦν γε τὰ πλείω τῷ πεζῷ ἐπικρατεῖν. τοῖς 3 δὲ ναύταις παραινῶ καὶ ἐν τῷ αὐτῷ τῷδε καὶ δέομαι μὴ ἐκπεπληχθαί τι ταῖς ξυμφοραῖς ἄγαν τὴν τε παρασκευὴν ἀπὸ τῶν

ῶπερ δὴ] schließt sich ganz allgemein an das Vorhergehende an: „eben gerade die Vorrichtung, durch welche“. — χειρῶν σιδ.] sind die lat. *manus ferreae* „Enterhaken“. — σήσουσι] κωλύσουσι. — τὴν π. ἀνάκρουσιν] vgl. 36, 5. — τὰ ἐπὶ τούτοις] „das Weitere“, d. h. auf das feindliche Schiff springen und dasselbe wegnehmen.

4. ἐς τοῦτο] „dazu“, erkl. in ὥστε κτλ. — αὐτοὺς] die Athener „selbst“, im Gegens. zu ἐκείνους. — ἐὰν] sc. ἀνακρούεσθαι. — ἄλλως τε καί] vgl. 1, 2. — πλὴν ὅσον] „außer der Strecke, die“; ἐπέχειν „besetzt halten“.

Καπ. 63. 1. ὧν] knüpft, das Vorhergehende zusammenfassend, relativ an. — διαμάχεσθαι] διά „unaufhörlich“. — ὅσον] ὅσον χρόνον. — καὶ μὴ ἐξ.] sc. χρὴ „dürfen“. — ἐς αὐτήν] ἐς τὴν γῆν. — ἀλλὰ ξυμπесούσης κτλ.] Konstr.: ἀλλὰ χρὴ ὑμᾶς ἀξιοῦν ἀπολύεσθαι μὴ πρότερον; ἀξιοῦν „sich entschließen“. — ἢ] nach μὴ πρότερον st. des gewöhnlichen πρίν; danach steht der Konjunktiv ohne ἂν, was Thuc. auch bei πρίν mehrere Male hat. — τοὺς ἀπὸ τοῦ π. κ. ὀπλίτας] kurz st. τοὺς ἐν τῷ π. κ. ὀπλίτας ἀπὸ τοῦ πολεμίου καταστρώματος, vgl. 2, 1: οἱ ἐκ τῆς Α. Κορίνθιοι.

2. ταῦτα] Accus. des Inhalts zu παρακελεύομαι: „dazu“. — οὐχ ἥσσον] Litotes = μᾶλλον. — τῶν ναυτῶν] ἢ τοῖς ναύταις. — ὅσῳ] „in demselben Grade als“ oder „weil“. Zu ergänzen ist ἐστίν. — τῶν ἄνωθεν] τῶν ἀπὸ τοῦ καταστρώματος. Der Grieche fragt woher?, wir wo? — μᾶλλον] sc. ἢ τῶν ναυτῶν. — τὸ ἔργον τοῦτο] τὸ ἀπαράξαι τοὺς ἀπὸ τοῦ πολεμίου καταστρώματος ὀπλίτας. — ὑπάρχει] ἔξεστι. — ἔτι νῦν γε] „aber später vielleicht nicht mehr“. — τὰ πλείω] Accus. des Inhalts zu ἐπικρατεῖν: „meistenteils“.

3. ἐν τῷ αὐτῷ τῷδε] „gerade dabei“, sc. ἐν τῷ παραινεῖν; zu δέομαι ergänze τῶν ναυτῶν aus τοῖς ναύταις. — τι ἄγαν] „etwas allzu sehr“. — ἀπὸ

καταστροφμάτων βελτίω νῦν ἔχοντας καὶ τὰς ναῦς πλείους ἐκείνην
 τε τὴν ἡδονὴν ἐνθυμεῖσθαι ὡς ἀξία ἐστὶ διασώσασθαι, οἳ τέως
 Ἀθηναῖοι νομιζόμενοι καὶ μὴ ὄντες ἡμῶν τῆς τε φωνῆς τῇ ἐπι-
 στήμῃ καὶ τῶν τρόπων τῇ μιμήσει ἐθαυμάζεσθε κατὰ τὴν Ἑλλάδα
 καὶ τῆς ἀρχῆς τῆς ἡμετέρας οὐκ ἔλασσον κατὰ τὸ ὠφελεῖσθαι ἔς
 τε τὸ φοβερὸν τοῖς ὑπηκόοις καὶ τὸ μὴ ἀδικεῖσθαι [πολὺ πλεῖον]
 4 μετείχετε. ὥστε κοινωνοὶ μόνοι ἐλευθέρως ἡμῖν τῆς ἀρχῆς ὄντες
 δικαιοῦσατε αὐτὴν νῦν μὴ καταπροδιδόναι, καταφρονήσαντες δὲ
 Κορινθίων τε, οὓς πολλάκις νενικήκατε, καὶ Σικελιωτῶν, ὧν οὐδ'
 ἀντιστῆναι οὐδεὶς, ἕως ἡγμάζετο τὸ ναυτικὸν ἡμῖν, ἡξίωσεν, ἀμύνασθε
 αὐτοὺς καὶ δείξατε, ὅτι καὶ μετὰ ἀσθενείας καὶ ξυμφορῶν ἡ ὑμε-
 τέρα ἐπιστήμη κρείσσων ἐστὶν ἑτέρας εὐτυχούσης ῥώμης.“

τῶν καταστροφ.] ist stärker als ἐπὶ τῶν καταστροφ., das unserer Ausdrucksweise entspricht und oben 62, 1 gesetzt ist; es bezeichnet nicht bloß, was sich auf dem Verdecke befindet, sondern auch den Gebrauch, der damit von dem Verdeck aus gemacht wird. — βελτίω] prädikativ = τὴν παρασκευὴν, ἣν ἔχουσι, βελτίω νῦν ἔχοντας; ebenso ist es mit πλείους, sc. ἢ ἐν τῇ προτέρᾳ ναυμαχίᾳ. — ἐκείνην τε κτλ.] ebenfalls abh. von δέομαι; konstr.: ἐνθυμεῖσθαί τε ἐκείνην τὴν ἡ. κτλ.; τέ nach οὐ und μὴ = „sondern“. — ἐκείνην τὴν ἡ.] Prolepsis oder Anticipation; die Worte bilden das Subjekt zu ἀξία ἐστὶ, das hier persönlich konstruiert ist, also = ὡς ἀξιὸν ἐστὶ διασώσασθαι ἐκείνην τὴν ἡ.; ἀξιος „wertvoll“. Die Erklärung von ἐκείνην τὴν ἡδονήν „jenes wohlthuende Gefühl“ folgt in dem Relativsatz: οἳ τέως κτλ., der sich mit Übergang von der 3. zur 2. Person direkt an die ναῦται richtet, die größtenteils Metöken waren und demgemäß auch aufgefordert werden. — οἳ] „daß ihr“. — καὶ μὴ ὄντες] καί = καίπερ; ἡμῶν τῆς τε φωνῆς κτλ. verb. mit Ἀθηναῖοι νομιζόμενοι. Die Metöken gelten, trotzdem sie keine wirklichen Athener waren, doch für solche wegen ihrer attischen Sprache und Sitten. — οὐκ ἔλασσον] sc. ἢ οἱ Ἀθηναῖοι αὐτοί. — κατὰ τὸ ὠφελεῖσθαι] drückt aus, in welcher Hinsicht das τῆς ἀρχῆς τῆς ἡμετέρας οὐκ ἔλασσον μετείχετε stattfindet; daran schließt sich ἔς τε τὸ φοβερὸν τοῖς ὑ. καὶ τὸ μὴ ἀδ., um zu bezeichnen, nach welcher Seite hin das ὠφελεῖσθαι eintritt: „hinsichtlich der Vorteile, die ihr daraus schöpfet, daß ihr nämlich von den Unterthanen gefürchtet u.“ u. s. w. — τοῖς ὑπηκόοις] sc. τῶν Ἀθηναίων.

4. ἐλευθέρως] „unter Wahrung eurer Selbständigkeit“; sie befanden sich nicht im Verhältnis der ὑπήκοοι den Athenern gegenüber. — δικαιοῦσατε] δίκαιον νομίζετε, dann in abgeschwächter Bedeutung = βούλεσθε. — ἡμῖν] erg. auch zu ἀντιστῆναι. — ἡξίωσεν] ἐτόλμησεν. — ἑτέρας] im Sinne von ἑτέρων; also ἑτέρας εὐτ. ῥώμῃ „der Mut, den andern das Glück giebt“. Mit den andern sind die Syrakusaner und ihre Verbündeten gemeint.

„Τούς τε Ἀθηναίους ὑμῶν πάλιν αὖ καὶ τάδε ὑπομιμνήσκω, 64
ὅτι οὔτε ναῦς ἐν τοῖς νεωσοίοις ἄλλας ὁμοίας ταῖσδε οὔτε ὀπλι-
τῶν ἡλικίαν ὑπελίπετε, εἴ τε συμβήσεται τι ἄλλο ἢ τὸ κρατεῖν
ὑμῖν, τοὺς τε ἐνθάδε πολεμίους εὐθὺς ἐπ' ἐκεῖνα πλευσομένους καὶ
τοὺς ἐκεῖ ὑπολοίπους ἡμῶν ἀδυνάτους ἐσομένους τοὺς τε αὐτοῦ
καὶ τοὺς ἐπελθόντας ἀμύνασθαι. καὶ οἱ μὲν ἂν ὑπὸ Συρακοσίοις
εὐθὺς γίγνοισθε, οἷς αὐτοὶ ἴστε οἷα γνώμῃ ἐπήλθετε, οἱ δ' ἐκεῖ
ὑπὸ Λακεδαιμονίοις. ὥστε ἐν ἐνὶ τῷδε ὑπὲρ ἀμφοτέρων ἀγῶνι 2
καθεστῶτες καρτερήσατε, εἴπερ ποτέ, καὶ ἐνθυμεῖσθε καθ' ἐκά-
στους τε καὶ ξύμπαντες, ὅτι οἱ ἐν ταῖς ναυσὶν ὑμῶν νῦν ἐσόμενοι
καὶ πεζοὶ τοῖς Ἀθηναίοις εἰσὶ καὶ νῆες καὶ ἡ ὑπόλοιπος πόλις
καὶ τὸ μέγα ὄνομα τῶν Ἀθηναίων, περὶ ὧν, εἴ τίς τι ἕτερος ἑτέρου

Καρ. 64. 1. ὑμῶν] Genet. part., abh. von τοὺς Ἀθηναίους. — πάλιν αὖ] vgl. 46, 1. — ὀπλιτῶν ἡλικίαν] „Hoplitenmacht“, sc. ἄλλην ὁμοίαν τῇδε. — τι ἄλλο ἢ τὸ κρατεῖν] Umschreibung für τὸ ἡττᾶσθαι. — τοὺς τε ἐνθάδε κτλ.] ebenfalls abh. von ὑπομιμνήσκω, das also hier zuerst mit ὅτι, dann mit Accus. und Particip. konstruiert ist. — ἐπ' ἐκεῖνα] ἐπ' Ἀθήνας; ebenso das folg. ἐκεῖ = ἐν Ἀθήναις. — τοὺς τε αὐτοῦ] τοὺς ἐν τῇ Ἀττικῇ πολεμίους. Gemeint sind die Lakedämonier und ihre Bundesgenossen, die sich in Dekelea festgesetzt haben. — τοὺς ἐπελθόντας] sc. ἐκ τῆς Σικελίας ἐπ' Ἀθήνας. Damit sind die Feinde gemeint, die nach Besiegung der Athener in Sicilien von Sicilien gegen Athen fahren werden. Beiden, diesen und den Lakedämoniern, werden die zurückgebliebenen Athener nicht standhalten können. — οἱ μὲν] partit. Apposition zu dem in γίγνοισθε liegenden Subjekt: „ihr, die einen“. Damit ist das athenische Heer in Sicilien gemeint. — οἷς] abh. von ἐπήλθετε. — οἱ δ' ἐκεῖ] näml. die Athener in Attika; erg. γίγνονται ἂν.

2. ὑπὲρ ἀμφοτέρων] nämlich für die Athener in Sicilien und für die zuhause. — καθεστῶτες] verb. mit ἐν ἀγῶνι. — εἴπερ ποτέ] sc. ἐκαρτερήσατε: „wenn überhaupt je einmal“, d. h. so standhaft als je einmal. — καθ' ἐκάστους] „einzeln“, im Gegensatz zu ξύμπαντες. — ὑμῶν] ist als Genet. partit. zwischen Artikel und Nomen gestellt; dies findet sich nur, wenn zwischen Artikel und Genetiv noch ein oder mehrere Wörter treten, wie hier ἐν ταῖς ναυσὶν. — ἐσόμενοι] Futur., da die Rede vor der Befestigung der Schiffe durch die Soldaten gehalten ist. — καὶ πεζοὶ κτλ.] Sinn: die Athener, die auf den Schiffen sein und in der Schlacht mitkämpfen werden, stellen die ganze Macht der Athener und überhaupt die Stadt und den Ruhm Athens dar. — περὶ ὧν] „Güter, zu deren Schutz“, verb. mit ἀποδειξάμενος; bei der Übersetzung verwandeln wir das Particip. in das Verb. finit. und machen aus dem griech. Verb. finit. γένοιτο einen Nebensatz: „zeigen muß, um ... zu werden“. Das Subjekt und Objekt zu ἀποδειξάμενος liegt in dem Nebensatze: εἴ τίς τι ἕτερος κτλ.: „jeder das, was er etwa in irgendeiner Beziehung“ u. s. w.; προφέρειν

προφέρει ἢ ἐπιστήμη ἢ εὐψυχία, οὐκ ἂν ἐν ἄλλῳ μᾶλλον καιρῷ ἀποδειξάμενος αὐτός τε αὐτῷ ὠφέλιμος γένοιτο καὶ τοῖς ξύμπασι σωτήριος.“

65 Ὁ μὲν Νικίας τοσαῦτα παρακελευσάμενος εὐθὺς ἐκέλευε πληροῦν τὰς ναῦς. τῷ δὲ Γυλίππῳ καὶ τοῖς Συρακοσίοις παρῆν μὲν αἰσθάνεσθαι ὁρῶσι καὶ αὐτὴν τὴν παρασκευήν, ὅτι ναυμαχήσουσιν οἱ Ἀθηναῖοι, προηγγέλθη δὲ αὐτοῖς καὶ ἡ ἐπιβολὴ τῶν σιδηρῶν² χειρῶν. καὶ πρὸς τε τᾶλλα ἐξηρτύσαντο ὥς ἕκαστα καὶ πρὸς τοῦτο· τὰς γὰρ πρῶρας καὶ τῆς νεῶς ἄνω ἐπὶ πολὺ κατεβύρσωσαν, ὅπως ἂν ἀπολισθάνοι καὶ μὴ ἔχοι ἀντιλαβὴν ἢ χεὶρ ἐπιβαλ-³ λομένην. καὶ ἐπειδὴ ἑτοῖμα πάντα ἦν, παρεκελεύσαντο ἐκείνοις οἱ τε στρατηγοὶ καὶ Γύλιππος καὶ ἔλεξαν τοιάδε.

66 „Ὅτι μὲν καλὰ τὰ προειργασμένα καὶ ὑπὲρ καλῶν τῶν μελλόντων ὁ ἀγὼν ἔσται, ὃ Συρακόσιοι καὶ ξύμμαχοι, οἳ τε πολλοὶ δοκεῖτε ἡμῖν εἰδέναι — οὐδὲ γὰρ ἂν αὐτῶν οὕτως προθύμως ἀντελάβεσθε —, καὶ εἴ τις μή, ἐπὶ ὅσον δεῖ, ῥησθῆται, σηματοῦμεν.² Ἀθηναίους γὰρ ἐς τὴν χώραν τήνδε ἐλθόντας πρῶτον μὲν ἐπὶ τῆς

τινός „vor einem voraus haben“. — μᾶλλον] sc. ἢ νῦν. — αὐτός τε κτλ.] Sinn: die Tapferkeit schützt ihn selbst und rettet auch alle andern.

Καπ. 65. 1. παρῆν] ἐξῆν; von παρῆν αἰσθάνεσθαι hängt ab: ὅτι ναυμαχήσουσιν κτλ.; das Particip. ὁρῶσι καὶ αὐτὴν τὴν π. ist kausal zu παρῆν αἰσθ. — ἡ ἐπιβολὴ τῶν σ. χ.] die näml. die Athener im Kampfe beabsichtigten.

2. ὥς ἕκαστα] schließt sich an πρὸς τᾶλλα an, = ὥς πρὸς ἕκαστα ἐξηρτύσαντο. So hat man immer zu ὥς ἕκαστος, ὥς ἕκαστοι und ὥς ἐκάτερος das Verb. des Hauptsatzes zu ergänzen; wir kurz: „einzeln“. — πρὸς τοῦτο] πρὸς τὴν ἐπιβολὴν τῶν σιδηρῶν χειρῶν. — τῆς νεῶς] kollektiv = τῶν νεῶν, abh. von ἐπὶ πολὺ „oben weit über die Sch. hin“. — ὅπως ἂν] und ὥς ἂν stehen final zur Bezeichnung einer Absicht oder eines Zweckes, der sich nur „vorkommendenfalls“ verwirklicht, gewöhnlich mit dem Konjunkt., selten bei Attikern mit dem Optat., wie hier.

Καπ. 66. 1. καλὰ] sc. ἔστιν. — τὰ προειργασμένα] sind die früheren Siege der Syrakusaner über die Athener, τῶν μελλόντων die kommenden. — καλῶν] prädikativ = καὶ καλὰ ἔσται τὰ μέλλοντα, ὑπὲρ ὧν ὁ ἀγὼν ἔσται. — γὰρ ἂν] „denn sonst“, näml. wenn ihr dies nicht wüßtet. — αὐτῶν] „daran“, d. h. an die Vorbereitungen zu den Kämpfen, den früheren sowohl als auch den kommenden. — ἐπὶ ὅσον] „soweit als“; ἐπὶ ὅσον δεῖ ist Umschreibung für „hinreichend“. — σηματοῦμεν] sc. αὐτῷ.

2. ἐπὶ τῆς Σ. καταδουλώσει] Der Genetiv steht, wie häufig bei Thuc., unmittelbar nach der Präposition vor dem ihn regierenden Nomen; dabei fehlt,

Σικελίας καταδουλώσει, ἔπειτα δέ, εἰ κατορθώσειαν, καὶ τῆς Πελοποννήσου τε καὶ τῆς ἄλλης Ἑλλάδος καὶ ἀρχὴν τὴν ἤδη μεγίστην τῶν τε πρὶν Ἑλλήνων καὶ τῶν νῦν κεκτημένους πρῶτοι ἀνθρώπων ὑποστάντες τῷ ναυτικῷ, ὥπερ πάντα κατέσχον, τὰς μὲν νενικήκατε ἤδη ναυμαχίας, τὴν δ' ἐκ τοῦ εἰκότος νῦν νικήσετε. ἄνδρες γὰρ ἐπειδάν, ὃ ἀξιοῦσι προύχειν, κολουθῶσι, τό γ' ὑπόλοιπον αὐτῶν τῆς δόξης ἀσθενέστερον αὐτὸ ἑαυτοῦ ἐστίν, ἢ εἰ μὴδ' ὥρθησαν τὸ πρῶτον, καὶ οὕτω παρ' ἐλπίδα τοῦ αὐχήματος σφαλλόμενοι καὶ παρὰ ἰσχὺν τῆς δυνάμεως ἐνδιδόασιν· ὃ νῦν Ἀθηναίους εἰκὸς πεπονθέναι.“

„Ἡμῶν δὲ τό τε ὑπάρχον πρότερον, ὥπερ καὶ ἀνεπιστήμονες 67

wie öfter, der Artikel des regierenden Nomens. Die Worte ἐπὶ καταδουλώσει hat man auch zu dem folg. καὶ τῆς Π. τε καὶ τῆς ἁ. Ἑλλάδος hinzuzudenken. — κατορθώσειαν] εὐτυχήσειαν. — καὶ ἀρχὴν κτλ.] καί verbindet die beiden Particip. ἐλθόντας und κεκτημένους mit einander. — ἤδη] „bis jetzt“. — τῶν τε πρὶν Ἑ. καὶ τῶν νῦν] Genet. compar. „vom Standpunkt der ... aus gemessen“ oder kurz „im Vergleich mit“. — κατέσχον] „in Besitz nehmen, unterwerfen“. — τὰς μὲν ναυμ.] ist Accus. des Inhalts zu νενικήκατε, ebenso im Folg. τὴν δέ, sc. ναυμαχίαν, zu νικήσετε; das Objekt ist beidemal Ἀθηναίους. — ἐκ τοῦ εἰκότος] adverbial: „wahrscheinlich“.

3. ἄνδρες] τινές, vor ἐπειδάν gestellt. — ὃ] τούτῳ ὃ „in etwas, worin“; ἀξιοῦν „sich einbilden“. — προύχειν] προέχειν, sc. τῶν ἄλλων. — τό γ' ὑπολ. αὐτῶν τῆς δ.] „das, was von ihrem Selbstgefühl noch übrig bleibt“. — ἀσθενέστερον κτλ.] Verschmelzung zweier Konstruktionen; die erste ist: ἀσθενέστερόν ἐστίν ἢ εἰ μὴδ' ὥρθησαν τὸ πρῶτον, sc. προέχειν, worin ὥρθησαν Modus Irrealis der Vergangenheit ist; τὸ πρῶτον „anfangs, von vornherein“ die zweite: ἀσθενέστερον αὐτὸ ἑαυτοῦ ἐστίν. Die zweite Konstruktion, also die Beifügung von αὐτὸς ἑαυτοῦ zum Komparativ, gebraucht man, um auszudrücken, daß die ausgesagte Eigenschaft, also hier die Schwäche, im vorliegenden Fall an einer Person oder Sache in höherem Grade hervorgetreten sei, als sonst gewöhnlich. Übers.: „schwächer als sonst gewöhnlich, ja schwächer als wenn“ u. s. w. — παρ' ἐλπίδα τοῦ αὐχ.] „wider die Erwartung ihres Stolzes“; diesen Worten entspricht im Folg. παρὰ ἰσχὺν τῆς δ. „unter die Leistungsfähigkeit ihrer Kräfte“; ἐνδιδόναι „den Mut sinken lassen“. Sinn: ihr Stolz und ihr Selbstgefühl glaubt nicht daran, daß sie auch besiegt werden können; ist dies dann aber trotzdem eingetreten, so verlieren sie so sehr allen Mut, daß sie nicht einmal mehr das leisten, was sie vermöge ihrer Kräfte wohl leisten könnten. — ὃ] καὶ τοῦτο; εἰκός, sc. ἐστίν, „wahrscheinlich“.

Καπ. 67. 1. ἡμῶν δέ] ist nachdrücklich an den Anfang gestellt: „was aber ... betrifft“. — τὸ ὑπάρχον πρότερον] „unser früherer Mut“. — καὶ

ἔτι ὄντες ἀπετολμήσαμεν, βεβαιότερον νῦν, καὶ τῆς δοκίσεως προσ-
γεγενημένης αὐτῇ, τοῦ κρατίστους εἶναι, εἰ τοὺς κρατίστους ἐνική-
σαμεν, διπλασία ἑκάστου ἢ ἐλπίς. τὰ δὲ πολλὰ πρὸς τὰς ἐπιχει-
ρήσεις ἢ μεγίστη ἐλπίς μεγίστην καὶ τὴν προθυμίαν παρέχεται.
² τὰ τε τῆς ἀντιμιμήσεως αὐτῶν τῆς παρασκευῆς ἡμῶν τῇ μὲν ἡμε-
τέρῳ τρόπῳ ξυνήθη τέ ἐστι, καὶ οὐκ ἀνάρμοστοι πρὸς ἑκάστον
αὐτῶν ἐσόμεθα· οἱ δ', ἐπειδὴ πολλοὶ μὲν ὀπλῖται ἐπὶ τῶν κατα-
στρωμάτων παρὰ τὸ καθεστηκὸς ὥσι, πολλοὶ δὲ καὶ ἀκοντισταί,
χερσαῖοι, ὥς εἰπεῖν, Ἀκαρνᾶνές τε καὶ ἄλλοι ἐπὶ ναῦς ἀναβάντες,
οἳ οὐδ', ὅπως καθεζομένους χρὴ τὸ βέλος ἀφεῖναι, εὐρήσουσι, πῶς
οὐ σφαλοῦσί τε τὰς ναῦς καὶ ἐν σφίσιν αὐτοῖς πάντες οὐκ ἐν τῇ
³ αὐτῶν τρόπῳ κινούμενοι ταράσσονται; ἐπεὶ καὶ τῇ πλήθει τῶν
νεῶν οὐκ ὠφελήσονται, εἴ τις καὶ τόδε ὑμῶν, ὅτι οὐκ ἴσαις ναυ-
μαχήσει, πεφόβηται· ἐν ὀλίγῳ γὰρ πολλαὶ ἀργότεραι μὲν ἐς τὸ

ἀνεπιστήμονες κτλ.] sc. τοῦ ναυμαχεῖν; καί = καίπερ. — βεβ. νῦν] sc. ἐστίν. —
αὐτῇ] τῇ ὑπάρχοντι πρότερον. — τοῦ κρατίστους εἶναι] sc. ἡμᾶς: „nämlich
dass wir“, Erklärung zu τῆς δοκίσεως. Der Grund dazu liegt in εἰ τοὺς κρ.
ἐνικήσαμεν; εἰ = ὅτι. Zu ihrem Mut hat sich noch das Selbstbewusstsein ge-
sell, dass sie den Athenern überlegen sind. — διπλασία] sc. ἐστίν. — τὰ
πολλὰ] „meistenteils“. — μεγίστην] prädikat. gestellt und dadurch nachdrück-
lich hervorgehoben.

2. τὰ τε τῆς ἀντιμιμήσεως κτλ.] ταῦτά τε, ἐν οἷς ἀντιμιμοῦνται τὴν παρα-
σκευὴν ἡμῶν: „u. die Vorrichtungen, in welchen sie“ u. s. w.; ξυνήθης „eigen-
tümlich, entsprechend“. — οὐκ ἀνάρμοστοι] Litotes: „geschickt“; mit πρὸς
ἑκάστον αὐτῶν sind eben die einzelnen Vorrichtungen, die sie getroffen, ge-
meint. — οἱ δέ] οἱ Ἀθηναῖοι. — παρὰ τὸ καθεστηκός] „gegen die Gewohn-
heit“, insofern dies sonst bei den Athenern nicht Sitte ist. — χερσαῖοι] steht
hier verächtlich für Festlandsbewohner, wie wir etwa „Landratten“ gebrauchen,
gemildert durch ὥς εἰπεῖν. Daran schließt sich dann beispielshalber Ἀκαρ-
νᾶνές τε καὶ ἄλλοι „nämlich Ak. u. andere“. Der ganze Zusatz χερσαῖοι ...
ἀναβάντες ist Apposition zu πολλοὶ μὲν ὀπλῖται, πολλοὶ δὲ ἀκοντισταί. —
καθεζομένους] deutet die Verschiedenheit zwischen ihrer jetzigen und sonstigen
Verwendung an; sonst schleuderten sie ihre Geschosse ab, während sie auf die
Feinde einstürmten, jetzt sollen sie es ruhig auf einem engen Platze sitzend
thun; in diese Lage werden sie sich nicht zu finden wissen. — ἐν σφίσιν αὐ-
τοῖς] ἐν ἀλλήλοις. — ταράσσονται] in passiver Bedeutung.

3. τῇ πλήθει] hier in dem Sinne von „größere Zahl“. — ὠφελήσονται] in
passiver Bedeutung: „Vorteil haben“. — τίς] verb. mit ἡμῶν; τόδε ist erklärt
in ὅτι οὐκ ἴσαις ν.; οὐκ ἴσαις, sc. ταῖς ναυσίν, ἀλλὰ πλείοσιν; ἴσος, sc. τὸν
ἀριθμόν, „gleichviel“. — ἐν ὀλίγῳ] „auf einem kleinen Raume“. — ὦν β.]

δρᾶν τι ὧν βούλονται ἔσονται, ῥᾶσται δὲ ἐς τὸ βλάπτεσθαι ἀφ' ὧν ἡμῖν παρεσκεύασται. τὸ δ' ἀληθέστατον γινώτε ἐξ ὧν ἡμεῖς οἰόμεθα σαφῶς πεπύσθαι· ὑπερβαλλόντων γὰρ αὐτοῖς τῶν κακῶν καὶ βιαζόμενοι ὑπὸ τῆς παρούσης ἀπορίας ἐς ἀπόνοιαν καθεστήκασιν οὐ παρασκευῆς πίστει μᾶλλον ἢ τύχης ἀποκινδυνεύσαι οὕτως, ὅπως δύνανται, ἢ βιασάμενοι ἐκπλεύσωσιν ἢ κατὰ γῆν μετὰ τοῦτο τὴν ἀποχώρησιν ποιῶνται ὥς τῶν γε παρόντων οὐκ ἂν πράξαντες χεῖρον.“

„Πρὸς οὖν ἀταξίαν τε τοιαύτην καὶ τύχην ἀνδρῶν ἐαυτήν 68 παραδεδωκυῖαν πολεμιοτάτων ὀργῇ προσμίζωμεν καὶ νομίζωμεν ἅμα μὲν νομιμώτατον εἶναι πρὸς τοὺς ἐναντίους, οἳ ἂν ὥς ἐπὶ τιμωρίᾳ τοῦ προσπесόντος δικαιώσωσιν ἀποπλῆσαι τῆς γνώμης τὸ θυμούμενον, ἅμα δὲ ἐχθροὺς ἀμύνασθαι ἐκγενησόμενον ἡμῖν,

τούτων ἃ β. — ἐς τὸ βλαπτ.] ist bei ῥᾶσται ungewöhnlich und nur wegen der Gleichheit mit dem vorhergeh. ἐς τὸ δρᾶν gesetzt st. des einfachen Infinit. — ἀφ' ὧν] ἀπὸ τούτων ἃ, unregelmäßige Assimilation, da ἃ Nominat. ist: „durch unsere Vorrichtungen“. Sinn: der enge Raum bei der grossen Zahl der Schiffe erschwert den Athenern das Kämpfen, während er den Syrakusanern die Schädigung derselben erleichtert.

4. ἐξ ὧν] ἐκ τούτων ἃ. — ὑπερβαλλόντων] intrans.: „im Überflusse, reichlich vorhanden sein“. — καί] verbindet den Genet. abs. ὑπερβαλλόντων . . . τῶν κακῶν mit dem Particip. conjunct. βιαζόμενοι ὑπὸ τῆς π. ἀπ. — οὐ μᾶλλον ἢ] vgl. 19, 5. — ἀποκινδυνεύσαι] „die letzte Schlacht wagen“. — ἐκπλεύσωσιν] sc. ἀπὸ Συρακουσῶν. — μετὰ τοῦτο] nämlich wenn es ihnen nicht gelingt, sich die Abfahrt zur See zu erzwingen. — ὥς] „in der Überzeugung, daß“; οὐκ ἂν πράξαντες χ. ist Modus Potent. = οὐκ ἂν πράξειαν χ.; πράττειν mit Adverb. „sich befinden“; τῶν γε παρόντων = ἢ τὰ παρόντα ἐστίν oder kurz ἢ νῦν. Sinn: die Lage der Athener kann nicht schlechter werden, als sie jetzt ist.

Καρ. 68. 1. πρὸς οὖν ἀταξίαν κτλ.] ungewöhnlich bei προσμίζωμεν, da man sonst προσμιζαί τινι sagt. — τύχην ἀνδρῶν] erscheint hier personifiziert als die „Glücksgöttin“, die über den Menschen wacht und sie schützt; sobald sie dieselben verläßt und sich ihren Feinden ergiebt (παραδιδόναι ἐαυτήν), ist es mit dem Glücke der Menschen vorbei. — πολεμιοτάτων] verb. mit ὀργῇ. — πρὸς τοὺς ἐν.] πρὸς „gegenüber“. — οἳ ἂν] wie öfter im Sinne von ξάν τινες „wenn Leute“. — ὥς ἐπὶ τ. τοῦ προσπ.] „im Bewußtsein, daß es sich um . . . handelt“. — δικαιώσωσιν] steht hier in demselben Sinne wie 63, 4: δικαιώσατε. — τὸ θυμούμενον] τὸν θυμόν; wie das Neutrum des Adjekt., so steht öfter auch das Neutr. des Particip. im Sinne eines Abstraktums. τὸ θυμ. τῆς γνώμης „der Zorn ihres Herzens“. — ἅμα δὲ κτλ.] hängt ebenfalls noch

2 τὸ λεγόμενον που ἥδιστον εἶναι. ὥς δὲ ἐχθροὶ καὶ ἐχθιστοὶ, πάν-
 τες ἴστε, οἳ γ' ἐπὶ τὴν ἡμετέραν ἤλθον δουλωσόμενοι, ἐν ᾧ, εἰ
 κατώρθωσαν, ἀνδράσι μὲν ἂν τὰ ἀλγιστα προσέθεσαν, παισὶ δὲ
 καὶ γυναιξὶ τὰ ἀπρεπέστατα, πόλει δὲ τῇ πάσῃ τὴν αἰσχίστην
 3 ἐπίκλησιν. ἀνθ' ὧν μὴ μαλακισθῆναί τινα πρέπει μηδὲ τὸ ἀκιν-
 δύνως ἀπελθεῖν αὐτοὺς κέρδος νομίσαι. τοῦτο μὲν γάρ, καὶ ἐὰν
 κρατήσωσιν, ὁμοίως δράσουσι· τὸ δὲ πραξάντων ἐκ τοῦ εἰκότος,
 ἃ βουλόμεθα, τούσδε τε κολασθῆναι καὶ τῇ πάσῃ Σικελίᾳ καρ-
 πουμένη καὶ πρὶν ἐλευθερίαν βεβαιότεραν παραδοῦναι, καλὸς ὁ
 ἄγών. καὶ κινδύνων οὗτοι σπανιώτατοι, οἳ ἂν ἐλάχιστα ἐκ τοῦ
 σφαλῆναι βλάπτοντες πλεῖστα διὰ τὸ εὐτυχῆσαι ὠφελῶσιν.“

69 Καὶ οἳ μὲν τῶν Συρακοσίων στρατηγοὶ καὶ Γύλιππος τοιαῦτα

von νομίσωμεν ab, das aber dem Thuc. hier in dem Sinne von ἐνθυμεῖσθαι oder εἰδέναι vorschwebt; daher setzt er jetzt das Particip. ἐκγενησόμενον ἢ. st. des Infinit.; ἐκγίγνεται μοι = ἔξεστί μοι. — τὸ λεγόμενον κτλ.] Apposition zu ἐχθροὺς ἀμύνασθαι, = ὃ λέγεται που ἢ. εἶναι; πού = δήπου „doch wohl“, „ja“.

2. ὥς δὲ ἐχθροὶ κτλ.] sc. εἰσὶν; καί steigernd: „ja sogar“. — οἳ γε] kau- sal: „da sie ja“. — ἐπὶ τὴν ἡμετέραν] sc. χώραν. — δουλωσόμενοι] sc. αὐτήν = τὴν χώραν. — ἐν ᾧ] „wobei“, sc. ἐν τῷ δουλώσασθαι τὴν χώραν. — κατ- ὠρθωσαν] ἠτύχησαν. — τὰ ἀλγιστα] τὸν θάνατον. — τὰ ἀπρεπέστατα] τὸν ἀνδραποδισμόν, d. h. Verkauf in die Sklaverei. — τὴν αἰσχ. ἐπικλ.] τὴν δου- λείαν, d. h. Verlust ihrer politischen Selbständigkeit.

3. τινά] verb. mit μὴ = μηδένα. — ἀκινδύνως] „ohne Gefahr“, nämlich für Syrakus und Sicilien. — αὐτούς] ist Subjekt zu ἀπελθεῖν. — κέρδος] sc. εἶναι ἡμῖν. — τοῦτο] τὸ ἀπελθεῖν. — τὸ δέ] verb. mit κολασθῆναι καὶ παρα- δοῦναι; zu dem ersten ist τούσδε = τοὺς Ἀθηναίους Subjekt, zu dem zweiten ἡμᾶς = τοὺς Συρακοσίους, also ein Subjektswechsel, wie er bei Thuc. nicht selten ist. — πραξάντων] sc. ἡμῶν, das als leicht ergänzbar aus βουλόμεθα fehlt; das Objekt dazu ist ἃ β. = ταῦτα, ἃ β. Damit meint er die Besiegung und Vernichtung der Athener. — ἐκ τοῦ εἰκότος] ὥς εἰκὸς ἐστίν; εἰκὸς „wahrscheinlich“. — καὶ πρὶν] καὶ πρότερον; καί bei Ausdrücken der Zeit entspricht bald unserm „schon, auch schon“, bald unserm „noch, auch noch“. — ἐλευ- θερίαν] gehört zunächst zu καρπουμένη; καρποῦσθαι „genießen“; dann hat man es aber auch zu παραδοῦναι hinzuzudenken; βεβαιότεραν ist dazu prädi- kativ: „sie fester begründet“. — καλὸς ὁ ἄγών] sc. ἐστίν. Das Substant. ὁ ἄγών nimmt zusammenfassend die das Subjekt vertretenden Infinit. τὸ κολα- σθῆναι καὶ παραδοῦναι nachdrücklich wieder auf: „die Aufgabe“. — σπανιώ- τατοι] sc. εἰσὶν. — ἐκ τοῦ σφαλῆναι] ἐὰν σφαλῶσι; σφαλῆναι „mißslingen“; Gegens. διὰ τὸ εὐτυχῆσαι.

καὶ αὐτοὶ τοῖς σφετέροις στρατιώταις παρακελευσάμενοι ἀντεπλή-
 ρουν τὰς ναῦς εὐθύς, ἐπειδὴ καὶ τοὺς Ἀθηναίους ἡσθάνοντο. ὁ δὲ
 Νικίας ὑπὸ τῶν παρόντων ἐκπεπληγμένος καὶ ὁρῶν, οἷος ὁ
 κίνδυνος καὶ ὡς ἐγγὺς ἦδη, ἐπειδὴ καὶ ὅσον οὐκ ἔμελλον ἀνάγεσθαι,
 καὶ νομίσας, ὅπερ πάσχουσιν ἐν τοῖς μεγάλοις ἀγῶσι, πάντα τε
 ἔργῳ ἔτι σφίσιν ἐνδεᾶ εἶναι καὶ λόγῳ [αὐτοῖς] οὐπω ἱκανὰ εἰρη-
 σθαι αὐθις τῶν τριηράρχων ἕνα ἕκαστον ἀνεκάλει πατρόθεν τε
 ἐπονομάζων [καὶ αὐτοὺς ὀνομαστὶ] καὶ φυλὴν ἀξιῶν τό τε καθ'
 ἑαυτόν, ᾧ ὑπῆρχε λαμπρότητός τι, μὴ προδιδόναι τινὰ καὶ τὰς
 πατρικὰς ἀρετάς, ὧν ἐπιφανεῖς ἦσαν οἱ πρόγονοι, μὴ ἀφανίζειν
 πατρίδος τε τῆς ἐλευθερωτάτης ὑπομιμνήσκων καὶ τῆς ἐν αὐτῇ
 ἀνεπιτάκτου πᾶσιν ἐς τὴν δίαιταν ἐξουσίας ἄλλα τε λέγων, ὅσα
 ἐν τῷ τοιούτῳ ἦδη τοῦ καιροῦ ὄντες ἄνθρωποι οὐ πρὸς τὸ δοκεῖν
 τινι ἀρχαιολογεῖν φυλαζάμενοι εἴποιεν ἂν καὶ ὑπὲρ ἀπάντων παρα-

Καρ. 69. 1. καὶ αὐτοί] wie die Athenener, vgl. 8, 1. — ἀντεπλήρουν] ἀντί
 „ihrerseits, ebenfalls“. — ἐπειδὴ καὶ κτλ.] sc. πληροῦντας τὰς ἑαυτῶν ναῦς:
 „es bei den Ath.“.

2. ὑπὸ τῶν π.] τὰ παρόντα „die gegenwärtige Lage“. — οἷς ὁ κίνδυνος
 κτλ.] sc. ἐστίν. — ἐπειδὴ καὶ κτλ.] giebt den Grund zu ἐγγὺς ἦδη; zu καὶ vgl.
 24, 2. — ὅσον οὐκ] „fast, beinahe“. — ὅπερ πάσχουσιν κτλ.] sc. οἱ ἄνθρω-
 ποι; πάσχω τι „es ergeht mir irgendwie“. Sinn: wenn man vor einer wich-
 tigen Entscheidung steht, glaubt man immer, daß es noch überall fehle und
 daß noch nicht genug gesagt sei, um zur glücklichen Durchführung der Sache
 zu mahnen. — πάντα τε] τέ sollte hinter ἔργῳ stehen, da dieses dem folg.
 λόγῳ entspricht: „in Wirklichkeit ... in der Rede“. — σφίσιν] τοῖς Ἀθη-
 ναίοις, deren Vertreter Nikias ist. — ἐπονομάζων] ἐπί „dazu“, nämlich zu
 seinem eigenen Namen; πατρόθεν καὶ φυλὴν „der Name des Vaters und der
 Phyle“, um ihnen damit zu schmeicheln und sie so noch mehr für seine Zwecke
 zu gewinnen. — ἀξιῶν] δεόμενος, sc. αὐτῶν = τῶν τριηράρχων. — τὸ καθ'
 ἑαυτόν] τὴν οἰκείαν ἀρετὴν, Objekt zu προδιδόναι, zu dem μὴ τινα = μηδένα
 Subjekt ist; zu μὴ τινα tritt der Relativsatz ᾧ ὑπῆρχε λ. τι. — ὧν κτλ.] τού-
 τους ὧν κτλ., ist Subjekt zu μὴ ἀφανίζειν; Objekt ist τὰς πατρικὰς ἀρετάς. --
 ἐν αὐτῇ] ἐν τῇ πατρίδι. — πᾶσιν] abh. von ἐξουσίας, das also hier wie das
 Verb. ἔξεστι konstruiert ist. — ἐς τὴν δ.] ἐς „in Bezug auf“. Der ganze
 Satzteil καὶ τῆς ἐν αὐτῇ ... ἐξουσίας ist = καὶ ὅτι ἐν αὐτῇ πᾶσιν ἔξεστιν
 ἀνεπιτάκτως διαιτᾶσθαι. — ἄλλα τε λ.] τέ verbindet die Particip. ὑπομιμνή-
 σκων und λέγων mit einander. — τοῦ καιροῦ] abh. von ἐν τῷ τοιούτῳ: „in
 einer solchen Lage“. — οὐ] verb. mit φυλαζάμενοι; dazu tritt hier πρὸς τὸ
 δοκεῖν τινι ἀρχ. in demselben Sinne wie sonst τὸ δοκεῖν τινι ἀρχ. oder μὴ
 δοκῶσί τινι ἀρχ. — καί] καίπερ, verb. mit προφερόμενοι; dazu tritt παρα-

πλήσια ἔς τε γυναῖκας καὶ παῖδας καὶ θεοὺς πατρώους προφερό-
 μενα, ἀλλ' ἐπὶ τῇ παρούσῃ ἐκπλήξει ὠφέλιμα νομίζοντες ἐπιβοῶν-
 3 ται. καὶ ὁ μὲν οὐχ ἱκανὰ μᾶλλον ἢ ἀναγκαῖα νομίσας παρηνήσθαι
 ἀποχωρήσας ἤγε τὸν πεζὸν πρὸς τὴν θάλασσαν καὶ παρέταξεν,
 ὥς ἐπὶ πλεῖστον ἐδύνατο, ὅπως ὅτι μεγίστη τοῖς ἐν ταῖς ναυσὶν
 4 ὠφελία ἔς τὸ θαρσεῖν γίγνοιτο. ὁ δὲ Δημοσθένης καὶ Μένανδρος
 καὶ Εὐθύδημος — οὗτοι γὰρ ἐπὶ τὰς ναῦς τῶν Ἀθηναίων στρα-
 τηγοὶ ἐπέβησαν — ἄραντες ἀπὸ τοῦ ἑαυτῶν στρατοπέδου εὐθὺς
 ἔπλεον πρὸς τὸ ζεῦγμα τοῦ λιμένος καὶ τὸν καταληφθέντα διέκ-
 πλουν βουλόμενοι βιάσασθαι ἔς τὸ ἔξω.

70 Προεξαγαγόμενοι δὲ οἱ Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι ναυσὶ
 παραπλησίαις τὸν ἀριθμὸν καὶ πρότερον κατὰ τε τὸν ἔκπλουν
 μέρει αὐτῶν ἐφύλασσον καὶ κατὰ τὸν ἄλλον κύκλῳ λιμένα, ὅπως
 πανταχόθεν ἅμα προσπίπτοιεν τοῖς Ἀθηναίοις, καὶ ὁ πεζὸς ἅμα
 αὐτοῖς παρεβοήθει, ἥπερ καὶ αἱ νῆες κατίσχοιεν. ἤρχον δὲ τοῦ

πλήσια prädikativ: „in gleicher Weise“; ἔς „in Bezug auf, inbetreff“. — ἐπερ
 πάντων] „für alles, bei allen Gelegenheiten“. Sinn: bei allen Gelegenheiten
 weist man in derselben Weise auf Frauen, Kinder und Götter hin, um dadurch
 den Mut und die Tapferkeit anzuspornen. — ἀλλ' ἐπὶ τῇ π. κτλ.] steht dem
 vorhergeh. οὐ πρὸς τὸ δοκεῖν κτλ. gegenüber, hängt also auch noch von ὅσα
 ab = ἀλλ' ὅσα ἐπὶ τῇ π. κτλ.

3. οὐχ ἱκανὰ μᾶλλον κτλ.] bezieht sich auf die Worte des § 2 zurück:
 λόγῳ οὐπω ἱκανὰ εἰρησθαι. Nikias hatte nicht sowohl die Überzeugung, die
 Soldaten seien jetzt genügend und hinreichend ermahnt, als vielmehr die, sie
 seien nur an das Notwendige erinnert. — ἀποχωρήσας] näml. von der Auffor-
 derung der Soldaten zur Tapferkeit. — παρέταξεν] παρὰ „der Küste entlang“. —
 ὥς ἐπὶ πλεῖστον ἐδ.] „in möglichst großer Ausdehnung“. So schien das
 Landheer nicht nur sehr groß zu sein, sondern konnte auch von allen Seiten
 sich durch Zurufe an der Schlacht beteiligen; beides trug zur Ermutigung der
 Kämpfenden bei. — ἔς τὸ θαρσεῖν] „zum Zwecke, behufs der Erm.“.

4. στρατηγοί] prädikativ: „als F.“. — ἄραντες] intrans. = ὁρμηθέντες. —
 πρὸς τὸ ζεῦγμα κτλ.] bezeichnet den Ort, wo der Hafen gesperrt und der Aus-
 gang von den Syrakusanern besetzt war. — βιάσασθαι] absol. „durchbrechen“.

Καρ. 70. 1. προεξαγαγόμενοι] πρό = πρότερον ἢ οἱ Ἀθηναῖοι. — καὶ
 πρότερον] schließt sich an παραπλησίαις τὸν ἀρ. an; sie hatten ebenso viele
 Schiffe, wie das vorige Mal, also 76. — αὐτῶν] τῶν νεῶν. — κατὰ τὸν ἄλλον
 κ. κτλ.] Die Schiffe waren ringsherum am Rande des Hafens aufgestellt. —
 ἅμα] verb. mit καί; es gehört zum ganzen Satz. — αὐτοῖς] τοῖς ἐν ταῖς ναυσί,
 also dem Sinne nach auf ναυσί bezogen. — κατίσχοιεν] „anlanden“. So oft

ναυτικοῦ τοῖς Συρακοσίοις Σικανὸς μὲν καὶ Ἀγάθαρχος, κέρας ἑκάτερος τοῦ παντός ἔχων, Πυθὴν δὲ καὶ οἱ Κορίνθιοι καὶ οἱ ἄλλοι τὸ μέσον. ἐπειδὴ δὲ οἱ Ἀθηναῖοι προσέμισγον τῷ ζεύγματι, ² τῇ μὲν πρώτῃ ῥύμῃ ἐπιπλέοντες ἐκράτουν τῶν τεταγμένων νεῶν πρὸς αὐτῷ καὶ ἐπειρῶντο λύειν τὰς κλήσεις· μετὰ δὲ τοῦτο πανταχόθεν σφίσι τῶν Συρακοσίων καὶ ξυμμάχων ἐπιφερομένων οὐ πρὸς τῷ ζεύγματι ἔτι μόνον ἦν ἡ ναυμαχία, ἀλλὰ καὶ κατὰ τὸν λιμένα ἐγίγνετο καὶ ἦν καρτερά, καὶ οἷα οὐχ ἑτέρα τῶν προτέρων. πολλὴ μὲν γὰρ ἑκατέροις προθυμία ἀπὸ τῶν ναυτῶν ἐς τὸ ἐπι- ³ πλεῖν, ὅποτε κελευσθεῖη, ἐγίγνετο, πολλὴ δὲ ἡ ἀντιτέχνησις τῶν κυβερνητῶν καὶ ἀγωνισμὸς πρὸς ἀλλήλους· οἱ τε ἐπιβάται ἐθεράπευον, ὅποτε προσπέσοι ναῦς νηί, μὴ λείπessθαι τὰ ἀπὸ τοῦ καταστρώματος τῆς ἄλλης τέχνης· πᾶς τέ τις ἐν ᾧ προσετέτακτο αὐτὸς ἕκαστος ἠπείγετο πρῶτος φαίνεσθαι. ξυμπεσουσῶν δὲ ἐν ὀλίγῳ ⁴ πολλῶν νεῶν — πλεῖσται γὰρ δὴ αὗται ἐν ἐλαχίστῳ ἐναυμάχησαν·

die syrakusanischen Schiffe, von den Athenern bedrängt, irgendwo anlandeten, kam ihnen ihr Fußvolk gegen die Athener zuhülfe.. — τοῖς Συρακοσίοις] vgl. 4, 2: τοῖς Ἀθηναίοις; nach unserer Auffassung stände entweder der Genetiv τῶν Συρακοσίων oder die Präposition παρὰ τοῖς Συρακοσίοις. — τοῦ παντός] sc. στρατεύματος. — Πυθὴν δὲ κτλ.] sc. εἶχον, aus ἔχων zu ergänzen, mit veränderter Konstruktion statt Πυθὴν δὲ τοῖς Κορίνθιοις καὶ τοῖς ἄλλοις τὸ μέσον ἔχων.

2. πρὸς αὐτῷ] πρὸς τῷ ζεύγματι, verb. mit τεταγμένων; zu dieser Stellung vgl. 14, 2: ξύμμαχοι. — σφίσι] τοῖς Ἀθηναίοις, die dem Thuc. als Subjekt des Satzes vorschweben, trotzdem er nachher nicht ἐναυμάχουν schreibt, wie das Reflexiv σφίσιν verlangt, sondern ἦν ἡ ναυμαχία, zu dem regelmässig αὐτοῖς treten müßte. — ἔτι] verb. mit οὐ = οὐκέτι. — καὶ οἷα κτλ.] καὶ τοιαύτη, οἷα κτλ., sc. ἦν. — τῶν προτέρων] sc. ναυμαχιῶν.

3. ἑκατέροις] „beiden“ = „auf beiden Seiten“. — ἀπὸ τῶν ν.] „vonseiten der M.“. — ὅποτε κ.] sc. τὸ ἐπιπλεῖν; derjenige, der dies zu thun hatte, hieß κελευστής; er gab auch den Takt zum Rudern an. — ἡ] stellt die ἀντιτέχνησις als in allen Seeschlachten vorkommend und deshalb allgemein bekannt hin. — ἐθεράπευον] ἐπεμέλοντο, hier mit Accus. und Infinit.: μὴ λείπessθαι κτλ.; τὰ ἀπὸ τοῦ κ. „der Kampf vom V. aus“. — τῆς ἄλλης τ.] τῆς τέχνης τῶν ναυτῶν καὶ τῶν κυβερνητῶν. Die Seesoldaten wollten hinter den Matrosen und Steuermännern nicht zurückbleiben. — πᾶς τις] „jeder einzelne“, noch verstärkt durch αὐτὸς ἕκαστος „für sich allein“. — ἐν ᾧ πρ.] ἐν τούτῳ, ᾧ πρ.; πρόσ-τάσσεσθαι τινι „mit etwas beauftragt werden“. — πρῶτος] ἀριστος.

4. ἐν ὀλίγῳ] „auf einem kleinen Raume“; ebenso nachher ἐν ἐλαχίστῳ. — πλεῖσται] prädikativ: „in größter Zahl“. — βραχὺ] ὀλίγον; βραχὺ ἀπέλιπον

βραχὺ γὰρ ἀπέλιπον ξυναμφοτέραι διακόσιαι γενέσθαι — αἱ μὲν ἐμβολαὶ διὰ τὸ μὴ εἶναι τὰς ἀνακρούσεις καὶ διέκπλους ὀλίγαι ἐγίγνοντο, αἱ δὲ προσβολαί, ὡς τύχοι ναῦς νηὶ προσπесоῦσα ἢ διὰ
 5 τὸ φεύγειν ἢ ἄλλῃ ἐπιπλέουσα, πυκνότεραι ἦσαν. καὶ ὅσον μὲν χρόνον προσφέροιτο ναῦς, οἱ ἀπὸ τῶν καταστρωμάτων τοῖς ἀκοντίοις καὶ τοξεύμασι καὶ λίθοις ἀφθόμως ἐπ' αὐτὴν ἐχρῶντο· ἐπειδὴ δὲ προσμίζειαν, οἱ ἐπιβάται ἐς χεῖρας ἰόντες ἐπειρῶντο
 6 ταῖς ἀλλήλων ναυσὶν ἐπιβαίνειν. ξυνετύγχανέ τε πολλαχοῦ διὰ τὴν στενοχωρίαν τὰ μὲν ἄλλοις ἐμβεβληκέναι, τὰ δὲ αὐτοὺς ἐμβεβλησθαι, δύο τε περὶ μίαν καὶ ἔστιν ἢ καὶ πλείους ναῦς κατ' ἀνάγκην ξυνηρτησθαι, καὶ τοῖς κυβερνήταις τῶν μὲν φυλακὴν, τῶν δ' ἐπιβουλήν μὴ καθ' ἓν ἕκαστον, κατὰ πολλὰ δὲ πανταχόθεν περιεστάναι, καὶ τὸν κτύπον μέγαν ἀπὸ πολλῶν νεῶν συμπιπτου-

γενέσθαι = ὀλίγου ἐδέησαν γενέσθαι. — ξυναμφοτέραι] „beide zusammen-
 genommen“, nämlich die der Athener und die der Syrakusier; jene hatten 110, diese, wie oben erwähnt, 76 Schiffe. — αἱ ἐμβολαί] „die regelrechten Angriffe“, bei denen die Schiffe mit den Schnäbeln gegen einander fahren; αἱ προσβολαί „das (zufällige) Zusammenstoßen“. — τὰς ἀνακρούσεις καὶ δ.] Aus τὰς denke zu διέκπλους ebenfalls den Artikel: τοὺς. Über die beiden Manöver vgl. 36, 4 u. 5. — ἢ ἄλλῃ ἐπιπλ.] entspricht dem vorhergeh. διὰ τὸ φεύγειν; διὰ τὸ mit dem Infinit. und das Particip. stehen also hier parallel mit einander, ein Wechsel in der Konstruktion, wie ihn Thuc. liebt.

5. οἱ ἀπὸ τῶν κ.] kurz st. οἱ ἐπὶ τῶν κ. ἀπὸ τῶν κ., vgl. 2, 1: οἱ ἐκ τῆς Α. Κορίνθιοι. Das Verb. der Bewegung liegt hier in der Verbindung τοῖς ἀκοντίοις κτλ. ἐχρῶντο. — ταῖς ἀλλ. ναυσὶν] ist ungewöhnlich bei ἐπιβαίνειν, das sonst den Genetiv oder ἐπὶ τι zu sich nimmt.

6. ξυνετύγχανε] συνέβαινε; davon hängen die folg. Accusat. und Infinit. ab. — τὰ μὲν ἄλλοις κτλ.] Als Subjekt zu den Infinit. ἐμβεβληκέναι und ἐμβεβλησθαι denke τινάς „manche“; dazu tritt beim zweiten Infinit. αὐτοὺς „selbst“. — ἐμβεβλησθαι] persönliches Passiv, trotzdem man sagt ἐμβάλλω τινί; Ähnliches findet sich im Griech. öfter. — δύο] verb. mit καὶ ἔστιν ἢ καὶ πλείους ναῦς; ἔστιν ἢ = ἐνιαχοῦ. — περὶ μίαν] gehört zu ξυνηρτησθαι „in eines verwickelt sein“; κατ' ἀνάγκην „notwendigerweise“, d. h. sie konnten es auf keine Weise vermeiden. — τῶν μὲν φυλακὴν] „Sicherung gegen die einen“, nämlich gegen die Schiffe, welche gegen sie fuhren; dagegen τῶν δ' ἐπιβουλήν „Angriff auf die andern“. — μὴ καθ' ἓν ἔ.] „nicht in einem Fall“; dasselbe drückt positiv κατὰ πολλὰ „vielfach, oftmals“ aus. — περιεστάναι] etwa „zur Notwendigkeit geworden sein“. Sinn: die Steuermänner waren wiederholt genötigt, sich gegen die Schiffe, welche gegen sie heransagelten, zu schützen und andere Schiffe der Feinde anzugreifen. — μέγαν] in dem Sinne

σῶν ἐκπληξίν τε ἅμα καὶ ἀποστέρησιν τῆς ἀκοῆς ὧν οἱ κελευσταὶ
φθέγγονται παρέχειν. πολλή γὰρ δὴ ἡ παρακέλευσις καὶ βοή ἀφ' ἑ-
κατέρων τοῖς κελευσταῖς κατὰ τε τὴν τέχνην καὶ πρὸς τὴν αὐ-
τίκα φιλονικίαν ἐγίγνετο, τοῖς μὲν Ἀθηναίοις βιάζεσθαι τε τὸν
ἐκπλουν ἐπιβοῶντες καὶ περὶ τῆς ἐς τὴν πατρίδα σωτηρίας νῦν,
εἴ ποτε καὶ ἄλλοτε, προθύμως ἀντιλαβέσθαι, τοῖς δὲ Συρακοσίοις
καὶ ξυμμάχοις καλὸν εἶναι κωλύσαι τε αὐτοὺς διαφυγεῖν καὶ τὴν
οἰκείαν ἐκάστους πατρίδα νικήσαντας ἐπαυξῆσαι. καὶ οἱ στρα-
τηγοὶ προσέτι ἑκατέρων, εἴ τινά που ὀρῶεν μὴ κατ' ἀνάγκην
πρύμναν κρουόμενον, ἀνακαλοῦντες ὀνομαστὶ τὸν τριήραρχον ἡρώ-
των, οἱ μὲν Ἀθηναῖοι, εἰ τὴν πολεμιοτάτην γῆν οἰκειότεραν ἤδη
τῆς οὐ δι' ὀλίγου πόνου κεκτημένης θαλάσσης ἡγούμενοι ὑποχω-
ροῦσιν, οἱ δὲ Συρακόσιοι, εἰ, οὕς σαφῶς ἴσασι προθυμουμένους

von μέγαν ὄντα; der Grund liegt in ἀπὸ πολλῶν νεῶν ξ.; ἀπό „infolge“. —
ὧν οἱ κ. κτλ.] τούτων ἃ οἱ κ. κτλ., mit ἀποστέρησιν τῆς ἀκοῆς zusammen: „die
Unmöglichkeit zu hören, was die“ u. s. w.

7. πολλή] „häufig und eindringlich“; γίγνεσθαι „ertönen“; τοῖς κελευσταῖς
ist im Griech. zum Prädikat πολλή ἐγίγνετο konstruiert, wir aber verbinden es
mit dem Subjekt, also = ἡ παρακέλευσις καὶ βοή τῶν κελευστῶν. Da aber
dieses dem Sinne nach = πολλὰ παρεκελεύοντο καὶ ἐβόων οἱ κελευσταί ist, so
sagt Thuc. im Folg. ἐπιβοῶντες statt des regelmässigen Dativs ἐπιβοῶσι; von
ἐπιβοῶντες hängt sowohl τοῖς μὲν Ἀθηναίοις, als τοῖς δὲ Συρακοσίοις καὶ ξ.
ab. — ἀφ' ἑκατέρων] Der Grieche fragt woher?, wir wo? — κατὰ] „infolge“;
ἡ τέχνη „der Beruf“, nämlich als κελευστής. Dies ist der allgemeine Grund
zu πολλή ἐγίγνετο, der überall vorliegt; dazu kommt jetzt noch ein besonderer,
der nur für den vorliegenden Fall gilt: πρὸς τὴν αὐτίκα φ.; πρὸς „wegen“. —
σωτηρίας] „glückliche Heimkehr“; daher ἐς τὴν πατρίδα. — εἴ ποτε καὶ ἄλ-
λοτε] sc. προθύμως ἀντελάβοντο; ποτὲ ἄλλοτε „jemals sonst“; zu καί, das
wir weglassen oder in den regierenden Satz zu νῦν setzen, vgl. 15, 2: ὥσπερ
καὶ πρ. Sinn: so mutig als sonst je einmal. — ἀντιλαβέσθαι] absolut: „Hand
anlegen, zugreifen“. — ἐκάστους] partit. Apposition zu dem Subjekt, zu deren
Verstärkung und Hervorhebung noch οἰκείαν beigefügt ist: „die Vaterstadt,
jeder die seine“, denn viele Städte haben sich zum Kampfe gegen Athen ver-
bunden. — ἐπαυξῆσαι] „heben, verherrlichen“.

8. μὴ κατ' ἀνάγκην] „ohne Not“. — πρύμναν κρουόμενον] vgl. 40, 1. —
τὸν τριήραρχον] nämlich des rückwärts fahrenden Schiffes; regelmässiger wäre
gewesen: εἰ τριήραρχόν τινά που ὀρῶεν κτλ., und dann αὐτὸν ἡρώτων. Im
abh. Satze: εἰ τὴν πολεμιοτάτην κτλ. geht Thuc. zum Plural über, entweder
die Bemannung mit einschliessend oder überhaupt von allen rückwärts fahrenden
Trierarchen sprechend. — οὐ δι' ὀλίγου πόνου] διὰ πολλοῦ πόνου; κεκτημένης

[Ἀθηναίους] παντὶ τρόπῳ διαφυγεῖν, τούτους αὐτοὶ φεύγοντας φεύγουσιν.

- 71 Ὁ τε ἐκ τῆς γῆς πεζὸς ἀμφοτέρων ἰσορρόπου τῆς ναυμαχίας καθεστηκυίας πολὺν τὸν ἀγῶνα καὶ ξύστασιν τῆς γνώμης εἶχε, φιλονικῶν μὲν ὁ αὐτόθεν περὶ τοῦ πλείονος ἤδη καλοῦ, δεδιότες δὲ οἱ ἐπελθόντες, μὴ τῶν παρόντων ἔτι χειρόν πράξωσι. πάντων γὰρ δὴ ἀνακειμένων τοῖς Ἀθηναίοις ἐς τὰς ναῦς ὁ τε φόβος ἦν ὑπὲρ τοῦ μέλλοντος οὐδενὶ εἰκῶς, καὶ διὰ τὸ ἀνώμαλον τῆς ναυμαχίας <ἀνώμαλον> καὶ τὴν ἔποψιν ἐκ τῆς γῆς ἠναγκάζοντο ἔχειν. δι' ὀλίγου γὰρ οὔσης τῆς θέας καὶ οὐ πάντων ἅμα ἐς τὸ αὐτὸ σκοπούντων, εἰ μὲν τινες ἴδοιέν πη τοὺς σφετέρους ἐπικρατοῦντας, ἀνεθάρσυσάν τε ἂν καὶ πρὸς ἀνάκλησιν θεῶν μὴ στερεῆσαι σφᾶς τῆς σωτηρίας ἐτρέποντο· οἱ δ' ἐπὶ τὸ ἡσώμενον βλέψαντες ὀλοφυρμῷ τε ἅμα μετὰ βοῆς ἐχρῶντο καὶ ἀπὸ τῶν δρωμένων τῆς οὔσεως καὶ τὴν γνώμην μᾶλλον τῶν ἐν τῷ ἔργῳ ἐδουλοῦντο· ἄλλοι

ist Passiv. Das Meer ist das den Athenern vertraute Element. — φεύγοντας φεύγουσιν] absichtliche Zusammenstellung, durch die das Widersinnige einer solchen Handlungsweise stark hervortreten soll.

Καπ. 71. 1. ἐκ τῆς γῆς] auf die Frage woher?, da der Geschichtschreiber seinen Standpunkt auf der Flotte nimmt; wir fragen wo? — καθεστηκυίας] οὔσης. — πολύν] prädikativ gestellt und dadurch nachdrücklich betont. — ξύστασιν] stärker als ἀγῶνα: „Kampf und Aufruhr“; ἡ γνώμη „das Innere“. Der äußere Kampf rief auch im Innern der Zuschauer einen Kampf hervor. — φιλονικῶν μὲν κτλ.] schließt sich als partit. Apposition an ὁ ἐκ τῆς γῆς πεζὸς ἀμφοτέρων an; mit ὁ αὐτόθεν ist das syrakusanische, mit οἱ ἐπελθόντες das athenische Fußvolk gemeint. — περὶ τοῦ πλείονος κτλ.] τὸ καλόν „der Ruhm“, mit πλεῖον „der grössere R.“, den sie ernten, wenn sie die Athener vollends ganz besiegen. — μὴ τῶν παρόντων κτλ.] vgl. 67, 4: ὥς.

2. ἐς τὰς ναῦς] tritt zu ἀνακειμένων, da dieses das Perf. zu ἀνατιθέναι ist, also auch eine Bewegung einschließt. Sinn: πάσης τῆς ἐλπίδος αὐτοῖς ἐν ταῖς ναυσὶν οὔσης. — οὐδενὶ εἰκῶς] sc. ἄλλῳ φόβῳ = μέγιστος. — τὸ ἀνώμαλον] τὴν ἀνωμαλίαν, vgl. 20, 1: τὸ ξυμμαχικόν. Sinn: da die Begebenheiten in der Seeschlacht verschieden waren, so war auch der Anblick verschieden, den die Soldaten vom Lande aus von derselben haben mußten.

3. δι' ὀλίγου] „in geringer Entfernung“; ebenso ist auch ἐς τὸ αὐτό lokal = εἰς τὸν αὐτὸν χώρον. — ἀνεθάρσυσαν ἂν] bezeichnet die Wiederholung in der Vergangenheit; im Folg. entspricht das Imperf. ἐτρέποντο. — ἐπὶ τὸ ἡσώμενον] ἐπὶ τοὺς ἡσσωμένους, vgl. 11, 3: τοῦ ὀπλιτικοῦ. — τῶν δρωμένων] gestellt wie τῆς Δεκελείας 20, 1; ἀπό „infolge“. — καὶ τὴν γν.] Accus. des Bezugs zu ἐδουλοῦντο; δουλοῦσθαι „niedergeschlagen, entmutigt werden“, ἡ

ὁ δὲ καὶ πρὸς ἀντίπαλόν τι τῆς ναυμαχίας ἀπιδόντες διὰ τὸ ἀκρί-
τως ξυνεχὲς τῆς ἀμίλλης καὶ τοῖς σώμασιν αὐτοῖς ἴσα τῇ δόξῃ
περιδεῶς ξυναπονεύοντες ἐν τοῖς χαλεπώτατα διηγόν· αἰεὶ γὰρ παρ'
ὀλίγον ἢ διέφευγον ἢ ἀπώλλυντο. ἦν τε ἐν τῷ αὐτῷ στρατεύματι 4
τῶν Ἀθηναίων, ἕως ἀγχώμαλα ἐναυμάχουν, πάντα ὁμοῦ ἀκοῦσαι,
ὀλοφυρμός, βοή, νικῶντες, κρατούμενοι, ἄλλα, ὅς' ἂν ἐν μεγάλῳ κιν-
δύνῳ μέγα στρατόπεδον πολυειδῆ ἀναγκάζοιτο φθέγγεσθαι. παρα- 5
πλήσια δὲ καὶ οἱ ἐπὶ τῶν νεῶν αὐτοῖς ἔπασχον, πρὶν γε δὴ οἱ
Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι ἐπὶ πολὺ ἀντισχούσης τῆς ναυμαχίας
ἔτρεψάν τε τοὺς Ἀθηναίους καὶ ἐπικείμενοι λαμπρῶς πολλῇ
κραυγῇ καὶ διακελευσμῷ χρώμενοι κατεδίωκον ἐς τὴν γῆν. τότε 6
δὲ ὁ μὲν ναυτικὸς στρατὸς ἄλλος ἄλλη, ὅσοι μὴ μετέωροι ἐάλωσαν,
κατενεχθέντες ἐξέπεσον ἐς τὸ στρατόπεδον· ὁ δὲ πεζὸς οὐκέτι δια-

γνώμη „das Herz“. — τῶν ἐν τῷ ἔργῳ] ἢ οἱ ἐν τῷ ἔργῳ = ἢ οἱ μαχόμενοι. — πρὸς ἀντίπαλόν τι τῆς ν.] dem Sinne nach = πρὸς τόπον τινά, οὗ ἡ ναυμαχία ἀντίπαλος ἦν: „auf einer Stelle, wo“ u. s. w. — διὰ τὸ ἀκρίτως ξ. τῆς ἀ.] „wegen der langen Dauer der Unentschiedenheit des K.“. — ἴσα] Accus. des Inhalts zu ξυναπονεύοντες, mit τῇ δόξῃ: „ebenso wie in ihrer Erwartung“. Sinn: sie machten infolge ihrer Angst äußerlich dieselben Schwankungen hin und her, die sie innerlich in ihrer Erwartung und Stimmung machten. — ἐν τοῖς] sc. χαλεπῶς διάγουσι, Verstärkung des Superlativs: „aller“: χαλεπῶς διάγειν „sich in einer peinlichen Lage befinden“. — παρ' ὀλίγον] „um ein Weniges“. Sinn: sie waren immer nahe daran, entweder gerettet zu werden oder umzukommen. So oft sich nämlich der Sieg auf die Seite der Ihrigen neigte, fühlten sie sich gerettet; kaum aber neigte er sich ihren Feinden zu, so gaben sie sich auch schon verloren.

4. ἀγχώμαλα] Accus. des Inhalts zu ἐναυμάχουν. — πάντα] ist hier Subjekt zu ἦν ἀκοῦσαι; daher steht auch die Apposition im Nominativ: ὀλοφυρμός κτλ. Gewöhnlicher wäre es, wenn ἦν = ἐξῆν unpersönlich gebraucht wäre und πάντα als Objekt zu ἀκοῦσαι träte. — νικῶντες] entspricht dem Substant. βοή, κρατούμενοι dem Substant. ὀλοφυρμός; die Stellung ist also chiasmisch. — ἄλλα ὅσα κτλ.] schließt die Aufzählung ab: „und überhaupt alles, was“ u. s. w. — μέγα στρατόπεδον] πολὺ στρατεύμα.

5. αὐτοῖς] τοῖς ἐν τῇ γῇ, abh. von παραπλήσια. — πρὶν γε δὴ] „bis endlich“. — ἐπὶ πολὺ] ἐπὶ πολὺν χρόνον; es gehört zu ἀντισχούσης „dauern“. — λαμπρῶς] φανερῶς, verb. mit κατεδίωκον.

6. ὁ μὲν ναυτικὸς στρατός] kollektiv = οἱ ναυτικοὶ στρατιῶται, woran sich dann das partitive ἄλλος ἄλλη anschließt, ebenso wie die folgenden Plurale ὅσοι μὴ κτλ. — ὅσοι μὴ] vgl. 1, 3. — μετέωροι] ἐν τῇ θαλάσσῃ. — κατενεχθέντες] πρὸς τὴν γῆν ἐλθόντες. — ἐξέπεσον] sc. ἐκ τῶν νεῶν, stärker als

φόρως, ἀλλ' ἀπὸ μιᾶς ὁρμῆς οἰμωγῇ τε καὶ στόνῳ πάντες δυσανα-
 σχετοῦντες τὰ γιννόμενα οἱ μὲν ἐπὶ τὰς ναῦς παρεβοήθουν, οἱ
 δὲ πρὸς τὸ λοιπὸν τοῦ τείχους ἐς φυλακὴν, ἄλλοι δὲ καὶ οἱ πλεῖ-
 1στοι ἤδη περὶ σφᾶς αὐτούς, καὶ ὅπη σωθήσονται, διεσκόπουν. ἦν
 τε ἐν τῷ παραντίκα οὐδεμιᾶς δὴ τῶν ξυμπασῶν ἐλάσσων ἐκ-
 πληξίς. παραπλήσιά τ' ἐπεπόνθεσαν καὶ ἔδρασαν αὐτοὶ ἐν Πύλῳ·
 διαφθαρεισῶν γὰρ τῶν νεῶν τοῖς Λακεδαιμονίοις προσαπώλλυντο
 αὐτοῖς καὶ οἱ ἐν τῇ νήσῳ ἄνδρες διαβεβηκότες, καὶ τότε τοῖς
 Ἀθηναίοις ἀνέλπιστον ἦν τὸ κατὰ γῆν σωθήσεσθαι, ἦν μὴ τι παρὰ
 λόγον γίγνηται.

72 Γενομένης δ' ἰσχυρᾶς τῆς ναυμαχίας καὶ πολλῶν νεῶν ἀμφο-
 τέροις καὶ ἀνθρώπων ἀπολομένων οἱ Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι
 ἐπικρατήσαντες τὰ τε ναύαγια καὶ τοὺς νεκροὺς ἀνείλοντο καὶ ἀπο-
 2πλεύσαντες πρὸς τὴν πόλιν τροπαῖον ἔστησαν. οἱ δ' Ἀθηναῖοι

ἐξῆλθον. — διαφόρως] „in verschiedener Stimmung“, wie sie oben § 3 geschildert wird. Diesem negativen Ausdruck steht positiv gegenüber: ἀπὸ μιᾶς ὁρμῆς οἰμωγῇ τε καὶ στ. πάντες; ἀπὸ μιᾶς ὁρμῆς = μιᾷ ὁρμῇ „mit einemmale“. — πάντες] schließt sich dem Sinne nach an das kollekt. ὁ πεζός = οἱ πεζοί an; an dieses reihen sich dann die folg. Plurale. — πρὸς τὸ λοιπὸν τοῦ τ.] bezeichnet denjenigen Teil der Befestigungswerke, den sie für das Kriegsgerät und die Kranken hergerichtet hatten, als sie die andern Teile derselben aufgaben, vgl. 60, 2. — καὶ οἱ πλεῖστοι] erklärend zu ἄλλοι; καί „u. zwar“. — καὶ ὅπη σ.] giebt die nähere Ausführung zu περὶ σφᾶς αὐτούς: „nämlich wie“ u. s. w.

1. ἐν τῷ παραντίκα] sc. χρόνῳ, = παραντίκα. — οὐδεμιᾶς δὴ κτλ.] ist = ἐκπληξίς οὐκ ἐλάσσων δὴ τινος τῶν ξυμπασῶν, sc. ἐκπλήξεων. Sinn: die Bestürzung, die augenblicklich bei den Athenern herrschte, war wahrlich nicht geringer, als jemals irgendeine gewesen. — καί] nach παραπλήσια: „wie“. Die Erklärung dazu enthält der nächste Satz. — τοῖς Λακεδ.] verb. mit διαφθαρεισῶν τῶν νεῶν; in demselben Sinne tritt dann αὐτοῖς, womit ebenfalls die Lakedämonier gemeint sind, zu προσαπώλλυντο. Der doppelte Dativ soll die starke Beteiligung der Lakedämonier an der Sache nachdrücklich hervorheben. — προσαπώλλυντο] πρὸς, sc. ταῖς ναυσίν; das Imperf. steht in dem Sinne von „sie waren geweiht, bestimmt“. — ἐν τῇ νήσῳ] verb. mit διαβεβηκότες; es ist = διαβεβηκότες εἰς τὴν νῆσον καὶ ἐν τῇ νήσῳ ὄντες, vgl. 50, 1: παρεῖναι ἐς. — καὶ τότε] enthält die Anwendung auf den vorliegenden Fall: „u. so auch damals (jetzt)“. — παρὰ λόγον] „wider Erwarten“. Sinn: nur ein aufsergewöhnlicher Umstand konnte die Athener retten.

Καπ. 72. 1. πολλῶν νεῶν κτλ.] Die Athener hatten nach § 3 etwa 50, die Syrakusier etwa 25 Schiffe verloren.

ὑπὸ μεγέθους τῶν παρόντων κακῶν νεκρῶν μὲν πέρι ἢ ναυαγίων οὐδὲ ἐπενόουν αἰτῆσαι ἀναίρεσιν, τῆς δὲ νυκτὸς ἐβούλοντο εὐθὺς ἀναχωρεῖν. Δημοσθένης δὲ Νικίᾳ προσελθὼν γνώμην ἐποιεῖτο 3 πληρώσαντας ἔτι τὰς λοιπὰς τῶν νεῶν βιάσασθαι, ἣν δύνωνται, ἅμα ἔφ' τὸν ἔκπλουν λέγων, ὅτι πλείους ἔτι αἱ λοιπαὶ εἰσι νῆες χρήσιμαί σφίσι ἢ τοῖς πολεμίοις· ἦσαν γὰρ τοῖς μὲν Ἀθηναίοις περίλοιποι ὡς ἐξήκοντα, τοῖς δ' ἐναντίοις ἐλάσσους ἢ πεντήκοντα. καὶ ξυγχωροῦντος Νικίου τῇ γνώμῃ καὶ βουλομένων πληροῦν αὐ- 4 τῶν οἱ ναῦται οὐκ ἤθελον ἐσβαίνειν διὰ τὸ καταπεπληχθαί τε τῇ ἡσση καὶ μὴ ἂν ἔτι οἶεσθαι κρατῆσαι. καὶ οἱ μὲν ὡς κατὰ γῆν ἀναχωρήσοντες ἤδη ξύμπαντες τὴν γνώμην εἶχον.

Ἑρμοκράτης δὲ ὁ Συρακόσιος ὑπονοήσας αὐτῶν τὴν διάνοιαν 73 καὶ νομίσας δεινὸν εἶναι, εἰ τοσαύτη στρατιὰ κατὰ γῆν ὑποχωρήσασα καὶ καθεζομένη ποι τῆς Σικελίας βουλήσεται αὐθις σφίσι τὸν πόλεμον ποιεῖσθαι, ἐσηγεῖται ἐλθὼν τοῖς ἐν τέλει οὔσιν, ὡς οὐ χρεὼν ἀποχωρῆσαι τῆς νυκτὸς αὐτοὺς περιδεῖν, λέγων ταῦτα, ἅπερ αὐτῷ ἐδόκει, ἀλλὰ ἐξελθόντας ἤδη πάντας Συρακοσίους καὶ τοὺς ξυμμάχους τὰς τε ὁδοὺς ἀποικοδομῆσαι καὶ τὰ στενόπορα τῶν χωρίων διαλαβόντας φυλάσσειν. οἱ δὲ ξυνεγίγνωσκον μὲν καὶ 2

2. ὑπό] kausal. — πέρι] Anastrophe = περὶ νεκρῶν μὲν ἢ ν.: „inbetreff“ oder „was ... betrifft“; daraus erg. zu ἀναίρεσιν den Genetiv.

3. γνώμην] „den Vorschlag“. — ἔτι] verb. mit λοιπὰς. — χρήσιμαί] im Sinne von χρήσιμαί οὔσαι.

4. πληροῦν] sc. αὐτάς = τὰς λοιπὰς ναῦς. — αὐτῶν] Νικίου καὶ Δημοσθένους. — καὶ μὴ ἂν κτλ.] καὶ διὰ τὸ οἶεσθαι μηκέτι ἂν κρ. — ὡς κατὰ γ. ἀναχ.] ist dieselbe Konstruktion wie 15, 1: ὡς καὶ τῶν στρατιωτῶν κτλ., nur daß an unserer Stelle wegen der Gleichheit des Subjekts in Haupt- und Nebensatz der Nomin. des Partic. st. des Genet. absol. steht und οὕτω, wie öfter, vor τὴν γνώμην εἶχον fehlt. Nach unserer Ausdrucksweise ist es also gleich καὶ οἱ μὲν ἤδη ξ. τὴν γνώμην εἶχον, ὅτι κατὰ γῆν ἀναχωρήσουσιν.

Καρ. 73. 1. τῆς Σικελίας] abhängig von ποί. — ἐσηγεῖται] διδάσκει. — χρεῶν] sc. ἐστὶ = χρή; davon hängt περιδεῖν und von diesem αὐτοὺς ἀποχωρῆσαι ab. — λέγων ταῦτα κτλ.] „wobei er gerade das anführte, was“ u. s. w., sc. ὅτι οἱ Ἀθηναῖοι κατὰ γῆν ὑποχωρήσαντες καὶ καθεζόμενοι ποι τῆς Σικελίας βουλήσονται αὐθις σφίσι τὸν πόλεμον ποιεῖσθαι. Dies war der Grund zu ὡς οὐ χρεὼν ἀποχ. κτλ. — ἀλλὰ ἐξελθόντας κτλ.] ἀλλ' ὡς χρή ἐξελθόντας κτλ. — διαλαβόντας] διὰ „auf beiden Seiten“.

2. οἱ δέ] οἱ ἐν τέλει ὄντες. — ξυνεγίγνωσκον] ξύν, sc. αὐτῷ, „übereinstimmend“, noch verstärkt durch καὶ αὐτοί „ebenfalls“, nämlich wie Hermo-

αὐτοὶ οὐχ ἦσσαν ταῦτα ἐκείνου καὶ ἐδόκει ποιητέα εἶναι, τοὺς δὲ ἀνθρώπους ἄρτι ἀσμένους ἀπὸ ναυμαχίας τε μεγάλης ἀναπεπαι-
 μένους καὶ ἅμα ἐορτῆς οὔσης — ἔτυχε γὰρ αὐτοῖς Ἡρακλεῖ ταύ-
 την τὴν ἡμέραν θυσία οὔσα — οὐ δοκεῖν ἂν ῥαδίως ἐθελῆσαι
 ὑπακοῦσαι· ὑπὸ γὰρ τοῦ περιχαροῦς τῆς νίκης πρὸς πόσιν τε-
 τράφθαι τοὺς πολλοὺς ἐν τῇ ἐορτῇ, καὶ πάντα μᾶλλον ἐλπίζειν
 ἂν σφῶν πείθεσθαι αὐτοὺς ἢ ὅπλα λαβόντας ἐν τῷ παρόντι ἐξελ-
 3 θεῖν. ὥς δὲ τοῖς ἄρχουσι ταῦτα λογιζομένοις ἐφαίνετο ἄπορα καὶ
 οὐκέτι ἔπειθεν αὐτοὺς ὁ Ἑρμοκράτης, αὐτὸς ἐπὶ τούτοις τάδε
 μηχανᾶται· δεδιώς, μὴ οἱ Ἀθηναῖοι καθ' ἡσυχίαν προφθάσωσιν
 ἐν τῇ νυκτὶ διελθόντες τὰ χαλεπώτατα τῶν χωρίων, πέμπει τῶν
 ἐταίρων τινὰς τῶν ἑαυτοῦ μετὰ ἵππέων πρὸς τὸ τῶν Ἀθηναίων
 στρατόπεδον, ἥνικα ξυνεσκόταζεν· οἱ προσελάσαντες, ἐξ ὅσου τις
 ἔμελλεν ἀκούσασθαι, καὶ ἀνακαλεσάμενοί τινας ὥς ὄντες τῶν Ἀθη-
 ναίων ἐπιτήδαιοι — ἦσαν γὰρ τινες τῷ Νικίᾳ διάγγελοι τῶν ἔν-
 δοθεν — ἐκέλευον φράζειν Νικίᾳ μὴ ἀπάγειν τῆς νυκτὸς τὸ στρα-
 τευμα ὥς Συρακοσίων τὰς ὁδοὺς φυλασσόντων, ἀλλὰ καθ' ἡσυχίαν τῆς
 ἡμέρας παρασκευασάμενον ἀποχωρεῖν. καὶ οἱ μὲν εἰπόντες ἀπῆλθον,
 καὶ οἱ ἀκούσαντες διήγγειλαν τοῖς στρατηγοῖς τῶν Ἀθηναίων.

krates. — ἐκείνου] abh. von οὐχ ἦσσαν. — ποιητέα] vgl. 60, 1: βουλευτέα. —
 τοὺς δὲ ἀνθρώπους κτλ.] abhängig von einem aus dem Vorhergehenden zu ent-
 nehmenden ἔλεγον. — καί] auf das vorhergehende τέ bezogen, verbindet das
 Partic. coniunct. ἀναπεπαιμένους mit dem Genet. absol. ἐορτῆς οὔσης. —
 Ἡρακλεῖ] „zu Ehren des H.“, nach Analogie von θύειν τινί. — ταύτην τὴν ἡ.]
 steht im Griech. auf die Frage wie lang?; wir fragen wann? — ὑπό] kausal;
 τὸ περιχαρές steht substantivisch: „die ausgelassene Freude“; daran schließt
 sich τῆς νίκης als Genet. obj. — πάντα] Accus. des Inhalts zu πείθεσθαι;
 diesem entspricht im Folg. der Infin. ἐξελεῖν: „in allem eher, als darin“
 u. s. w. — ἐλπίζειν] näml. die Beamten. — σφῶν] abh. von πείθεσθαι; sonst
 sagt man attisch nur πείθομαι τινι. — ἐν τῷ παρόντι] νῦν.

3. οὐκέτι ἔπειθεν] de conatu: „überra. konnte“. — ἐπὶ τούτοις] „unter
 diesen Verhältnissen“. — τὰ χαλεπώτατα τῶν χ.] τὰ χαλεπώτατα χωρία. Das
 Attribut ist substantiviert und das Substantiv im Genet. dazu gesetzt; Ähnliches
 findet sich im Griech. häufig. — ἐξ ὅσου κτλ.] εἰς τοσοῦτο, ἐξ ὅσου κτλ.: „auf
 Hörweite“. — τῶν ἔνδοθεν] Neutrum, kurz st. τῶν ἔνδον ἔνδοθεν, vgl. 2, 1:
 οἱ ἐκ τῆς Α. Κορίνθιοι; der Begriff der Bewegung liegt hier in διάγγελοι =
 ἦσαν γὰρ τινες, οἱ τῷ Νικίᾳ τὰ ἔνδοθεν διήγγελλον. Mit τὰ ἔνδοθεν sind die
 Vorgänge in Syrakus gemeint. — οἱ ἀκούσαντες] sc. Ἀθηναῖοι; es sind die-
 jenigen gemeint, von denen es oben heißt: ἀνακαλεσάμενοί τινας.

Οἱ δὲ πρὸς τὸ ἄγγελμα ἐπέσχον τὴν νύκτα νομίσαντες οὐκ **74**
 ἀπάτην εἶναι. καὶ ἐπειδὴ οὕτως οὐκ εὐθὺς ὥρμησαν, ἔδοξεν αὐ-
 τοῖς καὶ τὴν ἐπιούσαν ἡμέραν περιμεῖναι, ὅπως ξυσκευάσαιντο ὡς
 ἐκ τῶν δυνατῶν οἱ στρατιῶται ὅτι χρησιμώτατα, καὶ τὰ μὲν ἄλλα
 πάντα καταλιπεῖν, ἀναλαβόντας δὲ αὐτὰ ὅσα περὶ τὸ σῶμα ἐς
 δίαιταν ὑπῆρχεν ἐπιτήδεια ἀφορμαῖσθαι. Συρακόσιοι δὲ καὶ Γύ-
 λιππος τῷ μὲν πεζῷ προεξελθόντες τὰς τε ὁδοὺς τὰς κατὰ τὴν
 χώραν, ἣ εἰκὸς ἦν τοὺς Ἀθηναίους ἰέναι, ἀπεφράγνυσαν καὶ τῶν
 ρείθρων καὶ ποταμῶν τὰς διαβάσεις ἐφύλασσον καὶ ἐς ὑποδοχὴν
 τοῦ στρατεύματος ὡς κωλύσοντες, ἣ ἔδόκει, ἐτάσσοντο· ταῖς δὲ
 ναυσὶ προσπλεύσαντες τὰς ναῦς τῶν Ἀθηναίων ἀπὸ τοῦ αἰγιαλοῦ
 ἀφεῖλκον — ἐνέπρησαν δὲ τινὰς ὀλίγας, ὥσπερ διενοήθησαν, αὐτοὶ
 οἱ Ἀθηναῖοι —, τὰς δ' ἄλλας καθ' ἡσυχίαν οὐδενὸς κωλύοντος ὡς
 ἐκάστην ποι ἐκπεπτωκυῖαν ἀναδησάμενοι ἐκόμιζον ἐς τὴν πόλιν.

Μετὰ δὲ τοῦτο, ἐπειδὴ ἔδόκει τῷ Νικίᾳ καὶ Δημοσθένει **75**
 ἱκανῶς παρεσκευάσθαι, καὶ ἡ ἀνάστασις ἤδη τοῦ στρατεύματος
 τρίτῃ ἡμέρᾳ ἀπὸ τῆς ναυμαχίας ἐγίγνετο. δεινὸν οὖν ἦν οὐκ ἐκεῖνο
 μόνον τῶν πραγμάτων, ὅτι τὰς τε ναῦς ἀπολωλεκότες πάσας ἀπε-
 χώρουν καὶ ἀντὶ μεγάλης ἐλπίδος καὶ αὐτοὶ καὶ ἡ πόλις κινδύ-

Καρ. 74. 1. πρὸς] „auf ... hin“. — ἐπέσχον] ἔμειναν. — ὡς ἐκ τῶν
 δ.] „nach Möglichkeit“. — καὶ τὰ μὲν ἄλλα κτλ.] ebenfalls abh. von ἔδοξεν
 αὐτοῖς. — αὐτὰ ὅσα] αὐτὰ τοσαῦτα ὅσα „gerade, nur das, was“. Sie nahmen
 nur das mit sich, was zum Unterhalt und zur Pflege des Körpers geeignet und
 notwendig war.

2. τῶν ρείθρων καὶ π.] sind nachdrücklich vor das regierende Nomen τὰς
 διαβάσεις gestellt. — ἐς ὑποδοχὴν] steht sonst in freundlichem Sinne; hier
 aber in feindlichem, wie auch wir sagen: „zum Empfang“. — ἣ ἔδόκει] verb.
 mit ἐτάσσοντο: „da, wo“. — ἐνέπρησαν] hat Plusquamperf.-Bedeutung. Dieser
 Beschlufs der Athener ist 60, 2 erzählt. — τὰς δ' ἄλλας κτλ.] führt den Satz
 ἀφεῖλκον weiter, aber mit Bezugnahme auf die Parenthese; daher τὰς δ' ἄλλας
 st. καί, wie es ohne Parenthese hiefse. — ὡς ἐκάστην ποι ἐκπ.] sc. ἀνεδήσαντο,
 vgl. 65, 2: ὡς ἕκαστα; wir: „einzeln, wie sie gerade irgendwo“ u. s. w. —
 ἀναδησάμενοι] sc. ἐκ τῶν ἐαυτῶν νεῶν.

Καρ. 75. 1. παρεσκευάσθαι] unpersönliches Passiv. — καί] vgl. 60, 3:
 καὶ ἐποίησαν.

2. ἐκεῖνο] erklärt in ὅτι τὰς τε ναῦς κτλ. — ἀντὶ μεγάλης ἐλπ.] kurz st.
 „anstatt die großen Erwartungen erfüllt zu haben“, mit denen sie nach Sicilien
 gezogen sind. — καὶ ἡ πόλις] fügt Thuc. bei, weil die Gefahr und der Schaden,
 der das Heer in Sicilien traf, zugleich auch den ganzen Staat traf, vgl. Kap. 64. —

νεύοντες, ἀλλὰ καὶ ἐν τῇ ἀπολείψει τοῦ στρατοπέδου ξυνέβαινε
 3 τῇ τε ὄψει ἐκάστῳ ἀλγεῖνὰ καὶ τῇ γνώμῃ αἰσθῆσθαι. τῶν τε γὰρ
 νεκρῶν ἀτάφρων ὄντων, ὅποτε τις ἴδοι τινὰ τῶν ἐπιτηδείων κεί-
 μενον, ἐς λύπην μετὰ φόβου καθίστατο, καὶ οἱ ζῶντες καταλειπό-
 μενοι τραυματίαι τε καὶ ἀσθενεῖς πολὺ τῶν τεθνεώτων [τοῖς ζῶσι]
 4 λυπηρότεροι ἦσαν καὶ τῶν ἀπολωλότων ἀθλιώτεροι. πρὸς γὰρ
 ἀντιβολίαν καὶ ὀλοφυρμὸν τραπόμενοι ἐς ἀπορίαν καθίστασαν
 ἄγειν τε σφᾶς ἀξιοῦντες καὶ ἕνα ἕκαστον ἐπιβοώμενοι, εἴ τινά
 τοῦ τις ἴδοι ἢ ἐταίρων ἢ οἰκείων, τῶν τε ξυσκήνων ἤδη ἀπιόντων
 ἐκκρεμαννύμενοι καὶ ἐπακολουθοῦντες, ἐς ὅσον δύναιτο, εἴ τῳ δὲ
 προλίποι ἡ ῥώμη καὶ τὸ σῶμα, οὐ μετ' ὀλίγων ἐπιθειαςμῶν καὶ
 οἰμωγῆς ὑπολειπόμενοι· ὥστε δάκρυσι πᾶν τὸ στράτευμα πλησθὲν
 καὶ ἀπορία τοιαύτη μὴ ῥαδίως ἀφορμᾶσθαι καίπερ ἐκ πολεμίας
 τε καὶ μείζω ἢ κατὰ δάκρυα τὰ μὲν πεπονθότας ἤδη, τὰ δὲ περὶ
 5 τῶν ἐν ἀφανεῖ δεδιότας μὴ πάθωσι. κατήφειά τέ τις ἄμα καὶ

ἐκάστῳ] verb. mit ξυνέβαινε; dagegen gehört τῇ τε ὄψει καὶ τῇ γνώμῃ zu ἀλγεῖνὰ. Sinn: was sie beim Verlassen des Lagers wahrnahmen, war für Auge und Herz schmerzlich. Die Erklärung liegt im Folgenden.

3. κείμενον] sc. ἀταφον. — ἐς λ. καθίστατο] ἐλυπεῖτο. — μετὰ φόβου] nämlich vor der Strafe der Götter, da er die Toten und zumal seine Verwandten nicht bestattete. — τραυματίαι τε καὶ ἀσθ.] sind prädikativ zu καταλειπόμενοι. — πολὺ] verb. mit λυπηρότεροι u. ἀθλιώτεροι.

4. ἐς ἀπορίαν καθ.] sc. τοὺς ἀποχωροῦντας. — ἀξιοῦντες] δεόμενοι; ἄγειν „mitnehmen“. — τῶν τε ξυσκήνων ἤδη ἀπ.] abh. von ἐκ in ἐκκρεμαννύμενοι. — ἐς ὅσον] „soweit als“. — προλίποι] intransitiv: „schwinden“; daher auch der Dat. τῳ = τινί; beim transit. προλιπεῖν stände der Accus. — ἡ ῥώμη καὶ τὸ σ.] Hendiadyoin = ἡ τοῦ σώματος ῥώμη. — οὐ μετ' ὀλίγων ἐπ.] μετὰ πολλῶν ἐπ.; daraus erg. auch zu οἰμωγῆς das Attribut πολλῆς. — δάκρυσι] und ἀπορία τοιαύτη hängen von πλησθὲν ab, das hier in seltener Weise mit dem Dativ konstruiert ist. — τοιαύτη] wie sie im Vorausgehenden so anschaulich geschildert ist. — καίπερ ἐκ πολεμίας] sc. χώρας ἀφορμωμένους; dieses und die folg. Partic. πεπονθότας u. δεδιότας beziehen sich dem Sinne nach auf πᾶν τὸ στράτευμα = πάντας τοὺς στρατιώτας. Man hätte erwarten sollen, daß der Abzug aus Feindesland sie freudig stimmen und das viel gröfsere Unglück, das sie teils schon erduldet hatten, teils in banger Furcht noch erwarteten, ihr Herz gegen das kleinere Leid, das sie jetzt sahen, unempfindlicher machen würde. — ἢ κατὰ] vgl. 45, 2; mit μείζω kann man es hier etwa übersetzen: „Leiden, die für Thränen zu groß sind“. — τὰ δὲ] verb. mit μὴ πάθωσι; dagegen gehört περὶ τῶν ἐν ἀφανεῖ = περὶ τῶν μελλόντων zu δεδιότας: „inbetreff, im Hinblick auf“.

5. τίς] „eine gewisse, eine Art von“; diesem entsprechend tritt zu κατὰ-

κατάμεμψις σφῶν αὐτῶν πολλή ἦν. οὐδὲν γὰρ ἄλλο ἢ πόλει ἐκ-
 πεπολιορκημένη ἐώκεσαν ὑποφευγούσῃ, καὶ ταύτῃ οὐ σμικρᾷ·
 μυριάδες γὰρ τοῦ ξύμπαντος ὄχλου οὐκ ἐλάσσους τεσσάρων ἅμα
 ἐπορεύοντο. καὶ τούτων οἳ τε ἄλλοι ἔφερον πάντες, ὃ τι τις ἐδύ-
 νατο ἕκαστος χρήσιμον, καὶ οἳ ὀπλῖται καὶ οἳ ἵππῃς παρὰ τὸ
 εἰωθὸς αὐτοὶ τὰ σφέτερα αὐτῶν σιτία ἐπὶ τοῖς ὀπλοῖς, οἳ μὲν
 ἀπορίᾳ ἀκολούθων, οἳ δὲ ἀπιστίᾳ· ἀπηντομολήκεσαν γὰρ πάλαι
 τε καὶ οἳ πλεῖστοι παραχρῆμα. ἔφερον δὲ οὐδὲ ταῦτα ἱκανά·
 σῖτος γὰρ οὐκέτι ἦν ἐν τῷ στρατοπέδῳ. καὶ μὴν ἡ ἄλλη αἰκία 6
 [καὶ ἡ ἰσομοιρία τῶν κακῶν] ἔχουσά τινα ὅμως τὸ μετὰ πολλῶν
 κούφισιν οὐδ' ὥς ῥαδίᾳ ἐν τῷ παρόντι ἐδοξάζετο, ἄλλως τε καὶ

μεμψις σφῶν αὐτῶν das Attribut πολλή: „eine grofse Verachtung, Gering-
 schätzung ihrer selbst“. — οὐδὲν ἄλλο ἢ] und τί ἄλλο ἢ sind elliptische Wen-
 dungen, zu deren Vervollständigung man eine entsprechende Form von ποιεῖν
 oder γίνεσθαι zu ergänzen hat; also in unserm Fall etwa ἐποίησαν. Diese
 Formeln werden aber dann, wie das lat. *nihil aliud quam*, auch adverbial ge-
 braucht: „nur, durchaus“. — καὶ ταύτῃ] erklärend: „und zwar“; σμικρός =
 μικρός. — τις ἕκαστος] seltene Stellung st. ἕκαστός τις „jeder einzelne“. —
 χρήσιμον] ist in den Relativsatz gezogen, = τὸ χρήσιμον, ὅτι κτλ. — παρὰ
 τὸ εἰωθός] vgl. 60, 5. Sonst war es üblich, dafs jeder Hoplite und Reiter einen
 Diener (ἀκόλουθος) hatte, der ihm das Gepäck trug; er selbst trug nur seine
 Waffen. — ἐπὶ τοῖς ὀπλοῖς] ἐπὶ „aufser“; als Verb. denke ἔφερον. — ἀπιστίᾳ]
 „aus Mißtrauen“; der Grund liegt in ἀπηντομολήκεσαν γὰρ κτλ. — ἀπηντο-
 μολήκεσαν γὰρ κτλ.] Zu ἀπηντομολήκεσαν denke aus dem folgenden οἳ πλεῖ-
 στοι als Subjekt τινές, andererseits aber aus ἀπηντομολήκεσαν zu dem folgenden
 οἳ πλ. παραχρῆμα als Prädikat ἀπηντομολοῦν. Die beiden Satztheile sind koor-
 dinirt, dem Sinne nach aber sollten sie subordinirt sein: „denn wenn auch
 früher schon einige übergegangen waren, so gingen doch gerade im Augenblick
 die meisten über“. — ἱκανά] prädikativ = οὐδὲ ταῦτα, ἃ ἔφερον, ἱκανὰ ἦν;
 ταῦτα = τὰ σιτία.

6. ἡ ἄλλη αἰκία] stellt nicht eine αἰκία einer andern gegenüber, sondern
 hebt an ebenderselben αἰκία eine andere Seite hervor; also ἄλλη = „in anderer
 Beziehung, im übrigen“. — ἔχουσα] konzessiv; dazu ist τὸ μετὰ πολλῶν Ob-
 jekt, κούφισιν τινα Prädikatsnomen; ὅμως, nachher durch οὐδ' ὥς wieder nach-
 drücklich aufgenommen, gehört zu ῥαδίᾳ ἐδοξάζετο; zu οὐδ' ὥς vgl. 28, 3. —
 τὸ μετὰ πολλῶν] „die Gemeinsamkeit“, insofern viele in gleicher Weise am
 Unglück teilnahmen, also = τὴν ἰσομοιρίαν τῶν κακῶν. Sinn: das Unglück
 pflegt durch die Teilnahme vieler an demselben leichter zu werden; denn geteilter
 Schmerz ist halber Schmerz. — ἐν τῷ παρόντι] „in der damaligen Lage“. —
 ἄλλως τε καί] vgl. 1, 2; danach kann man zur Erklärung etwa ἐνθυμουμένοις

ἀπὸ οἷας λαμπρότητος καὶ αὐχήματος τοῦ πρώτου ἐς οἷαν τελευ-
 7 τὴν καὶ ταπεινότητα ἀφίκατο. μέγιστον γὰρ δὴ τὸ διάφορον τοῦτο
 Ἑλληνικῷ στρατεύματι ἐγένετο, οἷς ἀντὶ μὲν τοῦ ἄλλους δουλωσο-
 μένους ἥκειν αὐτοὺς τοῦτο μᾶλλον δεδιότας μὴ πάθωσι ξυνέβη
 ἀπιέναι, ἀντὶ δ' εὐχῆς τε καὶ παιάνων, μεθ' ὧν ἐξέπλεον, πάλιν
 τούτων τοῖς ἐναντίοις ἐπιφημίσμασιν ἀφορμαῖσθαι πεζοὺς τε ἀντὶ
 ναυβατῶν πορευομένους καὶ ὀπλιτικῷ προσέχοντας μᾶλλον ἢ ναυ-
 τικῷ. ὁμῶς δὲ ὑπὸ μεγέθους τοῦ ἐπικρεμαμένου ἔτι κινδύνου
 πάντα ταῦτα αὐτοῖς οἷστὰ ἐφαίνετο.

76 Ὅρῶν δὲ ὁ Νικίας τὸ στράτευμα ἀθυμοῦν καὶ ἐν μεγάλῃ
 μεταβολῇ ὄν ἐπιπαριῶν ὥς ἐκ τῶν ὑπαρχόντων ἐθάρσυνέ τε καὶ
 παρεμυθεῖτο βοῇ τε χρώμενος ἔτι μᾶλλον ἐκάστοις, καθ' οὗς
 γίγνοιτο, ὑπὸ προθυμίας καὶ βουλόμενος ὥς ἐπὶ πλεῖστον γεγω-
 νίσκων ὠφελεῖν.

hinzudenken, von dem dann ἀπὸ οἷας κτλ. abhängt. — ἀπὸ οἷας κτλ.] enthält
 zwei Relative ἀπὸ οἷας u. ἐς οἷαν, die ohne Verbindung neben einander gestellt
 sind, um den Gedanken lebhafter hervortreten zu lassen; wir müssen daraus
 zwei Sätze machen, also οἷα ἦν λαμπρότης καὶ αὐχημα τὸ πρῶτον καὶ ἐς οἷαν
 τ. ἐξ αὐτῶν ἀφίκατο. — τοῦ πρώτου] nachdrucksvoll nachgestellt: „anfangs“. —
 ἀφίκατο] ἀφικόμενοι ἦσαν.

7. τὸ διάφορον] „der Umschlag“. — Ἑλληνικῷ] im Gegens. zu βαρβάρῳ;
 diesen war schon Ähnliches begegnet, z. B. bei Salamis. — οἷς] bezieht sich
 dem Sinne nach auf στρατεύματι; es ist = ὅτι αὐτοῖς. Das Folg. konstruiere:
 ὅτι ξυνέβη αὐτοῖς ἀντὶ μὲν τοῦ ἥκειν δ. ἄλλους ἀπιέναι αὐτοὺς μ. δ., μὴ
 πάθωσι τοῦτο, sc. τὸ δουλοῦσθαι. — ἀντὶ τοῦ κτλ.] „im Gegensatz dazu, daß“
 u. s. w. — αὐτούς] „selbst“; der Accus. schließt sich an den Infin. ἀπιέναι
 an; ebenso bei δεδιότας; mit Bezug auf οἷς ξυνέβη stände der Dativ. — μᾶλλον]
 sc. ἢ οἱ πολέμιοι: „eher“. — ἐξέπλεον] sc. ἐξ Ἀθηνῶν. Bei der Ausfahrt aus
 Athen hatten sie Gebete gesprochen und Päne gesungen. — πάλιν] verb. mit
 ἀφορμαῖσθαι: „den Rückzug antreten“. — τούτων] τῆς εὐχῆς καὶ τῶν παιάνων,
 abh. von ἐναντίοις. — προσέχοντας] sc. τὸν νοῦν, hier in der Bedeutung „ver-
 trauen“. Zu ὀπλιτικῷ u. ναυτικῷ vgl. 11, 3: τοῦ ὀπλιτικοῦ.

Καπ. 76. ἐν μεγάλῃ μεταβ.] „sehr umgewandelt“; in welchem Sinne, zeigt
 das vorhergehende ἀθυμοῦν. — ἐπιπαριῶν] ἐπὶ „zu“ den Soldaten und παρά
 „längs“ derselben hin. — ὥς ἐκ τῶν ὑ.] „soweit es unter den augenblicklichen
 Verhältnissen möglich war“, verb. mit ἐθάρσυνέ τε κτλ. — βοῇ χρώμενος] ἐπι-
 βοῶν; daher auch der Dativ ἐκάστοις. — ὑπὸ προθ.] „vor Eifer“. — ὥς ἐπὶ
 πλ.] „möglichst weit hin“, verb. mit γεγωνίσκων, poet. = ἀκουστός ὢν „ver-
 nehmbar“.

„Ἔτι καὶ ἐκ τῶν παρόντων, ὧς Ἀθηναῖοι καὶ ξύμμαχοι, ἐλ- 77
πίδα χρὴ ἔχειν — ἤδη τινὲς καὶ ἐκ δεινότερων ἢ τοιῶνδε ἐσώ-
θησαν — μηδὲ καταμέμφασθαι ὑμᾶς ἄγαν αὐτοὺς μήτε ταῖς
ξυμφοραῖς μήτε ταῖς παρὰ τὴν ἀξίαν νῦν κακοπαθείαις. καὶ γὰρ 2
τοι οὐδενὸς ὑμῶν οὔτε ῥώμῃ προφέρων — ἀλλ’ ὁρᾶτε δὴ, ὡς διά-
κειμαι ὑπὸ τῆς νόσου — οὔτ’ εὐτυχίᾳ δοκῶν που ὕστερός του
εἶναι κατὰ τε τὸν ἴδιον βίον καὶ ἐς τᾶλλα νῦν ἐν τῷ αὐτῷ κιν-
δύνῳ τοῖς φανλοτάτοις αἰωροῦμαι· καίτοι πολλὰ μὲν ἐς θεοὺς
νόμιμα δεδιήτημαι, πολλὰ δὲ ἐς ἀνθρώπους δίκαια καὶ ἀνεπί-
φθονα. ἀνθ’ ὧν ἡ μὲν ἐλπίς ὁμῶς θρασεῖα τοῦ μέλλοντος, αἱ 3
δὲ ξυμφοραὶ οὐ κατ’ ἀξίαν δὴ φοβοῦσι. τάχα δ’ ἂν καὶ λωφρή-
σειαν· ἱκανὰ γὰρ τοῖς τε πολεμίοις ἡντύχεται, καὶ εἰ τῷ θεῶν
ἐπίφθονοι ἐστρατεύσαμεν, ἀποχρώντως ἤδη τετιμωρήμεθα. ἦλθον 4
γὰρ που καὶ ἄλλοι τινὲς ἤδη ἐφ’ ἑτέρους καὶ ἀνθρώπεια δράσαντες

Καρ. 77. 1. ἐκ τῶν παρόντων] „unter den gegenwärtigen Verhältnissen“. —
χρὴ] sc. ὑμᾶς; eben dieses hat man auch nach μηδέ zu denken in der Bedeu-
tung: „dürfen“. — ἢ τοιῶνδε] ἢ τοιάδε ἐστίν; mit τοιάδε wird die damalige
Lage der Athener bezeichnet. — μηδέ] ungewöhnlich st. καὶ μή, da keine Nega-
tion vorhergeht. — καταμέμφ. ὑμᾶς αὐτούς] vgl. 75, 5: κατάμεμψις σφῶν
αὐτῶν; die Dat. μήτε ταῖς ξυμφοραῖς κτλ. sind kausal. — παρὰ τὴν ἀξίαν]
„unverdient“. Sinn: die Athener haben solches Unglück nicht verdient.

2. τοί] „sicherlich“. — προφέρων] προσέχων. — δὴ] beim Imper. „doch“. —
οὔτ’ εὐτυχίᾳ κτλ.] Nach οὐδενὸς ὑμῶν οὔτε ῥώμῃ προφ. erwartet man hier οὔτε
εὐτυχίᾳ ὕστερων; allein statt dieser zu bestimmter Ausdrucksweise wählt Nikias
die mildere δοκῶν που ὕστερος εἶναι, wozu er noch τοῦ = τινός fügt, das
vorhergeh. οὐδενὸς ὑμῶν wiederholend; πού „wohl“. — κατὰ] „in Anbetracht“;
ὁ ἴδιος βίος „das Privatleben“. — ἐς τᾶλλα] „hinsichtlich der sonstigen Ver-
hältnisse“; damit wird die politische und militärische Thätigkeit des Nikias be-
zeichnet. — τοῖς φανλοτάτοις] abh. von τῷ αὐτῷ; φαῦλος „niedrig, gering“. —
καίτοι] „und doch“. — πολλὰ νόμιμα] Accus. des Inhalts zu δεδιήτημαι; wir
etwa: „sehr fromm leben“; ähnlich nachher πολλὰ δίκαια καὶ ἀνεπίφθονα.

3. ἡ μὲν ἐλπίς] sc. τοῦ Νικίου; damit verb. τοῦ μέλλοντος. — ὁμῶς] näm-
lich trotzdem ich im Unglück bin. — θρασεῖα] sc. ἐστίν. — οὐ κατ’ ἀξίαν]
„nicht nach Gebühr“, sondern übermäfsig und allzu sehr. — δὴ] ἤδη „jetzt“. —
φοβοῦσι] sc. ἡμᾶς. Die Hoffnung des Nikias auf eine bessere Zukunft ist so fest,
daß er nicht glauben kann, daß ihr jetziges Unglück wirklich so grofs sei, als es
ihnen scheint. — λωφρήσειαν] παύσαιντο, sc. αἱ ξυμφοραί. — ἡντύχεται] Passiv:
„ist geglückt“; ebenso ist auch τετιμωρήμεθα Pass. von τιμωρεῖσθαι „strafen“.

4. ἀνθρώπεια δράσαντες κτλ.] Sinn: sie haben gehandelt, wie Menschen im
Kriege handeln, und dementsprechend war auch, was sie zu dulden hatten. —

ἀνεκτὰ ἔπαθον. καὶ ἡμᾶς εἰκὸς νῦν τὰ τε ἀπὸ τοῦ θεοῦ ἐλπί-
 ζειν ἡπιώτερα ἔξειν — οἴκτου γὰρ ἀπ' αὐτῶν ἀξιώτεροι ἤδη ἐσμὲν
 ἢ φθόνου —, καὶ ὁρῶντες ὑμᾶς αὐτούς, οἵοι ὀπλῖται ἅμα καὶ
 ὅσοι ξυντεταγμένοι χωρεῖτε, μὴ καταπέπληχθε ἄγαν, λογίζεσθε δέ,
 ὅτι αὐτοὶ τε πόλις εὐθύς ἐστε, ὅποι ἂν καθέξῃσθε, καὶ ἄλλη οὐ-
 δεμία ὑμᾶς τῶν ἐν Σικελίᾳ οὐτ' ἂν ἐπιόντας δέξαιτο ῥαδίως οὐτ'
 5 ἂν ἰδρυθέντας που ἐξαναστήσειεν. τὴν δὲ πορείαν ὥστ' ἀσφαλῆ
 καὶ εὐτακτον εἶναι αὐτοὶ φυλάξατε μὴ ἄλλο τι ἡγησάμενος ἕκαστος
 ἢ, ἐν ᾧ ἂν ἀναγκασθῇ χωρίῳ μάχεσθαι, τοῦτο καὶ πατρίδα καὶ
 6 τεῖχος κρατήσας ἔξειν. σπουδὴ δὲ ὁμοίως καὶ νύκτα καὶ ἡμέραν
 ἔσται τῆς ὁδοῦ· τὰ γὰρ ἐπιτήδεια βραχέα ἔχομεν, καὶ ἦν ἀντιλα-
 βώμεθά του φιλίου χωρίου τῶν Σικελῶν — οὗτοι γὰρ ἡμῖν διὰ
 τὸ Συρακοσίων δέος ἔτι βέβαιοί εἰσιν —, ἤδη νομίζετε ἐν τῷ
 ἐχυρῷ εἶναι. προπέμπεται δ' ὥς αὐτοὺς καὶ ἀπαντᾶν εἰρημένον
 7 καὶ σιτία ἅμα κομίζειν. τό τε ξύμπαν γνῶτε, ᾧ ἄνδρες στρα-
 τιῶται, ἀναγκαῖόν τε ὃν ὑμῖν ἀνδράσιν ἀγαθοῖς γίνεσθαι ὥς μὴ
 ὄντος χωρίου ἐγγύς, ὅποι ἂν μαλακισθέντες σωθεῖτε, καὶ ἦν νῦν
 διαφύγητε τοὺς πολεμίους, οἳ τε ἄλλοι τευξόμενοι ὧν ἐπιθυμεῖτε

καί] leitet die Anwendung auf den vorliegenden Fall ein: „und so auch“. — εἰκός] sc. ἐστίν „dürfen“. — ἡπιώτερα] prädikativ; wir verbinden es mit τὰ ἀπὸ τοῦ θεοῦ „ein freundlicheres Schicksal von der Gottheit“. — ἀπ' αὐτῶν] ἀπὸ τῶν θεῶν, aus τοῦ θεοῦ zu entnehmen, gehört zu οἴκτου: „von ihrer Seite“. — καί] entspricht dem vorhergeh. τε; daher hätte man auch in diesem Satz den Infinitiv erwartet; aber an dessen Stelle tritt nachdrücklicher ein unabhängiger Satz im Imper. — ὑμᾶς αὐτούς] Prolepsis oder Antizipation. — οἵοι ὀπλῖται] ist prädikativ zu χωρεῖτε, also = οἵοι ὀπλῖταί ἐστε, οἳ χωρεῖτε. — αὐτοί] „allein“; dazu tritt noch εὐθύς „sofort“, um auszudrücken, daß nichts Weiteres notwendig ist. — ἄλλη οὐδεμία] sc. πόλις; damit verb. τῶν ἐν Σικελίᾳ, sc. πόλεων. — δέξαιτο] in feindlichem Sinn.

5. τὴν δὲ πορείαν κτλ.] konstr.: αὐτοὶ φυλάξατε, ὥστε τὴν πορείαν κτλ. — μὴ ἄλλο τι κτλ.] schließt sich als partit. Apposition an φυλάξατε an. — ἐν ᾧ ἂν κτλ.] steht vor dem Demonstrativsatz, = τοῦτο τὸ χωρίον, ἐν ᾧ ἂν κτλ.

6. σπουδὴ δὲ κτλ.] σπουδὴ ἐστὶ τῆς ὁδοῦ: „der Marsch wird beschleunigt“. — βραχέα] ὀλίγα. — Συρακοσίων] Genet. obj. — ἐν τῷ ἐχυρῷ] ἐν ἀσφαλείᾳ, vgl. 20, 1: κατὰ τὸ ξυμμαχικόν. — εἰρημένον] Accus. abs. „mit dem Befehl“; davon hängt καὶ ἀπαντᾶν καὶ σιτία ἅμα κ. ab.

7. τὸ ξύμπαν] „im ganzen, überhaupt“. — οἳ τε ἄλλοι κτλ.] steht dem vorhergeh. ἀναγκαῖόν ὃν ὑμῖν parallel, hängt also ebenfalls von γνῶτε ab; an das in diesem Verbum liegende Subjekt schließt sich οἳ ἄλλοι u. οἳ Ἀθηναῖοι partitiv an: „ihr andern, ihr Athener“. — ὧν] τούτων ᾧ; ἐπιθεῖν „wieder-

που ἐπιδεῖν, καὶ οἱ Ἀθηναῖοι τὴν μεγάλην δύναμιν τῆς πόλεως καίπερ πεπτωκυῖαν ἐπανορθώσοντες· ἄνδρες γὰρ πόλις καὶ οὐ τείχη οὐδὲ νῆες ἀνδρῶν κεναί.“

Ὁ μὲν Νικίας τοιάδε παρακελευόμενος ἅμα ἐπῆει τὸ στρα- 78
τευμα καί, εἴ πῃ δρώῃ διεσπασμένον καὶ μὴ ἐν τάξει χωροῦν,
ξυνάγων καὶ καθιστὰς καὶ ὁ Δημοσθένης οὐδὲν ἥσσον τοῖς καθ’
ἑαυτὸν τοιαῦτά τε καὶ παραπλήσια λέγων. τὸ δὲ ἐχώρει ἐν πλαι- 2
σίῳ τεταγμένον, πρῶτον μὲν ἡγούμενον τὸ Νικίου, ἐφεπόμενον δὲ
τὸ Δημοσθένους· τοὺς δὲ σκευοφόρους καὶ τὸν πλεῖστον ὄχλον ἐν-
τὸς εἶχον οἱ δπλῖται. καὶ ἐπειδὴ ἐγένοντο ἐπὶ τῇ διαβάσει τοῦ 3
Ἀνάπου ποταμοῦ, ἡῦρον ἐπ’ αὐτῷ παρατεταγμένους τῶν Συρακο-
σίων καὶ ξυμμάχων καὶ τρεψάμενοι αὐτοὺς καὶ κρατήσαντες τοῦ
πόρου ἐχώρουν ἐς τὸ πρόσθεν· οἱ δὲ Συρακόσιοι παριππεύοντές
τε προσέκειντο καὶ ἐσακοντίζοντες οἱ ψιλοί. καὶ ταύτῃ μὲν τῇ 4
ἡμέρᾳ προελθόντες σταδίους ὡς τεσσαράκοντα ἠῦλίσαντο πρὸς λόφῳ
τινὶ οἱ Ἀθηναῖοι· τῇ δ’ ὕστεραίᾳ πρῶ ἐπορεύοντο καὶ προῆλθον
ὡς εἴκοσι σταδίους καὶ κατέβησαν ἐς χωρίον ἄπεδόν τι καὶ αὐτοῦ
ἐστρατοπεδεύσαντο βουλόμενοι ἐκ τε τῶν οἰκιῶν λαβεῖν τι ἐδώ-
διμον — ὥκεῖτο γὰρ ὁ χώρος — καὶ ὕδωρ μετὰ σφῶν αὐτῶν
φέρεισθαι αὐτόθεν· ἐν γὰρ τῷ πρόσθεν ἐπὶ πολλὰ στάδια, ἣ 5
ἔμελλον ἰέναι, οὐκ ἄφθονον ἦν. οἱ δὲ Συρακόσιοι ἐν τούτῳ προελ-

sehen“. Gemeint sind ihre Angehörigen und ihr Vaterland. — ἄνδρες] sc. εἰσὶ;
Gegensatz: καὶ οὐ τείχη κτλ. „aber nicht“ u. s. w.

Καπ. 78. 1. τοιάδε π. ἅμα] entspricht dem folg. καὶ ξυνάγων καὶ καθι-
στάς; beide treten in gleicher Weise zu ἐπῆει τὸ στρ.; zu ἅμα καί vgl. 12, 2. —
διεσπασμένον κτλ.] sc. τὸ στρατεύμα. — οὐδὲν ἥσσον] „ebenso“, sc. ἐπῆει τὸ
στράτευμα. — τοῖς καθ’ ἑαυτὸν] „seinen Leuten“. — τοιαῦτά τε καὶ π.] näm-
lich wie Nikias.

2. τὸ δέ] τὸ στρατεύμα. — πρῶτον] verstärkt den Begriff von ἡγούμενον:
„vorn an der Spitze“. — τὸ Νικίου] sc. στρατεύμα; ebenso nachher τὸ Δημο-
σθένους. — τὸν πλεῖστον ὄχλον] Die Leichtbewaffneten, die auch zum ὄχλος
gerechnet werden, hatten einen andern Platz. — ἐντός] „in der Mitte“, sc.
τοῦ πλαισίου.

3. τῶν Συρακοσίων καὶ ξ.] Genet. partit., zu dessen Erklärung man τινάς
hinzudenken kann: „eine Abteilung der S. und B.“. — ἐς τὸ πρόσθεν] „vor-
wärts, weiter“.

4. ἐν τῷ πρόσθεν] sc. χώρῳ „in der Gegend vor ihnen“; daran schließt
sich ἐπὶ π. στάδια „viele St. weit“. St. στάδια sagt sonst Thuc. σταδίους. —
οὐκ ἄφθ. ἦν] sc. τὸ ὕδωρ.

θόντες τὴν δίοδον τὴν ἐν τῷ πρόσθεν ἀπετείχιζον· ἦν δὲ λόφος καρτερός καὶ ἐκατέρωθεν αὐτοῦ χαράδρα κρημνώδης, ἐκαλεῖτο δὲ Ἀκραῖον λέπας. τῇ δ' ὑστεραίᾳ οἱ Ἀθηναῖοι προῆσαν, καὶ οἱ τῶν Συρακοσίων καὶ ξυμμάχων αὐτοὺς ἱππῆς καὶ ἀκοντισταὶ ὄντες πολλοὶ ἐκατέρωθεν ἐκώλυνον καὶ ἐσηκόντιζόν τε καὶ παρίππευον. καὶ χρόνον μὲν πολὺν ἐμάχοντο οἱ Ἀθηναῖοι, ἔπειτα ἀνεχώρησαν πάλιν εἰς τὸ αὐτὸ στρατόπεδον. καὶ τὰ ἐπιτήδεια οὐκέτι ὁμοίως εἶχον· οὐ γὰρ ἔτι ἀποχωρεῖν οἶόν τ' ἦν ὑπὸ τῶν ἱππέων.

79 Πρὶν δὲ ἄραντες ἐπορεύοντο αὖθις καὶ ἐβιάσαντο πρὸς τὸν λόφον [ἐλθεῖν] τὸν ἀποτετειχισμένον καὶ ἡῦρον πρὸ ἑαυτῶν ὑπὲρ τοῦ ἀποτεειχίσματος τὴν πεζὴν στρατιὰν παρατεταγμένην οὐκ ἐπ' ὀλίγων ἀσπίδων· στενὸν γὰρ ἦν τὸ χωρίον. καὶ προσβαλόντες οἱ Ἀθηναῖοι ἐτειχομάχουν καὶ βαλλόμενοι ὑπὸ πολλῶν ἀπὸ τοῦ λόφου ἐπάντους ὄντος — δικνοῦντο γὰρ ῥᾶν οἱ ἄνωθεν — καὶ οὐ δυνάμενοι βιάσασθαι ἀπεχώρουν πάλιν καὶ ἀνεπαύοντο. ἔτυχον δὲ καὶ βρονταὶ τινες ἅμα γενόμεναι καὶ ὕδωρ, οἷα τοῦ ἔτους πρὸς μετόπωρον ἤδη ὄντος φιλεῖ γίνεσθαι· ἀφ' ὧν οἱ Ἀθηναῖοι μᾶλλον ἔτι ἠθύμουν καὶ ἐνόμιζον ἐπὶ τῷ σφετέρῳ ὀλέθρῳ καὶ ταῦτα πάντα γίνεσθαι. ἀναπαυομένων δὲ αὐτῶν ὁ Γύλιππος καὶ οἱ Συρακόσιοι πέμπουσι μέρος τι τῆς στρατιᾶς ἀποτεειchioῦντες αὐτὸν ἐκ τοῦ ὀπίσθεν αὐτοῦς, ἣ προεληλύθεσαν· ἀντιπέμψαντες δὲ καλεῖνοι σφῶν αὐτῶν

5. αὐτοῦ] abh. von ἐκατέρωθεν. — Ἀκραῖον λέπας] heute Cava di Culatrello genannt, westlich von Syrakus jenseits des Anapos.

6. αὐτούς] ungewöhnlich zwischen Artikel und Substant. eingeschaltet.

7. εἰς τὸ αὐτὸ στρ.] wo sie die Nacht vorher gewesen waren. — ὁμοίως] nämlich wie bisher. — ἀποχωρεῖν] nämlich aus dem Lager, um Lebensmittel zu holen. — ὑπό] „gehindert von, wegen“.

Καρ. 79. 1. ἄραντες] ὀρμηθέντες. — ἐβιάσαντο πρὸς] „mit Gewalt vordringen bis“. — οὐκ ἐπ' ὀλίγων ἀσπ.] ἐπὶ πολλῶν ἀσπίδων „viele Mann tief“; ἀσπίδες = ὀπλῖται.

2. βιάσασθαι] absol. „durchbrechen“.

3. γενόμεναι] das eigentliche Wort von Naturereignissen und Wettererscheinungen; βροντὴ γίγνεται „es donnert“, ὕδωρ γίγνεται „es regnet“ u. s. w. — τοῦ ἔτους κτλ.] εἶναι πρὸς „zugehen“. Das Jahr ging dem Herbst zu. — φιλεῖ] „pflegen“. — ταῦτα πάντα] nämlich das Donnern und Regnen.

4. ἀποτεειchioῦντας] bezieht sich dem Sinne nach auf μέρος τι τῆς στρατιᾶς. — αὐτὸν] „andererseits“, nämlich wie von vorn. — ἣ] „auf dem Wege wo“. — σφῶν αὐτῶν τινας] verb. mit ἀντιπέμψαντες.

τινας διεκώλυσαν. καὶ μετὰ τοῦτο πάσῃ τῇ στρατιᾷ ἀναχωρήσαντες ⁵ πρὸς τὸ πεδῖον μᾶλλον οἱ Ἀθηναῖοι ἠϋλίσαντο. τῇ δ' ὑστεραία προυχώρουν, καὶ οἱ Συρακόσιοι προσέβαλλόν τε πανταχῇ αὐτοῖς κύκλῳ καὶ πολλοὺς κατετραυματίζον καί, εἰ μὲν ἐπίοιεν οἱ Ἀθηναῖοι, ὑπεχώρουν, εἰ δ' ἀναχωροῖεν, ἐπέκειντο, καὶ μάλιστα τοῖς ὑστάτοις προσπίπτοντες, εἴ πως κατὰ βραχὺ τρεψάμενοι πᾶν τὸ στράτευμα φοβήσειαν. καὶ ἐπὶ πολὺ μὲν τοιούτῳ τρόπῳ ἀντεῖχον ⁶ οἱ Ἀθηναῖοι, ἔπειτα προελθόντες πέντε ἢ ἕξ σταδίους ἀνεπαύοντο ἐν τῷ πεδίῳ· ἀνεχώρησαν δὲ καὶ οἱ Συρακόσιοι ἀπ' αὐτῶν εἰς τὸ ἑαυτῶν στρατόπεδον.

Τῆς δὲ νυκτὸς τῷ Νικίᾳ καὶ Δημοσθένει ἐδόκει, ἐπειδὴ κακῶς ⁸⁰ σφίσι τὸ στράτευμα εἶχε τῶν τε ἐπιτηδείων πάντων ἀπορία ἤδη καὶ κατατετραυματισμένοι ἦσαν πολλοὶ ἐν πολλαῖς προσβολαῖς τῶν πολεμίων γεγενημέναις, πυρὰ καύσαντας ὥς πλεῖστα ἀπάγειν τὴν στρατιὰν μηκέτι τὴν αὐτὴν ὁδόν, ἣ διανοήθησαν, ἀλλὰ τοῦναντίον, ἣ οἱ Συρακόσιοι ἐτήρουν, πρὸς τὴν θάλασσαν· ἦν δὲ ἡ ξύμ- ² πασα ὁδὸς αὕτη οὐκ ἐπὶ Κατάνης τῷ στρατεύματι, ἀλλὰ κατὰ τὸ ἕτερον μέρος τῆς Σικελίας τὸ πρὸς Καμάριναν καὶ Γέλαν καὶ τὰς ταύτῃ πόλεις καὶ Ἑλληνίδας καὶ βαρβάρους. καύσαντες οὖν πυρὰ ³ πολλὰ ἐχώρουν ἐν τῇ νυκτί. καὶ αὐτοῖς, οἷον φιλεῖ καὶ πᾶσι

5. ἀναχωροῖεν] sc. οἱ Ἀθηναῖοι. — καὶ μάλιστα κτλ.] nähere Ausführung von ἐπέκειντο: „und zwar so, daß sie besonders“ u. s. w. — εἴ πως] „ob etwa“. — κατὰ βραχὺ] κατ' ὀλίγον „in kleinen Abteilungen“. Sie wollten immer kleine Abteilungen in die Flucht schlagen und so das ganze Heer in Schrecken setzen.

6. ἐπὶ πολὺ] ἐπὶ πολὺν χρόνον.

Καρ. 80. 1. σφίσι] drückt den Anteil aus, den die Feldherrn an dem Befinden des Heeres nehmen. — καί] entspricht dem vorhergeh. τέ; es giebt also einen zweiten Grund an, und daher erwartet man: καὶ ὅτι κατατετραυματισμένοι κτλ.; aber statt dessen ist in freierer Weise ein Hauptsatz gewählt. — πυρὰ κ. ὥς πλεῖστα] nämlich um die Feinde hinsichtlich ihrer wahren Absicht zu täuschen. — ἣ διανοήθησαν] sc. ἀπάγειν τὴν στρατιάν. — τοῦναντίον ἣ] „in entgegengesetzter Richtung, als wo“; ἐτήρουν = ἐφύλασσον.

2. τῷ στρατεύματι] schließt sich im Griech. dem Prädikat an; wir verbinden es mit dem Subjekt und übersetzen, als ob es hiesse ἡ ὁδὸς τοῦ στρατεύματος; εἶναι ἐπὶ „gehen nach“. — κατὰ] von der Richtung „nach“.

3. αὐτοῖς] verb. mit ἐμπίπτει ταραχή. — οἷον] „wie“. — φιλεῖ] sollte mit Bezug auf φόβοι καὶ δέσματα im Plural stehen; allein da es voraus steht,

- στρατοπέδοις, μάλιστα δὲ τοῖς μεγίστοις, φόβοι καὶ δέϊματα ἐγγίγνεσθαι ἄλλως τε καὶ ἐν νυκτί τε καὶ διὰ πολεμίας καὶ [ἀπὸ] 4 πολεμίων οὐ πολὺν ἀπεχόντων ἰοῦσιν, ἐμπίπτει ταραχή· καὶ τὸ μὲν Νικίου στράτευμα, ὥσπερ ἠγεῖτο, ξυνέμενέ τε καὶ προύλαβε πολλῶ, τὸ δὲ Δημοσθένους, τὸ ἡμῖν μάλιστα καὶ πλεόν, ἀπε- 5 σπάσθη τε καὶ ἀτακτότερον ἐχώρει. ἅμα δὲ τῇ ἔω ἀφικνοῦνται ὁμῶς πρὸς τὴν θάλασσαν καὶ ἐσβάντες ἐς τὴν ὁδὸν τὴν Ἐλωρίνην καλουμένην ἐπορεύοντο, ὅπως, ἐπειδὴ γένοιτο ἐπὶ τῷ ποταμῷ τῷ Κακυπάρει, παρὰ τὸν ποταμὸν ἴοιεν ἄνω διὰ μεσογείας· ἤλπιζον γὰρ καὶ τοὺς Σικελοὺς ταύτῃ, οὓς μετεπέμψαντο, ἀπαντήσεσθαι. 6 ἐπειδὴ δ' ἐγένοντο ἐπὶ τῷ ποταμῷ, ἠῦρον καὶ ἐνταῦθα φυλακὴν τινα τῶν Συρακοσίων ἀποτειχίζουσάν τε καὶ ἀποσταυροῦσαν τὸν πόρον. καὶ βιασάμενοι αὐτὴν διέβησάν τε τὸν ποταμὸν καὶ ἐχώρουν αὐθις πρὸς ἄλλον ποταμόν, τὸν Ἐρινεόν· ταύτῃ γὰρ οἱ ἡγεμόνες ἐκέλευον.
- 81 Ἐν τούτῳ δ' οἱ Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι, ὥς ἢ τε ἡμέρα ἐγένετο καὶ ἔγνωσαν τοὺς Ἀθηναίους ἀπεληλυθότας, ἐν αἰτίᾳ τε οἱ πολλοὶ τὸν Γύλιππον εἶχον ἐκόντα ἀφεῖναι τοὺς Ἀθηναίους καὶ

schwebte dem Thuc., als er es schrieb, wohl nur ein Begriff vor. Zur Bedeutung vgl. 79, 3. — στρατοπέδοις] στρατεύμασι. — διὰ πολεμίας] sc. χώρας.

4. ὥσπερ] „wie“ in dem Sinne von „weil“; ἠγεῖσθαι „an der Spitze marschieren“. — ξυνέμενε] ξύν „beisammen“. — πολλῶ] Gewöhnlicher wäre πολύ; πολὺν προλαβεῖν „einen grossen Vorsprung gewinnen“. — μάλιστα] vgl. 1, 5. — καί] steigernd: „und sogar“.

5. ὁμῶς] nämlich trotz der Verwirrung und Unordnung, die hauptsächlich in der Heeresabteilung des Demosthenes einrifs. — τὴν ὁδὸν τὴν Ἐ. κ.] Die Elorinische Strasse führte von Syrakus südlich an der Küste hin nach Eloros. — τῷ ποταμῷ τῷ Κ.] seltene Stellung st. τῷ Κ. ποταμῷ. — ταύτῃ] sc. τῇ ὁδῷ, zwischen τοὺς Σικελούς und den Relativsatz οὓς μ. gestellt. Die Botschaft an die Sikeler ist 77, 6 erzählt.

6. ταύτῃ] sc. χωρεῖν: „so“. — οἱ ἡγεμόνες] sc. τῆς ὁδοῦ. Die Wegweiser liessen sie nicht den Kakyparis aufwärts marschieren, wie sie vorgehabt hatten, sondern führten sie aus irgendeinem Grunde weiter zum Erineos.

Καπ. 81. 1. ἢ τε ἡμέρα ἐγ.] mit Artikel, insofern er durch die vorhergeh. Schilderung bereits bestimmt ist; sonst fehlt in dieser Verbindung regelmässig der Artikel. — ἐν αἰτίᾳ εἶχον] ἡτιῶντο; daher auch der Infin. ἀφεῖναι τοὺς Ἀ. — οἱ πολλοί] „meistenteils“ schränkt das Hauptsubjekt οἱ Συρακόσιοι καὶ οἱ ξ. ein und ist daher nach Art einer partit. Apposition im Nominativ bei-

κατὰ τάχος διώκοντες, ἣ οὐ χαλεπῶς ἡσθάνοντο κεχωρηκότας, κατα-
 λαμβάνουσι περὶ ἀρίστου ὥραν. καὶ ὡς προσέμιξαν τοῖς μετὰ 2
 τοῦ Δημοσθένους ὑστέροις τε οὔσι καὶ σχολαίτερον καὶ ἀτακτό-
 τερον χωροῦσιν, ὡς τῆς νυκτὸς τότε ξυνεταράχθησαν, εὐθὺς προσ-
 πεσόντες ἐμάχοντο, καὶ οἱ ἱππῆς τῶν Συρακοσίων ἐκυκλοῦντό τε
 ῥᾶον αὐτοὺς δίχα δὴ ὄντας καὶ ξυνῆγον ἐς ταῦτό. τὸ δὲ Νικίου 3
 στράτευμα ἀπεῖχεν ἐν τῷ πρόσθεν καὶ πεντήκοντα σταδίου· θᾶσ-
 σόν τε γὰρ ὁ Νικίας ἤγε νομίζων οὐ τὸ ὑπομένειν ἐν τῷ τοιούτῳ
 ἐκόντας εἶναι καὶ μάχεσθαι σωτηρίαν, ἀλλὰ τὸ ὡς τάχιστα ὑπο-
 χωρεῖν τοσαῦτα μαχομένους, ὅσα ἀναγκάζονται. ὁ δὲ Δημοσθένης 4
 ἐτύγχανέ τε τὰ πλείω ἐν πόνῳ ξυνεχεστέρῳ ὢν διὰ τὸ ὑστέρω
 ἀναχωροῦντι αὐτῷ πρώτῳ ἐπικεῖσθαι τοὺς πολεμίους καὶ τότε
 γνοὺς τοὺς Συρακοσίους διώκοντας οὐ προухώρει μᾶλλον, ἢ ἐς
 μάχην ξυνετάσσετο, ἕως ἐνδιατρίβων κυκλοῦταί τε ὑπ' αὐτῶν καὶ
 ἐν πολλῷ θορύβῳ αὐτός τε καὶ οἱ μετ' αὐτοῦ [Ἀθηναῖοι] ἦσαν·

gefügt. — κατὰ τάχος] ταχέως. — ἣ] „auf dem Wege, auf dem“; οὐ χαλεπῶς
 = ῥαδίως verb. mit ἡσθάνοντο. An den hinterlassenen Spuren konnte man
 leicht erkennen, welchen Weg die Athener genommen hatten.

2. ὡς τῆς νυκτὸς κτλ.] giebt den Grund zu σχολαίτερον καὶ ἀτακτ. χω-
 ροῦσιν. — τῆς νυκτὸς] „in der erwähnten Nacht“, noch verstärkt durch das
 hinweisende τότε. Diese Nacht ist in 80, 3 f. geschildert. — ῥᾶον] Der Grund
 liegt in δίχα δὴ ὄντας; δὴ „bekanntlich“. Die Trennung des Demosthenes und
 Nikias erleichterte die Umzingelung; wären beide, wie früher, vereinigt marschiert,
 so wäre bei der gröfseren Zahl der Soldaten dieselbe unmöglich gewesen. —
 ξυνῆγον ἐς ταῦτό] „zusammendrängen“ als Folge der Umzingelung.

3. ἀπεῖχεν ἐν τῷ προ.] etwa „voraus sein“; καί „auch, sogar“. — ἐν
 τῷ τοιούτῳ] „in einer solchen Lage“, nämlich wie die ihrige damals war. —
 ἐκόντας εἶναι] absol. Infin., bei Attikern nur in negativen Sätzen vorkommend:
 „soweit man freiwillig handelt, aus freien Stücken“. — σωτηρίαν] sc. εἶναι. —
 τοσαῦτα] Accus. des Inhalts zu μαχομένους: „nur soviel“. — ὅσα ἀναγκ.]
 sc. μάχεσθαι.

4. ὁ δὲ Δημ.] δέ entspricht dem vorhergeh. τέ in θᾶσσόν τε γὰρ κτλ.;
 Thuc. geht also von der begonnenen Kopulation im Laufe der Erzählung zum
 Gegensatz über; Ähnliches ist im Griech. häufig. — τὰ πλείω] „meistens“,
 eigentlich „in der Mehrzahl der Fälle“, insofern Thuc. nur zwei Klassen der-
 selben unterscheidet, das Belästigtwerden und das Nicht-Belästigtwerden. —
 ἐν πόνῳ ξυνεχ.] nämlich als Nikias. — διὰ τὸ κτλ.] Konstr.: διὰ τὸ τοὺς πολε-
 μίους ἐπικεῖσθαι αὐτῷ πρώτῳ ὑστέρω ἀναχ., so daſs ὑστέρω ἀναχ. den Grund
 zu πρώτῳ enthält. — οὐ προухώρει μᾶλλον ἢ κτλ.] ist dem Sinne nach = οὐ
 προухώρει, ἀλλὰ ἐς μάχην ξ. — ἕως] „während“, zunächst mit dem Präsens

ἀνειληθέντες γὰρ ἔς τι χωρίον, ὃ κύκλῳ μὲν τειχίον περιῆν, ὁδὸς δὲ ἔνθεν τε καὶ ἔνθεν, ἐλάας δὲ οὐκ ὀλίγας εἶχεν, ἐβάλλοντο περι-
 5 σταδόν. τοιαύταις δὲ προσβολαῖς καὶ οὐ ξυσταδὸν μάχαις οἱ Συρα-
 κόσιοι εἰκότως ἐχρῶντο· τὸ γὰρ ἀποκινδυνεύειν πρὸς ἀνθρώπους
 ἀπονενοημένους οὐ πρὸς ἐκείνων μᾶλλον ἢν ἔτι ἢ πρὸς τῶν Ἀθη-
 ναίων, καὶ ἅμα φειδῶ τέ τις ἐγίγνετο ἐπ' εὐπραγία ἥδη σαφεῖ μὴ
 προαναλωθῆναί τω, καὶ ἐνόμιζον καὶ ὧς ταύτῃ τῇ ιδέᾳ καταδα-
 μασάμενοι λήψεσθαι αὐτούς.

82 Ἐπειδὴ δ' οὖν δι' ἡμέρας βάλλοντες πανταχόθεν τοὺς Ἀθη-
 ναίους καὶ ξυμμάχους ἐώρων ἥδη τεταλαιπωρημένους τοῖς τε τραύ-
 μασι καὶ τῇ ἄλλῃ κακώσει, κήρυγμα ποιοῦνται Γύλιππος καὶ
 Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι πρῶτον μὲν τῶν νησιωτῶν, εἴ τις
 βούλεται, ἐπ' ἐλευθερίᾳ ὡς σφᾶς ἀπιέναι· καὶ ἀπεχώρησάν τινες
 2 πόλεις οὐ πολλάι. ἔπειτα δ' ἕστερον καὶ πρὸς τοὺς ἄλλους

κυκλοῦται, dann mit dem Imperf. ἦσαν verbunden. Tempuswechsel! — ὃ] abh. von περιῆν; daraus erg. zu ὁδὸς δὲ κτλ. das einfache ἦν. Zur Fortführung des Relativsatzes vgl. 4, 4: καὶ εἰ τειχ.; nach unserer Ausdrucksweise würde es heißen: ὃ κ. μὲν τ. περιῆν καὶ ἐξ οὗ ὁδὸς ἦν ἔνθεν τε καὶ ἔνθεν καὶ ὁ ἐλ. οὐκ ὀλ. εἶχεν. — περισταδόν] πανταχόθεν.

5. οὐ ξυσταδὸν μ.] ἡ ξυσταδὸν μάχη „der Nahkampf“; also οὐ ξ. μάχη „Kampf aus der Ferne“. — εἰκότως] „natürlicherweise“. — ἀποκινδυνεύειν] ἀπομάχεσθαι „den letzten Kampf wagen“. — οὐ πρὸς ἐκείνων κτλ.] εἶναι πρὸς τινος „im Interesse eines liegen, zum Vorteil sein“; zu οὐ μᾶλλον ἢ vgl. 19, 5. — τῷ] τινί „mancher“, sc. τῶν Συρακοσίων, verb. mit φειδῶ τις ἐγίγνετο; φειδῶ τις γίγνεταιί τινι „es schont sich einer etwas“; daran schließt sich μὴ προαναλωθῆναι „damit er nicht“ u. s. w.; πρό, nämlich vor der Besiegung und Gefangennahme der Feinde. Sinn: da das Glück schon unzweifelhaft für die Syrakusaner war, so wollte sich keiner unnötig dem Tode aussetzen. — ἐνόμιζον] sc. οἱ Συρακόσιοι. — καὶ ὧς] vgl. 28, 3, nämlich ohne ihr Leben aufs Spiel zu setzen. — ταύτῃ τῇ ιδέᾳ] τούτῳ τῷ τρόπῳ, sc. τῆς μάχης. Damit ist der Kampf aus der Ferne gemeint. — καταδαμασάμενοι] poet. = νικήσαντες.

Kap. 82. 1. δ' οὖν] steht hier wie 59, 2; es nimmt die durch 81, 5 unterbrochene Erzählung wieder auf. — τοὺς Ἀθηναίους καὶ ξ.] gehört zunächst zu βάλλοντες π.; es ist aber auch zu τεταλαιπωρημένους hinzuzudenken. — τῶν νησιωτῶν] abh. von εἴ τις β.; diese Worte bilden das Subjekt zu ἀπιέναι: „dafs jeder von den J., der etwa ..., übergehen solle“. — ἐπ' ἐλευθερίᾳ] „unter Zusicherung seiner persönlichen Freiheit“; sie versprechen also, ihn nicht als Kriegsgefangenen und Sklaven zu behandeln. — καί] „und wirklich“. — πόλεις] kurz st. ἄνδρες πόλεων; zu τινὲς οὐ πολλάι vgl. 1, 4: τινά.

2. τοὺς ἄλλους ἅ. τοὺς μετὰ Δ.] mit zweimal gesetztem Artikel; denn wenn

ἅπαντας τοὺς μετὰ Δημοσθένους ὁμολογία γίνεται, ὥστε <τὰ> ὅπλα τε παραδοῦναι καὶ μὴ ἀποθανεῖν μηδένα μήτε βιαίως μήτε δεσμοῖς μήτε τῆς ἀναγκαιοτάτης ἐνδείας διαίτης. καὶ παρέδωκαν οἱ πάντες σφᾶς αὐτοὺς ἑξακισχίλιοι καὶ τὸ ἀργύριον, ὃ εἶχον, ἅπαν κατέθεσαν ἐσβαλόντες ἐς ἀσπίδας ὑπτίας καὶ ἐνέπλησαν ἀσπίδας τέσσαρας. καὶ τούτους μὲν εὐθὺς ἀπεκόμιζον ἐς τὴν πόλιν. Νικίας δὲ καὶ οἱ μετ' αὐτοῦ ταύτῃ τῇ ἡμέρᾳ ἀφικνοῦνται ἐπὶ τὸν ποταμὸν τὸν Ἑρινεόν, καὶ διαβὰς πρὸς μετέωρόν τι καθίσσε τὴν στρατιάν.

Οἱ δὲ Συρακόσιοι τῇ ὑστεραίᾳ καταλαβόντες αὐτὸν ἔλεγον, 83 ὅτι οἱ μετὰ Δημοσθένους παραδεδώκοιεν σφᾶς αὐτούς, κελεύοντες κἀκεῖνον τὸ αὐτὸ δρᾶν· ὃ δ' ἀπιστῶν σπένδεται ἱππέα πέμψαι σκεψόμενον. ὥς δ' οἰχόμενος ἀπήγγειλε πάλιν παραδεδωκότας, 2 ἐπικηρυκεύεται Γυλίππῳ καὶ Συρακοσίοις εἶναι ἐτοῖμος ὑπὲρ Ἀθηναίων συμβῆναι, ὅσα ἀνῆλθωσαν χρήματα Συρακόσιοι ἐς τὸν πόλεμον, ταῦτα ἀποδοῦναι, ὥστε τὴν μετ' αὐτοῦ στρατιάν ἀφεῖναι αὐτούς· μέχρι οὗ δ' ἂν τὰ χρήματα ἀποδοθῇ, ἄνδρας δώσειν Ἀθηναίων ὁμήρους, ἓνα κατὰ τάλαντον. οἱ δὲ Συρακόσιοι καὶ Γύλιππος οὐ προσεδέχοντο τοὺς λόγους, ἀλλὰ προσπεσόντες καὶ περιστάντες πανταχόθεν ἔβαλλον καὶ τούτους μέχρι ὀψέ. εἶχον δὲ καὶ οὗτοι 3

ἄλλος zu einem substantivierten Begriff, wie hier τοὺς μετὰ Δ., hinzutritt, bekommt sowohl ἄλλος, als der substantivierte Begriff den Artikel. — ὥστε] ἐφ' ᾧ τε. — παραδοῦναι] sc. αὐτούς = τοὺς μετὰ Δημοσθένους.

3. οἱ πάντες] „im ganzen“. — τούτους] nämlich die 6000, die sich unter Demosthenes ergeben hatten. — ἀπεκόμιζον] sc. οἱ Συρακόσιοι. — μετέωρόν τι] sc. χωρίον: „Anhöhe“; μετέωρος = ὑψηλός.

Καρ. 83. 1. σπένδεται] ist hier in seltener Weise mit dem Infin. πέμψαι verbunden; gewöhnlich hat es einen Accus. bei sich: „kommt mit ihnen dahin überein, daß er schicken dürfe“. — σκεψόμενον] sc. εἰ οἱ Συρακόσιοι τὰ ἀληθῆ εἴποιεν.

2. οἰχόμενος] sc. ὁ ἱππεύς. — πάλιν] verb. mit ἀπήγγειλε. — παραδεδωκότας] kurz st. τοὺς μετὰ Δημοσθένους παραδεδωκότας σφᾶς αὐτούς. — ἐπικηρυκεύεται] sc. Νικίας. — ὑπέρ] „im Namen“. — ὅσα ἀνῆλθωσαν κτλ.] Verb.: ἀποδοῦναι ταῦτα τὰ χρήματα ἅπαντα, ὅσα ἀνῆλθωσαν κτλ. — ὥστε] ἐφ' ᾧ τε. — αὐτούς] τοὺς Συρακοσίους, Subj. zu ἀφεῖναι: „abziehen lassen“. — Ἀθηναίων] abh. von ἄνδρας = τινάς; dazu tritt ὁμήρους als Prädikatsnomen. — ἓνα κατὰ τ.] distributiv: „je einen für ein T.“. Ein Talent war das gewöhnliche Lösegeld für einen kriegsgefangenen Bürger. — τοὺς λόγους] „das Anerbieten“. — καὶ τούτους] vgl. 8, 1: καὶ αὐτός, nämll. wie früher den Demosthenes und seine Leute.

⁴ πονήρως σίτου τε καὶ τῶν ἐπιτηδείων ἀπορία. ὁμῶς δὲ τῆς νυκ-
τὸς φυλάξαντες τὸ ἡσυχάζον ἐμελλον πορεύεσθαι. καὶ ἀναλαμ-
βάνουσί τε τὰ ὄπλα, καὶ οἱ Συρακόσιοι αἰσθάνονται καὶ ἐπαιάνισαν.
⁵ γνόντες δὲ οἱ Ἀθηναῖοι, ὅτι οὐ λανθάνουσι, κατέθεντο πάλιν πλὴν
τριακοσίων μάλιστα ἀνδρῶν· οὗτοι δὲ διὰ τῶν φυλάκων βιασάμενοι
ἐχώρουν τῆς νυκτός, ἣ ἐδύναντο.

84 Νικίας δέ, ἐπειδὴ ἡμέρα ἐγένετο, ἤγε τὴν στρατιάν· οἱ δὲ
Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι προσέκειντο τὸν αὐτὸν τρόπον παν-
²ταχόθεν βάλλοντές τε καὶ κατακοντίζοντες. καὶ οἱ Ἀθηναῖοι
ἠπείγοντο πρὸς τὸν Ἀσσίναρον ποταμὸν ἅμα μὲν βιαζόμενοι ὑπὸ
τῆς πανταχόθεν προσβολῆς ἱππέων τε πολλῶν καὶ τοῦ ἄλλου ὄχλου
οιόμενοι ῥᾶόν τι σφίσιν ἔσεσθαι, ἣν διαβῶσι τὸν ποταμόν, ἅμα δὲ
³ ὑπὸ τῆς ταλαιπωρίας καὶ τοῦ πιεῖν ἐπιθυμία. ὥς δὲ γίνονται
ἐπ' αὐτῷ, ἐσπίπτουσιν οὐδενὶ κόσμῳ ἔτι, ἀλλὰ πᾶς τέ τις δια-
βῆναι αὐτὸς πρῶτος βουλούμενος καὶ οἱ πολέμιοι ἐπικείμενοι χαλε-
πὴν ἤδη τὴν διάβασιν ἐποιοῦν· ἀθρόοι γὰρ ἀναγκαζόμενοι χωρεῖν
ἐπέπιπτόν τε ἀλλήλοις καὶ κατεπάτουν, περὶ τε τοῖς δορατίοις

3. πονήρως] vgl. 48, 1: πόνηρα.

4. τῆς νυκτός] abh. von τὸ ἡσυχάζον = τὴν ἡσυχίαν, vgl. 68, 1: τὸ
θυμούμενον.

5. γνόντες δὲ κτλ.] δέ entspricht dem vorhergeh. τέ in ἀναλαμβάνουσί τε,
vgl. 81, 4. — κατέθεντο πάλιν] sc. τὰ ὄπλα. — βιασάμενοι] „durchbrechen“.

Καρ. 84. 2. οἰόμενοι κτλ.] enthält den Grund zu ἠπείγοντο πρὸς τὸν Ἀ.
ποταμὸν βιαζόμενοι κτλ.: „da sie nämlich“ u. s. w. — ῥᾶόν τι σφ. κτλ.] ῥαδίως
μοί ἐστι „ich habe es leicht“, hier in dem Sinne von: „ich werde weniger von
den Feinden belästigt“. — ἅμα δὲ ὑπὸ τῆς τ.] entspricht dem vorhergeh. ἅμα
μὲν βιαζόμενοι κτλ., also ein präpositionaler Ausdruck einem Partic.; mit dem
präpositionalen Ausdruck steht dann aber wieder im Folg. der Dativ τοῦ πιεῖν
ἐπιθυμία parallel, also eine Abwechselung in der Konstruktion, wie sie beson-
ders Thuc. liebt. — ὑπό] kausal; ἡ ταλαιπωρία bezeichnet den körperlichen und
geistigen Zustand, in den die Griechen durch die Mühen und Strapazen der
letzten Tage gekommen waren, etwa „Erschöpfung“.

3. πᾶς τέ τις κτλ.] entspricht dem folg. καὶ οἱ πολέμιοι ἐπικείμενοι; beide
sind Subjekt zu ἐποιοῦν. Bei der Übersetzung nehmen wir statt der Partic.
βουλούμενος u. ἐπικείμενοι Substantiva. πᾶς τις „jeder einzelne“. — ἀθρόοι]
verb. mit χωρεῖν „dichtgedrängt“. — κατεπάτουν] sc. ἀλλήλους, das man aus
ἀλλήλοις zu ergänzen hat. — περὶ τε τοῖς δορατίοις] gehört zu οἱ μὲν εὐθύς
διεφθείροντο, also „durchbohrt von den L.“; dagegen ist περὶ τοῖς σκεύεσιν
auf οἱ δὲ ἐμπ. κατέρρεον zu beziehen, also „verwickelt in die Geräte“; mit

καὶ σκεύεσιν οἱ μὲν εὐθὺς διεφθείροντο, οἱ δὲ ἐμπαλασσόμενοι κατέρρεον. ἐς τὰ ἐπὶ θάτερα τέ τοῦ ποταμοῦ παραστάντες οἱ ⁴ Συρακόσιοι — ἦν δὲ κρημνῶδες — ἔβαλλον ἄνωθεν τοὺς Ἀθηναίους πίνοντάς τε τοὺς πολλοὺς ἀσμένους καὶ ἐν κοίλῳ ὄντι τῷ ποταμῷ ἐν σφίσιν αὐτοῖς ταρασσομένους. οἱ τε Πελοποννήσιοι ⁵ ἐπικαταβάντες τοὺς ἐν τῷ ποταμῷ μάλιστα ἔσφαζον. καὶ τὸ ὕδωρ εὐθὺς διέφθαρτο, ἀλλ' οὐδὲν ἥσσον ἐπίνετό τε ὁμοῦ τῷ πηλῷ ἡματωμένον καὶ περιμάχητον ἦν τοῖς πολλοῖς.

Τέλος δὲ νεκρῶν τε πολλῶν ἐπ' ἀλλήλοις ἤδη κειμένων ἐν τῷ ⁸⁵ ποταμῷ καὶ διεφθαρμένου τοῦ στρατεύματος τοῦ μὲν κατὰ τὸν ποταμόν, τοῦ δὲ καί, εἴ τι διαφύγοι, ὑπὸ τῶν ἱππέων Νικίας Γυλίππῳ ἑαυτὸν παραδίδωσι πιστεύσας μᾶλλον αὐτῷ ἢ τοῖς Συρακοσίοις· καὶ ἑαυτῷ μὲν χρῆσθαι ἐκέλευεν ἐκεῖνόν τε καὶ Λακεδαιμονίους, ὃ τι βούλονται, τοὺς δὲ ἄλλους στρατιώτας παύσασθαι φρονέοντας. καὶ ὁ Γύλιππος μετὰ τοῦτο ζωγρεῖν ἤδη ἐκέλευε· καὶ ² τοὺς τε λοιπούς, ὅσους μὴ ἀπεκρύναντο — πολλοὶ δὲ οὕτοι ἐγένοντο —, ξυνεκόμισαν ζῶντας καὶ ἐπὶ τοὺς τριακοσίους, οἳ τὴν

σκεύη werden alle Geräte der Soldaten aufser den Waffen bezeichnet. — ἐμπαλασσόμενοι] ἐμπλεκόμενοι; καταρρεῖν „stromabwärts treiben“.

4. τὰ ἐπὶ θάτερα] bildet einen Begriff: „die andere Seite“; daher ist τέ nach demselben gestellt. — παραστάντες] παρὰ „längs an dem Ufer hin“. — ἦν δὲ κρ.] unpersönlich: „es“, d. h. das Ufer. — τοὺς πολλούς] tritt ebenso zu τοὺς Ἀθηναίους, wie 81, 1: οἱ πολλοὶ zu οἱ Συρακόσιοι καὶ οἱ ξ. — κοίλῳ ὄντι] „mit hohen, steilen Ufern“. — ἐν σφίσιν αὐτοῖς] ἐν ἀλλήλοις.

5. ἐπικαταβάντες] ἐπὶ „gegen“ sie, κατὰ „hinab“ in das Flußbett. — ἔσφαζον] st. ἔσφαττον, das als eigentlich attische Form gilt. — διέφθαρτο] nämlich insofern es ὁμοῦ τῷ πηλῷ ἡματωμένον war, d. h. „aufser mit Schlamm auch noch mit Blut vermischt“. — οὐδὲν ἥσσον] „nichtsdestoweniger“. — περιμάχητον] „ein Gegenstand des Kampfes“, d. h. sie sehnten sich so sehr danach, daß sie sogar mit einander darum kämpften.

Καρ. 85. 1. διεφθαρμένου τοῦ στρ.] wird in zwei Teile zerlegt: τοῦ μὲν κατὰ τὸν ποταμόν, τοῦ δὲ καὶ ὑπὸ τῶν ἱππέων. Sinn: das athenische Heer wurde teils im Fluß, teils auf der Flucht von den Reitern vernichtet. — ἑαυτῷ μὲν κτλ.] χρῆσθαι τινί τι „mit einem etwas anfangen“; an die Stelle von τί tritt hier ὅτι βούλονται = τοῦτο ὅτι β. — τοὺς δὲ ἄλλους στρ.] Objekt zu φρονέοντας.

2. ζωγρεῖν] sc. τοὺς Ἀθηναίους. — ὅσους μὴ ἀπεκρ.] vgl. 1, 3: ὅσοι μὴ. Zu ἀπεκρύναντο ist οἱ Συρακόσιοι Subjekt. Die Syrakusier verbargen von den Athenern, um sie nachher als ihr Eigentum zu behalten oder zu verkaufen. — οὕτοι] sc. οὓς ἀπεκρύναντο. — ἐπὶ] drückt den Zweck und die Absicht aus:

φυλακὴν διεξήλθον τῆς νυκτός, πέμψαντες τοὺς διωζομένους ξυν-
 3 ἔλαβον. τὸ μὲν οὖν ἀθροισθὲν τοῦ στρατεύματος ἐς τὸ κοινὸν οὐ
 πολὺ ἐγένετο, τὸ δὲ διακλαπὲν πολὺ, καὶ διεπλήσθη πᾶσα Σικε-
 λία αὐτῶν ἅτε οὐκ ἀπὸ ξυμβάσεως, ὥσπερ τῶν μετὰ Δημοσθένους,
 4 ληφθέντων. μέρος δέ τι οὐκ ὀλίγον καὶ ἀπέθανε· πλεῖστος γὰρ
 δὴ φόνος οὗτος καὶ οὐδενὸς ἐλάσσω τῶν ἐν τῷ Σικελικῷ πολέμῳ
 τούτῳ ἐγένετο. καὶ ἐν ταῖς ἄλλαις προσβολαῖς ταῖς κατὰ τὴν
 πορείαν συχναῖς γενομέναις οὐκ ὀλίγοι ἐτεθνήκεσαν. πολλοὶ δὲ
 ὁμῶς καὶ διέφυγον, οἱ μὲν καὶ παραντίκα, οἱ δὲ καὶ δουλεύ-
 σαντες καὶ διαδιδράσκοντες ὕστερον· τούτοις δ' ἦν ἀναχώρησις ἐς
 Κατάνην.

86 Ξυναθροισθέντες δὲ οἱ Συρακόσιοι καὶ οἱ ξύμμαχοι τῶν τε
 αἰχμαλώτων, ὅσους ἐδύναντο πλείστους, καὶ τὰ σκῦλα ἀναλαβόντες
 2 ἀνεχώρησαν ἐς τὴν πόλιν. καὶ τοὺς μὲν ἄλλους Ἀθηναίων καὶ
 τῶν συμμάχων, ὅπόσους ἔλαβον, κατεβίβασαν ἐς τὰς λιθοτομίας
 ἀσφαλεστάτην <ταύτην> εἶναι νομίσαντες τήρησιν, Νικίαν δὲ καὶ
 Δημοσθένη ἄκοντος τοῦ Γυλίππου ἀπέσφαξαν· ὁ γὰρ Γύλιππος
 καλὸν τὸ ἀγώνισμα ἐνόμιζεν οἱ εἶναι ἐπὶ τοῖς ἄλλοις καὶ τοὺς

„nach“, d. h. um sie einzufangen. Die Flucht dieser 300 ist 83, 5 erzählt. —
 τοὺς διωξ.] abh. von πέμψαντες: „Leute, welche ... sollten“. — ξυνέλαβον]
 sc. τοὺς τριακοσίους.

3. ἐς τὸ κοινόν] verb. mit τὸ ἀθροισθὲν τοῦ στρ.: „derjenige Teil des
 Heeres, der für den Staat“ u. s. w.; diesem steht gegenüber τὸ διακλαπὲν „der-
 jenige, welcher unterschlagen wurde“, nämlich dadurch daß die Syrakusier Ge-
 fangene verbargen und für sich behielten. — αὐτῶν] bezieht sich dem Sinne
 nach auf τὸ διακλαπὲν, = τῶν διακλαπέτων. — ἀπό] „infolge“. Demosthenes
 hatte sich nur unter der Bedingung ergeben, daß sie nicht getötet und nicht
 zu Sklaven gemacht und verkauft werden.

4. οὗτος] ist Subjekt, πλεῖστος φόμος Prädikat. Dasselbe, was πλεῖστος
 δὴ positiv ausdrückt, drückt οὐδενὸς ἐλάσσω = οὐκ ἐλάσσω τινός negativ
 aus. Parallelismus antitheticus. — τῶν ἐν τῷ Σ. π. τούτῳ] sc. φόνων. —
 δουλεύσαντες] δοῦλοι γενόμενοι.

Καρ. 86. 1. τῶν τε αἰχμ.] τέ entspricht dem folg. καὶ τὰ σκῦλα κτλ.;
 der Genet. hängt ab von ὅσους ἐδ. πλείστους = τοσοῦτους, ὅσους κτλ. Zu ὅσος
 mit Superlativ und δύνασθαι vgl. 20, 2: ὅσοις ἐκ.

2. λιθοτομίας] sonst Λατομίαι genannt, am südl. Abhang von Achradina
 und Epipolä. — ταύτην] an das Prädikatsnomen assimiliert, = τοῦτο; es be-
 zeichnet das Hinabbringen in die Steinbrüche. — τὸ ἀγώνισμα] „die Leistung,
 That“. — ἐπὶ] „außer“; τοῖς ἄλλοις ist Neutrum; τὰ ἄλλα „die andern

ἀντιστρατήγους κομίσαι Λακεδαιμονίοις. ξυνέβαινε δὲ τὸν μὲν³ πολεμιώτατον αὐτοῖς εἶναι, Δημοσθένη, διὰ τὰ ἐν τῇ νήσῳ καὶ Πύλῳ, τὸν δὲ διὰ τὰ αὐτὰ ἐπιτηδειότατον· τοὺς γὰρ ἐκ τῆς νήσου ἄνδρας τῶν Λακεδαιμονίων ὁ Νικίας προθυμήθη σπονδὰς πείσας τοὺς Ἀθηναίους ποιήσασθαι, ὥστε ἀφεθῆναι. ἀνθ' ὧν οἱ τε Λακε-⁴ δαιμόνιοι ἦσαν αὐτῷ προσφιλεῖς καὶ κεῖνος οὐχ ἥκιστα διὰ τοῦτο πιστεύσας ἑαυτὸν τῷ Γυλίππῳ παρέδωκεν. ἀλλὰ τῶν Συρακοσίων τινές, ὡς ἐλέγετο, οἱ μὲν δείσαντες, ὅτι πρὸς αὐτὸν ἐκεκοινολόγηντο, μὴ βασανιζόμενος διὰ τὸ τοιοῦτο ταραχὴν σφίσι ἐν εὐπραγίᾳ ποιήσῃ, ἄλλοι δέ, καὶ οὐχ ἥκιστα οἱ Κορίνθιοι, μὴ χρήμασι δὴ πείσας τινάς, ὅτι πλούσιος ἦν, ἀποδρᾶ καὶ αὖθις σφίσι νεώτερόν τι ἀπ' αὐτοῦ γένηται, πείσαντες τοὺς ξυμμάχους ἀπέκτειναν αὐτόν. καὶ ὁ μὲν τοιαύτη ἢ ὅτι ἐγγύτατα τούτων αἰτία ἐτεθνήκει ἥκιστα⁵ δὴ ἄξιός ὢν τῶν γε ἐπ' ἐμοῦ Ἑλλήνων ἐς τοῦτο δυστυχίας ἀφικέσθαι διὰ τὴν πᾶσαν ἐς ἀρετὴν νενομισμένην ἐπιτήδευσιν.

Thaten“, die er in diesem Krieg vollführte. — τοὺς ἀντιστρατ.] Νικίαν καὶ Δημοσθένη.

3. Δημοσθένη] nachträgliche Apposition zu τὸν μὲν, um jedes Mißverständnis auszuschließen. — διὰ τὰ ἐν κτλ.] „wegen der Vorgänge auf“ u. s. w.; ebenso im Folg. διὰ τὰ αὐτά. Gemeint ist die Besetzung von Pylos und die Gefangennahme der 292 Spartiaten auf der Insel Sphakteria. — τοὺς ἐκ τῆς ν. κτλ.] kurz st. τοὺς ἐν τῇ νήσῳ ἄνδρας τῶν Λ. ἐκ τῆς νήσου, vgl. 2, 1: οἱ ἐκ τῆς Λ. Κορίνθιοι. Die Worte bilden das Subjekt zu ὥστε ἀφεθῆναι. — σπονδὰς πείσας κτλ.] sc. πρὸς τοὺς Λακεδαιμονίους.

4. οὐχ ἥκιστα] Litotes: „hauptsächlich“. — τῷ Γυλίππῳ] denke auch zu πιστεύσας hinzu. — τῶν Σ. τινές] wird im Folg. durch οἱ μὲν u. ἄλλοι δέ in zwei Teile zerlegt; zu jedem gehört δείσαντες; aber beim zweiten ἄλλοι δέ sind, wie der Zusatz καὶ οὐχ ἥκιστα οἱ Κ. zeigt, die Worte τῶν Σ. τινές in weiterem Sinne gefaßt, so daß sie auch die Bundesgenossen mit einschließen. — διὰ τὸ τοιοῦτο] „aus einem solchen Grunde“, sc. διὰ τὸ αὐτοὺς κεκοινολογῆσθαι πρὸς αὐτόν. Die Syrakusaner, die mit Nikias in geheimer Verbindung gestanden waren, fürchteten, wenn er deshalb verhört werde, möchte er sie nennen und so in Unannehmlichkeiten bringen. — δῆ] „wirklich, thatsächlich“. — ὅτι πλούσιος ἦν] Nikias soll ein Vermögen von 100 Talenten besessen haben. — νεώτερόν τι] „neue Gefahren“; ἀπ' αὐτοῦ „von seiner Seite“.

5. ὅτι ἐγγύτατα τούτων] steht dem vorhergeh. τοιαύτη parallel, ist also auch Attribut zu αἰτία: „oder einer dieser ganz ähnlichen B.“. — δῆ] verstärkt den Superl. ἥκιστα: „aller“. — ἐπ' ἐμοῦ] „zu meiner Zeit“. — ἐς τοῦτο δ.] εἰς ταύτην τὴν δυστυχίαν. — διὰ τὴν πᾶσαν κτλ.] ἡ ἐπιτήδευσις „die Lebensweise“; dazu tritt ἐς ἀρετὴν νενομισμένην: „die nach Maßgabe des Edeln und

87 Τοὺς δ' ἐν ταῖς λιθοτομίαις οἱ Συρακόσιοι χαλεπῶς τοὺς
 πρώτους χρόνους μετεχείρισαν. ἐν γὰρ κοίλῳ χωρίῳ ὄντας καὶ
 ὀλίγῳ πολλοὺς οἳ τε ἥλιοι τὸ πρῶτον καὶ πνῖγος ἔτι ἐλύπει διὰ
 τὸ ἀστέγαστον, καὶ αἱ νύκτες ἐπιγιγνόμεναι τοῦναντίον μετοπωρι-
 2 ναὶ καὶ ψυχραὶ τῇ μεταβολῇ ἐς ἀσθενεῖαν ἐνεωτέριζον· πάντα τε
 ποιούντων αὐτῶν διὰ στενοχωρίαν ἐν τῷ αὐτῷ καὶ προσέτι τῶν
 νεκρῶν ὁμοῦ ἐπ' ἀλλήλοις ξυννενημένων, οἳ ἔκ τε τῶν τραυμάτων
 καὶ διὰ τὴν μεταβολὴν καὶ τὸ τοιοῦτον ἀπέθνησκον, καὶ ὅσμαι
 ἦσαν οὐκ ἀνεκτοί, καὶ λιμῷ ἄμα καὶ δίψει ἐπιέζοντο· ἐδίδοσαν
 γὰρ αὐτῶν ἑκάστῳ ἐπὶ ὀκτὼ μῆρας κοτύλην ὕδατος καὶ δύο κοτύ-
 3 λας σίτου· ἄλλα τε ὅσα εἰκὸς ἐν τῷ τοιούτῳ χωρίῳ ἐμπεπτωκότας
 κακοπαθεῖν, οὐδὲν δ' τι οὐκ ἐπεγένετο αὐτοῖς. καὶ ἡμέρας μὲν

Schönen eingerichtet, geregelt war“. Sinn: Nikias war in seinem ganzen Leben immer nur bestrebt, das zu thun, was unter den Menschen für schön und edel gilt.

Καρ. 87. 1. τοὺς πρώτους χρόνους] τὸ πρῶτον. — κοίλῳ] „tief“, insofern der Raum rings von hohen und steilen Wänden eingeschlossen war. — ὀλίγῳ] heisst der Raum nicht an und für sich, sondern nur mit Bezug auf die große Menschenmenge, die in demselben eingeschlossen war. — οἱ ἥλιοι] „die Sonnenstrahlen“. — ἔτι] „überdies“ verb. mit καί; πνῖγος „die erstickende Hitze“. — ἐλύπει] hier etwa „quälen“. — διὰ τὸ ἀστέγαστον] substantiviert; wir machen daraus einen Kausalsatz = ὅτι στέγη οὐκ ἦν; στέγη „Dach“. — ἐπιγιγνόμεναι] steht dem τὸ πρῶτον gegenüber: „darauf folgen“. — τοῦναντίον] „im Gegensatz dazu“, nämlich zu der Hitze am Tage; es gehört zu μετοπωριναὶ καὶ ψυχραί, sc. οὔσαι. — τῇ μεταβολῇ] nämlich der Temperatur. — ἐνεωτέριζον] steht hier im Sinne von ἐνέβαλον αὐτούς.

2. πάντα τε ποιούντων] Euphemismus: „alle Bedürfnisse verrichten“. — ἐν τῷ αὐτῷ] „an demselben Orte“. — τὸ τοιοῦτον] „dergleichen“, d. h. aus ähnlichen Gründen. — ἀνεκτοί] ist hier Adjektiv zweier Endungen. — δίψει] von δίψος, das die spätere, bes. von Attikern gebrauchte Form für ἡ δίψα ist. — ἐδίδοσαν] sc. οἱ Συρακόσιοι; das Imperf. drückt aus, was „täglich“ geschah. — ἐπὶ] temporal = lat. per. — κοτύλην ὕ. κτλ.] „nur eine K.“. u. s. w. Die gewöhnliche tägliche Nahrung ist ein χοῖνιξ σίτου, der vier Kotylen hält; die Athener verabreichten den auf Sphakteria gefangenen Lakedämoniern täglich zwei Chōnikes Gerstengraupen. — ἄλλα τε ὅσα] ὅσα ἄλλα „was sonst“; εἰκός, sc. ἔστιν; als Subjekt denke τινάς „man“. — ἐμπεπτωκότας] Passiv zu ἐμβάλλειν; ἐμπεπτωκότας ἐν τῷ τ. χ. ist kurz gesagt statt ἐμπεπτωκότας εἰς τὸ τοιοῦτο χωρίον καὶ ὄντας ἐν τῷ τ. χ., vgl. 50, 1; παρῆσαν ἐς τὰς Σ. — οὐδὲν ὅτι κτλ.] τούτων οὐδὲν ἔστιν, ὅτι οὐκ κτλ.; οὐδὲν ὅτι οὐκ = πάντα; also ist der Sinn: ταῦτα πάντα ἐπεγ. αὐτοῖς.

ἑβδομήκοντά τινας οὕτω διηττήθησαν ἄθροοι· ἔπειτα πλὴν Ἀθη-
ναίων, καὶ εἴ τινες Σικελιωτῶν ἢ Ἰταλιωτῶν ξυνεστράτευσαν, τοὺς
ἄλλους ἀπέδοντο. ἐλήφθησαν δὲ οἱ ξύμπαντες, ἀκριβεῖα μὲν χαλε- 4
πὸν ἐξειπεῖν, ὅμως δὲ οὐκ ἐλάσσους ἑπτακισχιλίων. ξυνέβη τε 5
ἔργον τοῦτο [Ἑλληνικὸν] τῶν κατὰ τὸν πόλεμον τόνδε μέγιστον
γενέσθαι, δοκεῖν δ' ἔμοιγε καὶ ὧν ἀκοῇ Ἑλληνικῶν ἴσμεν, καὶ τοῖς
τε κρατήσασι λαμπρότατον καὶ τοῖς διαφθαρεῖσι δυστυχέστατον·
κατὰ πάντα γὰρ πάντως νικηθέντες καὶ οὐδὲν ὀλίγον ἐς οὐδὲν 6
κακοπαθήσαντες πανωλεθρία δὴ τὸ λεγόμενον καὶ πεζὸς καὶ νῆες
καὶ οὐδὲν ὅ τι οὐκ ἀπώλετο, καὶ ὀλίγοι ἀπὸ πολλῶν ἐπ' οἴκου
ἀπενόστησαν. ταῦτα μὲν τὰ περὶ Σικελίαν γενόμενα.

3. τινάς] vgl. 1, 4: τινά. — καὶ εἴ τινες κτλ.] steht dem Subst. Ἀθηναίων parallel: „und denen, die etwa“ u. s. w. — ἀπέδοντο] ἐπώλησαν.

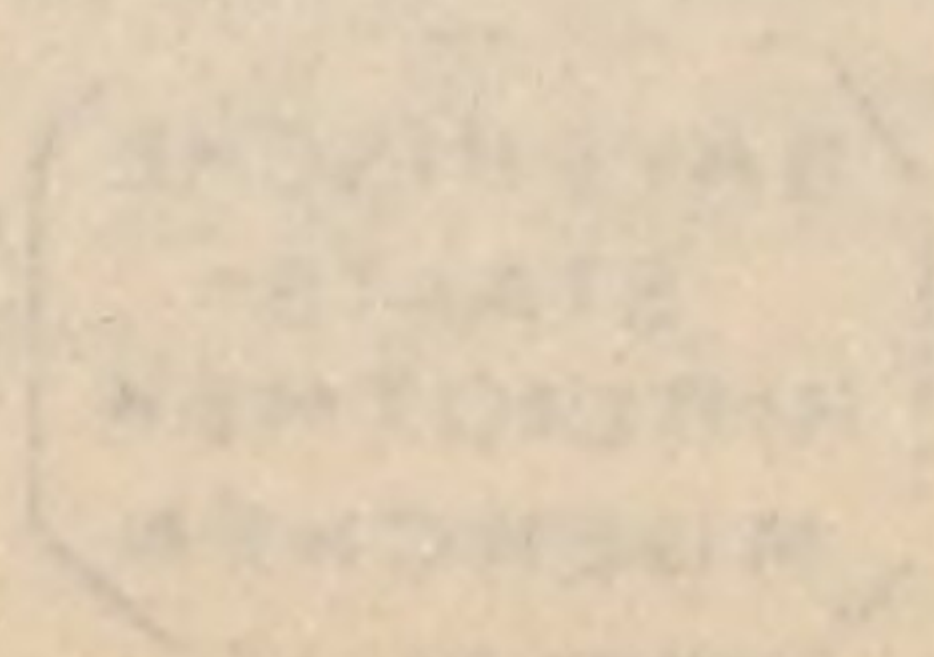
4. οἱ ξύμπαντες] „im ganzen“. — ἀκριβεῖα μὲν κτλ.] ist ein Zwischensatz; zu χαλεπὸν erg. ἐστίν; auf diesen bezieht sich das folg. ὅμως δέ: „zwar ist es schwer . . ., aber dennoch“ u. s. w.

5. τοῦτο] Subjekt; ἔργον verb. mit μέγιστον. — τῶν κατὰ τὸν π. τόνδε] sc. ἔργων. — δοκεῖν δ' ἔμοιγε] absol. Infin. — καὶ ὧν κτλ.] καὶ πάντων τῶν Ἑλληνικῶν ἔργων, ἃ ἀκοῇ ἴσμεν.

6. κατὰ πάντα] „in jeder Beziehung“, nämlich in allen Unternehmungen zu Wasser und zu Land; daran reiht sich zur stärkeren Hervorhebung noch πάντως „völlig“. — οὐδὲν ὀλίγον κτλ.] vgl. 59, 3. — δὴ] hebt πανωλεθρία hervor: „thatsächlich, buchstäblich“. — τὸ λεγόμενον] „wie man zu sagen pflegt“; damit wird der Ausdruck πανωλεθρία als ein sprichwörtlicher bezeichnet. — καὶ πεζὸς κτλ.] Nach νικηθέντες καὶ κακοπαθήσαντες erwartet man πανωλεθρία δὴ τὸ λ. ἀπώλοντο; allein Thuc. zerlegt, bevor er das Prädikat bringt, das Subjekt in seine Teile: καὶ πεζὸς καὶ νῆες καὶ οὐδὲν ὅτι οὐκ, um es dadurch noch nachdrücklicher hervortreten zu lassen, und schließt dann das Prädikat an das letzte Glied an. — καὶ οὐδὲν ὅτι οὐκ] καὶ πάντα „und überhaupt alles“. — ἀπενόστησαν] ἐπανῆλθον, wie man sonst im Attischen sagt. — ταῦτα μὲν τὰ κτλ.] sc. ἦν.




~~~~~  
Druck von Friedr. Andr. Perthes in Gotha.  
~~~~~



- *Ovids Metamorphosen.** Erklärt von Dr. *H. Magnus.*
 1. Bd.: 1. bis 5. Buch. — 2. Bd.: 6. bis 10. Buch. — 3. Bd.: 11. bis 15. Buch. à *M* 1. 80.
 — Anhang hierzu. *M* —. 60.
- Platons Ausgewählte Schriften.** Erklärt von Dr. *H. Bertram.*
 1. Bd.: Apologie des Sokrates und Kriton. 2. Aufl. *M* 1. —.
 *2. Bd.: Protagoras. *M* 1. —.
- *Sallust.** Erklärt von *J. H. Schmalz.*
 1. Bd.: De bello Catilinae liber. 2. Aufl. *M* 1. —.
 2. Bd.: De bello Jugurthino liber. 2. Aufl. *M* 1. 20.
- *Sophokles' Antigone.** Erklärt von Dir. *G. Kern.* 2. Aufl. *M* 1. —.
- *————— König Ödipus.** Erklärt von Dir. *Georg Kern.* *M* 1. —.
- Ödipus auf Kolonos.** Erklärt von Dr. *Fr. Sartorius.*
- Elektra.** Erklärt von Dr. *Gerh. Heinr. Müller.* *M* 1. 20.
M —. 80.
- Philoctetes.** Erklärt von Dr. *G. H. Müller.* *M* 1. —.
- *Tacitus' Annalen.** Erklärt von Dr. *W. Pfitzner.*
 1. Bd.: 1. u. 2. Buch. *M* 1. 20. — 2. Bd.: 3. bis 5. Buch. *M* 1. 50.
 *3. Bd.: 11. bis 13. Buch. *M* 1. 20. — *4. Bd.: 14. bis 16. Buch. *M* 1. 50.
- *————— Germania.** Erklärt von Dr. *Gottlob Egelhaaf.* *M* —. 60.
- *Thucydides,** Buch VI. Erklärt von Dr. *J. Sitzler.* *M* 1. 20.
- *————— Buch VII.** Erklärt von Dr. *J. Sitzler.*
- *Vergils Aeneide.** Erklärt von Dr. *O. Brosin.*
 1. Bd.: 1. u. 2. Buch. 2. Aufl. — 2. Bd.: 3. u. 4. Buch. 2. Aufl.
 3. Bd.: 5. u. 6. Buch. 2. Aufl. à *M* 1. 30. 4. Bd.: 7. bis 9. Buch. *M* 2. 10.
 — Anhang hierzu. *M* —. 30.
- Xenophons Anabasis.** Erklärt von Dr. *R. Hansen.*
 1. Bd.: 1. u. 2. Buch. 2. Aufl. — 2. Bd.: 3. bis 5. Buch. — 3. Bd.: 6. u. 7. Buch. à *M* 1. 20.
- Hellenika I,** 1. u. 2. Buch. Erklärt von Dr. *H. Zurborg.* *M* 1. —.
- *————— II,** 3. u. 4. Buch. Erklärt von Dr. *R. Grosser.* *M* 1. 20.
- *————— III,** 5. bis 7. Buch. Erklärt von Dr. *R. Grosser.* *M* 2. 10.
- *————— Memorabilien.** Erklärt von Dr. *Edmund Weissenborn.*
 1. Bd., 1. u. 2. Buch. 2. Bd., 3. u. 4. Buch. à *M* 1. 20.
-
- Bachof, E.:** Griechisches Elementarbuch. I. Teil. *M* 2. 40.
 — Dasselbe II. Teil *M* 1. —.
- Frigell, A., Prolegomena in T. Livii l. XXII.** *M* 1. 20.
 ————— l. XXIII. *M* 1. 20.
- Kammer, Ed., Homerische Vers- und Formlehre** zum Gebrauch in Gymnasien. *M* —. 80.
- Martens' Vocabular zu Cornelius Nepos.** *M* —. 80.
- Müller, E., Aufgaben zu lateinischen Stilübungen.** 30 δ .
- Reuchlin, H., Regeln über die Behandlung der Dafsätze im Lateinischen.** *M* 1. —.
- Rosenberg, Emil, Lyrik des Horaz.** Ästhetisch-kulturhistorische Studien. *M* 3. —.
- Schultefs, Fritz, Vorlagen zu lateinischen Stilübungen.**
 I. Variationen zu Cicero und Livius. *M* 2. 40.
 II. Variationen zu Cicero und Tacitus. *M* 2. 40.
- Beispielsammlung.** (Sonderabdruck aus dem ersten Hefte der Vorlagen zu lateinischen Stilübungen.) 60 δ .
- Schütz, Sophokleische Studien.** *M* 1. 20.
- Tabellarisches Verzeichnis** der hauptsächlichsten lateinischen Wörter von schwankender Schreibweise nach den neuesten Ergebnissen zusammengestellt. Ein Anhang zu jeder lateinischen Grammatik. *M* —. 35.
- Wagener, Hauptschwierigkeiten der lateinischen Formenlehre in alphabetischer Reihenfolge.** *M* 2. —.
- Weber, Griechische Elementar-Grammatik.** *M* 2. 40.
- Lateinische Elementar-Grammatik.**
 I. Teil: Formenlehre, bearbeitet von *R. Flex.* *M* 2. —.
 II. „ Syntax von *H. Weber.* *M* 1. 60.
 III. „ Elemente der lateinischen Darstellung von *H. Weber.* *M* —. 80.

Verlag von Friedr. Andr. Perthes in Gotha.

- Busolt, H.:** Griechische Geschichte bis zur Schlacht bei Chal-
roneia. 1. Teil: Bis zu den Perserkriegen. *M* 12.
——— 2. Teil. Die Perserkriege und das Attische Reich. *M* 12.
- Droysen, J. G.:** Geschichte Alexanders des Großen. Mit
5 Karten von *R. Kiepert*. (Schul-Ausg.) 3. Aufl. geh. *M* 4; geb. *M* 5.
- Herbst,** Hilfsbuch für die deutsche Litteraturgeschichte.
4. Auflage. 80 *§*.
——— Aus Schule und Haus. Populär-pädagogische Aufsätze. *M* 5.
- Klassische deutsche Dichtungen.** Herausgegeben von *H. K. Keck*.
——— 1. Bd.: Goethes „Hermann und Dorothea“. Herausgegeben
von *Karl Heinrich Keck*. *M* 1.
——— 2. Bd.: Schillers „Wilhelm Tell“. Herausgegeben von *O.*
Kallsen. *M* 1. 20.
——— 3. Bd.: Goethes „Gedichte“. Auswahl von *Friedr. Zimmer-*
mann. *M* 1. 40.
——— 4. Bd.: Klopstocks Messias in ausgewählten Stücken von *Dr.*
Richard Weitbrecht. *M* 1. 20.
——— 5. Bd.: Goethes „Iphigenie auf Tauris“. Herausgegeben von
Karl Heinrich Keck. *M* 1. 20.
——— 6. Bd.: Goethes „Götz von Berlichingen“. Herausgegeben
von *Ludwig Bauer*. *M* 1. 20.
——— 7. Bd.: Lessings „Emilia Galotti“. Herausgegeben von
E. R. Gast. *M* 1. 20.
——— 8. Bd.: Schillers „Wallensteins Tod“. Herausgegeben von
Georg Kern. *M* 1. 80.
——— 9. Bd.: Vofs' „Luise“. Herausgegeben von *Karl Bindel*. *M* 1. 40.
- Biographien zu der Sammlung klassischer deutscher**
Dichtungen. 1. Bd.: Ernst Moritz Arndt, der deutsche Reichs-
herold. Biographie und Charakteristik von *Georg Loesche*. *M* 1.
——— 2. Bd.: Ludwig Uhland als Dichter und Patriot von *H. Dede-*
rich. *M* 2.
- Kittel, R.,** Geschichte der Hebräer. 1. Halbband: Quellenkunde und
Geschichte bis zum Tode Josuas. *M* 6.
- Mezger, K. L. Fr.:** Hilfsbuch zum Verständnis der Bibel für
den Religionsunterricht auf der Stufe des Obergymnasiums
und für denkende Freunde des göttlichen Worts. 1. Bdchn.
M 2; 2. Bdchn. *M* 1. 20; 3. Bdchn. *M* 2. 40; 4. Bdchn. *M* 2. 40.
——— Leitfaden für den Unterricht in der biblischen Reli-
gionsgeschichte und Bibelkunde auf der Stufe des oberen
Gymnasiums. 1. Heft 36 *§*; 2. Heft 60 *§*.
- Niebuhr, Barth. Gg.:** Griechische Heroengeschichten. An
seinen Sohn erzählt. 9. Auflage. kart. *M* 1. 60.
——— Dasselbe. Mit Anmerkungen zum Übersetzen ins Französische von
E. Burtin. 2. Auflage. *M* 1.
- Schiller, H.:** Geschichte der römischen Kaiserzeit. 1. Band,
1. Abteilung: Von Cäsars Tod bis zur Erhebung Vespasians. *M* 9.
2. Abteilung: Von der Regierung Vespasians bis zur Erhebung Diokle-
tians. *M* 9.
——— 2. Band: Von Diokletian bis zum Tode Theodosius des Großen. *M* 9.
- Schulze, E.:** Skizzen hellenischer Dichtkunst. *M* 2. 40.
- Tiele, C. P.,** Die assyrische Geschichte incl. der babylonischen und
und chaldäischen von der frühesten Kunde bis zur Zeit Alexanders d. Gr.
1. Teil: Bis Sargon II. *M* 6. 2. Teil: Von der Thronbesteigung Sinacheribs
bis zur Eroberung Babels durch Cyrus. *M* 7.
- Wiedemann, A.:** Ägyptische Geschichte. 1. Teil: Von den ältesten
Zeiten bis zu dem Tode Tutmes' III. *M* 7. II. Teil: Von dem Tode Tut-
mes' III. bis auf Alexander den Großen. *M* 7.



Thucydides, ca. 460 v. Chr.-400 v. Chr.

Thucydides nach Text und Kommentar getrennte Ausgabe für den Schulgebrauch

Bd.: 7

Gotha 1889

A.gr.b. 3309 f-6/7

urn:nbn:de:bvb:12-bsb11537838-7